Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Großherzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Staatskalender

1866

Neustrelitz: Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1866

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1683369041

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Großherzoglich

Mecklenburg-Strelitzischer

Staats-Kalender

für

1866.



Mit Großherzoglichem Privilegium.

Neustrelitz,
Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von
G. F. Spalding & Sohn.


Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Zeitrechnung des Jahres 1866.

	Jahr
Man zählt von Erſchaffung der Welt nach der Zeitrechnung der neuern Griechen, wie auch ehemals der Ruſſen .	7374
Nach jüdiſcher Zeitrechnung vom 24. September	5627
Nach türkiſcher Zeitrechnung	1281
Nach Erlangung der herzogl. Würde des Hauſes Mecklenburg, 8. Julius	518
Nach der völligen Incorporation des Landes Stargard (jetziges Herzogthum Mecklenburg-Strelitz) mit den übrigen Mecklenb. Provinzen, als ein unzertrennliches Reichslehnbares Reichsfürſtenthum (22. Juni) . . .	493
Seit Gründung der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz (20. Mai 1733)	133
Seit Luthers Reformation	349
Seit der öffentlichen Annahme der Lutheriſchen Confeſſion in Mecklenburg	314
Seit dem Weſtphäliſchen Frieden und darin geſchehenen Erhebung des vormaligen Bisthums Ratzeburg zum Fürſtenthum (14./24. October 1648)	218
Seit Schließung des landesgrundgeſetzlichen Erbvergleichs (18. April)	111
Seit dem Hamburger Vergleich (8. März)	165
Seit der Geburt Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs (17. October 1819)	47
Seit dem Regierungs-Antritt Sr. Königlichen Hoheit 6. Sept. 1860	6
Seit der Annahme der Großherzogl. Würde (28. Juni 1815)	51
Seit den ſiegreichen Schlachten bei Leipzig (16./19. Oct. 1813)	53
Seit Einführung des Julianiſchen Kalenders	1911
— — — Gregorianiſchen —	284
— — — verbeſſerten —	167
— — — allgem. Reichs —	90
Seit Einführung der Schutzblattern-Impfung in der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz (1. April 1801)	65
und ſeit Einleitung der geſetzlichen Schutzblattern-Impfung im Jahr 1816	50

Feſtrechnung für das Jahr 1866.

Güldene Zahl 5.	Faſtnacht 13. Febr.	Die 4 Quatember:
Epacten XIV.	Oſtern 1. April.	21. Februar.
Sonnencirkel 27.	Himmelfahrt 10. Mai.	23. Mai.
Sonntagsbuchſtab G.	Pfingſten 20. Mai.	19. September.
	Trinitatis 27. Mai.	19. December.
	Advent 2. December.	

Nach der Angabe des verſtorbenen Profeſſors Andreas Mayer zu Greifswald, iſt

die Polhöhe von Neuſtrelitz 53° 22′ 45″. Der Abſtand des Strelitziſchen Meridiani von dem erſten Meridian, davon der 20ſte Grad durch das Obſervatorium in Paris gehet, iſt 31° 13′ 45″.

Umlaufszeit, Entfernung und Größe der Sonne und Planeten.

Namen und Bezeichnung der Planeten.	Umlaufszeit um die Sonne.	Mittlere Entfernung von d. Sonne. Meilen.
Die Sonne iſt 1407000 mal größer als die Erde		
Mercur 17 mal kleiner	87 T. 23 St.	8 Mill.
Venus 1/24 mal kleiner.	224 T. 17 St.	15 —
Erde	365 T. 6 St.	21 —
Mars 7 mal kleiner	1 J. 321 T. 16 St.	32 —
Veſta	3 J. 228 T. 16 St.	49 —
Aſträa	4 J. 49 T. 8 St.	53 —
Juno	4 J. 132 T. 15 St.	55 —
Ceres	4 J. 218 T. 13 St.	57 —
Pallas	4 J. 221 T. 19 St.	57 —
Jupiter 1414 mal größer	11 J. 312 T. 20 St.	108 —
Saturn 735 mal größer	29 J. 154 T. 18 St.	197 —
Uranus 82 mal größer	83 J. 271 T. 4 St.	316 —
Neptun 108 mal größer	163 J. 209 T. 16 St.	621 —

Der Mond läuft in 27 T. 8 St. um die Erde, ſeine Entfernung von der Erde iſt 52000 Meil. und iſt er 54 mal kleiner als die Erde.

Von den Finſterniſſen des Jahres 1866

Wir werden in dieſem Jahre drei Sonnen- und zwei Mondfinſterniſſe haben, von denen aber nur etwa die erſte Hälfte der erſten Mondfinſterniß in unſerer Gegend ſichtbar ſein wird.

Die erſte Sonnenfinſterniß, eine partiale von 2,7 Zoll, wird am 16. März Abends eintreten, und im nordöſtlichen Theile von Aſien, ſo wie in einem kleinen nordweſtlichen Theile von Nord-Amerika ſichtbar ſein.

Die erſte Mondfinſterniß, eine totale, wird am 31. März Morgens eintreten und während eines Theiles ihrer Dauer in Europa, Afrika und dem weſtlichen Aſien, während ihres ganzen Verlaufes in Amerika ſichtbar ſein. Sie beginnt am 31. März um 3 Uhr 31 Minuten Morgens.

Die zweite Sonnenfinſterniß, eine partiale von 8,0 Zoll, wird am 15. April Morgens eintreten, im Süden von Auſtralien und in den ſüdlichen Meeren ſichtbar ſein.

Die zweite Mondfinſterniß, eine totale, wird am 24. Sept. Nachmittags eintreten, während ihres ganzen Verlaufes im Süden von Aſien und Auſtralien, beim Anfange im weſtlichen Theile von Nord-Amerika, ſo wie gegen das Ende im öſtlichſten Theile von Europa und in Afrika ſichtbar ſein.

Die dritte Sonnenfinſterniß, eine partiale von 6,6 Zoll, wird am Nachmittage des 8. Oktober eintreten und im weſtlichen Theile von Europa, im Nordweſten von Afrika und im Norden von Nord-Amerika ſichtbar ſein. Sie beginnt in Berlin am 8. October um 5 Uhr 23 Min. Nachmittags kurz nach Sonnen-Untergang.

Anfang der vier Jahreszeiten.

Frühling 20. März.	Herbſt 23. September.
Sommer 21. Juni.	Winter 22. December.

Bedeutung der 12 Zeichen der Ekliptik.

♈ Widder.	♌ Löwe.	♐ Schütze.
♉ Stier.	♍ Jungfrau.	♑ Steinbock.
♊ Zwillinge.	♎ Waage.	♒ Waſſermann.
♋ Krebs.	♏ Scorpion.	♓ Fiſche.

Die vier gewöhnlichen Buß- und Bet-Tage.

1. Freitag nach Invocavit	23. Februar.
2. Charfreitag	30. März.
3. Sonntag nach Margarethen	15. Juli.
4. Freitag vor dem 1ſten Advent	30. November.

1866.

Januar.

(Wintermonat.)

Jüd. Kalender.

Tebeth.

5626.

						Sonnen- Aufg.	Untg.
						u. M.	u. M.
1. Woche. Ev. Luc. 2, 21.							
M	1	**Neujahr** ○	♑	14	Tebeth	8 13	3 55
D	2	Abel, Seth	♑	15		13	56
M	3	Enoch, Dan.	♑	16		13	57
D	4	Methuſalem	♑	17		12	58
F	5	Simeon	♒	18		12	59
S	6	**H. 3 Kön. Epiph.**	♒	19	Sabbath.	12	4 1
2. Woche. Luc. 2, 41–52.							
S	7	**1. n. Epiph.**	♒	20		11	2
M	8	Balthaſar ☾	♒	21		11	3
D	9	Caſpar	♒	22		10	4
M	10	Pauli Einſ.	♏	23		10	6
D	11	Erhard	♏	24		9	8
F	12	Reinhold	♐	25		9	9
S	13	Hilarius	♐	26	Sabbath.	8	10
3. Woche. Joh. 2, 1–11.							
S	14	**2. n. Epiph.**	♐	27		7	12
M	15	Habakuk	♑	28		6	14
D	16	Marcellus ●	♑	29		5	16
M	17	**Anton**	♒	1	**Schebat.**	4	17
D	18	Priſca	♒	2		3	18
F	19	Ferdinand	♓	3		2	20
S	20	**Fab. Seb.**	♓	4	Sabbath.	1	22
4. Woche. Matth. 8, 1–13.							
S	21	**3. n. Epiph.**	♈	5		0	24
M	22	Vincenz	♈	6		7 59	25
D	23	Emerentia ☽	♈	7		58	27
M	24	Timotheus	♉	8		57	29
D	25	**Pauli Bek.**	♉	9		56	31
F	26	Polykarp	♊	10		54	33
S	27	J. Chryſoſt.	♊	11	Sabbath.	53	34
5. Woche. Matth. 20, 1–16.							
S	28	**Septuag.**	♋	12		52	36
M	29	Samuel	♋	13		51	38
D	30	Adelgunde ○	♌	14		49	40
M	31	Valer	♌	15		47	42

Mondes- Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	1866. Jan.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
Abends 4 48		1	
5 48		2	
7 8		3	
8 18		4	
9 26		5	
10 32		6	
11 37		7	
Morg.		8	
12 40		9	
1 44		10	Gebt. J. Hoh. d. Herzogin Caroline.
2 46		11	Gebt. Sr. Hoh. d. Herzogs Georg.
3 47		12	
4 45		13	
5 40		14	
6 30	Abends	15	
7 14	4 22	16	Gebt. J. Hoh. d. Herzogin Helene.
	5 31	17	Antonii-Termin Anfang.
	6 43	18	
	7 58	19	
	9 14	20	
	10 31	21	Gebt. J. K. Hoh. der Großherzogin-Mutter.
	11 47	22	
	Morg.	23	
	1 3	24	Antonii-Termin Ende.
	2 18	25	
	3 29	26	
	4 34	27	
	5 30	28	
	6 18	29	
Abends	6 57	30	Stralsund, V.- u. Pfm.
5 57	V. T.	31	

1866.

Februar.

(Hornung.)

Jüd. Kalender.

Schebath.

5626.

						Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
D	1	Brigitta	♒	16	Schebat.	7 46	4 44
F	2	Mar. R. L.	♒	17		44	46
S	3	Blasius	♒	18	Sabbath.	42	48
		6. Woche. Luc. 8, 4–15.					
S	4	Sexagesi.	♓	19		40	50
M	5	Agatha	♓	20		38	52
D	6	Dorothea	♏	21		37	53
M	7	Richard ☾	♏	22		35	55
D	8	Salomon	♏	23		33	57
F	9	Apollonia	♐	24		31	59
S	10	Renata	♐	25	Sabbath.	29	5 1
		7. Woche. Luc. 18, 31–43.					
S	11	Estomihi	♑	26		28	3
M	12	Severin	♑	27		26	5
D	13	Fastnacht	♒	28		24	7
M	14	Aschermittwoch	♒	29		22	9
D	15	Formosus ●	♒	30		20	11
F	16	Juliane	♓	1	Adar.	18	12
S	17	Constantia	♓	2	Sabbath.	16	14
		8. Woche. Matth. 4, 1–11.					
S	18	1. Invocavit	♈	3		14	16
M	19	Susanna	♈	4		12	18
D	20	Eucharius	♉	5		9	20
M	21	Quatember	♉	6		7	22
D	22	Petr. St. ☽	♊	7		5	24
F	23	Bettag	♊	8		3	26
S	24	Matt. Ap.	♋	9	Sabbath.	1	28
		9. Woche. Matth. 15, 21–28.					
S	25	2. Reminiscere	♋	10		6 59	30
M	26	Nestor	♌	11		57	32
D	27	Hektor	♌	12		55	34
M	28	Justus	♌	13	Fasten, Esther.	53	36

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1866. Febr.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
7	A 6			1	Greifswald, Pfm.
8	14			2	
9	20			3	
					B
10	25			4	e
11	29			5	i
Morg.				6	
12	31			7	Altstrelitz.
1	32			8	
2	31			9	
3	27			10	
					e.
4	19			11	
5	6			12	
5	47			13	[Malchin.
6	23	Abends		14	Woldegk. Güstrower Umschlag.
6	55	5	38	15	Waren. Treptow.
		6	56	16	Penzlin.
		8	14	17	
					B
		9	33	18	Rostock, V. u. Pfm.
		10	52	19	e
		Morg.		20	Wittstock.
		12	8	21	Neubrandenburg.
		1	20	22	i
		2	26	23	
		3	24	24	
					e.
		4	14	25	
		4	55	26	Frankfurt a./O., Messe.
		5	30	27	
		6	0	28	

1866. März. (Lenzmonat.)			Jüd. Kalender. Adar. 5626.		Sonnen- Aufg. u. M.	Sonnen- Untg. u. M.
D	1	Albin ○	14	Adar. Purim.	6 50	5 37
F	2	Luiſe	15	Schuſchan-Pu-	48	38
S	3	Kunigunde	16	Sabbath. [rim.	46	40
10. Woche. Luc. 11, 14-28.						
S	4	**3. Oculi**	17		44	42
M	5	Friedrich	18		41	44
D	6	Eberhardine	19		38	46
M	7	**Mittfaſten**	20		36	48
D	8	Philemon	21		34	50
F	9	Prudentius ☾	22		32	52
S	10	Henriette	23	Sabbath.	30	54
11. Woche. Joh. 6, 1-15.						
S	11	**4. Lätare**	24		27	56
M	12	**Gregor**	25		25	58
D	13	Ernſt	26		23	59
M	14	Zacharias	27		21	6 1
D	15	Iſabella	28		18	3
F	16	Cyriakus ●	29		15	4
S	17	Gertrud	1	**Niſan.** Sabb.	13	6
12. Woche. Joh. 8, 46 b. z. E.						
S	18	**5. Judica**	2		10	8
M	19	Joſeph	3		8	9
D	20	Rupertus	4		6	11
M	21	Benedikt	5		4	13
D	22	Caſimir	6		2	14
F	23	Eberhard ☽	7		0	16
S	24	Gabriel	8	Sabbath.	5 57	18
13. Woche. Matth. 21, 1-9.						
S	25	**6. Palm. Mar. Verk.**	9		54	20
M	26	Emanuel	10		51	22
D	27	Hubert	11		48	24
M	28	Gideon	12		46	26
D	29	**Gründonnerſtag**	13		44	27
F	30	**Charfreitag. Bettag**	14		42	29
S	31	Philippina ○	15	Sabb. Paſſ. A.	39	31

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1866. März.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
5	A 58	6	M 26	1	
7	5			2	
8	10			3	
9	14			4	
10	17			5	Ratzeburg.
11	19			6	Wesenberg.
Morg.				7	Anklam, Kr.-, V.- u. Pfm.
12	19			8	Stargard.
1	15			9	
2	8			10	
2	56			11	
3	39			12	
4	17			13	Demmin, Vm. Strasburg.
4	51			14	Stavenhagen.
5	22			15	Demmin.
5	51	Abends		16	Friedland.
		7	9	17	
		8	30	18	
		9	50	19	
		11	7	20	Neustrelitz.
		Morg.		21	Frankfurt a. M., Messe.
		12	17	22	Mirow. Schwerin.
		1	20	23	
		2	13	24	
		2	56	25	
		3	32	26	
		4	3	27	
		4	30	28	
		4	54	29	
Abends		5	17	30	
7	3	B.	T.	31	

1866. **April.** (Ostermonat.)			Jüd. Kalender. **Nisan.** 5626.		Sonnen- Aufg. u. M.	Untg. u. M.
14. Woche. Marc. 16, 1–8.						
S	1	H. Osterfest	16	Nisan. Zweit.	5 37	6 33
M	2	Ostermontag	17	[Fest.	35	35
D	3	Christian	18		33	37
M	4	Ambrosius	19		30	38
D	5	Maximus	20		28	39
F	6	Sixtus	21	Sieb. Fest.	25	41
S	7	Cölestin	22	Pass. Ende. S.	22	43
15. Woche. Joh. 20, 19 b. z. E.						
S	8	1. Quasimodog. ☾	23		20	44
M	9	Bogislaus	24		18	46
D	10	Ezechiel	25		16	48
M	11	Herrmann	26		13	50
D	12	Julius	27		11	52
F	13	Justin	28		9	54
S	14	Tiburtius	29	Sabbath.	7	56
16. Woche. Joh. 10, 12–16.						
S	15	2. Mis. Dom. ●	30		5	57
M	16	Carisius	1	Ijar.	2	59
D	17	Rudolph	2		0	7 0
M	18	Florentin	3		4 58	2
D	19	Werner	4		56	4
F	20	Sulpitius	5		54	5
S	21	Adolph ☽	6	Sabbath.	51	7
17. Woche. Joh. 16, 16–23.						
S	22	3. Jubilate	7		49	9
M	23	Georg	8		47	11
D	24	Albert	9		45	13
M	25	Marc. Ev.	10		43	14
D	26	Raimarus	11		41	16
F	27	Anastasius	12		39	18
S	28	Therese	13	Sabbath.	37	20
18. Woche. Joh. 16, 5–15.						
S	29	4. Cantate ○	14		35	22
M	30	Josua	15		33	23

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1866. April.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
Abends				1	
8	7			2	
9	9			3	
10	10			4	
11	7			5	
Morg.				6	
12	1			7	
12	50				
1	34			8	
2	13			9	
2	48			10	
3	19			11	
3	48			12	
4	14			13	
4	45	Abends		14	
		7	22	15	
		8	43	16	Leipzig, Messe
		10	0	17	Wittstock.
		11	8	18	
		Morg.		19	
		12	6	20	
		12	55	21	
		1	34	22	
		2	7	23	
		2	35	24	
		3	0	25	Malchin.
		3	23	26	
		3	45	27	
		4	8	28	
Abends		4	33	29	
8	2	V. T.		30	

1866.			Jüd. Kalender.		Sonnen-	
Mai.			**Jiar.**		Aufg.	Untg.
(Wonnemonat.)			5626.		U. M.	U. M.
D 1	**Phil. J. W.**	♏	16	Jiar.	4 31	7 24
M 2	Sigismund	♐	17		29	26
D 3	† **Erfind.**	♐	18	Lag-Beomer.	27	28
F 4	Florian	♑	19		25	30
S 5	Gotthard	♑	20	Sabbath.	24	31
19. Woche. Joh. 16, 23-30.						
S 6	**5. Rogate**	♑	21		22	33
M 7	Gottfried ☾	♒	22		20	35
D 8	Stanislaus	♒	23		18	36
M 9	Hiob	♓	24		16	37
D 10	**Himmelf. Chr.**	♓	25		14	39
F 11	Pankratius	♈	26		12	41
S 12	Liberatus	♈	27	Sabbath.	10	43
20. Woche. Joh. 15, 26. 16, 1-4.						
S 13	**6. Exaudi**	♉	28		8	44
M 14	Chriſtiana	♉	29		7	45
D 15	Sophia	♊	1	**Sivan.**	6	47
M 16	Honoratus	♊	2		4	49
D 17	Jobſt	♋	3		2	51
F 18	Liborius	♋	4		1	52
S 19	Sara	♌	5	Sabbath.	0	53
21. Woche. Joh. 14, 23 b. z. E.						
S 20	**H. Pfingſtfeſt**	♌	6	Wochenfeſt.	3 59	55
M 21	**Pfingſtmontag** ☽	♍	7	Zweit. Feſt.	57	57
D 22	Helena	♍	8		55	59
M 23	**Quatember**	♍	9		54	8 0
D 24	Eſther	♎	10		53	1
F 25	**Urban**	♎	11		52	2
S 26	Eduard	♏	12	Sabbath.	51	4
22. Woche. Joh. 3, 1-15.						
S 27	**Trinitatis**	♏	13		50	5
M 28	Wilhelm	♏	14		49	6
D 29	Maximilian ○	♐	15		48	7
M 30	Wigand	♐	16		47	8
D 31	**Frohnl.**	♑	17		46	10

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1866. Mai.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
9	A 1			1	Stargard. Schönberg.
9	56			2	Güstrow, Kr.-, V.- u. Pfm.
10	47			3	
11	33			4	
Morg.				5	
12	13			6	
12	48			7	
1	19			8	Altstrelitz. Schwerin, V.- u. Pfm.
1	48			9	
2	15			10	
2	42			11	
3	11			12	
3	43			13	
		Abends		14	
		8	47	15	
		9	53	16	
		10	47	17	
		11	32	18	
		Morg.		19	
		12	9	20	
		12	39	21	Rostock.
		1	5	22	
		1	29	23	
		1	51	24	
		2	14	25	
		2	37	26	
		3	3	27	
		3	32	28	Rostock, V.- u. Pfm.
Abends				29	
8	45			30	Feldberg.
9	32			31	

1866. **Junius.** (Brachmonat.)			Jüd. Kalender. **Sivan.** 5626.		Sonnen- Aufg. u. M.	Untg. u. M.
F	1	Nicomedes	18	Sivan.	3 45	8 11
S	2	Marquard	19	Sabbath.	44	12
		23. Woche. Luc. 16, 19–31.				
S	3	**1. n. Trin.**	20		43	13
M	4	Ulrike	21		43	14
D	5	Bonifacius	22		42	15
M	6	Benigna ☾	23		42	16
D	7	Lucretia	24		41	17
F	8	**Medardus**	25		41	18
S	9	Barninius	26	Sabbath.	40	18
		24. Woche. Luc. 14, 16–24.				
S	10	**2. n. Trin.**	27		39	19
M	11	Barnabas	28		39	20
D	12	Claudina ●	29		38	21
M	13	Tobias	30		38	21
D	14	Modestus	1	**Thamus.**	38	22
F	15	**Vitus**	2		38	22
S	16	Justina	3	Sabbath.	38	23
		25. Woche. Luc. 15, 1–10.				
S	17	**3. n. Trin.**	4		38	24
M	18	Paulina	5		38	24
D	19	Gervasius	6		38	24
M	20	Raphael ☽	7		38	24
D	21	Jakobina	8		38	24
F	22	Achatius	9		38	24
S	23	Basilius	10	Sabbath.	38	24
		26. Woche. Luc. 6, 36–42.				
S	24	**4. n. Tr. Joh. d. T.**	11		39	25
M	25	Elogius	12		40	25
D	26	Jeremias	13		40	25
M	27	7 Schläfer	14		40	25
D	28	Leo P. ○	15		41	25
F	29	**Petr. Paul**	16		41	25
S	30	Pauli Ged.	17	Sabbath.	42	24

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1866. Juni.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
10	A. 15			1	Fürstenberg.
10	51			2	
					Weißer Sonntag.
11	23			3	
11	52			4	
Morg.				5	
12	19			6	Gebt. Sr. Hoh. des Herzogs Georg [Alexander.
12	45			7	
1	12			8	
1	40			9	
2	13			10	
2	52			11	
3	38	Abends		12	
		8	34	13	
		9	25	14	
		10	6	15	
		10	40	16	
					Weißer Sonntag.
		11	9	17	Gebt. Sr. Hoh. des Herzogs [Carl Michael.
		11	34	18	
		11	57	19	
		Morg.		20	Stralsund.
		12	20	21	Wesenberg, Kr.-, V.- u. Pfm.
		12	43	22	[Treptow.
		1	8	23	
		1	35	24	Trinitatis-Termin Anfang.
		2	6	25	
		2	43	26	Woldegk. Demmin, Vm.
		3	26	27	Malchin. Schwerin.
Abends				28	Mirow. Demmin.
8	54			29	
9	28			30	

Neubrandenb. Wollmarkt.

1866.

Julius.

(Heumonat.)

				Jüd. Kalender. Thamus. 5626.		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
27. Woche. Luc. 5, 1–11.							
S	1	5. n. Trin.	♒	18	Thamus. [Fasten,	3 43	8 24
M	2	M. Heimf.	♓	19	[Temp.-Erob.	44	24
D	3	Cornel	♓	20		45	23
M	4	Ulrich	♓	21		45	23
D	5	Anſelm ☾	♈	22		46	23
F	6	Eſaias	♈	23		47	22
S	7	Demetrius	♉	24	Sabbath.	48	21
28. Woche. Matth. 5, 20–26.							
S	8	6. n. Trin.	♉	25		49	21
M	9	Cyrillus	♊	26		49	20
D	10	7 Brüder	♊	27		50	19
M	11	Pius	♋	28		51	18
D	12	Heinrich ●	♋	29		52	17
F	13	Margar.	♌	1	Ab.	53	16
S	14	Bonavent.	♌	2	Sabbath.	55	15
29. Woche. Marc. 8, 1–9.							
S	15	7. Tr. Bettag. Ap. Theil.	♍	3		56	14
M	16	Walter	♍	4		57	13
D	17	Alexius	♎	5		58	12
M	18	Carolina	♎	6		59	11
D	19	Ruth ☽	♎	7		4 1	10
F	20	Elias	♏	8		2	9
S	21	Daniel	♏	9	Sabbath.	4	7
30. Woche. Matth. 7, 15–23.							
S	22	8. n. Tr. Mar. M.	♐	10	Faſten, Temp.-	6	5
M	23	Albertine	♐	11	[Verbr.	7	4
D	24	Chriſtine	♐	12		8	3
M	25	Jakob	♑	13		9	2
D	26	Anna	♑	14		11	0
F	27	Berthold ○	♒	15		13	7 58
S	28	Innocenz	♒	16	Sabbath.	15	57
31. Woche. Luc. 16, 1–9.							
S	29	9. n. Trin.	♒	17		16	56
M	30	Beatrix	♓	18		17	54
D	31	Germanus	♓	19		19	52

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1866. Juli.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
Abends					
9	58			1	Trinitatis-Termin Ende.
10	25			2	
10	51			3	
11	17			4	Neubrandenburg.
11	44			5	
Morg.				6	Friedland. Penzlin.
12	14			7	
12	48			8	
1	30			9	Frankfurt a. O., Messe.
2	19			10	Neustrelitz.
3	18			11	
		Abends		12	
		8	37	13	
		9	9	14	
		9	36	15	
		10	1	16	Ratzeburg.
		10	25	17	Strasburg.
		10	48	18	Güstrow, Kr.-, V.- u. Pfm.
		11	12	19	**Gebt. J. K. H. der Großherzogin.**
		11	38	20	
		Morg.		21	
		12	8	22	**Gebt. Sr. K. Hoh. des Erbgroß-herzogs.**
		12	42	23	Stralsund, V.- u. Pfm.
		1	23	24	Stavenhagen.
		2	10	25	Waren. Greifswald, Pfm.
		3	4	26	
Abends		4	4	27	
8	1			28	
8	30			29	
8	57			30	
9	23			31	Greifswald.

1866. **August.** (Erntemonat.)			Jüd. Kalender. Ab. 5626.		Sonnen- Aufg. u. M.	Sonnen- Untg. u. M.
M	1	Petri Kett.	♈	20 Ab.	4 20	7 51
D	2	Portiunc	♈	21	22	49
F	3	Auguſt ☾	♉	22	23	47
S	4	Perpetua	♉	23 Sabbath.	24	45
32. Woche. Luc. 19, 41 b. z. E.						
S	5	10. n. Trin.	♊	24	26	43
M	6	Verkl. Chr.	♊	25	28	42
D	7	Donatus	♋	26	30	40
M	8	Ladislaus	♋	27	31	38
D	9	Romanus	♌	28	33	36
F	10	Laurenz ●	♌	29	35	34
S	11	Titus	♌	30 Sabbath.	36	32
33. Woche. Luc. 18, 9–14.						
S	12	11. n. Trin.	♍	1 Elul.	38	30
M	13	Hildebrand	♍	2	40	28
D	14	Euſebius	♎	3	42	26
M	15	M. Himmelf.	♎	4	44	24
D	16	Iſaak	♏	5	45	22
F	17	Bertram	♏	6	47	20
S	18	Emilia ☽	♏	7 Sabbath.	48	18
34. Woche. Marc. 7, 31–37.						
S	19	12. n. Trin.	♐	8	50	16
M	20	Bernhard	♐	9	52	14
D	21	Athanaſius	♑	10	53	11
M	22	Oswald	♑	11	55	9
D	23	Zachäus	♒	12	57	7
F	24	Bartholomäus	♒	13	59	5
S	25	Ludwig	♒	14 Sabbath.	5 1	3
35. Woche. Luc. 10, 23–37.						
S	26	13. n. Trin. ○	♓	15	2	0
M	27	Gebhard	♓	16	4	6 58
D	28	Auguſtin	♈	17	5	56
M	29	Joh. Enth.	♈	18	7	54
D	30	Benjamin	♉	19	8	52
F	31	Rebecca	♉	20	9	49

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1866. August.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
9	A. 50			1	
10	18			2	
10	51			3	
11	28			4	
Morg.				5	
12	13			6	
1	6			7	
2	8			8	
3	15			9	
4	27	Abends		10	
		7	37	11	
		8	3	12	
		8	27	13	
		8	51	14	
		9	15	15	
		9	41	16	
		10	9	17	
		10	41	18	
		11	19	19	
		Morg.		20	
		12	2	21	
		12	53	22	
		1	51	23	
		2	54	24	Friedland, V.- u. Pfm.
		4	3	25	
Abends				26	
7	27			27	[Großfürstin v. Rußland.
7	54			28	Gebt. J. K. H. der Herzogin Georg,
8	23			29	Frankfurt a. M., Messe.
8	54			30	
9	30			31	

Bei Tage.

Bei Tage.

1866. **September.** (Herbstmonat.)			Jüd. Kalender. Elul. 5626.		Sonnen- Aufg. u. M.	Sonnen- Untg. u. M.
S 1	Aegidius	♊	21	Elul. Sabb.	5 11	6 47
36. Woche. Luc. 17, 11–19.						
S 2	14. n. Trin. ☾	♊	22		13	45
M 3	Manſuetus	♋	23		14	42
D 4	Moſes	♋	24		16	40
M 5	Nathanael	♋	25		17	37
D 6	Magnus	♌	26		19	35
F 7	Regina	♌	27		21	33
S 8	Mar. Geb.	♍	28	Sabbath.	23	30
37. Woche. Matth. 6, 24–34.						
S 9	15. n. Trin. ●	♍	29	[5627.	24	28
M 10	Soſthenes	♎	1	Tiſchri. Neuj.	26	25
D 11	Gerhard	♎	2	Zweit. Feſt.	28	23
M 12	Ottilie	♎	3	Faſt.-Gedaljah.	30	21
D 13	Chriſtlieb	♏	4		31	18
F 14	† Erhöh.	♏	5		33	16
S 15	Conſtantia	♐	6	Sabbath.	34	14
38. Woche. Luc. 7, 11–17.						
S 16	16. n. Trin.	♐	7		36	12
M 17	Lampertus ☽	♐	8		38	10
D 18	Siegfried	♑	9		39	7
M 19	Quatember	♑	10	Verſöhnungsf.	41	5
D 20	Friederike	♒	11		42	2
F 21	Matth. Ev.	♒	12		44	0
S 22	Moriz	♓	13	Sabbath.	46	5 58
39. Woche. Luc. 14, 1–11.						
S 23	17. n. Trin.	♓	14		48	55
M 24	Joh. Empf. ○	♓	15	Laubhüttenfeſt.	49	53
D 25	Kleophas	♈	16	Zweit. Feſt.	51	50
M 26	Cyprian	♈	17		53	48
D 27	Cosm. u. D.	♉	18		55	46
F 28	Wenzel	♉	19		57	43
S 29	Michael	♊	20	Sabbath.	58	41
40. Woche. Matth. 22, 34–46.						
S 30	18. n. Trin.	♊	21	Palmenfeſt.	6 0	39

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1866. Sept.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
10	A 12			1	
11	2			2	
12	0			3	Altstrelitz, V.= u. Pfm.
Morg.				4	Anklam, K.=, V.= u. Pfm.
1	3			5	
2	12			6	Regier.=Antritt Sr. K. H. des
3	23			7	[Großherzogs.
4	33	Abends		8	
		6	30	9	
		6	54	10	
		7	18	11	
	G	7	43	12	Güstrow, Kr.=, V.= u. Pfm.
		8	10	13	Wanzka.
		8	41	14	
		9	16	15	
		9	56	16	
		10	43	17	
		11	37	18	
		Morg.		19	
		12	37	20	
		1	43	21	Stargard.
		2	53	22	
Abends		4	7	23	
5	54	5	23	24	Leipzig, Messe.
6	23			25	
6	54			26	
7	30			27	Wesenberg, Kr.= u. Vm. Wittstock.
8	11			28	Rostock, V.= u. Pfm.
8	59			29	
9	55			30	

1866. **October.** (Weinmonat.)				Jüd. Kalender. **Thischri.** 5627.		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
M	1	Remigius ☾	♋	22	T. Vers. od. L.-E.	6 1	5 36
D	2	Vollrad	♋	23	Gesetzfreude.	3	34
M	3	Ewald	♌	24		5	32
D	4	Franz	♌	25		6	29
F	5	Fides	♍	26		8	27
S	6	Charitas	♍	27	Sabbath.	10	25
41. Woche. Matth. 9, 1-8.							
S	7	**19. n. Trin.**	♎	28		12	23
M	8	Ephraim ●	♎	29		14	20
D	9	Dionysius	♎	30		15	18
M	10	Amalia	♏	1	Marcheschvan.	17	15
D	11	Burchard	♏	2		19	13
F	12	Ehrenfried	♐	3		21	11
S	13	Kolomann	♐	4	Sabbath.	23	9
42. Woche. Matth. 22, 1-14.							
S	14	**20. n. Trin.**	♐	5		24	6
M	15	Hedwig	♑	6		26	4
D	16	Gallus ☽	♑	7		28	2
M	17	Florentina	♒	8		30	0
D	18	Luc. Ev.	♒	9		32	4 58
F	19	Ptolemäus	♒	10		33	56
S	20	Wendelin	♓	11	Sabbath.	35	54
43. Woche. Joh. 4, 47 b. z. E.							
S	21	**21. n. Trin. Siegf.**	♓	12		37	52
M	22	Cordula	♈	13		39	50
D	23	Severus	♈	14		41	48
M	24	Salomo ○	♉	15		42	45
D	25	Adelheid	♉	16		44	43
F	26	Amandus	♊	17		46	41
S	27	Sabina	♊	18	Sabbath.	48	39
44. Woche. Matth. 18, 23 b. z. E.							
S	28	**22. Trin. Sim. J.**	♋	19		50	37
M	29	Engelhard	♋	20		51	35
D	30	Hartmann ☾	♌	21		53	33
M	31	Wolfgang	♌	22		55	31

Mondes- Aufg. U.	M.	Unterg. U.	M.	1866. Oct.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
10	A 56			1	
Morg.				2	
12	3			3	Malchin.
1	12			4	Woldegk.
2	22			5	
3	31			6	
4	39			7	
5	46	Abends		8	
		5	45	9	Schönberg. Stavenhagen.
		6	12	10	Altstrelitz. Waren.
		6	41	11	Treptow.
		7	14	12	Penzlin.
		7	52	13	
		8	36	14	
		9	26	15	
		10	23	16	
		11	24	17	Gebt. Sr. K. H. des Großherzogs.
		Morg.		18	
		12	31	19	
		1	42	20	
		2	56	21	
Abends		4	13	22	
4	50	5	33	23	Demmin, Vm. Stralsund, Vm.
5	24			24	Neubrandenburg. Ratzeburg, V.= u.
6	3			25	Greifswald, V.= u. Pfm. [Pfm.
6	50			26	Mirow.
7	45			27	
8	47			28	
9	54			29	
11	3			30	Friedland.
Morg.				31	Demmin.

1866. **November.** (Windmonat.)				Jüd. Kalender. **Marcheschv.** 5627.		Sonnen- Aufg. U. M.	Untg. U. M.
D	1	Aller Heil.	♍	23	Marcheschvan.	6 57	4 29
F	2	Aller Seel.	♍	24		59	27
S	3	Hubertus	♍	25	Sabbath.	7 1	25
45. Woche. Matth. 22, 15–22.							
S	4	23. n. Tr. Rfft.	♎	26		3	23
M	5	Erich	♎	27		5	21
D	6	Leonhard	♏	28		6	20
M	7	Erdmann ●	♏	29		8	18
D	8	Claudius	♏	30		10	17
F	9	Theodor	♐	1	Kislev.	12	15
S	10	Martin L.	♐	2	Sabbath.	14	14
46. Woche. Matth. 9, 18–26.							
S	11	24. n. Trin.	♑	3		15	12
M	12	Kunibert	♑	4		17	10
D	13	Eugen	♒	5		19	9
M	14	Levin	♒	6		21	7
D	15	Leopold ☽	♒	7		23	6
F	16	Ottomar	♓	8		24	4
S	17	Hugo	♓	9	Sabbath.	26	2
47. Woche. Matth. 24, 15–28.							
S	18	25. n. Trin.	♈	10		28	1
M	19	Elisabeth	♈	11		30	0
D	20	Edmund	♉	12		32	3 59
M	21	Mar. Opf.	♉	13		33	58
D	22	Erneſtine ○	♊	14		35	57
F	23	Clemens	♊	15		36	56
S	24	Lebrecht	♋	16	Sabbath.	38	55
48. Woche. Matth. 25, 3 b. z. E.							
S	25	26. n. Trin.	♋	17		39	54
M	26	Konrad	♌	18		41	53
D	27	Loth	♌	19		43	52
M	28	Günther	♌	20		44	51
D	29	Noah ☾	♍	21		45	50
F	30	Bettag	♍	22		47	49

Mondes- Aufg. u.	M.	Unterg. u.	M.	1866. Nov.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
12	M	13		1	
1	22			2	Fürstenberg. Güstrow, V.- u. Pfm.
2	30			3	
		Bei Tage.			
3	37			4	
4	42			5	
5	46	Abends		6	Greifswald.
6	49	4	42	7	Feldberg.
		5	14	8	
		5	50	9	
		6	32	10	
		Bei Tage.			
		7	19	11	
		8	13	12	Frankfurt a. O., Messe.
		9	12	13	Wesenberg. Strasburg.
		10	15	14	
		11	22	15	
		Morg.		16	
		12	32	17	
		1	46	18	
		3	2	19	
		4	21	20	
Abends		5	42	21	
4	36	7	2	22	
5	28			23	
6	28			24	
		Bei Tage.			
7	36			25	
8	47			26	
10	0			27	
11	11			28	
Morg.				29	
12	20			30	

1866.

December.

(Christmonat.)

				Jüd. Kalender. Kislev. 5627.	Sonnen-Aufg.	Sonnen-Untg.
					U. M.	U. M.
S	1	Arnold	♑	23 Kislev. Sabb.	7 49	3 48
49. Woche. Matth. 21, 1–9.						
S	2	**1. Advent**	♑	24	50	48
M	3	Cassian	♏	25 Tempelweihe.	52	47
D	4	Barbara	♏	26	53	47
M	5	Abigail	♏	27	55	46
D	6	Nikolaus	♐	28	56	46
F	7	Antonia ●	♐	29	58	46
S	8	**Mar. Empf.**	♐	30 Sabbath.	59	45
50. Woche. Luc. 21, 25–36.						
S	9	**2. Advent**	♐	1 **Tebeth.**	8 0	45
M	10	Judith	♑	2	1	44
D	11	Waldemar	♒	3	2	44
M	12	Epimachus	♒	4	3	44
D	13	Lucia	♓	5	4	44
F	14	Israel	♓	6	5	44
S	15	Johanna ☽	♓	7 Sabbath.	6	44
51. Woche. Matth. 11, 2–10.						
S	16	**3. Advent**	♈	8	7	44
M	17	Lazarus	♈	9	8	44
D	18	Christoph	♉	10 Fasten, Belag.	8	45
M	19	**Quatember**	♉	11 [Jerusal.	9	45
D	20	Abraham	♊	12	9	46
F	21	Thom. Ap. ○	♊	13	10	46
S	22	Beata	♋	14 Sabbath.	11	47
52. Woche. Joh. 1, 19–28.						
S	23	**4. Advent**	♋	15	11	47
M	24	Adam Ev.	♌	16	12	48
D	25	**H. Christtag**	♌	17	12	48
M	26	**2. Weihnf.**	♍	18	13	49
D	27	**Joh. Ev.**	♍	19	13	49
F	28	Unsch. K. ☾	♎	20	13	50
S	29	Jonathan	♎	21 Sabbath.	13	51
53. Woche. Luc 2, 33–40.						
S	30	**S. n. Chr.**	♎	22	13	52
M	31	Sylvester	♏	23	13	53

Mondes- Aufg. u.	Mondes- Aufg. M.	Mondes- Unterg. u.	Mondes- Unterg. M.	1866. Dec.	Geburtstage der Großherzoglichen Familie, desgleichen Messen u. Jahrmärkte ꝛc.
1	M 28	Bei Tage.		1	
2	34			2	
3	38			3	
4	41			4	
5	43			5	Stralsund.
6	42	Abends		6	Wittstock.
7	38	4	29	7	
		5	15	8	
		6	7	9	
		7	4	10	
		8	5	11	
		9	10	12	
		10	18	13	
		11	27	14	
		Morg.		15	
		12	40	16	
		1	55	17	
		3	12	18	Neustrelitz.
		4	31	19	
Abends		5	48	20	Waren.
4	5	7	1	21	Stargard.
5	10	8	5	22	
6	22	Bei Tage.		23	
7	36			24	
8	51			25	
10	4			26	
11	14			27	
Morg.				28	
12	22			29	
1	28			30	
2	32			31	

Großherzoglich

Mecklenburg-Strelitzischer

Staats-Kalender.

1866.

Inhalts-Verzeichniß.

Erſter Theil.

Großherzogliches Haus.

Seite.

Mecklenburg-Strelitz 3
Mecklenburg-Schwerin 6
Stammtafel dazu 8

Großherzogl. Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus-Orden der Wendiſchen Krone . . 9
II. Militair-Dienſtkreuz 12

Großherzoglicher Staatsminiſter 14

Geſandtſchaften und Conſulate ꝛc. Auswärtige. Großherzogliche 14

Großherzogl. Hofſtaat.

Ober-Hof- u. Hof-Chargen. Kammerherren. Kammerjunker 17
Hofmarſchall-Amt 20
Hof-Bau-Amt 20
Hofgeiſtlichkeit 20
Großherzogliche Bibliothek ꝛc. 21
Leibarzt, Hofchirurgus, Hofapotheker 21
Hofkapelle 21
Hoftheater 22
Chatoulle 22
Kammer-, Garderobe- u. Livree-Dienerſchaft. Küche. Reſervirte Mundküche. Conditorei u. Kaffeeſiederei. Keller. Silberkammer. Schloßbediente. Waſchhaus. Badehaus. Gärten. Hofkünſtler, Hoflieferanten u. Hofouvriers 23

Marſtall 28
Leibſtall. — Landgeſtüt 30

Hofſtaat der Großherzogin K. H. 31
Bei des Erbgroßherzogs K. H. 31
Hofſtaat der Großherzogin-Mutter K. H. 32
Hofſtaat der Herzogin Caroline H. 33
Dienerſchaft des Herzogs Georg H. in Remplin . . . 33

Titulirte und charakteriſirte Perſonen 34

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Staats-Miniſterium und Landes-Regierung 43
Geheimes Archiv 44
Lehnkammer 44
Geheime Commiſſion 45
Finanz-Commiſſion. — Rentei 45

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.
1. Ober-Appellations-Gericht zu Roſtock 46
2. Juſtizcanzlei zu Neuſtrelitz 47
B. Niedergerichte.
1. Stadtgerichte 47
2. Amtsgerichte 49
3. Oeconomie-Gericht zu Neubrandenburg 51
4. In den ritterſchaftlichen und übrigen Landgütern.
a) Vereintes ritterſchaftl. Criminal-Gericht zu Neubrandenburg 51
b) Patrimonialgerichte 51

C. Hypotheken-Behörden 54
1. Für die ritterschaftl. Güter. 2. Für die Grundstücke der ritterschaftl. Hintersassen. 3. In den Städten. 4. Im Domanio und Kabinetsamt.
D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notare . . . 55

Geistlicher Etat.

Consistorium 58
Superintendentur 58
Kirchenprocurator 58
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. 59
Candidaten des Predigtamts 77
Verwaltung des Kirchenvermögens 78
Gesammt-Aerar 78
Kirchen-Oeconomien 79
Schulwesen. Ober-Schulcollegium 80
Stadtschulen (höhere und niedere Schulen) 80
Ortsschule zu Mirow 88
Landschullehrer-Seminar zu Mirow 88

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium 89
Kammer-Revision. Receptur der Recognitionen und Grundgelder ꝛc. Kammer-Procurator 90
Bau-Departement 90
Baubeamte. Ingenieure 91
Domainen-Aemter 91
Kornböden und Magazine 92
Torfaufseher 92
Forst-Departement 93
Forstpractikanten 93
Forst-Districte. Ober- und Unterförster ꝛc. . . . 93
Post-Departement. — Post-Anstalten 97
(Telegraphen-Verwaltung) 98

Steuer- und Zollwesen.

I. Ordentliche Contribution.
1. Hufen- und Nebensteuer 99
2. Grund- und Quartalsteuer 99
3. Grenzzoll 99
Commission und Deputation zur Revision und Visitation der gesammten Steuer- und Zoll-Verwaltung 99
Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin . . 100
Steuer- u. Zollämter und Grenzzollposten . 100
4. Handels-Klassensteuer 103
II. Kopf- und Kammersteuer im Domanio 103
III. Probenreiter-Steuer 103
IV. Außerordentliche Steuer 103
Central-Steuer-Direction 103
Receptur-Behörden 104

Jagd-Departement 105

Jagdjunker. Administration des Wildparks.

Administration der Kabinetsgüter . . . 106

Kabinetsamt. Kabinetsamts-Gericht. Kabinets-Forst-District.

Militair-Etat.

Militair-Collegium 107
Bundes-Contingent 107
Großherzogl. Adjutant 107
Commandeur 107
Infanterie-Bataillon 108
Batterie 109
Districts- und Ordonnanz-Husaren . . . 110
Fußgensdarmen-Corps 111
Militair-Recrutirungs-Behörden 111

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei 114
B. Local-Polizei 114
C. Strafanſtalten 116

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen 118
Chauſſeegeld-Einnehmer u. Pächter. Chauſſee-Wärter.
B. Chauſſeebau-Geſellſchaft für die Roſtock-Neubrandenburger Chauſſee 122
C. Wege-Commiſſion und Deputation 122
D. Fluß-Schifffahrt 122
a) Havel, Elde u. Stör.
Flußbau-Commiſſion zu Schwerin 122
b) Kanal von Neuſtrelitz bis Priepert 123
Schleuſenwärter und Aufſeher 123

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium 124
Phyſicats-Diſtricte 124
Phyſici. Aerzte. Wundärzte u. Chirurgen. Zahnärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen. Amtsärzte und Amtschirurgen. Hebammenlehrer . . . 124

Armen-Weſen.

In den Städten, Flecken und auf dem Lande 134

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten 139

Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien- u. Schulzwecken. Zur Kranken- u. Armenpflege u. zu Unterſtützungen. Zur Unterſtützung von Handwerkern. Zur Belohnung von Dienſtboten. Wittwen- und Waiſen-Unterſtützung u. Altersverſorgung. Zu verſchiedenen Zwecken. Klein-Kinder-Bewahranſtalten.

Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besondern und gemeinnützigen Zwecken 161

Commission für die Entwässerung der Ländereien. Officielle Anzeigen und Intelligenzsachen. Kalenderwesen. Aichungsamt. Commission für die Prüfung der Anlagen u. des Betriebes von Dampfkesseln ꝛc. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergesellen. Sonntagsschulen für Handwerkslehrlinge. Gewerbe-Verein. Ersparniß-Anstalten. Vorschuß-Anstalten. Assecuranzen. Patriotischer Verein. Landwirthschaftlicher Verein. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde. Thierschutzverein.

Landständische Verfassung.

Landstände 173

Directorium. Der Engere Ausschuß von Ritter- u. Landschaft. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft. Ritter- u. Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz 173

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

Fideicommißbehörde. Ritterschaftlicher Creditverein . . 178
Jungfrauen Klöster 179

Magistrate in den Städten.

A. In der Residenzstadt Neustrelitz 191
B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten 192

Gemeinde-Verwaltung
in den Flecken und auf dem Lande 196

Landesherrlich bestätigte Judengemeinden . . 197

Zweite Abtheilung.

I. **Topographisches Verzeichniß** der Kabinets- und Domainengüter, der ritterschaftl. und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken 199

A. Kabinetsgüter und Domainen 201
B. Ritterſchaftl. und übrige Privat-Güter . . . 219
C. Städte und Flecken 231
II. Geburts- und Sterbeliſte 244
III. Bevölkerungs-Ueberſicht 247
IV. Poſt-Verzeichniß 248
V. Eiſenbahnzüge 254
VI. Telegraphen-Stationen und Tarif 257

Dritter Theil.

Fürſtenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landesſtaat.

Landes-Regierung. — Geh. Archiv 271
Landvogtei 271
Lehnkammer 272

Finanz-Verwaltung.

Finanzcommiſſion. — Hauptkaſſe 272

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.
1. Ober Appellationsgericht zu Roſtock 273
2. Juſtizcanzlei zu Neuſtrelitz 273
B. Niedergerichte.
1. Juſtizamt der Langvogtei 273
2. Proviſoriſches Forſtgericht 273
3. Patrimonial-Gerichte 274
C. Hypothekenbehörde 274
D. Advocaten und Notare 274
E. Procuratoren beim Juſtizamt 274

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium 275
Kirchliches Bauweſen 275
Superintendent 275
Ratzeburger Synode, Parochien u. Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landſchulen ꝛc. . 275
Candidaten des Predigtamts 281
Kirchen-Oeconomien 281
Schulweſen.
Stadtſchulen in Schönberg 281
Ortsſchule zu Domhof Ratzeburg 282

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſtcollegium 283
Baumeiſter 283
Domainen Amt 283
Forſt- und Jagd-Verwaltung 284
Inſpection. Forſtdiſtricte, Förſter ꝛc. . . . 284
Poſtregal 285
Steuerregal 285

Polizei-Verwaltung 286

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen 286
B. Wege-Commiſſion 287

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium 288
Landphyſicus. Aerzte. Chirurgen. Thierarzt Apotheker. Hebammen 288

Armenweſen 289

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten 290

Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien-Zwecken. Armen- u. Krankenpflege u. Unterſtützung. Wittwen-Unterſtützung.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern und gemeinnützigen Zwecken 293

Officielle Anzeigen, Intelligenzſachen u. Kalender. Aichungsamt. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen von Dampfkeſſeln ꝛc. Sonntagsſchule ꝛc. Aſſecuranzen. Landwirthſchaftlicher Verein.

Magiſtrat der amtsſäſſigen Stadt Schönberg 296

Zweite Abtheilung.

I. **Topographiſches Verzeichniß** der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte u. der Allodialgüter 297
A. Vogteien 298
B. Städte 304
C. Allodialgüter 305
II. **Geburts- und Sterbeliſte** 306
III. **Poſt-Verzeichniß** 307

Vierter Theil.

I. **Annalen** des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 311
II. **Alphabetiſches Regiſter** der im Staatskalender aufgeführten Namen 321
III. **Oerter-Regiſter** des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 357

Fünfter Theil.

I. **Genealogiſches Verzeichniß** der europäiſchen und der von ihnen abſtammenden auswärtigen Regenten-Familien 3
II. **Verzeichniß** der deutſchen, vormals reichsſtändiſchen **fürſtlichen und gräflichen Häuſer** 87
III. **Verzeichniß** der deutſchen **Bundesſtaaten** 90

Erſter Theil.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernſt Adolph Guſtav**, Großherzog von Mecklenburg, Fürſt zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Roſtock und Stargard Herr, Ordensherr des Mecklenburgiſchen Hausordens der Wendiſchen Krone, Ritter vom Hoſenbande, auch Ritter des Königlich Preußiſchen ſchwarzen und rothen Adler-, des Königlich Däniſchen Elephanten-, des Königlich Schwediſchen Seraphinen-, des Königlich Hannoverſchen St. Georgs-, ſowie des Königlich Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Großbritanniſchen Bath-, des Königlich Hannoverſchen Guelphen-, des Kurfürſtlich Heſſiſchen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunſchweigiſchen Ordens Heinrich des Löwen-, des Herzoglich Anhaltiſchen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Herzoglich Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Königlich Preußiſcher General der Cavallerie, Königlich Hannoverſcher General der Infanterie, K. K. Oeſterreichiſcher Oberſt-Inhaber des Ungariſchen Infanterie-Regiments Nr. 31, Chef des Königlich Preußiſchen 2. Pommerſchen Uhlanen-Regiments Nr. 9 und Inhaber des Königlich Hannoverſchen 7. Infanterie-Regiments, Dr. of civil law der Univerſität Oxford, geboren

17. October 1819, succedirt seinem am 6. Septbr. 1860 verstorbenen Herrn Vater **Georg Friedrich Carl Joseph**, Großherzoge von Mecklenburg ꝛc., vermählt am 28. Juni 1843 mit **Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise** von Großbritannien, Irland und Hannover, Großherzogin von Mecklenburg, Königlichen Hoheit, ältesten Tochter Sr. Königlichen Hoheit des am 8. Juli 1850 verst. Herzogs von Cambridge, geb. 19. Juli 1822, der Königlich Englischen und Hannoverschen Familien-Orden und des Königlich Preußischen Louisen-Ordens Dame.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone und des Königlich Hannoverschen Guelphen-Ordens, geb. 22. Juli 1848.

Mutter:

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königliche Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel (gest. 20. Mai 1837) zweiten Prinzessin Tochter, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preußischen Louisen-Ordens Dame, geb. 21. Januar 1796, verm. mit dem wail. Großherzoge **Georg Friedrich Carl Joseph** am 12. August 1817, Wittwe seit 6. September 1860.

Geschwister:

1. **Caroline Charlotte Mariane**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Januar 1821, vermählt den 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, nachherigen Könige **Friedrich VII.** von Dänemark (gest. 15. November 1863), und von demselben geschieden den 30. September 1846, des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame.

2. **Georg** Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, Ritter der Kaiſerlich Ruſſiſchen Orden des St. Andreas, des St. Alexander-Newsky, des weißen Adlers, des St. Wladimir 2. und der St. Anna 1. Klaſſe, der Königlich Preußiſchen Orden vom ſchwarzen und vom rothen Adler, ſowie des Königlich Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Hannoverſchen Guelphen-, des Kurfürſtlich Heſſiſchen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig und des Herzoglich Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz; Kaiſerlich Ruſſiſcher General der Artillerie und General-Adjutant, Chef der Kaiſerlich Ruſſiſchen reitenden Batterie Nr. 1 und General-Inſpector der Scharfſchützen-Bataillone, auch Chef des 1. Grenadier Schützen-Bataillons; geb. 11. Januar 1824, vermählt am 16. Februar 1851 mit **Catharina** Michailowna, Großfürſtin von Rußland, Kaiſerlichen Hoheit, Tochter des am 9. Septbr. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch, geb. 28. Auguſt 1827, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.

Kinder:

1. **Helene** Marie Alexandra Eliſabeth Auguſte Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 16. Jan. 1857, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.
2. **Georg Alexander** Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 6. Juni 1859.
3. **Carl Michael** Wilhelm Auguſt Alexander, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1863.

Mecklenburg-Schwerin-Güſtrow.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Franz**, Großherzog von Mecklenburg, Fürſt zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Roſtock und Stargard Herr, Ordensherr des Mecklenburgiſchen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Inhaber des Militair-Verdienſt- und des Dienſtkreuzes, der Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Annen- u. weißen Adler-, des Königl. Preußiſchen ſchwarzen Adler-Ordens mit der Kette, des rothen Adler-Ordens mit den Schwertern, des Königlich Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Däniſchen Elephanten-, des Königlich Bayeriſchen St. Hubertus-, der Königlich Hannoverſchen St. Georgs- und Guelphen-, des Königl. Niederländiſchen goldenen Löwen-Ordens, des Königl. Sächſiſchen Haus-Ordens der Rautenkrone, des Königlich Spaniſchen Ordens Carl's III., des Königlich Portugieſiſchen Thurm- und Schwert-Ordens, des Großherzoglich Sachſen-Weimarſchen Ordens vom weißen Falken, des Großherzoglich Oldenburgiſchen Haus-Ordens, des Großherzoglich Badenſchen Ordens der Treue, des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs-Ordens, des Herzoglich Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, ſowie des Herzoglich Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Ehren-Commendator des St. Johanniter-Ordens, Ritter des Kaiſerlich Oeſterreichiſchen Militair-Verdienſtkreuzes, Inhaber der Hohenzollernſchen Denkmünze und der Königlich Preußiſchen Gedächtniß-Medaille, ſowie der Kriegsdenkmünze für den Feldzug 1864, geb. 28. Febr. 1823, ſuccedirt ſeinem am 7. März 1842 verſt. Vater, dem Großherzoge Paul Friedrich, vermählt 3. November 1849 mit Auguſte Mathilde Wilhelmine, des wail. Fürſten Heinrich LXIII. von Reuß-Schleiz-Köſtritz Tochter, geb. 26. Mai 1822; Wittwer

ſeit dem 3. März 1862; wieder vermählt 12. Mai 1864 mit Marie Anna Wilhelmine Eliſabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843, des Prinzen Carl Wilhelm Ludwig von Heſſen und bei Rhein Tochter; wiederum Wittwer ſeit 16. April 1865.

Kinder:

Erſter Ehe.

1. Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernſt Heinrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Großherzogl. Heſſiſchen Ludwigs-Ordens Großkreuz, Inhaber der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 19. März 1851.
2. Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Großherzogl. Heſſiſchen Ludwigs-Ordens Großkreuz, Inhaber der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 19. Septbr. 1852.
3. Marie Alexandrine Eliſabeth Eleonore, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Königl. Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 14. Mai 1854.
4. Johann Albrecht Ernſt Conſtantin Friedrich Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 8. Dec. 1857.

Zweiter Ehe.

5. Anna Eliſabeth Auguſte Alexandrine, geb. 7. April 1865.

Mutter:

Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des verſtorb. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Catharinen-, des Königl. Preuß. Louiſen- und des Königl. Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußiſchen Gedächtniß-Medaille, geb. 23. Febr. 1803, vermählt mit dem wailand Großherzoge Paul Friedrich den 25. Mai 1822, Wittwe ſeit 7. März 1842.

Bruder:

Friedrich **Wilhelm** Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, Inhaber des Militair-Verdienſt- und des Dienſtkreuzes, der Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Annen- und weißen Adler-, des Kaiſerl. Oeſterr. Leopolds-Ordens Großkreuz, des Königlich Preuß. ſchwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens en sautoir mit den Schwertern Ritter, des Königlich Hannoverſchen Guelphen-, der Großherzoglich Badenſchen Orden der Treue und des Zähringer Löwen, des Herzoglich Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens und des Herzogl. Braunſchweigiſchen Ordens Heinrichs des Löwen Großkreuz, Ritter des Kaiſerl. Oeſterr. Militair-Verdienſtkreuzes, Inhaber der Hohenzollernſchen Denkmünze, der Kriegsdenkmünze für den Feldzug 1864, der Königlich Preußiſchen und der Großherzoglich Badenſchen Gedächtniß-Medaille, geb. 5. März 1827, verm. 9. December 1865 mit

Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth **Alexandrine**, des Prinzen Friedrich Heinrich Albrecht von Preußen Tochter, geb. 1. Febr. 1842.

Großvaters,

des wail. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig, Königl. Hoheit, Durchlauchtigſte Wittwe,

Auguſte Friederike, des wailand regierenden Landgrafen Friedrich Ludwig zu Heſſen-Homburg Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone und des Königlich Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, geb. 28. Novbr. 1776, verm. 3. April 1818, Wittwe ſeit 29. Novbr. 1819.

(Hierzu eine Stammtafel.)

STAMM-TAFEL
des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE. (Ungewisse Ahnherren.) **ZWEITE DYNASTIE.**

Witzan, Fürst der *Obotriten,* Alliirter Karls des Grossen, 780, † 795.

Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum *König von Nord-Albingien* erklärt 804, † 809.

Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gotzomiuzl, Fürst der *Obotriten,* † 844.

Tabomiuzl, Fürst der *Obotriten* 844—862.

Mistiwoi (Billung), Fürst der *Obotriten,* 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin.* ***Uto,*** Fürst der *Obotriten* 1025, † 1032.

Gottschalk, Fürst der *Obotriten,* Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) Siritha, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.

Buthue, † 1071.

Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130 – 1136.

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten,* Kissiner und Circipaner zu *Lübeck,* 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, *König* 1115, † vor 22 März 1121. Gem. *Slavina,* Wittwe des slavischen K. *Cruto.*

Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. ***Kanut,*** Fürst der *Obotriten,* 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten,* † 1125.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXIV. Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten,* Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt. ***Lubimar,*** Niclot's Bruder, 1163.

II. Pribislav II., getauft 29. April 1164, regiert zu *Werle* 1160, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum *Reichsfürsten* erklärt 5 Januar 1170, † 30 December 1178; Gem. *Woizlava,* † 1172. — ***Wartislav,*** † 1164. — ***Prizlav,*** Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. *Catharina* von Dänemark.

III. Heinrich Borwin I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild,* H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T, 1166; (2) *Adelheid,* 1219. — ***Nicolaus I.,*** Fürst der Wenden, † 25 Mai 1201. — ***Kanut,*** Herr zu *Laland* 1169, lebte noch Novbr. 1183. — ***Waldemar,*** † 1184.

IV. Heinrich Borwin II., Herr zu *Rostock* (Werle) 1219, † 4 Juni 1226; Gem. *Christine* von Dänemark. Nicolas II., Herr zu *Mecklenburg* (Gadebusch) 1219, † 28 Septbr. 1225.

V. Johann I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1 Aug. 1264; Gem. *Ludgard,* Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267. — Nicolaus I., Herr zu *Rostock* 1233, hernach zu *Werle,* † 7 Mai 1277. Gem. *Judith* von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu Werle und *Fürsten* zu *Wenden,* (bis 7 Septbr. 1436.) — Heinrich Borwin III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278. Gem. *Sophie* von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu *Rostock,* (bis 25 Nov. 1314.) — Pribislav III., Herr zu *Richenberg* (Parchim) 1247, † vor 1261. Seine Nachkommenschaft lebte bis 1315.

VI. Heinrich I., reg. zu Wismar vor 17 März 1265 bis 1272 nach 1 März, gefangen bis 24 August 1298, † 2 Januar 1302; Gem. *Anastasia,* H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316. — ***Albrecht I.,*** succ. vor 17 März 1265, † 17 Mai 1265. — ***Nicolas III.,*** Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † 8 Juni 1289. — ***Johann II.,*** Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276 — 1283, † 1299; Gem. nach 1283, *Richardis,* Gräfin von *Arnsberg.* — ***Poppo,*** Kreuzritter. — ***Hermann,*** Dom-probst zu Schwerin 1289, lebte noch 1313.

VII. Heinrich II., geb. nach 1266, regierender Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15 Jan. 1304, zu *Rostock* 21 Mai 1323, † 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, *Beatrix,* Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25 Septbr. 1314; (2) 6 Juli 1315, *Anna,* H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † 22 Novbr. 1327; (3) 1328, *Agnes,* Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittwe, lebte noch 29 Juli 1343. — ***Johann III.,*** succ. 1287, † 1289; Gem. *Helene,* F. Witzlav III. zu Rügen T.

VIII. Albrecht II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur *Herzogswürde* erhoben 8 Juli 1348, Graf zu *Schwerin,* 31 März 1359, † 18 Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia,* H. Erich von Schweden T., † vor 16 Juni 1370; (2) 5 März 1378, *Adelheid,* Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie). — Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Juli 1348, reg. in Stargard seit 25 Novbr. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna,* Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, *Rixa,* † 1357; (3) 1358, *Agnes,* Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu Werle-Goldberg Wittwe.

IX. Heinrich III, succ. 1379, † 24 April 1384; Gem. (1) *Ingeburg,* K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23 Oct. 1350, † vor 16 Juni 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild,* Herrn Bernhard zu Werle-Waren Tochter. — Albrecht III., König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, † vor 28 Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis,* Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes,* H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28 Juli 1412 bis 1417, † vor 22 Decbr. 1434. — Magnus I., succ. 1379, † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe,* H. Barnim von Pommern-Rügen Tochter. — Johann II., reg. in Schwerin 1393, in Stargard seit 3 Febr. 1393, † 1416; Gem. (Wilheida) *Catharine,* Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388. — Ulrich I., succ. 1393, † 8 April 1417, Gemahlin *Margarethe,* Herz. Svantibor III. von Pommern Stettin Tochter. — ***Rudolph,*** Bischof zu Skara vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1415. — Albrecht, succedirt 1397, Bischof zu Dorpat 1396 bis 1397, † nach 8 Februar 1405.

X. Albrecht IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succedirt in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gemahlin *Elisabeth,* Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg. — ***X. Erich,*** reg. in Gothland 1395, † 3 September 1397; Gem. Febr. 1396, *Margarethe,* Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T. — Albrecht V., succ. in Mecklenb.-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6 Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe,* Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T, verm. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern-Ingolstadt. — X. Johann IV., regiert in Stockholm 1380 — 1395, in Mecklenb.-Schwerin seit 25 October 1395, in Stargard seit 1417, † 16 Octbr. 1422; Gem. (1) 29 Septbr. 1399, *Jutta,* Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen T., † vor 1415; (2) 1416, *Catharina,* H. Erich IV. zu Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6 Decbr. 1423 bis 26 September 1436, † nach 18 Nov. 1448. — IX. Johann II., succ. in Stargard 1416, gefangen 1419—1427, succ. in Wenden 1436, † 31. Dec. 1439; Gem. *Luttrud,* Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Novbr. 1434, † 1472. — ***Albrecht,*** † vor 1423. — Heinrich, succed. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25 Mai 1466; Gem. (1) *Ingeburg,* Herz. Bogislav VIII. von Pommern und Stettin Tochter; (2) *Margarethe,* Herzogs Friedrich zu Lüneburg Tochter; verl. 4 Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. Heinrich IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7 September 1436, in *Stargard* etc. 16 Juli 1471, † 9 März 1477; Gem. 1437, *Dorothea,* Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9 Februar 1420, † 19 Jan. 1491. — ***Johann V.,*** geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept. 1436, *Anna,* Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter. — XI. Ulrich II., succ. vor 20 August 1466, † nach 25 Februar 1471; Gemahlin *Catharina,* Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5 Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21 Juli 1475.

XII. Albrecht VI, geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16 Februar 1464, † 16 Februar 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharina,* Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485. — ***Johann VI.,*** geb. 1439, regiert in *Güstrow* seit 16 Februar 1464 † nach 20 Mai 1474. — Magnus II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27 April 1483, † 20 November 1503; Gem. November 1477, *Sophie,* Herzogs Erich III. von Pommern Tochter, † 26 April 1504. — ***Balthasar,*** geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, † 16 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe,* Herz. Erich II. von Pommern T., † 27 März 1525.

XIII. Heinrich V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in *Schwerin* seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec. 1505, *Ursula,* Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510, (2) 12 Juni 1513, *Helene,* Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, *Ursula,* H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu Minden. — ***Erich II.,*** geb. 3 Sept. 1483, † 22 Dec. 1508. — Albrecht VII., geb. 25 Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22 Dec. 1534 in *Güstrow,* † 7 Jan. 1547; Gem. 17 Jan. 1524, *Anna,* Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Juni 1567, zu Lübz.

XIV. *Magnus,* geb. 4 Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21 Juli 1516, inst. 16 Sept. 1532, † 28 Jan. 1550; Gem. 26 Aug. 1543, *Elisabeth,* K. Friedrich I. von Dänemark T., geb. 14 Oct. 1524. — ***Philipp,*** geb. 12 Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4 Januar 1557. — **XIV.** Johann Albrecht I., geb. 22 Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in *Schwerin* 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, *Anne Sophie,* Hrz. Albrecht von Preussen T., geb. 11 Juni 1527, † 6 Febr. 1591, zu Lübz. — Ulrich III., geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg. in Mecklenb. *Güstrow,* seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. *Schwerin* vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592, † 14 März 1603; Gem. (1) 26 Febr. 1556, *Elisabeth,* des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, *Anna,* H. Philipp von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626, zu Grabow. — ***Georg,*** geb 23 Febr. 1528, † 20. Juli 1552. — ***Christoph,*** geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27 Jan. 1570, † 4 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, *Dorothea,* K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, *Elisabeth,* K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597, in Schweden. — Carl I., geb. 28 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 9 Mai 1592, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-*Schwerin* bis 16 April 1608, † 22 Juli 1610.

Siehe die folgende Seite.

XIV. Johann Albrecht I. (Siehe die vorhergehende Seite.)

XV. Johann VII., geb. 7 März 1558, succ. in *Schwerin* 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr 1588, *Sophie*, H. Adolph zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1634 zu Lübz.

Sigismund August, geb. 10 Nov. 1561, res. zu *Ivenack* seit 20 Mai 1586, † 5 Sept. 1600; Gem. 7 Oct. 1593, *Clara Maria*, H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., verm. 13 December 1607 mit H. August zu Braunschweig, † 19 Febr. 1623.

XVI. Adolph Friedrich I., geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11 Juni 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, *Anne Marie*, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23 Juni 1601, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Septbr. 1635, *Marie Catharine*, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9 Juni 1616, † 1 Juli 1665 zu Grabow.

Johann Albrecht II., geb. 4 Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9 Juli 1608, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9 Juli 1611 bis 28 März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3 Octbr. 1616, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608, *Margarethe Elisabeth*, H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11 Juli 1584, † 16 Nov. 1616; (2) 25 März 1618, *Elisabeth*, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14 Mai 1596, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, *Eleonore Marie*, F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Juli 1657.

XVII. Christian (*Louis*) I., geb. 1 Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Juni 1692, Gem. (1) 6 Juli 1650, *Christine Margarethe*, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) Nov. 1663, *Isabelle Angelique* de Montmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23 Jan. 1695.

Carl, geb. 8 März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20 Aug. 1670.

Johann Georg, geb. 5 Mai 1629, res. zu Mirow, † 9 Juli 1675; Gem. 2 Feb. 1675, *Elisabeth Eleonore*, H. Anton Ulrich I. zu Braunschw. Wolfenbüttel T., geb. 30 Sept. 1658, v. 25 Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meinungen, † 15 März 1729.

Gustav Rudolph, geb. 26 Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14 Mai 1670; Gem. 31 Oct. 1665, *Erdmuth Sophie*, Herz. Franz Heinrich zu Sachsen-Lauenburg T., geb. 5 Juni 1644, † 18 Aug. 1689.

Friedrich, g. 13 Feb. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28 April 1688; Gem. 28 Mai 1671, *Christine Wilhelmine*, Landgr. Wilhelm z. Hessen-Homburg T., geb. 30 Juni 1653, † 16 Mai 1722 zu Grabow.

Adolph Friedrich II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19 Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8 März 1701, † 12 Mai 1708; Gem. 1) *Marie*, Gustav Adolph, Herz. von Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 Juli 1659, verm. 23 Sept. 1684, † 16 Jan. 1701. 2) *Johanne*, Friedrich, Herzogs von Sachsen-Gotha T., geb. 1 Oct. 1680, verm. 20 Juni 1702, † 9 Juli 1704. 3) *Christiane Emilie Antonie*, Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb. 13 März 1681, verm. 10 Juni 1705, † 1 Nov. 1751.

XVII. Gustav Adolph, g. 25 Febr. 1633, succ. in *Güstrow* 2 Mai 1654, † 6 Oct. 1695; Gem. 28 Dec. 1654, *Magdalene Sybille*, H. Friedrich III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719 zu Güstrow.

XVIII. Friedrich Wilhelm, geb. 28 März 1675, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 21 Juni 1692, in Mecklenburg-*Güstrow* 26 Oct. 1695, † 31 Juli 1713; Gem. 2 Jan. 1704, *Sophie Charlotte*, Landgraf Carl zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Juli 1678, † 30 Mai 1749 zu Bützow.

Carl Leopold, geb. 26 Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, *Sophie Hedwig*, F. Heinr. Casimir zu Nassau Diez T., geb. 8 März 1690, geschied. 2 Juni 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Iwanowna*, des Czaars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Juni 1733.

Christian Ludwig II., geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, *Gustave Caroline*, H. Adolph Friedr. II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.

XVIII. (1) Adolph Friedrich III., Herz. zu Meckl.-Strelitz, geb. 7 Juni 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie*, Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765.

Magdalene Amalie, geb. 25 April, † 28 April 1689.

Marie, g. 7 Aug. 1690, † an demselben Tage.

Eleonore Wilhelmine, g. und † 8 Juli 1691.

Gustava Caroline, geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748, Gem. Christian Ludw. Herzogs v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13 Nov. 1714, † 30 Mai 1756.

Sophie Christiane Louise, geb. 1 Oct. 1706, † 22 Dec. 1708.

(2) *Carl Ludwig Friedrich*, Herz. zu Mecklenburg, geb. 23 Febr. 1708, † 4 Juni 1752, Gem. *Elisabeth Albertine*, H. von Sachsen Hildburghausen T., geb. 3 Aug. 1713, verm. 15 Feb. 1735, † 29 Juni 1761.

XVIII. *Carl*, Erbp., geb. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, *Marie Emilie*, Kurf. Friedrich Wilhelm zu Brandenburg T., geb. 16 Nov. 1670, verm. 25 Juni 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-Zeitz, † 14 Nov. 1728.

Auguste, geb. 27 Dec. 1674, resid. zu *Dargun* seit 28 Aug. 1720, † 6 Mai 1756.

XIX. Friedrich, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, *Louise Friederike*, des Erbprinzen Friedr. Ludwig zu Würtemberg-Stuttgart T., geb. 3 Feb. 1722, † 22 Aug. 1791 zu Hamburg.

Ludwig, geb. 6 August 1725, † 12 Sept. 1778; Gemahlin 14 Mai 1755, *Charlotte Sophie*, H. Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Septbr. 1731, † 2 Aug. 1810 zu Schwerin.

XX. Friedrich Franz, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 April 1785, in *Wismar* 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, *Grossherzog* von Mecklenburg-Schwerin 14 Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1 Febr. 1837, Gem. 1 Juni 1775, Louise, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.

XXI. *Friedrich Ludwig*, geb. 13 Juni 1778, † 29 November 1819, verm. (1) 23 October 1799, mit *Helena Paulowna*, Kaisers Paul I. von *Russland* T., geb. 23 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit *Caroline Louise*, des Grossherzogs Carl August zu *Sachsen-Weimar* T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Januar 1816; (3) 3 April 1818 mit *Auguste Friederike*, des Landgrafen Friedrich Ludwig zu *Hessen-Homburg* T., geb. 28 Nov. 1776.

Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Januar 1851 z. Ludwigslust.

Carl August Christian, geb. 2 Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22 Mai 1833 zu Ludwigslust.

Adolph Friedrich, g. 18 Dec. 1785, † 8 Mai 1821 z. Schwerin.

XXII. (1) Paul Friedrich, geb. 15 Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzoge *Friedrich Franz* 1 Febr. 1837, † 7 März 1842; Gem. 25 Mai 1822, *Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene*, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23 Febr. 1803.

(2) *Albrecht*, geb. 11 Febr. 1812, † 18 Oct. 1834 zu Ludwigslust.

(3) *Magnus*, geb. 3 Mai 1815, † 25 April 1816 zu Ludwigslust.

XXIII. FRIEDRICH FRANZ, Grossherzog, geb. 28. Februar 1823, succedirt 7. März 1842, Gem. (1.) 3. November 1849, *Auguste Mathilde Wilhelmine*, des wail. Fürsten Heinrich LXIII. von Reufs-Schleiz-Kösteritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, *Marie Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde*, des Prinzen *Carl Wilhelm Ludwig* von Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865.

Friedrich Wilhelm Nicolas, geb. 5. März 1827, verm. 9. Dec. 1865 mit *Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine*, Prinzen *Friedrich Heinrich Albrecht* von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842.

XXIV. 1) *Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich*, Erbgrossherzog, geb. 19. März 1851.

Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. 19. Sept. 1852.

Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. 14 Mai 1854.

Nicolaus Alexander Carl Friedrich Heinrich, geb. 18. Aug. 1855, † 23. Jan. 1856.

Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich, g. 8 Dec. 1857.

Alexander Theodor Georg Friedrich Heinrich, geb. und † 13. Aug. 1859.

2) *Anna Elisabeth Auguste Alexandrine*, geb. 7. April 1865.

XIX. *Christiane Sophie Albertine*, geb. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794.

Caroline, geb. und † 22 Dec. 1736.

Adolph Friedrich IV, Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb 5 Mai 1738, succ. 11 Dec. 1752, † 2 Juni 1794.

Elisabeth Christine, geb. 13 April 1739 † 8 April 1740.

Sophie Luise, geb. 16 Mai 1740, † 31 Jan. 1741.

Carl Ludwig Friedrich, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10 Oct. 1741, succ. 2 Juni 1794, Grossherz. 28 Juni 1815, † 6 Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise*, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20 Aug. 1752, verm. 8 Sept. 1768, † 22 Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie*, d. vor. Gem. Schwester, g. 5 Nov. 1755, verm. 28 Sept. 1784, † 12 Dec. 1785.

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814.

Sophie Charlotte, geb. 19 Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8 Sept. 1761, † 17 Nov. 1818.

Gotthilf, geb. 27 Oct. † 28 Octbr. 1745.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16 August 1748, † 6. Nov. 1785.

XX. (1) *Charlotte Georgine Luise Friederike*, geb. 17 Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3 Sept. 1785, † 14 Mai 1818.

Caroline Auguste Friederike Sophie, gb. 17 Febr. 1771, † 10 Januar 1773.

Georg Carl Friedrich, geb. 4 März 1772, † 21 Mai 1773.

Therese Mathilde Amalie, geb. 5 Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürsten von Thurn u. Taxis, verm. 25 Mai 1789, Wittwe 15 Juli 1827, † 12 Febr. 1839.

Georg Carl Friedrich Ernst, geb. 1 Sept. 1774, † 5 Nov. 1774.

Luise Auguste Wilhelmine Amalie, g. 10 März 1776, Gem. Friedr. Wilh. III. Königs v. Preussen, verm. 24 Dec. 1793, † 19 Juli 1810.

Friederike Caroline Sophie Alexandrine, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen, verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29 Juni 1841.

GEORG Friedrich Carl Joseph, Grossherzog v. Mecklenburg, geb. 12 Aug. 1779, succ. 6 Nov. 1816, † 6 Sept. 1860. Gem. *Marie Friederike Wilhelmine*, Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel T., geb. 21 Jan. 1796, verm. 12 Aug. 1817.

Friedrich Carl Ferdinand, geb. 7 Jan. 1781, † 24 März 1783.

Auguste Albertine, geb. 19 Mai, † 20 Mai 1782.

(2) *Carl Friedrich August*, Herzog z. Mecklenburg, geb. 30 Nov. 1785, † 21 Sept. 1837 zu Berlin.

XXI. *Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste*, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31 Mai 1818, † 1 Febr. 1842 zu Rom.

FRIEDRICH WILHELM CARL GEORG ERNST ADOLPH GUSTAV, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 17 Oct. 1819, succ. 6. Sept. 1860, verm. 28 Juni 1843 mit *Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise*, Prinzessin von Grossbritannien, des am 8. Juli 1850 † Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19 Juli 1822.

Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10 Jan. 1821, verm. 10 Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15. Nov. 1863 verst. König *Friedrich* VII. von Dänemark, geschieden 30 Sept. 1846.

Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11. Jan. 1824, verm. 16 Feb. 1851 mit *Catharina Michailowna*, Grossfürstin von Russland, des am 9. Sept. 1849 † Grossfürsten Michael Pawlowitsch T., geb. 28. Aug. 1827.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13 Januar 1845.

Georg Adolph Friedrich *August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington*, Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 22. Juli 1848.

Nicolaus Georg Michael Carl, g. u. † 11. Juli 1854.

Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharine, g. 16. Jan. 1857.

Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, geb. 6. Juni 1859.

Marie Friederike Helene, geb. 15. Juni 1861, † 28. Dec. 1861.

Carl Michael Wilhelm August Alexander, g. 17. Juni 1863.

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendiſchen Krone,

geſtiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwiſchen beiden Allerdurchlauchtigſten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchſter vorzugsweiſer Anerkennung und Achtung, und zur Auszeichnung beſonderer Verdienſte.

Der Orden beſteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz, oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demſelben iſt ein Ehrenzeichen, das Verdienſtkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abſtufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden iſt ſtatutenmäßig feſtgeſtellt.

Die Inſignien des Ordens und des Verdienſtkreuzes nach den angegebenen Abſtufungen ſind folgende:

1. Für Großkreuze.
   a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender ſilberner Stern, welcher ein blau emaillirtes rundes Schild achtſpitzig umkränzt. Das Schild, in deſſen Mitte die Wendiſche Krone in Erz oder in Gold ſich befindet, iſt umgeben von einem roth emaillirten Bande, worauf für Strelitz die Deviſe: „Avito viret honore“, für Schwerin: „Per aspera ad astra“ enthalten iſt.
   b) Ein weiß emaillirtes achtſpitziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensſtifter, F. W., reſp. F. F., ſich befindet und deſſen Mittelſchild dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleich iſt, jedoch auf der Rückſeite auf blau emaillirtem Grunde die Chiffre F. W., reſp. F. F. in Gold enthält.

   Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette, oder an einem blauen gewäſſerten Bande getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb ſchmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Comthure.

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender, dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleicher, jedoch kleinerer und nur vierſpitziger Stern.

b) Ein dem vorſtehend sub b beſchriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewäſſerten, roth und gelb ſchmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Comthure.

Ein dem vorſtehend beſchriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter.

Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Comthure, welches an gleichem, jedoch ſchmalern Bande, bei Uniformen auf der linken Bruſtſeite, bei Civilkleidung im Knopfloche getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienſtkreuzes.

Ein goldenes oder ſilbernes achtſpitziges Kreuz in gleicher Form und Geſtalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emaillirung, auf welchem auf der Vorderſeite die Wendiſche Krone, auf der Rückſeite die Chiffre F. W., reſp. F. F. in demſelben Metalle ausgeprägt iſt. Das Verdienſtkreuz wird ebenſo, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit ſchmalem blau und gelben Rande getragen.

Ordensherren.

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und
Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

Se. Excellenz, Staatsminiſter von Bülow.

Die Secretariatsgeſchäfte ſind dem Regierungs-Regiſtrator Franck übertragen.

Großkreuze:

a) mit der Krone in Erz,

1864. Nvbr. 15. Se. Hoheit, Georg, Herzog zu Mecklenburg.
1865. Juli 4. Se. Kaiſerl. Hoheit, Alexander, Großfürſt-Thronfolger von Rußland.
Aug. 13. Se. Königl. Hoheit, Albert Eduard, Prinz von Wales.
„ „ Se. Königl. Hoheit, Georg, Herzog von Cambridge.
„ „ Se. Hoheit, Wilhelm, Landgraf zu Heſſen.
„ „ Se. Hoheit, Friedrich, Prinz zu Heſſen.
„ „ Se. Hoheit, Georg, Prinz zu Heſſen.
Sept. 22. Se. Königl. Hoheit, Friedrich Wilhelm, Kurfürſt von Heſſen.
Oct. 17. Se. Königl. Hoheit, Adolph Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg.
„ 29. Se. Majeſtät, Georg V., König von Hannover.
„ „ Se. Königl. Hoheit, Ernſt Auguſt, Kronprinz von Hannover.

b) mit der Krone in Gold,

1864. Oct. 17. Se. Excellenz, Staatsminiſter von Bülow.
„ „ Landrath von Rieben auf Galenbeck.

Groß-Comthure:

1864. Oct. 17. Se. Excellenz, Kammer-Präſident, Ober-Landforſtmeiſter a. D. von Grävenitz.
„ „ Geheimer Rath von Kardorff.
„ „ Kammerdirector, Oberjägermeiſter von Voß.
1865. Juni 18. Oberſt z. D. von Wenckſtern.
Juli 19. Schloßhauptmann von Oertzen.
Sept. 24. Kammerherr Graf von Finkenſtein in Berlin.

Comthure:

1864. Oct. 17. Geheimer Regierungsrath Piper.
1865. Oct. 17. Kammerherr, Stadtgerichts-Director von Jagow.
„ „ Kammerherr, Landdroſt von Scheve zu Strelitz.
„ „ Oberſtlieutenant von Ruville.
„ „ Königl. Preuß. Oberſt, Freiherr von Diepenbroick-Grüter zu Demmin.
„ „ Königl. Hannov. Oberſtlieutenant u. Flügel-Adjutant von Kohlrauſch zu Hannover.

Ritter:

1865. Juli 19. Königl. Großbrit. Conſul Crossthwaite in Cöln.
Sept. 28. Kurfürſtl. Heſſiſcher Hofrath, Dr. med. Dreyer zu Rumpenheim.
Oct. 9. Gouverneur Sr. Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs, Königl. Hannov. Hauptmann von Petersdorff.
„ „ Königl. Hannov. Prem.-Lieutenant u. Adjutant der Garde du Corps von Düring zu Hannover.
„ 17. Hauptmann und Adjutant von Wenckſtern.

II. Militair-Dienſtkreuz,

geſtiftet, um längere Dienſtleiſtungen beim Militair auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846.

Das Dienſtkreuz beſteht in folgenden Abſtufungen:

a) Für Officiere und Militairbeamte dieſes Ranges, für 25jährige Dienſtzeit, ein goldenes Kreuz (✠), deſſen Mittelſchild auf der einen Seite die Allerhöchſte Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.

Inhaber.

	Datum der Verleihung.
Oberſt z. D. von Wenckſtern	1. Juli 1846.
Major a. D. von Krüger	" "
Major a. D. von Lowtzow	" "
Hauptmann a. D. von Bülow	" "
Major a. D. von Preſſentin	1. Mai 1847.
Hauptmann a. D. von Jasmund	" "
Königl. Preuß. Generalmajor von Roſenberg-Gruszczynski	23. April 1857.
Auditeur a. D., Hofrath Dunkelberg	1. Mai 1858.
Major von Gagern	12. Aug. 1858.
Hauptmann von Wenckſtern	30. April 1861.
Oberſtlieutenant von Ruville	5. Juni 1861.
Hauptmann von Pentz	1. Jan. 1862.
Hauptmann Scheel	1. Jan. 1866.
Hauptmann von Yorry	" "

b) Für Militairs vom Feldwebel abwärts in drei Klaſſen:

1. Klaſſe, ein Kreuz von Silber, für 25jährige Dienſtzeit (✠ 1.), 23 Inhaber;
2. Klaſſe, ein Kreuz von Bronce mit ſilbernem Schilde, für 18jährige Dienſtzeit (✠ 2.), 45 Inhaber;
3. Klaſſe, ein Kreuz von Bronce, für 12jährige Dienſtzeit (✠ 3.), 43 Inhaber.

Die Kreuze dieſer Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelſchildes die Allerhöchſte Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl der Dienſtjahre, reſp. XXV, XVIII u. XII.

Das Dienſtkreuz 1. Klaſſe haben außerdem für 50jährige Geſammtdienſtzeit erhalten:

Kaſtellan Merock in Fürſtenberg	4. Octbr. 1864.
Landreiter a. D. Müller in Schönberg	9. Mai 1862.

Großherzoglicher Staatsminiſter:

Se. Excellenz, **Bernhard Ernſt von Bülow**, wirklicher Staatsminiſter und Ordenskanzler, Königlich Däniſcher Geheimer Conferenzrath und Kammerherr, Großkreuz des Großherzogl. Hausordens der Wendiſchen Krone und des Königlich Däniſchen Danebrog-Ordens, auch Danebrogsmann, Ritter des K. K. Ordens der eiſernen Krone und des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Annen-Ordens 1. Klaſſe, Ehren-Comthur des Großherzogl. Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens, auch Ritter des Königl. Schwediſchen Ordens vom Nordſtern.

Geſandtſchaften und Conſulate ꝛc.

Auswärtige am hieſigen Großherzogl. Hofe accreditirte Geſandte und bei Großherzoglicher Regierung accreditirte Conſuln.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Belgien: Miniſter-Reſident, Ritter Henri Boſch-Spencer, in Kopenhagen.

Braſilien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Ritter Marcos Antonio de Araujo, in Berlin.

— — General-Conſul, Ritter Franzisco Moniz d'Aragão, in Hamburg.

Frankreich: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Eduard Cintrat, in Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Lord Auguſtus Loftus, in Berlin.

— — General-Conſul, John Ward, in Hamburg.

Niederlande: General-Conſul, Wilhelm Crull, in Wismar.

Oeſterreich: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, wirklicher Kämmerer und Geheimer Rath, Aloys Graf Károlyi von Nagy-Károlyi, in Berlin.

Portugal: General-Conſul, Wilhelm Stannius, in Hamburg.

Preußen: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Freiherr von Richthofen, in Hamburg.

Rußland: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, wirklicher Staatsrath und Kammerherr, Paul von Oubril, in Berlin.

Schweden: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Kammerherr Carl Friedrich Lotharius Freiherr von Hochſchild, in Berlin.

Spanien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Don Manuel Rancés y Villanueva, in Berlin.

Großherzogl. Geſandte, Geſchäftsträger und Conſuln ꝛc.

Antwerpen: Conſul, Dr. Amédée de Caters.

Bahia: Conſul, Juſtiniano Jozé d'Araujo.

Berlin: Geſchäftsträger, Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinſcher außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Oberhofmeiſter und Kammerherr, Generallieutenant von Sell.

Capſtadt: Conſul, James King.

Cincinnati: Conſul, Carl Friedrich Adae.

Frankfurt a. M.: Bundestags-Geſandter, Geheimer Legationsrath und Kammerherr Otto von Wickede.

Legations-Canzliſt: Secretair Johann Franz Falkenhainer.

Hannover: Agent, Archivrath Georg Heinr. Friedr. Wilh. Keſtner, welchem die Geſchäfte der Agentie in Braunſchweig mit übertragen ſind.

Hamburg: Conſul, Bertold Feldmann.

Lübeck: Conſul, Peter Heinrich Rodde.

Moscau: Conſul, Mar C. Müller.

New-York: Conſul, Friedrich Kühne.
Paris: Miniſter-Reſident, Geheimer Legationsrath Emil von Bornemann.
Pernambuco: Conſul, Jozé Antonio de Araujo.
Petersburg: Conſul, Robert Prehn.
Stockholm: Conſul, Julius Elliot.
Wien: Geſchäftsträger, Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinſcher außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Geheimer Legationsrath und Kammerherr, Major von Gamm.
Conſul, Max Todesco.

Großherzogl. Hofſtaat.

(Die beobachtete Ordnung ſoll weder den Großherzoglichen Collegien, noch einem der herrſchaftlichen Diener oder den characteriſirten Perſonen an ihrem Range oder ſonſt nachtheilig ſein.)

Ober-Hof- und Hof-Chargen.

Oberjägermeiſter: Friedrich von Voß. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)

Schloßhauptmann: Hans von Oertzen. (S. Kabinets-Amt und Hof-Kapelle.)

Hofmarſchall: Adolph Hermann von Boddien. (S. Hofmarſchall-Amt.)

Oberſtallmeiſter: Auguſt von Bernſtorff. (S. Marſtall.)

Oberhofmeiſter: Rudolph von der Lühe. (S. Hofſtaat der Großherzogin K. H.)

Kammerherren.

Friedr. v. Wenckſtern, Oberſt z. D. (S. Militair-Etat.)

Se. Excellenz, Friedr. Carl v. Grävenitz, Kammer-Präſident und Oberlandforſtmeiſter a. D., Groß-Comthur des Großherzoglichen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Ritter des St. Johanniter-Ordens und Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Kl.

Graf Carl Emil Adolph v. Finkenſtein, Groß-Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, erſter Kammerherr J. M. der Königin-Wittwe von Preußen, in Berlin.

Baron Adolph v. Keſſel, Königlich Preuß. Rittmeiſter von der Armee, Inhaber des eiſernen Kreuzes, des Kaiſerlich Ruſſ. St. Annen- und des St. Georgen-, auch des St. Johanniter-Ordens Ritter, in Sagan.

Adolph v. Oertzen, auf Rattey, Vice-Landmarſchall.

Hans v. Oertzen, Schloßhauptmann und Kabinetsbeamter. (S. Oberhof- und Hofchargen.)

Carl v. Oertzen, Juſtizrath. (S. Juſtiz-Amt der Landvogtei zu Schönberg.)
Heinrich v. Jagow, Stadtgerichts-Director. (S. Stadtgericht zu Neuſtrelitz.)
Friedrich v. Voß, Oberjägermeiſter und Kammer-Director. (S. Oberhof- und Hofchargen.)
Friedrich Wilhelm v. Scheve, Landdroſt zu Strelitz.
Franz v. Waldow, auf Dannenwalde, des St. Johanniter Ordens-Ritter.
Cuno Auguſt von der Kettenburg, auf Matgendorf.
Carl v. Oertzen, auf Sophienhof.
Adolph v. Buch, auf Tornow.
Auguſt Freiherr v. Hanſtein, auf Henſtädt bei Hildburghauſen.
Cäſar v. Dachröden, Hausmarſchall a. D., Königl. Preußiſcher Schloßhauptmann von Quedlinburg, in Berlin.
Auguſt Hellmuth v. Heyden-Linden, auf Stredenſe.
Friedrich v. Kardorff, Geheimer Rath. (S. Staats-Miniſterium ꝛc.)
Carl v. Voß, auf Lupelow, Droſt a. D.
Henning Carl Friedr. Graf v. Baſſewitz, auf Schwieſſel, Landrath.
Bernhard von der Lanken, auf Galenbeck.
Alexander v. Malſchitzki, Juſtizcanzlei-Director. (S. Juſtiz-Etat sub 2.)
Adolph v. Linſtow, auf Jatzke.
Feodor v. Rauch, Königl. Preuß. Hofſtallmeiſter, in Berlin.
Rudolph von der Lühe, Oberhofmeiſter J. K. H. der Großherzogin, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Oberhof- und Hofchargen.)
Carl v. Oertzen, auf Kotelow.
Auguſt v. Maltzahn, auf Schloß Grubenhagen.
† Guſtav v. Lowtzow, Major a. D. ✠, des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens Ritter.
Heinrich v. Oertzen, auf Brunn.
Georg v. Oertzen, Kammerrath. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)

Friedrich Adolph Gottlieb Graf v. Eyben, Oberlanddroſt, auch Königl. Däniſcher Kammerherr. (S. Landvogtei und Domainen-Amt zu Schönberg.)
Bernhard v. Kamptz, Oberförſter zu Neuſtrelitz.
Auguſt v. Fabrice, Droſt zu Stargard.
Ernſt v. Blücher, Juſtizrath. (S. Juſtiz-Etat sub 2.)
Carl v. Engel, Kammerrath. (S. Kammer- u. Forſt-Collegium.)
Wilhelm v. Oertzen, Droſt zu Feldberg.
Hans v. Oertzen, auf Kittendorf.
Friedrich Carl Wilhelm v. Blücher, Premier-Lieutenant a. D., auf Wolkow bei Regenwalde in Pommern.
Auguſt v. Bernſtorff, Oberſtallmeiſter. (S. Oberhof- u. Hofchargen.)
Carl v. Wenckſtern, Hauptmann u Adjutant. (S. Militair-Etat.)
Guſtav Alfred Ferdinand v. Steuber, Reiſeſtallmeiſter, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Marſtall und Hofſtaat der Großherzogin-Mutter K. H.)
Felix v. Borck, auf Möllenbeck.
Friedrich Adolph Heinrich Baron le Fort, auf Papendorf bei Laſſan in Neuvorpommern.
Auguſt v. Pleſſen, Forſtmeiſter a. D. zu Damshagen.
Georg v. Fabrice, Kammer-Aſſeſſor. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)

Nota. Von vorſtehenden Kammerherren ſind zur Zeit im alternirenden activen Dienſt:

Kammerherr Heinrich von Jagow.
— Georg von Oertzen.
— Ernſt von Blücher.
— Carl von Engel.
— Georg von Fabrice.

Kammerjunker.

Friedrich v. Voß. (S. Marſtall.)
Otto v. Bülow, auf Warnkenhagen.
Georg v. Grävenitz. (S. Forſtdepartement.)
Carl v. Oertzen. (S. Landvogtei und Juſtiz-Amt zu Schönberg.)
Edmund v. Haugwitz. (S. Jagddepartement.)

Hofmarſchall-Amt.

Hofmarſchall Adolph Herm. v. Boddien, des Königl. Däniſchen Danebrog-Ordens Commandeur, auch Commandeur 2. Kl. des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens und Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Kl.

Geheimer Regierungsrath Anton Friedrich Chriſt. Carl Piper, für Juſtiz- und Disciplinar-Sachen.

Hofmarſchall-Amts-Secretair, auch Reviſor ſämmtlicher Hofmarſchall-Amts-Kaſſen:
Heinrich Adolph Johann Gundlach.

Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Reſcr. vom 15. Decbr. 1824.

Hofmarſchall Adolph Hermann v. Boddien.

Ober-Baurath Friedrich Wilhelm Buttel, Ritter des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens.

Bauſchreiber: Johann Daniel Friedrich Kandeler.

Hülfsbauſchreiber: Carl Hacker.

Hofgeiſtlichkeit.

Hofprediger: Superintendent Dr. Hermann Ohl, als Hülfsprediger zu Neuſtrelitz 9. Jan. 1831, als Präpoſitus und Paſtor in Stargard 18. April 1841, als Stadtprediger zu Neuſtrelitz 20. Octbr. 1844, als Hofprediger 14. Mai 1848.

Schloß-Organiſt, Hof- und Schloßcantor:
Daniel Zander.

Küſter: Johann Carl Chriſtian Kanckelwitz.

Die Großherzogliche Bibliothek,

das Münzcabinet und die Sammlung der obotritisch-wendischen Alterthümer.

Bibliothekar: Johann Friedrich Gustav Gentzen.
Bibliothek-Aufwärter: Consistorial-Pedell König.

Hofbuchhändler: G. Barnewitz in Neustrelitz.

Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.

Leibarzt: Dr. Carl Ludwig Köppel, Geheimer Medicinalrath, des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens Ritter.
Hofchirurgus: Wilhelm Lisch.
Hofzahnarzt: Ernst Pagel. ✠2.
Hofapotheker: Otto Zander.

Hof-Kapelle.

Intendant: Schloßhauptmann v. Oertzen.
Kapellmeister: Johann Heinrich Wilhelm Zizold.
Musikdirector: Carl Weingärtner.
Kammer-Sängerin: Caroline Hahn, geb. Möves.
Violinisten, 1ste: Carl Tomasini, Concertmeister.
Carl Friedrich Joseph Mietzke.
Albert Eisemann.
Johann Ludwig Emil Weiglin.
— 2te: Friedrich Wilhelm Christian Braun.
August Friedrich Theodor Mietzke.
Carl Lenz. ✠2.

Bratchiſt: Carl Ludwig Georg Claſſow.
Violoncelliſten: Joh. Friedrich Leonhard Nöbe.
Carl Nöbe.
Contra-Baſſiſt: Gottfried Baljoehr. ✠1.
Flötiſt: Adolph Friedrich Georg Lehmann.
Oboiſt: Max Niehr.
Clarinettiſten: Johann Friedr. Gottlob Lehmann, auch Muſikalien-Inſpector.
Chriſtian Greve.
Fagottiſt: vac.
Waldhorniſten: Wilhelm Auguſt Lehmann.
Wilhelm Bernhard Knuth. ✠3.
Trompeter: Friedrich Auguſt Böhme.
Pauker: Traugott Eiſemann.
Capelldiener: C. Müller.

Das Hof-Theater
iſt aufgelöſ't.

Zur Aufſicht über die Theater-Garderobe und Decorationen ſind beſtellt:

Inſpector Wilhelm Höcker.
Verehelichte Caroline Hauff.
Schneidermeiſter Jacobs.
Theatermeiſter Adolph Schier.

Chatoulle Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Geheimer Regierungsrath Piper.
Secretair und Berechner:
Regierungs-Regiſtrator Franck.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Auguste Vaucher.
William Turpin.
Büchſenſpanner: Georg Joachymi.
Carl Knebuſch.

Livree-Dienerſchaft.

Hoffourier: Carl Prehn, Inhaber der Königlich Hannoverſchen ſilbernen Verdienſt-Medaille.
Jäger: Carl Friedrich Ernſt Joachymi
Ludwig Kort.
Lakaien: Friedrich Krüger, Inhaber des Königl. Hannoverſchen Allgemeinen Ehrenzeichens.
Carl Krüger. ✠3.
Albert Dahl.
Carl Maaß.
Carl Berkholz.
Otto Puſtir.
Joh. Neumann.
Carl Kittelmann.
Auguſt Bielefeld.
Heinrich Krüger.
Franz Harms.

Küche.

Haushofmeiſter: Friedrich Wilhelm Klein.
Küchenmeiſter: Auguſt Heinrich Friedrich Andreß.
Küchenſchreiber: Ernſt Lutz.
Mundköche: Carl Ahlgrimm.
Carl Graul.
Ernſt Bengelſtorff.
Kochburſche: Wilhelm Zander.
Küchenmädchen: Sophie Beu.
Friederike Drews.
Wilhelmine Freitag.
Bratenwender: Ernſt Hildebrand.

Reſervirte Mundküche.

Mundkoch: Georg Voß.
Küchenmädchen: Henriette Freitag.

Conditorei und Kaffeeſiederei.

Conditor: vacat.
Conditorei-Mädchen: Henriette Topp.

Keller.

1ſter Mundſchenk: Wilhelm Progowsky.
2ter Mundſchenk: Friedrich Selmer.

Silberkammer.

Tafeldecker u. Silberdiener: Wilhelm Maaß.
Tafeldecker-Gehülfen: Hans Holſt.
Carl Muſow.
Silberwäſcherinnen: Friederike Spiegel.
Louiſe Miertz.

Schloßbediente.

Neuſtrelitz.

Kaſtellan: Georg Hofmann.
Kaſtellaneidiener: Albert Röwer.
Polier: Friedrich Wolff.
Schloßdiener: Friedrich Meyer.
Georg Werner.
Carl Beuſter.
Heinrich Stegemann.
Johann Brauer.
Auguſt Kolloff.
Friedrich Riemann.
Schloßdiener und Illuminateur: Wilhelm Sauer.
Aufſeher des Orangeriegebäudes: Friedrich Müller.

Kaſtellanin: Louiſe Weirell.
Garderobefrauen: Friederike Tiedt, geb. Krüger.
Friederike Kruſe.
Schloßmädchen: Caroline Adler.
Wilhelmine Wagner.
Marie Granzow.
Louiſe Jünger.

Neubrandenburg.

Kaſtellan: Eduard Martin Dallach.
Schloßdiener: Johann Ewald.
Mädchen: Marie Jäger.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Aufſeher: Georg Schelhaſe.

Mirow.

Kaſtellan: Carl Friedrich Chriſtian Wolffram.
Mädchen: Auguſte Pape.

Fürſtenberg.

Kaſtellan: Johann Friedrich Merock. ✠ 1.

Hohenzieritz.

Kaſtellanin: verehel. Hofgärtner Dautwiz, geb. Siemers.
Schloßknecht: Chriſtian Troſt.
Schloßmädchen: Wilhelmine Zahl.

Weisdin.

Schloßdiener: Friedr. Wilh. Ernſt Hellwig.

Waſchhaus.

Caſtellanin: Louiſe Krüger.
Aufſeherin der Leibwäſche: Garderobejungfer Dorothea Adler.

Wäſcherinnen: Caroline Lemcke.
Caroline Meltz.
Johanne Meincke.
Marie Hacker.
Friederike Hille.
Mädchen bei der Kaſtellanin: Wilhelmine Koopmann.

Badehaus.

Badewärter: Stapel.
Badewärterin: verehel. Stapel.

Gärten.

Neuſtrelitz.

Garten-Inſpector: Hugo Starke.
Gärtner: Hermann Völlner.
Carl Dietſch.
Gehülfe: Fritz Seegebrecht.
Lehrlinge: Carl Schwartz.
Auguſt Schröder.
Rudolph Berendt.
Wilh. Prange.
Gartenknechte: Friedrich Lemcke.
Adolph Raetz, auch Aufſeher der Waſſerleitungen und Fontainen.
Carl Gley.
Friedrich Kruſe.
Gartenwärter: Carl Schmidt.
Schloßkoppelwärter: Wilhelm Palm.

Hohenzieritz.

Hofgärtner: Franz Dautwiz.
Lehrlinge: Hermann Wilhelm.
Friedrich Holtz.

Prillwitz.

Hofgärtner: Carl Roſſow.

Faſanerie.

Pächter: Poſch.
Bewirthſchafter des Federviehhofes: Chriſt. Thimian.

Hofkünſtler, Hoflieferanten und Hofouvriers.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Hof-Bäcker: Adolph Krüger in Neubrandenburg.
— Buchbinder: Friedrich Roſenow, Aug. Ferd. Lorentz, Georg Spalding, in Neuſtrelitz.
— Buchdrucker: Gottlieb Spalding, Helmuth Hellwig, Bernhard Ahrend, in Neubrandenburg.
— Büchſenmacher: Gottfried Plöſe,
— Bürſtenmacher: Johann Sempert, in Neuſtrelitz.
— Decorateur: G. Reinecke,
— Drechsler: Carl Albert Gundlach, in Weſenberg.
— Friſeur: Wilhelm Lange,
— Goldſchmidt: Gottfr. C. D. Petſchler,
— Goldſchmidt J. K. H. der Großherzogin: Friedrich v. Behmen,
— Handſchuhfabrikant: Guſtav Mann, in Neuſtrelitz.
— Handſchuhmacher: Wilhelm Breutz,
— Hutmacher: Friedrich Müller,
— Klempner: Joh. Friedr. Meyer,
— Lieferanten: Moritz Müller, Samuel Müller, in Strelitz.
Carl Nahmmacher, Georg Zeſchmar, in Neubrandenburg.
— Maurermeiſter: Georg Hertzberg, in Neuſtrelitz.
— Meſſerſchmidt: Carl Auerbach, in Friedland.
— Photograph: C. Wolff,
— Sattler: Chriſtian Reith,
— Schlächter: Friedrich Heiſe,
— Schleifer: Carl Mai,
— Schmidt: Peter Zimmermann,
— Schneider: Heinrich Räth,
— Schneider J. K. H. der Großherzogin-Mutter: Ludwig Rehländer, in Neuſtrelitz.

Hof-Schuhmacher: Chr. Ernſt Jul. Fiedler,
Carl Schmidt,
— Schuhmacher Sr. K. H. des Erbgroß-
herzogs: Georg Hanck, } in Neuſtrelitz.
— Schuhmacher Sr. H. des Herzogs Georg:
Guſtav Wagner.
— Spritzenmeiſter: Schloſſer Meyer,
— Stuhlmacher: Hermann Funk, in Fürſtenberg.
— Tapezier: Wilhelm Lenz, in Neuſtrelitz.
— Tiſchler: Theodor Alroth, in Neubrandenburg.
C. F. Bengelſtorff,
— Tuchmacher: Joh. Chriſtoph Schultz, } in Neuſtrelitz.
— Uhrmacher: Carl Groth,

Marſtall.

Oberſtallmeiſter: Kammerherr Auguſt v. Bernſtorff, Großherzogl. Mecklenburg-Schwerinſcher Generalmajor a. D., Ritter des K. K. Oeſterr. eiſernen Kronen-, des Kaiſerl. Ruſſ. St. Annen- und des Königlich Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Kl. mit Schwertern am Ringe, Comthur 2. Kl. des Großherzogl. Heſſiſchen-Verdienſt Ordens Philipp des Großmüthigen und des Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, auch Ritter des St. Johanniter-Ordens, Inhaber des Großherz. Mecklenburg-Schwerinſchen Militair-Verdienſtkreuzes und Militair-Dienſtkreuzes für 40jährige Dienſtzeit, der Großherzogl. Badenſchen Medaille pro 1849 und des Stiftskreuzes der Gan-Erbſchaft Alten Limpurg.

Reiſeſtallmeiſter: Kammerherr Ferdinand v. Steuber, Inhaber des K. K. Oeſterr. Militair-Verdienſtkreuzes und Ritter des St. Johanniter-, ſowie des Königlich Preußiſchen Kronen-Ordens 3. Kl.

Stalljunker: Kammerjunker Friedrich von Voß.
Wilhelm Johann Carl Friedr. Aug. v. Leers.
Land-Stallmeiſter: Georg Ernſt Carl Schweppe, Ritter des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens.
Stallmeiſter: Eduard Kannengießer.
Bereiter: Carl Schweppe.
Roßarzt: Friedrich Düſing.

Livree-Bediente.

Leibkutſcher: Johann Heinrich Behnſen, Inhaber des Königl. Hannov. allgemeinen Ehrenzeichens.
Pirſchkutſcher: Heinrich Schäffer.
Kutſcher: Carl Kolbatz.
Carl Hellwig.
Ludwig Krüger.
Ludwig Gendrich.
Heinrich Pegeler.
Nebenkutſcher: Auguſt Straſen.
Futtermeiſter: Johann Puſtir.
Futterſchneider: Gottlieb Markau.
Wagenmeiſter: Johann Gaſchow.
Wagenwaſcher: Friedrich Gieſe.
Reitknechte: Fritz Michael.
Franz Blanck.
Carl Hardow.
Vorreiter: Fritz Blühdorn.
Fritz Benzin.
Fritz Rühring.
Stallburſchen: Ludwig Krüger,
Fritz Schröder,
Adolph Rheinsberg,
Auguſt Bünning,
Johann Staffeld,
} welche Vorreiterdienſte leiſten.
Ueberzähliger Marſtalldiener: Chriſtian Michael.
Füllenwärter: Wilhelm Georg.

Leibſtall.

Leibreitknechte: Carl Bareſel.
Carl Hörter.
Reitknechte: Carl Tredt.
Friedrich Bareſel.
Stallburſche: Friedrich Ihlenfeldt.

Landgeſtüt für die Domainen des hieſigen Herzogthums und für das Fürſtenthum Ratzeburg,

in Gemäßheit des Reſcr. vom 26. Jan. 1825.

Landgeſtütsknechte: Wilhelm Röwer.
Johann Schwartz.
Wilhelm Michael.
Johann Hagemann.
Friedrich Buſe.
Johann Springborn
Johann Maaß.

Hofſtaat der Großherzogin,
Königlichen Hoheit.

Oberhofmeiſterin: vacat.
Lady in waiting: Lady Caroline Cust.
Hofdamen: Fräulein Louiſe von Molière.
Fräulein Louiſe von Oertzen.
Oberhofmeiſter: Kammerherr Rudolph von der Lühe, Commandeur des Königl. Däniſchen Danebrog-, Commandeur 2. Kl. des Königl. Hannov. Guelphen- u. des Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, ſowie Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Kl.
Die dienſtthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienſte bei der Großherzogin.

Kammerfrauen: Helene Vaucher, geb. Petrowsky.
Henriette Volk.
Garderobejungfer: Minna Schultz.
Laufmädchen: Louiſe Mertens.
Kammerjungfern der Hofdamen:
bei Fräulein von Molière, Louiſe Miekow.
bei Fräulein von Oertzen, Charlotte Lübke.
Laufmädchen der Hofdamen: Friederike Hoffmann.
Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeld.
Carl Puſtir.
Lakaien: Otto Puſtir.
Carl Kittelmann.
Heinrich Krüger.
Franz Harms.

Bei des Erbgroßherzogs Adolph Friedrich,
Königlichen Hoheit.

Gouverneur: Königl. Hannov. Hauptmann Leo von Petersdorff, Ritter des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone.
Leibdiener: Evan William Evans.

Hofſtaat der Großherzogin-Mutter,

Königlichen Hoheit.

Hofdame: Fräulein Melanie von Bülow.
Hof-Cavalier: Kammerherr, Reiſeſtallmeiſter von Steuber.

Leibarzt: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Berechner der Chatoulle: Regierungs-Canzliſt Prange.

Kammerdiener: Adolph Pfeiffer, Inhaber der Königl. Hannov. ſilbernen Verdienſt-Medaille.
Ernſt Blanck, Inhaber der Königl. Hannov. ſilbernen Verdienſt-Medaille.
Mundkoch: Hermann Joachymi.
Lakaien: Carl Winkelmann.
Carl Ahrendt.
Ludwig Blanck.
Heinrich Michael.
Kammerfrauen: Chriſtiane Steingrüber.
Wilhelmine Fincke.
Garderobejungfer: Louiſe Scharenberg.
Laufmädchen: vacat.
Küchenmädchen: Louiſe Dabbert.
Kammerjungfer der Hofdame, Fräulein von Bülow:
Marie Ihlenfeld.
Mädchen der Kammerfrauen: Charlotte Beuſter.

Hofſtaat der Herzogin Caroline, Hoheit.

Hofdame: Fräulein Albertine von Hochſtetter.

Kammerdiener: Rudolph Funck.
Mundkoch: Wilhelm Scheel.
Lakaien: Auguſt Schmidt.
Wilhelm Schröder.
Hausdiener: Carl Löwenhagen.
Kammerfrau: Erneſtine Wüſtenberg.
Garderobejungfer: Sophie Behnſen.
Kammerjungfer der Hofdame: Dorothee Rönbeck.
Hausmädchen: Sophie Reinke.
Marie Kühn.
Küchenmädchen: Johanna Wierth.

Dienerſchaft Sr. Hoheit des Herzogs Georg,

auf dem Schloſſe zu Remplin.

Secretair: H. Schlange.
Kammerdiener: Wilhelm Schmalfeld.
Erſter Kutſcher: Chriſtian Schäffer.

Titulirte und charakteriſirte Perſonen,

welche nicht ſchon anderweitig in dieſem Kalender aufgeführt ſind.

I. Diejenigen, welche von ihren ehemaligen hieſigen Dienſten noch die Titel führen.

a) Hofſtaat.

Hofmarſchall: Eduard Alexander Graf von der Schulenburg, des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens 1. Kl. und des Königl. Däniſchen Danebrog-Ordens Commandeur, des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Kl. und des St. Johanniter-Ordens Ritter, auch Inhaber des Comthurkreuzes 1. Kl. des Königl. Sächſ. Albrecht-Ordens, auf Trampe bei Neuſtadt-Eberswalde.

Kammerjunker: Georg von Drenkhahn, in Lehſen.

Hofdamen: † Fräulein Marie von Hesberg.
Frau v. Normann, geb. Douglas Maclean Elephane, in London.

Kammer-Sängerin: Friederike Görner, geb. Tomaſini.

Hofmuſikus: Georg Carl Albert Bartold.

Kammerdiener: Chriſtoph Friedrich Tiedt, Inhaber der Königl. Hannoverſchen ſilbernen Verdienſt-Medaille und des Königlich Preuß. Allgemeinen Ehrenzeichens.

Hofgärtner: Carl Theodor Siemers.

b) Civilſtaat.

O.-A.-G.-Vice-Präſident:	Friedrich Ackermann, in Roſtock.
O.-A.-G.-Rath:	A. W. L. Weber, Dr. jur., in Roſtock.
Vice-Canzlei-Director, Geheimer Juſtizrath:	Carl Friedrich von Schultz, Dr. jur.
Medicinalrath:	Profeſſor Dr. Carl Wilhelm v. Zehender, in Bern.
Gerichtsrath:	Dr. jur. Jacob Chriſtian Guſtav Karſten in Roſtock.
Conſiſtorialrath:	Paſtor u. Präpoſitus Friedr. Guſt. Theod. Gieſebrecht in Mirow.
Schulrath u. Profeſſor:	Dr. Friedrich Ludwig Eggert.
Legationsſecretair:	Ludw. Kemperle v. Philippsborn, in Wien.
Poſtmeiſter:	C. Ch. T. Strübing, in Friedland.
Poſtverwalter:	Hauptmann a. D. F. Stuckert, in Feldberg.
Steuereinnehmer:	Prem.-Lieut. a. D. v. Löben, in Fürſtenberg.
	J. F. Säfkow in Strelitz.
Amtsverwalter:	Joſeph von Kamptz, in Feldberg.
Paſtor:	Joh. Ludw. Leop. Thiele aus Triepkendorf.
Rector:	Anton Probſthan, in Fürſtenberg.
	Wilhelm Schröder in Schönberg.
Cantor:	Joh. C. Nic. Meſſing.
Organiſt:	Joh. Aug. Friedr. Creuzfeld in Schönberg.
Copiiſt:	Friedr. Aug. Behrends in Neubrandenburg.
Kammer-Pedell:	J. A. L. Breutz.
Förſter:	Heinrich Boldt zu Hohenmiele.

c) Militairſtaat.

Major:	Johann Friedrich v. Krüger, ✠ Inhaber der Königlich Preuß. Campagne-Medaille von 1813/14.
Hauptmann:	Lucian Hellmuth von Jasmund ✠.

Stabsrittmeiſter: Eduard von Zimmermann, zu Langmeil bei Züllichau, Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Kl.

Prem.-Lieutenant: Franz Aug. Carl Friedr. von Oldenburg, auf Marrhagen.

Lieutenants: Auguſt v. d. Lanken, zu Stavenhof.
Chriſtian Friedrich Bernhard v. Zülow.

II. Charakteriſirte Perſonen.

Droſten: Adolph Wilhelm Ludwig Müller, in Polle an der Weſer.
Wilhelm Leo Georg Herbold von Uslar, zu Ahlden an der Aller.

Hofräthe: Carl Georg Friedr. Dietrichs, Eigenthümer zu Oſterndorf, im Bremiſchen.
Georg Kruſe, in Charlottenburg.
Carl Weitenkampff zu Owſtin, in Pommern.
Dr. med Welſch, in Kiſſingen.
Dr. jur. Otto Dunkelberg ✠.

Domainenrath: Heinrich von Paepke, auf Quaſſel.

Amtsrath: Gottl. Chr. Ad. Barnewitz, zu Bredenfelde.

Oeconomieräthe: Feiſt, in Woldegk.
Wilhelm Kortüm, in Dresden.

Commerzienräthe: Joh. Chriſt. Ludw. Lange, früher in Lübeck.
Carl Löper, in Neubrandenburg.
Carl Heinrich Nahmmacher, in Neubrandenburg.
Hermann Reuſchel, in Turin.

Oberamtmann: Johann Heinrich Wilhelmi, in Rodenberg.

Amtmann: Carl Straſen, zu Kreckow.

Profeſſoren: Georg Kannengießer, Maler.
Jérôme Louis Gulomy, Concertmeiſter, in Bückeburg.
Albert Wolff, Bildhauer, in Berlin.

Kammer-Sänger:	Joſeph Tichatſchek, in Dresden.
Pianiſtin:	Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl, aus Amberg in Bayern.
Hof- und Kammer-Agent:	Philipp Salomon, in Hannover.
Hof-Banquier:	H. Friedemann, Chef der Handlung N. Helfft & Comp., in Berlin.
Hof-Commiſſaire:	Eduard Julius Ahrendt, in Hamburg.
	A. Weſſely, in Berlin.
	Carl Gremlin.
Hof-Lieferanten:	Arnous & Oehlmann, in Berlin.
	Ferdinand Gropius, in Berlin, Firma: Gebrüder Gropius im Diorama.
	L. Schmidt & Comp., in Berlin.
	Theodor Arnolde, in Berlin.
	Franz Muszkiewicz u. Paul Heinr. Ludw. Püſchel, in Berlin, Firma: Grunzig & Comp.
	Johann Maria Farina, in Cöln.
	S. Röder, in Berlin.
Hof-Juweliere:	Gebrüder Wilh. und Heinr. Friedeberg, in Berlin, Firma: S. Friedeberg Söhne.
Hof-Mechanikus:	J. Amuel, in Berlin.
Hof-Bronce-Fabrikant:	J. C. Ermiſch, in Berlin.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Erste Abtheilung.

Kants Leben.

Staats-Ministerium
und
Landes-Regierung
zu Neustrelitz.

(Sitzungen: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends.)

Se. Excellenz, Staatsminister Bernhard Ernst von Bülow. (S. pag. 14.)

Geheimer Rath: Friedrich von Kardorff, Groß-Comthur des Großherzoglichen Hausordens der Wendischen Krone und des Königlich Hannoverschen Guelphen-Ordens Commandeur 1. Kl.

Geheimer Regierungsrath: Anton Fr. Chr. Carl Piper, Comthur des Großherzoglichen Hausordens der Wendischen Krone.

Geheime und Regierungs-Canzlei.

Secretariat.

Geheimer Secretair: Hofrath Gust. Herm. Bahlcke.

Secretaire: Hermann Kühne.
Carl Gust. Ludw. Grischow.

Registratur.

Registratoren: Friedr. Franck.
Heinr. Meyer.

Schreibſtube.

Canzliſten: Friedr. Gebel.
Otto Prange.
Hülfs-Copiiſten: Albert Lehmann. ✠3.
Friedr. Thoms. ✠3., ad interim.
Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.
Chriſt. Joh. Friedr. Schulz.

Die Expedition der Regierungs-Päſſe und Paß-karten geſchieht von der Regierungs-Regiſtratur an jedem Wochentage Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 4—6 Uhr.

Geheimes Archiv
des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz und des Fürſtenthums Ratzeburg, zu Neuſtrelitz.

Geheimer Archivarius: Hofrath Bahlcke.

Lehnkammer zu Neuſtrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Großherzogliche Juſtizcanzlei oder einzelne Mitglieder derſelben aus ihren amtlichen Handlungen, oder als Hypotheken-Behörde vermittelſt rechtlich zuläſſiger Entſchädigungsklagen in Anſprache genommen werden können, durch die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einſtweilen und bis auf weitere Verfügung beſtellt iſt.

Geheimer Rath von Kardorff.

Secretair: Hofrath Bahlcke.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Kühne.
Canzliſten: Friedrich Gebel.
Otto Prange.
Hülfs-Copiiſt: Albert Lehmann.
Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.
Chriſtian Schulz

Geheime Commiſſion zu Neuſtrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenweſens.

Geheimer Regierungsrath Piper.
Secretair und Kaſſenberechner: Landrentmeiſter, Finanzrath Zander.
Buchhalter und Regiſtrator: Secretair Adolph Scharlau.
Pedellen: Ludwig Kanckelwitz.
Chriſtian Schulz.

Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

Oberjägermeiſter, Kammerdirector von Voß.
Kammerrath von Engel.

Rentei.

Landrentmeiſter: Finanzrath Johann Chriſtian Zander.
Rentmeiſter: Johann Friedrich Ernſt Uterharck.
Kaſſier: Johann Carl Chriſtian Oldörp.
Rentſchreiber: Bernhard Carl Friedrich Schmidt.
Hermann Bartold.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1) Ober-Apellationsgericht zu Roſtock,

errichtet durch die unterm 1. Juli 1818 promulgirte Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung, eröffnet zu Parchim am 1. October 1818, verlegt nach Roſtock den 1. October 1840.

Die Stellung und der Geſchäftskreis deſſelben iſt in der revidirten Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung vom 20. Juli 1840 §. 1 näher bezeichnet.

Präſident: Aug. Friedr. Joh. Heinrich v. Baſſewitz.
Vice-Präſident: Carl Heinrich Chriſtoph Trotſche.

Ober-Appellations-Räthe:

Dr. Johann Friedrich Budde.
Dr. Julius Carl Albrecht Otto Friedrich Errleben.
Dr. Carl Adolph Schmidt.
Dr. Vincent Heinrich Mann.

O.-A.-Gerichts-Canzlei.

Secretair: Hofrath Carl Friedrich Wilhelm Scheel.
Regiſtratoren: Protonotair Guſtav Ludwig Martin Tiedemann, auch Fiscus-Berechner.
Ulrich Becker.
Canzliſten: Theodor Friedrich Chriſtian Bernhard Rogge.
Johann Hartwig Georg Gillmer.
Pedell: Johann Joachim Heinrich Uhlenbrock.

2) Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.

(Sitzungen: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends.)

Justiz-Canzlei-Director: Georg Alexander v. Malschitzki.
Justizräthe: Ernst v. Blücher.
Ulrich Blanck.
Assessor c. v. c. Dr. jur. Carl Piper.

Canzlei-Secretair: Theodor Scharenberg, auch Berechner der Bruchkasse.
Canzlei-Registrator: Paul Horn.
" Canzlist: Johann Friedrich Winckler.
" Copiist: Carl Hoth.
" Executor: Carl Julius August Jacobs.
" Pedell: August Zander.
Gefangenhauswärter: Christoph Kulow.

B. Niedergerichte.

1) Stadtgerichte.

Neustrelitz.

Director: Kammerherr Heinrich Friedrich v. Jagow, Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendischen Krone und Ritter des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens.
Assessoren c. v.: Georg von Witzendorff.
Heinrich Gundlach.
Secretair und Registrator: Friedrich Wilhelm Thede.
Hülfsactuar und Copiist: Ludwig Riefstahl.
Protokollist und Copiist: Ludwig Barteld. ✠3.
Gerichtsdiener: Carl Friedrich Daniel Schabow. ✠3.
Gefangenwärter: Christian Ludwig Theodor Riefstahl.

Neubrandenburg.

Stadtrichter: Rath Ludwig Roggenbau.
Städtiſche Beiſitzer: Bürgermeiſter, Hofrath Dr. Brückner.
Bürgermeiſter Ahlers.
Syndicus und Senator Präfcke.
Secretair: Ferdinand Walter.
Gerichtsdiener: Bernhard Boldt.
Pförtner: Wilhelm Schmidt.

Friedland.

Stadtrichter: Ludwig Plettner.
Städtiſche Beiſitzer: Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder.
Bürgermeiſter, Hofrath Berlin.
Syndicus und Senator Uterhart.
Auditor: Advocat Guſtav Horn.
Secretair: Friedrich Lemcke.
Gerichtsdiener: Carl Wilcke.
Pförtner: Carl Wodrig.

Woldegk.

Das Stadtgericht wird von dem Bürgermeiſter, Rath Wegener daſelbſt commiſſariſch verwaltet.
Beiſitzer: Senator Friedrich Witt.
Secretair: Johann Friedrich Braſch.
Gerichtsdiener: Joh. Friedr. Theod. Wilcke.
Pförtner: Chriſtian Peters.

Strelitz.

Stadtrichter: Rath Hugo Wohlfahrt.
Aſſeſſor c. v.: Friedrich Genzken.
Beiſitzer: c. v. c, Bürgermeiſter Nauwerck.
Rathsherr Dücker.
Secretair: Hermann Ludwig Theodor Seyberlich.
Gerichtsdiener: Lebowsky.
Pförtner Chriſtoph Kühl.

Fürſtenberg.

Stadtrichter: Carl Müller.
Beiſitzer: Senator Lazarowicz.
Secretair: Ludwig Wilhelm Reyer.
Gerichtsdiener: Blanck.
Pförtner: W. Krüger.

Weſenberg.

Stadtrichter: Fr. Genzken in Strelitz.
Beiſitzer: Rathmann Daniel Stoppel.
Secretair: Julius Carl Wilhelm Pfitzner.
Gerichtsdiener: Ludwig Scheel.

Stargard.

Stadtrichter: Hofrath Ferdinand Carl Andreas Oeſten.
Beiſitzer c. v. c.: Bürgermeiſter, Rath Siemſſen.
Secretair: vac.
Hülfsactuar und Hülfscopiiſt: Georg Völlner.
Gerichtsdiener: Johann Friedrich Carl Bandelow.

Sämmtliche Gerichte ſtehen dem Landesherrn zu, jedoch concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg und zu Friedland der dortige Magiſtrat zur Hälfte.

---

2) Amtsgerichte.

Feldberg.

Amtsrichter: Guſtav Otto Friedrich Runge.
Actuarius: Chriſtian Friedrich Guſtav Oeſten.
Gerichtsdiener, Pförtner und Polizeidiener: Fr. Remus.

Mirow.

Amtsrichter: Dr. jur. Bernhard Selmer.
Actuarius: Johann Chriſtian Puls. ✠3.

Hülfsactuar: Friedrich Durchſchlag.
Gerichtsdiener: Johann Friedrich Carl Saß. ✠2.
Pförtner und Polizeidiener: Carl Lampe.

Stargard.

Juſtizbeamter: Hofrath Ferd. Chriſt. Andreas Oeſten.
Actuarius: vac.
Hülfs-Actuar und Hülfs-Copiiſt: Georg Völlner.
Gerichtsdiener: Joh. Friedr. Carl Bandelow.
Pförtner und Polizeidiener: Joach. Friedr. Wilh. Steinführer.

Strelitz.

Amtsrichter: Rath Hugo Wohlfahrt.
Aſſeſſor c. v.: Friedrich Genzken.
Actuarius: Carl Latendorf.
Copiiſt: Friedrich Lehnberg.
Gerichtsdiener: Ludwig Beier.
Pförtner: Chriſtoph Kühl.

Fürſtenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daſelbſt, Drögen und Buchholz.)

Amtsrichter: Stadtrichter Müller.
Secretair: Ludwig Wilhelm Reyer.

Kabinets-Amtsgericht zu Neuſtrelitz.

Schloßhauptmann Hans von Oertzen.
Stadtgerichts-Aſſeſſor Georg von Witzendorff.
Actuarius: Stadtgerichts-Secretair Thede.
Gerichtsdiener: Georg Martin Chriſt. Wrege.

---

3) Oeconomiegericht der St. Marien-Kirche zu Neubrandenburg über den St. Georg daſelbſt.

Richter: Stadtrichter, Rath Roggenbau.
Secretair: Ferdinand Walter.

---

4) In den ritterſchaftlichen und übrigen Landgütern.

a. Vereintes ritterſchaftliches Criminalgericht zu Neubrandenburg.

(Nach der unterm 24. Oct. 1843 allerhöchſt beſtätigten Vereinbarung.)

Bevollmächtigter: F. A. D. v. Dewitz, auf Cölpin.
Ordentlicher Richter: Landſyndicus, Advocat Ahlers.
Subſtit. Richter: Stadtrichter, Rath Roggenbau.
Bürgermeiſter Ahlers.
Actuarius: Kreisſecretair Meyncke.
Gerichtsdiener: Bauer.

b. Patrimonialgerichte.

Juſtitiarien.

Barsdorf: Rath Bahr in Fürſtenberg.
Baſſow: Hofrath Berlin in Friedland.
Beſeritz: Derſelbe.
Blankenhof: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Blumenow: Stadtrichter Müller in Fürſtenberg.
Boltenhof: Derſelbe.
Breſewitz: Syndicus Uterhart in Friedland.
Brohm: Hofrath Berlin in Friedland.
Brunn: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Buchhof: Derſelbe.
Cammin: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Canzow: Rath Wegener in Woldegk.
Cölpin: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Coſa (mit Friedberg): Hofrath Berlin in Friedland.

Dahlen: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Dannenwalde (mit Pozern und Kalitz): Rath Bahr in Fürſtenberg.
Diſhley: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Eichhorſt (mit Rutheim): Hofrath Berlin in Friedland.
Friedrichshof: Derſelbe.
Galenbeck: Derſelbe.
Gantzkow: Rath Roggenbau in Neubrandenburg.
Gehren: Hofrath Berlin in Friedland.
Gentzkow: Derſelbe.
Georginenau: Rath Wegener in Woldegk.
Gevezin: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Glockſin: Advocat M. Löper in Neubrandenburg.
Godenswege: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Göhren: Rath Wegener in Woldegk.
Gramzow: Stadtrichter Müller in Fürſtenberg.
Gr. Daberkow: Rath Wegener in Woldegk.
Gr. Miltzow (mit Kl. Miltzow, Ulrichshof und Haſenkrug): Hofrath Berlin in Friedland.
Heinrichswalde: Derſelbe.
Helpt (mit Sophienhorſt u. Oertzenhof): Derſelbe.
Hohenmin: Stadtſyndicus Präfcke in Neubrandenburg.
Hohenſtein: Hofrath Berlin in Friedland.
Holzendorf: Derſelbe.
Hornshurrah (mit Blüchers-Vorwärts): Rath Wegener in Woldegk.
Jatzke: Hofrath Berlin in Friedland.
Jhlenfeld: Derſelbe.
Klockow: Derſelbe.
Kotelow: Derſelbe.
Krappmühle: Rath Roggenbau in Neubrandenburg.
Kreckow: Rath Wegener in Woldegk.
Krumbeck: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Leppin (mit Cronsberg): Hofrath Berlin in Friedland.
Lichtenberg: Rath Wegener in Woldegk.
Liepen: Hofrath Berlin in Friedland.

Lübberſtorff: Derſelbe.
Matzdorf: Derſelbe.
Mildenitz: Rath Wegener in Woldegk.
Möllenbeck: Derſelbe.
Neddemin: Hofrath Nicolai in Neubrandenburg.
Neuenkirchen: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Neverin: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Pleetz: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Podewall: Rath Roggenbau in Neubrandenburg
Quadenſchönfeld: Rath Wegener in Woldegk.
Ramelow: Dr. Petermann in Strelitz.
Rattey (mit Charlottenhof und Buſchkrug): Hofrath Berlin in Friedland.
Riepcke: Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Roga: Derſelbe.
Roggenhagen: Derſelbe.
Roſſow: Derſelbe.
Sadelkow: Hofrath Berlin in Friedland.
Sadelkower Pfarrgehöft: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Salow: Hofrath Berlin in Friedland.
Sandhagen: Oeconomiegericht der St. Marienkirche zu Friedland.
Sandhagen, Rohrbecks Antheil: Hofrath Berlin in Friedland.
Schönhauſen: Derſelbe.
Schwanbeck: Magiſtrat in Friedland.
Schwichtenberg: Derſelbe.
Staven: Stadtſyndicus Präfcke in Neubrandenburg.
Stolpe: Rath Wegener in Woldegk.
Tornow: Rath Bahr in Fürſtenberg.
Trollenhagen: Landſyndicus Ahlers in Neubrandenburg.
Voigtsdorf: Hofrath Berlin in Friedland.
Wendorf: Rath Wegener in Woldegk.
Wittenborn: Hofrath Berlin in Friedland.
Wittenhagen: Rath Wegener in Woldegk.
Wrechen: Derſelbe.

C. Hypotheken-Behörden.

1. Für die ritterſchaftlichen Güter,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 22. Novbr. 1819 und der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 18. Octbr. 1848,

die Juſtizcanzlei

und unter deren Aufſicht und Leitung

die Hypothekenkammer

zu Neuſtrelitz.

Beſtändiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenweſens, auch erſter Hypothekenbewahrer: Juſtizrath von Blücher.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Regiſtrator und Extendent: Canzlei-Secretair Th. Scharenberg.

Buchhalter und Expedient: Canzlei-Regiſtrator Paul Horn.

Pedell: Canzlei-Pedell Zander.

2. Für die Grundſtücke der ritterſchaftlichen Hinterſaſſen,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 3. Febr. 1855,

die Patrimonial-Gerichte.

3. In den Städten:

a) in Neuſtrelitz,

nach der Verordnung vom 8. Novbr. 1839,

das Stadtgericht;

b) in den übrigen Städten,

nach der revidirten Stadtbuch-Ordnung vom 21. Decbr. 1857,

die Magiſtrate.

4. Im Domanio und im Kabinetsamt,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 24. März 1832,

die Amtsgerichte, u. reſp. das Kabinets-Amtsgericht.

D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notarien.

(Die Namen der in Gemäßheit der Verordnungen vom 23. Juli 1821 und vom 29. September 1837 zur Uebernahme von Juſtitiariatsſtellen auf ritterſchaftlichen Gütern qualificirt befundenen Advocaten ſind mit geſperrter Schrift gedruckt. Die Bezeichnung Not. vor den Namen der Nachſtehenden bedeutet, daß ſolche bloß Notarien und keine Advocaten ſind.)

Neuſtrelitz.

Carl Friedrich Ebert, N.
Steuer-Secretair Joh. Georg Ludwig Twachtmann, N.
Geheimer Secretair, Hofrath Bahlcke, N.
Hofrath Otto Albert Wilhelm Dunkelberg, Dr. jur., N.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher, N.
Hermann Buttel, N.
A. F. W. Rutenick, N.
Ernſt Natorp, N., auch Steuer-Commiſſair.
Auguſt Cohn, N.
Emil Füldner, N., auch Fiscal- und Kammer-Procurator.
Max Schweppe, N.
Friedrich Gundlach, N.
Max Rackow, N.
Heinrich Meyer, N., auch Regierungs-Regiſtrator.
Paul Genzmer, N.
Not. Hofmarſchallamts-Secretair Heinrich Gundlach.
— Juſtiz-Canzlei-Secretair Theodor Scharenberg.
— Stadtgerichts-Secretair Friedrich Wilhelm Thede.
— Juſtiz-Canzlei-Regiſtrator Paul Horn.
— Stadtgerichts-Hülfsactuar Ludwig Riefſtahl.
— Juſtiz-Canzlei-Copiiſt Carl Hoth.

Neubrandenburg.

Hofrath Dr. Brückner, auch Bürgermeiſter, N.
Hofrath Friedrich Nicolai, N.
Franz Friedrich Auguſt Adolph Toll, N.

Franz Victor Siemſſen, N., auch Raths-Secretair.
Heinrich Frodien, N.
Carl Rudolph Burchard, N., auch Steuer-Einnehmer.
Carl Georg Wilhelm Ahlers, N., auch Bürgermeiſter
Ernſt Chriſtian Ahlers, auch Landſyndicus.
Rath Ludwig Roggenbau, N., auch Stadtrichter.
Robert Präfcke, N., auch Stadtſyndicus.
Moritz Löper, N.
Guſtav Brückner, N., auch Senator.
Hermann Bahlcke, N.
Albert Raspe, N.
Ernſt Moll, N.
Auguſt Waldäſtel, N.
Julius Reuſchel, N.
Georg Löper, N.
Not. Carl Friedrich Bluhm.
— Hermann Meyncke, auch Kreis-Secretair.
— Friedrich Carl Ludwig Windberg.
— F. L. Gretzler.
— Hermann Friedrich Georg Roſenhagen.
— Heinrich Engel.
— Wilhelm Hahn, auch Kämmerer.
— Ferdinand Walter, auch Gerichts-Secretair.
— Penſionirter Juſtiz-Canzlei-Copiiſt Behrends.

Friedland.

Geheimer Hofrath und Bürgermeiſter Fr. Wilh. Schröder, N.
Hofrath Carl Ludw. Friedr. Berlin, N., auch Bürgermeiſter.
Heinrich Carl Wilhelm Uterhart, N., auch Syndicus.
Johann Friedrich Durchſchlag, N., auch Stadt-Secretair.
Bernhard Friedrich Nehrenſt, N.
Carl Wilhelm Nätebuſch, N.
Conrad Schröder, N.
Stadtrichter Plettner, N.
Guſtav Horn, N., Auditor beim Stadtgericht.
Not. Paul Berlin, Dr. jur.

Woldegk.

Bürgermeiſter, Rath Carl Wegener, N.
Ulrich Horn, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Joh. Friedrich Braſch.

Strelitz.

Bürgermeiſter E. Nauwerk, N.
Carl Petermann, Dr. jur.
Adolph Lorentz, N.
Not. Carl Ludwig Wilhelm Müller, auch Stadt-Secretair.
— Carl Toebe, auch Stadt-Kämmerer.

Fürſtenberg.

Bürgermeiſter, Rath Hermann Bahr, N.
Stadtrichter Carl Müller, N.

Weſenberg.

Bürgermeiſter Anton Ernſt Willert, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Julius Carl Wilhelm Pfitzner.

Stargard.

Juſtizbeamter, Hofrath Ferd. Chriſt. Andr. Oeſten, N.
Bürgermeiſter, Rath Ferdinand Joh. Carl Siemſſen, N.
Hermann Götze, N.

Mirow.

Hellmuth Wendland, N.
Wilhelm Puls, N.
Not. Amtsgerichts-Actuarius Puls.

Feldberg.

Amtsgerichts-Actuarius Chriſt. Friedr. Guſt. Oeſten, N.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen Mittwoch Vormittags.)

Conſiſtorialräthe: Superintendent Herm. Ohl, Dr. theol.
Stadtpfarrer Rudolph Werner.
Juſtizrath Ulrich Blanck.

Secretair: Theodor Scharenberg.
Copiiſt: Friedrich Gebel.
Pedell: Johann Heinrich Friedrich König.

Superintendentur zu Neuſtrelitz.

Superintendent: Conſiſtorialrath Dr. Ohl.
Kirchenviſitations-Secretair: Amtsrichter, Rath Wohlfahrt in Strelitz.

Kirchen-Procurator: Amtsrichter, Rath Wohlfahrt in Strelitz.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpoſiten, Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte ſind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortſchaften eingepfarrt ſind. Die zu den verſchiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien beſtellten Paſtoren, wenn nicht ein anderes bemerkt iſt.

Die Kirchen und Pfarren in den mit geſperrter Schrift gedruckten Orten ſind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterſchaftlichen oder ſtädtiſchen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1860 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorgeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter und S. Schulmeiſter.

I. Neuſtrelitzer Synode. (21,525.)

(22 Kirchen, 10 Pfarren (1 vac.), 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: die Präpoſiturgeſchäfte beſorgt der Conſiſtorialrath Werner.

1) Neuſtrelitz. (A. u. B. 7366.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761).

Hofprediger ꝛc.: ſ. Hofgeiſtlichkeit, S. 20.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebſt der damit vereinigten Militairgemeinde, den Mühlen, der Radelandſchen Ziegelei, der Faſanerie, Sophienhof u. dem Schlangeſchen Ausbau.

b. **Zierke**, Rudow, Prelank mit der Ziegelei, Zierker- und Prelanker-Kalkofen, Torwitz. (267.)

Stadtpfarrer: 1) Conſiſtorialrath Rudolph Werner, als Paſtor zu Bredenfelde 15. Octbr. 1843, in Neuſtrelitz 30. April 1848.

2) Auguſt Johannes Rüdiger, 9. Juli 1865.

a. Muſikdirector Carl Ernſt Friedrich Weingärtner, O.
Hof- und Schloßcantor Zander, C.
Johann Carl Chriſtian Kanckelwitz, K.

b. Heinrich Mann, K. u. S.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

a. **Strelitz**, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof ꝛc., die beiden Chauſſeehäuſer, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Chriſtiansburg, Kalkhorſt. (3612.)

B. Zur erſten (früher zweiten) Pfarre:

c. **Fürſtenſee**, Domjüch-Mühle, Drewin, Düſterfurth. (477.)

d. **Thurow** mit dem Theerofen, Zinow, Serrahnſche Berge, Zechow. (393.)

C. Zur zweiten (früher erſten) Pfarre:

e. **Uſerin** mit der Mühle u. Buchenhorſt. (374.)

f. **Gr. Quaſſow**, Lindenberg, Voßwinkel mit dem Schleuſenhauſe, Gr. Trebbow, g. Kl. Trebbow, Belower Theerofen. (821.)

Paſtoren: 1) Ernſt Auguſt Friedrich Becker, 28. Septbr. 1823.

2) Carl Friedr. Heinrich Giebner, 31. Octbr. 1841.

a. Auguſt Portzehl, C. u. O.
Carl Chriſtian Theodor Piper, K.

b. Carl Ad. Friedr. Bartelt. S.

c. Carl Straſen, K. u. S.
d. Johann Cleve, K. u. S.
e. Theodor Röwer, K. u. S.
f. Joh. Andreas Ludw. Latendorf, S.
g. Wilhelm Hennings, S.

3) a. **Fürſtenberg**, Stadt, Bauhof, Drögen mit dem Chauſſeehauſe, Menow. (2539.)
b. **Buchholz**, Alt Buchholz, Neuhof. (138.)
Paſtor: Franz Runge, 21. Juni 1863.
a. Friedrich Bartelt, O.
Joh. Carl Ludw. Strauch, C.
Daniel Schulz, K.
b. Auguſt Schnell, K. u. S.

4) a. **Tornow**, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (427.)
b. **Barsdorf**, Zahren, Qualzow, alte Mühle, Magazin. (225.)
c. **Dannenwalde**, Pozern, Kalitz, Kreuzkrug. (221.)
d. **Blumenow**, Boltenhof, e. Gramzow. (393.)
Paſtor: Carl Guſtav Bruno Müller, 28. März 1852.
a. E. Fuhr, K. u. S.
b. Theodor Manthe, S.
c. Friedrich Mantzel, S.
d. Wilhelm Fiſcher, S.
e. Adolph Obenhaus, S.

5) a. **Wokuhl** mit dem Theerofen, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (637.)
b. **Dabelow** mit der Mühle, Carolinenhof, c. Godendorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Düſterfurth u. Chauſſeehaus. (616.)

Paſtor: vac.
a. Johann Friedrich Schmidt, K. u. S.
Gehülfe: Seminariſt Carl Gundlach.
b. Friedrich Hartwig Bartelt, S.
c. L. W. Schulz, S.

6) a. **Grünow** mit der Ziegelei, b. Bergfeld, c. Koldenhof, Ollendorf, Steinmühle. (1004.)
d. **Dolgen** mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (275.)
e. **Goldenbaum** mit der Mühle, Wutſchendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willert's Mühle. (396.)
Paſtor: Adolph Götze, 16. April 1837.
a. Carl Staffelt, K. u. S.
b. Eduard Polle, S.
c. Albert Müller, S.
d. Auguſt Warncke, S.
e. Friedrich Richter, S.
f. Wilhelm Kühne, S.

7) a. **Prillwitz** mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof, b. Uſadel mit der (Nonnen-) Mühle. (572.)
c. **Hohenzieritz** mit der Mühle, Chriſtenhof, Sandmühle. (348.)
d. **Weisdin** mit dem Chauſſeehauſe, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (257.)
Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (167.)
Paſtor: Ad. Gottlob Kortüm, 28. März 1841.
Paſtor-Adj.: Hermann Kortüm, 22. Juni 1862.
a. Friedrich Niemax, K. u. S.
b. Carl Klei, S.
c. Friedrich König, S.
d. Andr. David Friedr. Schulz, K. u. S.
Gehülfe: Seminariſt Heinr. Cadow.

II. Neubrandenburger Synode. (13,617.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 27 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Denzin zu Warlin.

1) Neubrandenburg. (A. u. B. 7016.)

A. a. Marienkirche, nebſt dem Stadthof, der Heidemühle, hinterſten Mühle, Papiermühle, dem Badehauſe, Chauſſeehauſe an der Trollenhagener Grenze und der Vierrademühle.

Paſtoren: 1) Paſtor primar.: Ernſt Milarch, 26. Decbr. 1859.
2) Wilhelm Krüger, 8. Jan. 1865.

B. b. Johanniskirche, nebſt St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda u. Mühle, Belvedere.

Paſtor: Franz Boll, 10. Jan. 1836.
Organiſt: Wolfgang Knudſen, Joh. Theoph. Richter, C. } an beiden Kirchen.
a. Carl Ewald, K.
b. Carl Curth, K.
c. Friedrich Sump, S.

2) a. Warlin. (232.)

b. Pragsdorf, c. Georgendorf. (412.)
d. Sponholz mit der Mühle und dem Chauſſeehauſe, e. Küſſow, Bannenbrück. (297.)

Paſtor: Präpoſitus Carl Denzin, 9. Juni 1816, Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Kl.
a. Carl Kruſe, K. u. S.
b. Auguſt Staffelt, S.
c. Hermann Kanckelwitz, S.
d. Carl Langmann, S.
e. vac., S.
Gehülfe: Seminariſt Ludw. Neumann.

3) a. **Rühlow**, mit Andreashof. (313.)
b. **Glienke** mit dem Kruge. (322.)
c. **Sadelkow** mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (184.)
Paſtor: Carl Ziehe, 5. Jan. 1862.
a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.
b. J. Wollenzin, S.
c. Joh. Staffeld, S.

4) a. **Neuenkirchen**, Luiſenhof. (311.)
b. **Ihlenfeld** mit der Mühle. (234.)
Paſtor: Ferd. Chriſtoph Bohm, 15. Novbr. 1829.
a. Friedrich Lütke, K. u. S. ad interim.
b. Gotthard Friedr. Wilh. Roſſow, S.

5) a. **Neverin.** (228.)
b. **Glockſin.** (142.)
Paſtor: Carl Friedrich Hauck, 10. April 1859.
a. Karl Twieg, K. u. S.
b. Friedrich Hacker, S.

6) a. **Neddemin**, Hohenmin. (274.)
b. **Trollenhagen**, Hellfeld, Buchhof. (287.)
c. **Podewall.** (93.)
Paſtor: Franz Joh. Heinrich Beyer, 17. Decbr. 1854
a. Bohnſtädt, K. u. S.
b. Johann Cadow, S.
c. Heinrich Mieritz, S.

7) a. **Brunn**, Neuhof. (295.)
b. **Ganzkow.** (272.)
Paſtor: Chriſtian Radloff, 6. Jan. 1828.
a. Johann Breeſt, S.
b. Adam Gottfr. Breeſt, S.

8) a. **Staven.** (230.)
b. **Roggenhagen,** Birkfeld. (349.)
c. **Roſſow.** (131.)
Paſtor: Daniel Gottlieb Carls, 23. Octbr. 1831.
a. Friedrich Breeſt, K. u. S.
b. Schwink, S.
c. Auguſt Breeſt, S.

9) a. **Weitin** mit dem Chauſſeehauſe, Krappmühle, b. Neuendorf. (724.)
c. **Zirzow** mit der Mühle. (340.)
Paſtor: Carl Präſcke, 26. April 1840.
a. Friedrich Sonnberg, S.
b. Ferdinand Schmidt, S.
c. David Wilhelm, K. u. S.

10) a. **Wulkenzin,** Brandmühle, b. Neu-Rhäſe, Meiershof. (642.)
c. **Gevezin,** Blankenhof. (289.)
Paſtor: Ernſt Meno Genzmer, 22. April 1838, auch als Prediger in Paſſentin im Schwerinſchen introd. am 3. Adventsſonntage 1838.
a. Adolph Ludw. Friedr. Kley, K. u. S.
b. Theodor Gäthke, S.
c. Johann Roloff, K. u. S.

III. Friedländer Synode. (11,596.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Uhden zu Kotelow.

1) **Friedland** c. p. (5128.)
A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.
Paſtoren: Heinrich Armin Riemann, Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Kl., 22. Febr. 1835.
Guſtav Horn, 7. April 1839.

B. b. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
Paſtor: Carl Boſſart, 13. Juli 1856.
a. Joh. Ludw. Wilh. Gerlach, O.
Joh. Carl Heinrich Pfitzner, E.
Joh. Peters, K.
b. Carl Eduard Göbler, O.
Friedr. Barkow, K.

2) a. **Schwanbeck.** b. Ramelow. (414.)
c. **Salow** mit Kloſter und Ziegelei. (293.)
Paſtor: Ludwig Wilhelm Berlin, 31. Jan. 1864.
a. Ernſt Carl Gottlieb Reinicke, K. u. S.
b. Wilhelm Scharf, S.
c. Johann Friedrich Peter Schumacher, S.

3) a. **Dahlen,** Birkhof. (217.)
b. **Beſeritz,** Diſhley. (356.)
Paſtor: Carl Hevernick, 15. Febr. 1846.
a. Carl Friedr. Chriſt. Meinke, K. u. S.
b. Friedr. Schmidt, S.

4) a. **Roga** mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit Tannenſchäferei. (425.)
b. **Baſſow.** (136.)
Paſtor: Franz Werner, 27. April 1862.
a. Johann Carl Dröge, K. u. S.
b. Schütt, S.
Gehülfe: C. F. W. Schütt, ad interim.

5) a. **Eichhorſt,** Rutheim. (252.)
b. **Liepen.** (142.)
Paſtor: Carl Heinrichs, 7. April 1850.
a. Eduard Dieckmann, K. u. S.
b. Theodor Martin Hugo Arnold Kühne, S.

6) a. **Jatzke** mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (251.)
b. **Genzkow** nebſt dem Chauſſeehauſe. (192.)
Paſtor: Carl Heinr. Friedr. Spiegelberg, 7. Decbr. 1834.
a. Joachim Joh. Carl Leppin, K. u. S.
b. Wilhelm Friedr. Muſſehl, S.

7) a. **Schönbeck.** (438.)
b. **Lindow.** (242.)
c. **Brohm,** Coſa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenſtein, e. Friedrichshof. (614.)
Paſtor: Hermann Meyer, zu Fürſtenberg 17. Decbr. 1843, zu Schönbeck 5. Juli 1863.
a. Ludwig Heidrich, K. u. S.
b. Heinrich Mietzner, S.
c. Joh. Friedr. Ant. Müller, K. u. S.
d. Carl Chriſt. Hagemann, S.
e. Carl Chriſt. Hoppe, S.

8) a. **Gehren** mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (227.)
b. **Galenbeck,** Annenhof, Rohrkrug. (203.)
(Neuenſund in der Ukermark.)
Paſtor: Friedrich Albert Freitag, 27. Octbr. 1861.
a. Joh. Peter Köncke, S.
b. Auguſt Friedrich Theodor Appel, S.

9) a. **Kotelow** mit der neuen Mühle. (287.)
b. **Klockow** mit den Bauerhöfen. (217.)
c. **Lübberſtorf** mit der Meierei, den Bauerhöfen und der alten Mühle. (314.)
d. **Wittenborn** mit der Ziegelei Johannisberg. (180.)
Paſtor: Präpoſitus Hermann Ferdinand Uhden, 15. Aug. 1852.
a. Heinrich Staffelt, S.
b. Joh. Gottlieb Wilh. Bluhm, S.
c. Auguſt Baſſow, S.
d. Albert Köncke, S.

10) a. **Schwichtenberg** mit der Förſterei Fleeth, b. Breſewitz mit der Brille und der Glashütte. (722.)
c. **Sandhagen.** (346.)

Paſtor: Chriſtian Heinrich Auguſt Voigt, 8. Juli 1860.
a. Hermann Schmidt, S.
b. L. Köhn, S.
c. Ludw. Riſch, S.

IV. Stargarder Synode. (12,410.)

(32 Kirchen, 10 Pfarren [1 vac.], 40 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Nippe zu Stargard.

1) a. **Stargard,** Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2044.)
b. **Bargensdorf,** Tannenkrug mit dem Chauſſeehauſe. (245.)
c. **Quaſtenberg.** (176.)
d. **Sabel.** (139.)

Paſtor: Präpoſitus Carl Auguſt Nippe, zu Rödlin 24. März 1833, zu Stargard 30. April 1854.
a. Friedr. Blanck, C. u. O.
Joh. Friedr. Ludw. Becker, K.
b. vac., K. u. S.
c. Joh. Dan. Friedr. Fetting, K. u. S.
d. Joh. Joachim Friedr. Mietzner, S.

2) a. **Ballwitz,** b. Holldorf, Wieſenbrück. (435.)
c. **Gr. Nemerow,** Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei, Nonnenhof. (660.)
f. **Rowa.** (190.)

Paſtor: Hermann Rahmmacher, 12. April 1863.

a. Adolph Knoll, K. u. S.
b. Friedrich Lütcke, S.
c. Chriſtian Pfitzner, K. u. S.
d. Joh. Carl Friedr. Zapel, S.
e. Adolph Reincke, S.
f. Ludwig Knispel, S.

3) a. **Wanzka** mit dem Kalkofen, der Mühle und Neuhof. (388.)
b. **Rollenhagen**, Rodenkrug.
c. **Zachow**, Wanskaer Papiermühle. (217.)
d. **Blankenſee** mit den Erbpachtſtellen Tiedtshof und Zapelshof. (250.)

Paſtor: Gottlieb Wilh. Neithardt, 10. Febr. 1830.
a. Ludw. Ad. Friedr. Henne, K. u. S.
b. Carl Gottlob Gotsmann, S.
c. Andr. Friedr. Krüger, K. u. S.
Gehülfe: Seminariſt Wilhelm Brandt.
d. Carl Siewert, S.

4) a. **Rödlin** mit Georgenhof, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof. (700.)
d. **Cammin**, Riepke, e. Godenswege. (374.)
f. **Möllenbeck.** (175.)

Paſtor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.
a. Elias Schultz, K. u. S.
b. Johann Carl Chriſt. Horn, S.
c. Ernſt Doß, S.
d. Hermann Jacobs, S.
e. Friedr. Knispel, S.
f. Freundt, S.

5) a. **Warbende** mit der Mühle und Flatow. (427.)
b. **Gramelow** mit der Mühle u. dem Eulenkrug. (228.)
c. **Watzkendorf.** (170.)
d. **Quadenſchönfeld** mit der Meierei, e. Stolpe. (419.)

Paſtor: Friedrich Schreiber, 20. Mai 1855.
a. Carl Schnell, K. u. S.
b. Heinrich Schulz, K. u. S.
c. Adolph Schulz, S.
d. Johann Chr. Friedr. Kock, S.
e. Ernſt Joachim Chriſt. Haker, S.

6) a. **Bredenfelde** mit der Mühle, Neuhaus, b. Neugarten. (671.)
c. **Cantnitz.** (331.)
d. **Lüttenhagen.** (132.)
e. **Krumbeck** mit Vorwerk. (380.)
f. **Lichtenberg** mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (293.)
Paſtor: Joh. Andr. Wilh. Bergfeld, 7. Mai 1848.
a. Otto Pfitzner, K. u. S.
b. Theodor Jacobs, S.
c. Heinrich Staffeld, K. u. S.
d. Carl Theetz, S.
e. Heinrich Meyer, K. u. S.
f. Chriſtian Staffelt, K. u. S.

7) a. **Teſchendorf** mit der Mühle. (328.)
b. **Loitz,** Balliner Unterförſterei. (205.)
Paſtor: vac.
a. Carl Müller, K. u. S.
b. Friedr. Sump, S.

8) a. **Alt-Käbelich,** b. Neu-Käbelich. (434.)
c. **Petersdorf.** (291.)
Paſtor: Theodor Reinke, zu Ziethen 9. April 1848, zu Alt-Käbelich 10. April 1864.
a. C. Schultz, K. u. S.
b. Wilhelm Kühne, S.
c. Chriſtian Freundt, S.

9) a. **Kublank**, Funkenhof, Dorotheenhof. (424.)
b. **Neetzka**, Katzenhagen. (341.)
c. **Golm**, Friedrichshof. (360.)
Paſtor: Carl Auguſt Louis Georg Kannengießer, 16. Novbr. 1845.
a. Ludwig Rieck, K. u. S.
b. Chriſtian Erdmann Polle, S.
c. Johann Friedr. Theod. Bröcker, S.

10) a. **Dewitz** mit der alten Meierei u. Marienhof mit der Ziegelei. (406.)
b. **Cölpin**, Hochcamp. (423.)
Paſtor: Carl Chr. Fr. Reuſchel, 28. Juni 1829.
a. Degener, K. u. S.
b. Friedr. Dietrichs, S.

V. Woldegker Synode. (13,100.)

(26 Kirchen, 9 Pfarren, 33 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Prozell zu Hinrichshagen.

1) a. **Woldegk**, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsfelde. (2743.)
b. **Paſenow**, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof, Ernſtfelde. (426.)
c. **Canzow**. (182.)
Paſtoren: Ernſt Bahr, 28. Sept. 1851.
Emil Fiſcher, 13. Juni 1859.
a. Theodor Rieck, O.
Ad. Carl Gottl. Asmis, C.
Georg Freundt, K.
b. Hermann Kootz, K. u. S.
c. Joh. Buſe, S.

2) a. **Göhren**, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelſang. (603.)
c. **Plath** mit den Ausbauen Trautmannshof u. Silberberg. (317.)
d. **Leppin**, Cronsberg. (359.)

Paſtor: Kirchenrath Johann Heinrich Selmer, 5. Mai 1805.
Paſtor-Adj.: Heinrich Selmer, 10. April 1853.
a. Georg Volkmann, K. u. S.
b. Carl Hirchert, K. u. S.
c. Friedr. Kandler, K. u. S.
d. Friedrich Schmidt, S.

3) a. **Badreſch**, b. Kl. Daberkow, Kl. Milzow. (496.)
c. **Rattey**, Charlottenhof, Adolphseck. (347.)
d. **Voigtsdorf**. (199.)
e. **Schönhauſen** mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, f. Matzdorf. (493.)

Paſtor: Carl Otto Albert Horn, 8. Jan. 1826.
a. Johann Bülow, K. u. S.
b. Wilhelm Hennings, S.
c. Joh. Meyer, S.
d. Albert Kootz, S.
e. Friedrich Koch, S.
f. Wilhelm Kootz, S.

4) a. **Helpt**, Oertzenhof, Sophienhorſt. (319.)
b. **Kreckow**, Schillsverſteck. (205.)
c. **Holzendorf**, Gr. Milzow, Ulrichshof, Haſenkrug. (470.)

Paſtor: Guſtav Lenz, 14. April 1861.
a. F. Meincke, K. u. S.
b. Carl Löſchburg, S.
c. Wilhelm Lühr, K. u. S.

5) a. **Gr. Daberkow**. (205.)
b. **Mildenitz**, Blüchersvorwärts und gothiſches Haus, Scharnhorſt, Carlsluſt, Hornshurrah. (367.)

Paſtor: Bernhard Funck, zu Helpt 18. Januar 1852, zu Gr. Daberkow 1. April 1861.
a. Werner Friedr. Wilh. Voigt, K. u. S.
Heinrich Voigt, Adjunctus.
b. Joh. Chr. Friedr. Dieckmann, S.

6) a. **Hinrichshagen** mit der Ziegelei und Förſterei, Oltſchlott. (500.)
b. **Rehberg**, Vorheide. (429.)
c. **Ballin**, Roſenhagen. (412.)
Paſtor: Präpoſitus Phil. Wilh. Prozell, 28. Decbr. 1834.
a. Carl Friedr. Schnell, K. u. S.
b. Johann Ernſt Chriſt. Riſch, S.
c. Friedr. Wilh. Jul. Schröder, K. u. S.

7) a. **Fürſtenhagen.** (329.)
b. **Wrechen** mit der Holzwärterei, Schönhof. (204.)
Paſtor: Georg Friedr. Wilh. Gerhardt, 13. Decbr. 1840, Prediger zu Weggun in der Ukermark, ſeinem Wohnorte.
a. Conow, S.
b. Carl Warncke, S.

8) a. **Feldberg** nebſt Hütte, Oberförſterei Lüttenhagen, b. Weitendorf, c. Schlicht. (1264.)
d. **Carwitz**, e. Neuhof ꝛc. (502.)
f. **Conow.** (176.)
g. **Wittenhagen**, Tornowhof. (206.)
Paſtor: Johann Schönbeck, zu Gaartz 27. April 1851, zu Feldberg 25. Jan. 1857.
a. Otto Rutenick, S.
Wilh. Krüger, Gehülfe.
b. Carl Schwarz, S.
c. Ludw. Pentzlin, S.
d. Friedrich Becker, K. u. S.
e. Franz Breeſt, S.
f. Johann Kootz, K. u. S.
g. Chriſtoph Warncke, S.

9) a. **Triepkendorf**, b. Läven ꝛc., c. Haſſelförde mit der Mühle und Sandkrug, Dolgener Theerofen, Labee. (1001.)
d. **Mechow** mit der Erbpachtſtelle und der Holzwärterei, Krüſelin mit der Mühle. (346.)

Paſtor: Auguſt Funk, 22. Octbr. 1865.
a. Johann Ahrend, K. u. S.
Gehülfe: Seminariſt Carl Düſing.
b. Maybauer, S.
c. Ernſt Friedr. Wilh. Dieckmann, S.
Gehülfe: Wilhelm Peters.
d. Ferdinand Schröder, S.

VI. Weſenberg-Mirowſche Synode. (9411.)

(17 Kirchen, 6 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Genzken zu Weſenberg.

1) a. **Mirow** c. p., b. Mirowdorf, c. Starſow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetſch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow. (2934.)
g. **Leuſſow.** (205.)
h. **Zirtow.** (139.)

Paſtor: Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.
a. Carl Spieckermann, O. u. C.
Cord. K.
b. Joh. Caspar Heinr. Granzow, S.
c. Carl Mäcker, S.
d. Auguſt Schulz, S.
e. Carl Mantzel, S.
f. Joh. Friedrich Chriſt. Rohmann, S.
g. Wilhelm Heiſe, S.
h. Chriſtian Friedr. Sumpf, S.

2) a. **Weſenberg**, Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quaſſow, Zwenzower Theerofen. (1703.)
b. **Droſedow**, Neu-Droſedow. (199.)

Paſtor: Präpoſitus, Dr. phil. Joh. Heinr. Aug. Ludw. Genzken, zu Neuſtrelitz 26. Juli 1846, zu Weſenberg 2. Juli 1865.
a. Joh. Chriſt. Eulenberg, O. u. C.
Joh. Casp. Otto Pittius, K. u. S.
b. Friedr. Kugler, K. u. S.

3) a. **Straſen**, Pelzkuhl, Schönhorn. (445.)
b. **Priepert** mit dem Theerofen und der Ziegelei, Radenſee, c. Steinförde mit der Mühle. (508.)
d. **Wuſtrow**, Neu-Wuſtrow, e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck Theerofen, Grünplan ꝛc. (642.)

Paſtor: Heinr. Gottfr. Wetzſtein, zu Carwitz 21. Decbr. 1834, zu Straſen 11. Jan. 1857.
a. Friedrich Balſchmiter, K. u. S.
b. Volkmann, S.
c. Carl Kirſchbaum, S.
d. Friedrich Warncke, K. u. S.
e. Fr. Schulz, S.
f. Georg Brauer, S.

4) a. **Alt-** und **Neu-Gaartz** mit der (Gehrenſchen) Mühle, Kotzow, b. Buſchhof. (313.)
c. **Vietzen.** (144.)

Paſtor: Wilhelm Albert Friedr. Voigt, 8. Febr. 1857.
a. Jul. Breeſt, K. u. S.
b. Joh. Heinrich Friedrich Burmeiſter, S.
c. Joh. Chriſt. Friedr. Nettelbeck, S.

5) a. **Schillersdorf** mit dem Theerofen, Zietlitz, b. Zartwitz mit der Hütte. (273.)
c. **Qualzow** mit der Ziegelei. (220.)

d. **Roggentin**, Neufeld. (261.)
Blankenförde, e. Kakeldütt. (278.)
f. **Babke** mit dem Kalkofen (242.)

Paſtor: Heinrich Behn, 12. Novbr. 1843.
a. Carl Timm, K. u. S.
b. Joh. Chriſt. Franck, interim. S.
c. Heinrich Oldörp, S.
d. Joh. Friedr. Fahrnow, emer. S.
Auguſt Fahrnow, adj. S.
e. Georg Kreienbrinck, K. u. S.
f. Joh. Friedr. Warncke, S.

6) a. **Kratzeburg**, Dalmſtorf. (422.)
b. **Granzin** mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienke, Prieſterbaek. (483.)

Paſtor: Otto Stüber, als Collaborator 25. Octbr. 1840, als Paſtor 13. Novbr. 1842.
a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
b. Georg Wilhelm, S.
c. Friedrich Müller, S.

Es befinden ſich

in den Städten	11	Kirchen,	16	Pfarren.			
im Kabinetsamt	4	„	1	„		3	Schulen.
im Domanio	73	„	25	„	(2 vac.),	110	„
in der Ritterſchaft	56	„	17	„		64	„

144 Kirchen, 59 Pfarren (2 vac.), 177 Schulen.

Candidaten des Predigtamts,

a) mit der Anſtellungsfähigkeit nach beſtandener 2. Prüfung:

Joh. Friedr. Chriſt. Keil, Subrector in Neubrandenburg.
Carl Becker, Seminarvorſteher in Mirow.
Friedrich Sponholz, Rector in Fürſtenberg.
Hans Schinn, Rector in Strelitz.
Heinrich Krüger, Rector in Stargard.
Ludwig Kootz, Conrector in Strelitz.
Ernſt Genzmer, Rector in Woldegk.
Guſtav Langbein, Rector an der Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Hermann Ohl, Rector in Weſenberg.
Carl Wendt, Gymnaſiallehrer zu Neuſtrelitz.
Friedrich Groth, Lehrer an der Stadtſchule in Schönberg.
Carl Beckſtröm, Rector an der Mädchenſchule zu Schönberg.
Eugen Langmann, aus Neuſtrelitz.
Carl Weſemann, aus Neuſtrelitz.
Rudolph Bohm, aus Neuenkirchen.
Otto Weinrich, Rector in Mirow.

b) mit der Erlaubniß zum Predigen nach beſtandener 1. Prüfung:

Leo Milarch, Lehrer am Gymnaſium in Neuſtrelitz.
E. H. Fr. Collin, Lehrer an der Realſchule in Neuſtrelitz.
Adolph Carl Gottlieb Asmis, Cantor in Woldegk.
Carl Langbein, Conrector an der Stadtſchule in Schönberg.
Carl Friedrich Wilhelm Rußwurm, aus Selmsdorf.
Curt Langbein, Hülfslehrer am Gymnaſium zu Neuſtrelitz.
Helmuth Lawrenz, Lehrer an der Mädchenſchule zu Neuſtrelitz.
Wilhelm Schulenburg, Conrector in Woldegk.
Johannes Eulenberg, aus Weſenberg.

Victor Präſcke, aus Weitin.
Guſtav Bachmann, Conrector an der Mädchenſchule in Neubrandenburg.
Otto Götze, aus Grünow.

Verwaltung des Kirchenvermögens

unter Oberaufſicht des Großherzoglichen Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Reviſoren der ſämmtlichen Kirchen-Rechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:
Conſiſtorial-Secretair Theodor Scharenberg.
Kammer-Procurator Emil Füldner.

Geſammt-Aerar

der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich beſtätigten verbeſſerten Grund-Einrichtung vom 7ten März 1832: Kammer-Procurator Emil Füldner.

Die Activa des Geſammt-Aerars betrugen Johannis 1865	206,776 Thlr. 47 ßl. 3 Pf. Cour.
Das Guthaben der einzelnen pia corpora, von denen Capitalien beim aerario communi untergebracht ſind, ſo wie die Schuld des Geſammtärars beſtand Johannis 1865 in	196,462 Thlr. 20 ßl. 9⅓ Pf. Cour.
ſo daß der Fonds der Kaſſe Johannis 1865 ſich belief auf	10,314 Thlr. 26 ßl. 5⅔ Pf. Cour.

Kirchen-Oeconomien
und Proviſoren der Stadtkirchen.

Neuſtrelitz.

Schloßkirche: Superintendent Dr. Ohl.
Stadtkirche: Conſiſtorialrath Werner.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Stadtrichter, Rath Roggenbau.
Einer der beiden Paſtoren, jährlich abwechſelnd.
Johanniskirche: Senator Braun.

Friedland.

Director u. 1. Oeconomus: Stadtrichter Plettner.
2. Oeconomus: Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder.
3. Oeconomus: Stadtgerichts-Secretair Fr. Lemcke.
Beiſitzer: Einer der Prediger, alljährlich abwechſelnd.
Regiſtrator u. Gerichtsactuar: Stadtgerichts-Secretair Fr. Lemcke.
Kirchenvorſteher: Heinrich Röſer.

Woldegk.

Bürgermeiſter, Rath Wegener.
Einer der beiden Prediger, jährlich abwechſelnd.

Strelitz.

Paſtor Becker.

Fürſtenberg.

Paſtor Runge.

Weſenberg.

Präpoſitus Genzken.

Stargard.

Kirchen-Oeconomus zu Stargard, Bargensdorf u. Quaſtenberg:
Präpoſitus Carl Auguſt Nippe.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Ortes die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürſtenhagen, deren Aerar das Großherzogl. Amt Feldberg verwaltet.

Die Adminiſtration des geiſtlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Conſiſtorium, und die Unter-Adminiſtration das Großherzogl. Amt Stargard.

Schulweſen.

Ober-Schulcollegium:

Das Großherzogliche Conſiſtorium zu Neuſtrelitz, nach dem Landesherrl. Reſcripte vom 20. Mai 1809.

Stadt-Schulen.

Neuſtrelitz.

Ephorat über ſämmtliche Reſidenz-Schul-Anſtalten: das Großherzogl. Conſiſtorium daſelbſt, nach dem Regier.-Publicandum vom 1. März 1838.

A. Höhere Schulen.

1. Gymnasium Carolinum.

Lehrer.

Director: Schulrath Friedrich Wilhelm Schmidt, Dr. phil., auch Director der öffentlichen Knaben-Elementarſchule.
Zweiter Lehrer: Profeſſor Theodor Ladewig, Dr. phil.
Dritter Lehrer: Profeſſor Carl Guſt. Michaelis, Dr. phil.
Vierter Lehrer: Moritz Füldner, auch Turnlehrer.
Fünfter Lehrer: Leo Milarch.
Sechster Lehrer: Céſaire Villatte.
Siebenter Lehrer: Carl Wendt.
Interim. Hülfslehrer: Curt Langbein.
Zeichenlehrer: Realſchullehrer Johann Langmann.

2. Realſchule.

Lehrer: Director Eduard Elias Müller, Dr. phil.
Johann Langmann.
Ernſt Heinrich Friedrich Collin.
Jacob Friedrich Roloff, Dr. phil. und Profeſſor der Naturwiſſenſchaften.
Geſangunterricht ertheilt Guſtav Luther.

3. Mädchenſchule.

Lehrer: Rector Guſtav Langbein.
Helmuth Lawrenz.
Ludwig Bluhme.
Lehrerinnen: Clara Ternite.
Wittwe Ruſcheweyh.
Den franzöſiſchen Unterricht ertheilt der Gymnaſiallehrer Céſaire Villatte.

B. Elementarſchulen.

(Elementar-Schulordnung vom 23. Januar 1844.)

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Paſtor Rüdiger.
Schulrath Dr. Schmidt.
Realſchuldirector Dr. Müller.
Rector Langbein.

1. Oeffentliche Elementarſchule für Knaben.

Lehrer: Johann Ludw. Friedr. Knebuß.
Johann Heinr. Theod. Weſemann.
Küſter Joh. Carl Chriſtian Kanckelwitz.
Hof- u. Schloß-Cantor Daniel Zander.
Friedrich Trottnow.
Zeichenlehrer: Realſchullehrer Johann Langmann.

2. Oeffentliche Elementarſchule für Mädchen.

Lehrer: Hermann Holm.
Lehrerin: Auguſte Seyberlich.

Berechner der Schulgeldkaſſe: Lehrer Knebuß.
Berechner der Schulkaſſe: Conſiſtorial-Pedell König.

Schuldiener u. Einheizer in den Schulhäuſern: Carl Eichler.

---

3. Conceſſionirte Privat-Elementarſchulen.
(Vorbereitungsſchulen.)
3 für Knaben.
3 für Mädchen.

Neubrandenburg.

Patron, der Magiſtrat.

Die beſondere Aufſicht über ſämmtliche Lehr-Anſtalten ſteht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich beſtätigten

Schul-Commiſſion:

Bürgermeiſter, Hofrath Dr. Brückner.
Paſtor primar. Milarch.
Paſtor Krüger.
Schulrath Dr. Frieſe.

---

1. Gymnaſium

und die mit demſelben verbundene, jetzt aus 3 Klaſſen beſtehende Real- u. Bürgerſchule, oder die große, in 10 Klaſſen beſtehende Schule.

Ordentliche Lehrer.

Director: Schulrath Joh. Wilh. Frieſe, Dr. phil.
Conrector: Profeſſor Carl Franz Gottfried Arndt.

Prorector: Profeſſor Ferdinand Auguſt Franz Waldäſtel.
Subrector: Carl Friedrich Chriſtian Keil.
Oberlehrer: Guſtav Adolph Kurtze, Dr. phil.
Collaborator: Joachim Töppel, Dr. phil.
Friedrich Wilhelm Heinrich Paul.
Lehrer der franzöſiſchen und engliſchen Sprache: Chriſtian Wilhelm Engelſohann.
Collaborator: Paſtor Franz Boll.
Cantor: Theophilus Richter.
Lehrer: Ferdinand Jacoby.
Küſter Carl Ewald.

2. Mädchenſchule.

Erſter Lehrer: Rector H. Dulitz.
Zweiter Lehrer: Conrector Guſt. Bachmann.
Dritter Lehrer: Wilhelm Janell.
Lehrerinnen: verehel. Block, Aline geb. Desaules.
Marie Charlotte Hencke.
Henriette Auguſte Johanne Wulffleff.
Franziſca Henck.
Den Geſang-Unterricht ertheilt der Cantor Richter.

3. Armenſchule.

Für die Knaben: der Küſter Carl Curth.
Für die Mädchen: der Lehrer Johann Vietzens.
Lehrerin in Handarbeiten: Louiſe Vietzens.

Friedland.

Patron, der Magiſtrat.

Scholarchen: Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder.
Paſtor Horn.

---

1. Gymnaſium.

Lehrer.

Director: Schulrath Robert Unger, Dr. phil.
Conrector und zweiter Lehrer: Profeſſor A. Dühr, Dr. phil.
Prorector und dritter Lehrer: Adolph Funck.
Subrector und vierter Lehrer: Franz Sandvoß.
Fünfter Lehrer: Dr. Wilhelm Breſina.
Sechster Lehrer: Paul Heinemann.
Siebenter Lehrer: Cantor Johann Carl Heinrich Pfitzner.

Schuldiener: Wilhelm Koſack.

---

2. Bürgerſchule.

Rector: Walter Potel.
Lehrer: Carl Eduard Göbler.
Johann Peters.
Heinrich Radeloff.
Johann Arndt.
Lehrerinnen: Henriette Hackbuſch.
Margarethe Bornemann.
Verehelichte Pietſch.

3. Armenſchule und Kleinkinder-Bewahranſtalt.

Lehrer: Friedrich Wilhelm Boltmann.
Heinrich Rogge.
Otto Paris, ad inter.
Lehrerin: verehel. Paris, geb. Fiſcher.
B. Rogge.
verehel. Boltmann.

Woldegk.

Patron, der Magiſtrat.

Nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 25. April 1864 competirt die beſondere Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter, Rath Wegener.
Senator Witt.
Paſtor Bahr.
Paſtor Fiſcher.
Rector Genzmer.
Stadtrepräſentant Eilmann.
Schuhmachermeiſter C. Schultz.

Stadtſchule.

Rector: Ernſt Genzmer.
Conrector: Wilhelm Schulenburg.
Cantor: Adolph Carl Gottlieb Asmis.
Vierter Lehrer: Küſter Georg Freundt.
Fünfter Lehrer: Carl Wilhelm Gottlieb Jacoby.
Sechster Lehrer: Theodor Rieck, auch Organiſt.
Siebenter Lehrer: Carl Horn.
Lehrerinnen: Auguſte Dietze.
Emilie Fabian.

Strelitz.

Patron, der Magiſtrat.

Nach der unterm 28. Mai 1858 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die beſondere Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand.

Bürgermeiſter Nauwerck.
Paſtor Becker.
Paſtor Giebner.

Rector Schinn.
Senator Säffkow.
Stadtaltermann Scharff.

---

1. Oeffentliche Stadtſchule.

Rector: Hans Schinn.
Conrector: Ludwig Kootz.
Dritter Lehrer: Cantor und Organiſt Auguſt Portzehl.
Vierter Lehrer: Auguſt Jahncke.
Fünfter Lehrer: Carl Rommel.
Sechster Lehrer: Wilhelm Schumann.
Siebenter Lehrer: Carl Genſchow.
Lehrerin: Friederike Rathmann.
Hülfslehrerin: Friederike Miltzow.
Berechner der Schulkaſſe: Auguſt Jahncke.

2. Armenſchule.

Lehrer: Wilhelm Schumann.
Hülfslehrer: Scharf.
Lehrerin in Handarbeiten: verehel. Scharf.

Fürſtenberg.

Schulvorſtand:

(nach dem allerhöchſten Reſcript vom 21. Aug. 1846.)

Paſtor Runge.
Bürgermeiſter, Rath Bahr.
Rector Sponholz.

---

1. Stadtſchule.

Rector: Friedrich Sponholz.
Cantor und Mädchenlehrer: Joh. Carl Ludwig Strauch.
Dritter Lehrer: Organiſt Friedrich Barteld.

Vierter Lehrer: Küſter Daniel Schulz.
Fünfter Lehrer: Wilhelm Schulz.
Sechster Lehrer: Friedrich Holm.
Den Unterricht in Handarbeiten ertheilt die verehel. Klempnermeiſter Jacobs.

2. Conceſſionirte Nebenſchulen.

2 für Mädchen.

Weſenberg.

Nach der unterm 18. Novbr. 1848 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand:

Präpoſitus Genzken.
Bürgermeiſter Willert.
Rector Ohl.

Stadtſchule.

Rector: Hermann Ohl.
Zweiter Lehrer: Organiſt und Cantor Joh. Chr. Eulenberg.
Dritter Lehrer: Küſter Johann Caspar Otto Pittius.
Vierter Lehrer: Auguſt Erdmann.
Fünfter Lehrer: Ernſt Langmann.
Lehrerin in Handarbeiten: unverehel. Adolphine Kählcke.

Stargard.

nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 5. Octbr. 1824 und deren Modificationen vom 3. Jan. 1860.

Ephorus: Präpoſitus Nippe.

Stadtſchule.

Rector: Heinrich Krüger.
Zweiter Lehrer: Cantor und Organiſt Friedr. Blanck.
Dritter Lehrer: Küſter Johann Friedr. Ludwig Becker.
Vierter Lehrer: Carl Friedrich Stolte.
Fünfter Lehrer: Hermann Schröder.
Lehrerin in Handarbeiten: verw. Mertz, geb. Nehrenſt.

Mirow.

Nach dem Reglement vom 26. Juli 1826 und der unterm 3. Octbr. 1827 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 16. Jan. 1827 competirt die Aufſicht über die Schule der

Schul-Commiſſion:

Droſt Schroeder.
Paſtor Becker.
Seminarvorſteher Becker.

---

1. Ortsſchule.

Rector: Otto Weinrich.
Cantor und Organiſt: Carl Spieckermann.
Lehrer: Ludwig Curth.
Hülfslehrer: Friedrich Kuhblank, ad interim.

2. Landſchullehrer-Seminar,

eröffnet Oſtern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanſtalt zu Neuſtrelitz verbunden geweſene Landſchullehrer-Seminarium aufgehoben worden.

Lehrer und Vorſteher der Anſtalt: Carl Becker.
Lehrer: Johannes Gottfried Neubert.
Muſiklehrer: Carl Spieckermann.
Hausverwalter: Carl Adolph Friedrich Müller.
Hausmutter: verehel. Müller, geb. Mühlpfort.
Die ärztlichen Verrichtungen bei der Anſtalt ſind den beiden Aerzten daſelbſt, Dr. Probſthan und Dr. Gebel, übertragen.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium

zu Neustrelitz,

nach dem Großherzogl. Reſcr. und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberſte Adminiſtrations-Behörde für das geſammte Forſtweſen in den Domainen.
(Sitzungen: Dienſtags und Sonnabends.)

Kammer-Director: Friedrich von Voß, auch Oberjägermeiſter. (S. Jagd-Departement.)
Kammerräthe: Kammerherr Georg von Oertzen.
Kammerherr Carl Friedrich Wilhelm von Engel, Inhaber des Ritterkreuzes 1. Kl. des Herzogl. Anhaltiſchen Hausordens Albrecht des Bären.
Forſtrath: Oberforſtmeiſter Freiherr Guſtav von Nordenflycht.
Kammer-Aſſeſſor c. v. c.: Kammerherr Georg von Fabrice.

Zur Dispoſition:

Geheimer Kammerrath Friedrich Wilh. Boccius, Ritter des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 3. Kl.

Kammer-Canzlei.

Kammerſecretair: Rath Adolph Friedr. Adermann.
Steuerſecretair: Johann Georg Ludwig Twachtmann.
Kammer-Regiſtratoren: Auguſt Chriſtoph Fr. Lorentz.
Carl Adolph Heinrich Scheel.
Regiſtratur-Gehülfe: Heinrich Seyberlich.

Kammer-Copiiſten: Julius Pittius.
Auguſt Boecker.
Kammer-Pedellen: Caspar Mart. Ludw. Stegemann.
Joh. Joach. Friedr. Stein.

Aufſeher im Collegen-Gebäude:
Johann Chriſtoph Werner, ✠2. auch Portier.
Chriſtoph Kulow.

Kammer-Reviſion.

Reviſoren: Steuerſecretair Twachtmann.
Kammer-Regiſtrator Lorentz.
— — Scheel.
Steuer-Commiſſair Ernſt Natorp.
Forſt-Reviſor Herm. Krämer.
Regiſtratur-Gehülfe Heinr. Seyberlich.

Receptur

der bei den Verpachtungen der Domanialgüter und Bauern-dörfer reſervirten übrigen Gefälle an Recognition, Grundgeldern und kleinen Ackerpächten:
Steuer-Commiſſair Ernſt Natorp in Neuſtrelitz.

Kammerprocurator bei der Juſtiz-Canzlei:
Advocat E. Füldner in Neuſtrelitz.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauweſen, mit Einſchluß der Chauſſeen.

Kammer-Director von Voß.
Ober-Baurath Buttel.
Kammerrath von Oertzen.
Kammerrath von Engel.

Baubeamte.

Baumeiſter: Carl Rahne.
Adolph Pfitzner.
Bauſchreiber: Ernſt Puſtir.

Ingenieure.

Forſt-Ingenieur: vac.
Kammer-Ingenieur: Georg Schuſter.

Domainen-Aemter.

Feldberg.

Beamter: Kammerherr, Droſt Wilhelm von Oertzen.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Albert Seyberlich.
Amtsſchreiber: Johann Thiele.
Amtsreiter: Friedrich Berkholz.

Mirow.

Beamter: Droſt Franz Schröder.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Max Mercker.
Interim. Amts-Copiiſt: Adv. Helmuth Wendland.
Amtsreiter: Carl Willert.
Amtspolizeidiener: Carl König.
Andreas Carl Heinr. Krüger.

Stargard.

Beamter: Kammerherr, Droſt Auguſt von Fabrice.
Actuar u. Regiſtrator: Amtsverwalter Emil Bieſe.
Amtsſchreiber: Adolph Müller.
Amtsreiter: Chriſtian Wegener.
Carl Straſen.
Burg- u. Amts-Nachtwächter: Friedrich Weſtphal.
Amts-Polizeidiener: Joach. Friedr. Wilh. Steinführer.

Strelitz.

Beamter: Kammerherr, Landdroſt Wilhelm von Scheve, Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone.

Amtsactuarius: Amtsverwalter Ad. Moritz Stavenhagen.
Hülfsactuar: Ludwig Scheel.
Amtsreiter: Johann Meyer.

Fürſtenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daſelbſt.)

Beamter: Stadtrichter Müller.
Amtscopiiſt: Stadtgerichts-Secretair L. W. Reyer.

Kornböden und Magazine.

Neuſtrelitz.

Berechner: Bauſchreiber Ernſt Puſtir.

Feldberg.

Berechner: Kammerherr, Droſt von Oertzen.

Mirow.

Berechner: Droſt Schröder.

Stargard.

Berechner: Kammerherr, Droſt von Fabrice.

Torf-Aufſeher.

Im Amte Strelitz: Reinhold Heiſe zu Gr.-Quaſſow.
— — Mirow: Carl Hagendorf zu Leuſſow.
— — Stargard: J. C. Ludw. Heiſe in Sponholz.
Wilh. Heiſe in Ballin.
— — Feldberg: Ortmann zu Dianenhof.
Alleenwärter: Chriſt. Friedrich Bleiſt in Neuſtrelitz.

Forſt-Departement.

Dem Oberforſtmeiſter und Forſtrath, Freiherrn v. Nordenflycht iſt mittelſt Commiſſorii vom 5. April 1864 die Ausführung der in Forſtſachen genehmigten Maßregeln, ſowie die unmittelbare Inſpection der geſammten und einzelnen Forſten ſpeciell übertragen.

Zur praktiſchen Ausbildung im Forſtweſen ſind angeſtellt (ohne Anciennetät):

Forſtpractikant Jagdjunker Rudolph v. Oertzen.
— Ludwig Dankwarth.
— Carl Herzberg.
— Kammerjunker Georg v. Grävenitz.
— Johannes Grapow.

Forſt-Diſtricte.

1. Rowaer Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Rowa, Rühlow, Wanzka, die Hölzung des Gutes Dewitz, Neuendorf.

Oberförſter: Leopold Siemſſen zu Rowa.

Unterförſter:
Ernſt Schulz zu Meiershof bei Neu-Rhäſe.
Leopold Carl Fr. Utech zu Neuendorf.
Carl Mietzner auf dem Tannenkruge.
Wilhelm Heinrich Carl Ernſt Brandt zu Bannenbrück bei Pragsdorf.
Hülfsjäger Bengelsdorf.
Carl Ludwig Friedrich Schäffer zu Neu-Käbelich.
Carl Werber zu Zachow.
Voigt zu Dewitz.

Holzwärter:
Rademacher Buſe zu Georgendorf.

2. Lüttenhäger Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Grünow, Lüttenhagen, Schlicht, Carwitz, Gnewitz.
Oberförſter: Theodor Schröder zu Lüttenhagen.
Unterförſter:
Auguſt Friedrich Theodor Reißmann zu Gnewitz.
Friedrich Laue zu Grünow.
Gottlieb Chriſtoph Raſſow auf der Feldberger Hütte.
Carl Auguſt Friedrich Raſſow zu Mechow.
Friedrich Behrends bei Läven.
Holzwärter:
Ed. Georg Friedrich Behrends zu Carwitz.

3. Hinrichshäger Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Hinrichshagen, Neugarten, Badreſch.
Oberförſter: Julius Müller zu Hinrichshagen.
Unterförſter:
Theodor Schäffer zu Ballin.
Carl Sonnberg zu Neugarten.
Guſtav Knebuſch zu Schönbeck.

4. Blumenhäger Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Blumenhagen, Zechow, Neuſtrelitz.
Oberförſter: Victor Wentzel zu Glambeck.
Unterförſter:
Glaſow zu Wilhelminenhof.
Carl Schulz zu Zechow.
Cobow zu Neuſtrelitz.

5. Altſtrelitzer Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Altſtrelitz, Rödlin, Dabelow.
(Wegen des Wildparkes, ſ. Jagd-Departement, pag. 105.)

Oberförſter: Georg Fr. Aug. Kämpffer zu Strelitz.
Unterförſter:
Johann Bährens zu Drewin.
Carl Scheibel in der Kalkhorſt.
Joh. Heinr. Chriſtian Deſſau zu Dianenhof.
Adolph Carl Friedrich Drewes zu Herzwolde.
Ernſt Brandt in den Serrahnſchen Bergen.
G. Schlange zu Fürſtenſee.
Louis Schultz zu Godendorf.
Carl Schulz zu Dabelow.
Hülfsjäger Sonnenberg zu Goldenbaum.
Holzwärter:
Chriſtian Fr. Martin Schulz bei Blankenſee.

6. Steinförder Forſt.

Dazu gehören die Reviere:
Steinförde, Fürſtenberg.
Oberförſter: Carl Lorentz zu Steinförde.
Unterförſter:
Puchtert zu Straſen.
Albert Heinrich Joachymi auf dem Priepertſchen Theerofen.
Ludwig Hilgert auf dem Drögen.
Polle zu Neuhof.

7. Mirower Forſt.

Dazu gehört das Mirower Revier.
Oberförſter: Friedrich Scharenberg zu Mirow.
Unterförſter:
Wilh. Fr. Th. Aug. Gotsmann in Holm.
Chriſtian Kabel auf der Prieſter Baek.
Auguſt Beſter zu Peetſch.
Otto Chr. H. Kumm auf dem Zwenzower Theerofen.
Herm. Klöckner zu Babcke.
Carl Fr. Ferd. Rechlin zu Schillersdorfer Theerofen.
Holzwärter:
Joh. Chr. Friedrich Schnell auf der hohen Brücke bei Mirow.

Johann Jochen Kittelmann zu Kratzeburg.
Johann Georg Schnaack zu Blankenförde.

8. Wesenberger Forst (proviſoriſch).

Dazu gehören die Reviere:
Grünplan, Wesenberg, Canow, Wuſtrow, Prälank und Quaſſow.

Revier-Förſter: Rudolph Hahn zu Wesenberg.

Unterförſter:
Friedr. Schlange zu Wesenberg.
Ad. Friedr. Chriſtian Beſter zu Canow.
Carl Sonnenberg zu Prälank.

Holzwärter:
C. A. F. Schulz zu Gr. Quaſſow.

Der Flächen-Inhalt der ſämmtlichen Forſten beſteht in:

1.	der Rowaer Forſt	1,974,576	□R.
2.	der Lüttenhäger Forſt	3,734,020	„
3.	der Hinrichshäger Forſt	1,005,523	„
4.	der Blumenhäger Forſt	1,209,606	„
5.	der Altſtrelitzer Forſt incl. des Wildparks	4,205,884	„
6.	der Steinförder Forſt	2,287,255	„
7.	der Mirower Forſt	3,891,572	„
8.	der Wesenberger Forſt	1,075,900	„
	zuſammen	19,384,336	□R.

Post-Departement.

Decernent: Kammerrath v. Engel.

Expedient: Postsecretair G. Richter.
Berechner der Central-Postkasse: Rentmeister Uterharck.
Revisoren: Postmeister Röwer.
Postschreiber Friedr. Sponholz.

Postanstalten.

1. Neustrelitz, Hof-Postamt.

Postmeister: Carl Röwer.
Postsecretair: Georg Richter.
Postschreiber: Wilhelm Brückner.
Herm. Ahlgrimm (beurlaubt).
Friedr. Sponholz.
Expeditions-Gehülfen: Albert Bremer.
Robert Lentzkow.
Packmeister: Friedr. Oppermann.

2. Neubrandenburg, Postamt.

Postmeister: Major a. D. Carl Ludw. Dietrich v. Pressentin, ✠ Ritter des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens und Inhaber des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 4. Kl.
Postsecretair: Wilhelm Vietzens.
Postschreiber: Ernst Kanckelwitz.
Carl Richter.
Friedr. Melz.
Expeditions-Gehülfe: Paul Genzmer.
Packmeister: Giese.
Ludw. Burmeister.

3. Friedland, Postamt.

Postmeister: Carl Friedr. Aug. Nürnberg.
Postschreiber: Louis Otto.

4. Woldegk, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Joh. Friedr. Gottlieb Kober.

5. Strelitz, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Georg Heinr. Otto.
Expeditions-Gehülfe: Paul Frank.
Poſt-Conducteur: Joach. Degener.

6. Fürſtenberg, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Ferdinand Uterharck.
Poſtſchreiber: Friedr. Petſch.

7. Weſenberg, Poſtverwaltung.

Poſtverwalter: Senator Georg Düſing.

8. Stargard, Poſtverwaltung.

Poſtverwalter: Senator Bernh. Marggraf.

9. Mirow, Poſtamt.

Poſtmeiſter: Carl Kraatz.

10. Feldberg, Poſtverwaltung.

Poſtverwalter: Johann Rütz.

11. Ollendorf, Briefſammlung.

Briefſammler: Chauſſeegeld-Einnehmer Guſtav Arndt.

Telegraphen-Verwaltung

(iſt vertragsweiſe einſtweilen an Mecklenburg-Schwerin überlaſſen).

Telegraphen-Stationen ꝛc.

ſiehe hinter „Poſtcourſe und Eiſenbahnzüge".

Steuer- und Zollweſen.

I. Ordentliche Contribution.

1. Die Hufen- und Nebenſteuer in den ritterſchaftlichen, ſtädtiſchen, Kämmerei- und Oeconomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkaſten gebracht und demnächſt zur Rentei abgeführt.
2. Die Grund- u. Quartalſteuer in den Städten wird unter Leitung des Kammer- und Forſt-Collegii von den mit den Zollämtern verbundenen Steuerſtuben erhoben und direct zur Rentei eingeſandt.
3. Der Grenzzoll wird auf Grund der unterm 15. Mai 1863 publicirten Vereinbarung und Geſetze wegen Veränderung des Steuer- und Zollweſens und der in Folge derſelben erlaſſenen Special-Verfügungen unter Leitung der gemeinſchaftlichen Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin von den Zollämtern und Grenz-Zollpoſten erhoben und zur General-Zollkaſſe in Schwerin eingezahlt.

Commiſſion und Deputation zur Reviſion und Viſitation der geſammten Steuer- und Zoll-Verwaltung.

Landesherrliche Commiſſarien:

für Schwerin, Se. Excellenz der Staatsminiſter von Levetzow, Präſidirender, Geheimer Miniſterialrath Dr. Meyer, } in Schwerin.

für Strelitz, Geheimer Rath v. Kardorff in Neuſtrelitz.

Ständiſche Deputirte:
(gewählt auf 3 Jahre von 1863 an.)

aus dem Mecklenb. und Wendiſchen Kreiſe:

von der Ritterſchaft, Graf von Baſſewitz-Diekhof,
von der Landſchaft, Bürgerm. Willbrandt in Teterow.

aus dem Stargardſchen Kreiſe:

für die Ritter- u. Landſchaft, von Dewitz-Cölpin.

Außerdem aus den Seeſtädten Roſtock und Wismar, jährlich abwechſelnd ein Deputirter, jedoch nur mit einem voto consultativo.

Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin.

Steuer-Director: G. L. Schultze.
Steuerräthe: L. Beetz.
Franz Boccius.
(vid. den Meckl. Schwer. Staatskalender.)

Steuer-, reſp. Zollämter und Grenz-Zollpoſten.

Neuſtrelitz, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Prem.-Lieutenant a. D. Georg Eggers.
Aufſeher: Joh. Chriſt. Warncke. ✠3.
Hafenmeiſter Kälcke.

Neubrandenburg, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Carl Rud. Dan. Burchard.
Bahnhofs-Zollexpedient: W. Kandeler.
Aufſeher: Chriſtoph Carl Wildt. ✠3.

Grenz-Zollpoſten

zu Neddemin, Aufſeher: Carl Wilh. Th. Hanck. ✠1.

Friedland, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Nürnberg.
Aufſeher: Carl Chriſt. Michael.

Grenz-Zollpoſten

zu Schwanbeck, Aufſeher: Ludw. Biſchoff,
zu Schönhauſen, Aufſeher: Friedr. Maack,
zu Rohrkrug, Aufſeher: Joh. Chr. Gottlob Bombe. ✠2.

Woldegk, Steuer- u. Zollamt

Einnehmer: Poſtmeiſter Kober.
Aufſeher: Carl Friedr. Aug. Mühlenbock.

Grenz-Zollpoſten

zu Göhren, Aufſeher: Andreas Becker. ✠1.

Strelitz, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Otto.
Aufſeher: Ludw. Carl Friedr. Crolly. ✠1.

Grenz-Zollpoſten

zu Neubrück, Aufſeher: Adolph Riepke.

Fürſtenberg, Steuer u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Uterharck.
Aufſeher: Joh. Carl Ludw. Frank.

Grenz-Zollpoſten

zu Dannenwalde, Aufſeher: Heinr. Joach. Friedr. Engelhardt. ✠2.

Stargard, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtverwalter Marggraf.
Aufſeher: Joh. Joach. Behnke.

Weſenberg, Steuer- u. Zollamt.

Einnehmer: Poſtverwalter Düſing.
Aufſeher: Ludw. Scheel.

Mirow, Zollamt.

Einnehmer: Poſtmeiſter Kraatz.
Aufſeher: Olrogge. ⊠2.

Grenz-Zollpoſten

zu Straſen, Aufſeher: Herm. Grabow,
zu Starſow, Aufſeher: Joh. Wilh. Th. Laarz. ⊠3.

Feldberg, Zollamt.

Einnehmer: Poſtverwalter Rütz.
Aufſeher: Wilh. Bartell.

Grenz-Zollpoſten

zu Mechow, Aufſeher: Friedr. Lange, ⊠3.
zu Fürſtenhagen, Aufſeher: Wilhelm Voß.

4 Die Handels-Klaſſenſteuer in Gemäßheit des unterm 15. Mai 1863 publicirten Geſetzes ꝛc. wird

in den Städten
von dem betreffenden Magiſtrate,

in den Flecken Feldberg und Mirow
von dem dortigen Domanial-Amte

erhoben und an die General-Zollkaſſe in Schwerin gezahlt.

II. Die Kopf- und Kammer-Steuer im Domanio,

in Gemäßheit des Edicts vom 24. Juni 1784,

wird unter Leitung des Kammer- und Forſt-Collegii erhoben

von dem Steuer-Commiſſair E. Natorp in Neuſtrelitz.

III. Die Probenreiter-Steuer,

in Gemäßheit der revidirten Patent-Verordnung vom 21. Mai 1863,

wegen des Verkehrs auswärtiger Handlungstreibender, wird erhoben

von dem Kammer- und Forſt-Collegio zu Neuſtrelitz.

IV. Die außerordentliche Steuer

zur Aufbringung des zur Unterhaltung des Bundes-Contingents vereinbarten Beitrags und der Landes-Beihülfe zu den Chauſſee- und Waſſerbauten, in Gemäßheit des betr. Edicts wird verwaltet durch die

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

Großherzogl. Commiſſarius:
Hofrath Friedr. Nicolai in Neubrandenburg.

Ständiſche Deputirte:
von der Ritterſchaft, von Dewitz auf Cölpin,
von der Landſchaft, Bürgermeiſter, Rath Siemſſen zu Stargard.

Secretair und Rendant:
Kreisſecretair Meyncke in Neubrandenburg.

Receptur-Behörden:

1. In den Domainen und den Flecken Feldberg und Mirow, das betr. Domanial-Amt;
2. in den ritterſchaftlichen, ſtädtiſchen, Kämmerei u. Oeconomie-Gütern,
   die betr. Gutsobrigkeit;
3. in den Städten,
   der betr. Magiſtrat.

Jagd-Departement.

Chef: Oberjägermeiſter, Kammer-Director von Voß, Groß-Comthur des Großherzoglichen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Großkreuz des Großherzogl. Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens Herzog Peter Ludwig Friedrich und des Herzogl. Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, des Königlich Hannoverſchen Guelphen-Ordens Commandeur 1. Kl., ſowie des Königlich Däniſchen Danebrog- und des St. Johanniter Ordens Ritter.

Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagdkaſſe: Kammer-Regiſtrator Lorentz.

Pedell: Joh. Joach. Friedr. Stein.

Jagdjunker: Forſtpractikant Rudolph von Oertzen.
Kammerjunker Edmund von Haugwitz.

Wildmeiſter und Aufſeher im Thiergarten: Julius Voigt.

Büchſenſpanner: Georg Joachymi.
Carl Knebuſch.

Hofjäger: Carl Friedrich Ernſt Joachymi.
Ludwig Kort.

Hundewärter: Johann Bengelsdorff.

Die Adminiſtration des aus Theilen der Altſtrelitzer Forſt gebildeten Wildparkes iſt dem Oberförſter, Kammerherrn von Kamptz zu Neuſtrelitz, unter Direction des Jagd-Departements, übertragen.

Den Forſt- u. Wildſchutz beſorgen die Unterförſter Deſſau zu Dianenhof, Drewes zu Herzwolde und Brandt in den Serrahnſchen Bergen; ſ. Altſtrelitzer Forſt, pag. 95.

Administration der Kabinetsgüter.

Kabinets-Amt
der Hohenzieritzer, Prillwitzer und Weisdiner Güter.

Beamter: Schloßhauptmann Hans von Oertzen, Groß-Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendischen Krone, des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens Commandeur 2. Kl. und des Königlich Däniſchen Danebrog-Ordens Ritter, zu Neuſtrelitz.
Amtsactuar und Berechner der Großherzoglichen Kabinetsamtskaſſe: Kammer-Regiſtrator Lorentz,
Amtsdiener: Georg Martin Chriſt. Wrege,

Kabinetsamts-Gericht.
(ſ. S. 50.)

Kabinetsforſt-Diſtrict,
unter der Direction des Oberjägermeiſters und Kammer-Directors Friedrich von Voß zu Neuſtrelitz.

Kabinetsforſt-Secretair: Kammer-Regiſtrator Lorentz.
Pedell: Kammer-Pedell Stein.

Oberförſter: Victor Wentzel zu Glambeck.
Unterförſter: Heinrich Braun zu Hohenzieritz.

Militair-Etat.

Militair-Collegium zu Neuſtrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Reſcripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. Oktober 1842.

Hauptmann Ludwig Gottlieb Hartwig von Bülow, ✠.
Hauptmann Carl Auguſt Scheel, ✠ Inhaber der Königlich Preuß. Hohenzollern Medaille pro 1848/49.
Actuarius: Johann Matthias Ludwig Stoll.
Pedell und Magazin-Diener: Georg Andreas Kolloff. ✠2.

Bundes-Contingent.

Chef:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Adjutant: Major Carl v. Wenckſtern, ✠ Ritter des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone und des Königl. Preuß. rothen Adler- 3., auch Inhaber des Ritterkreuzes 1. Kl. des Herzoglich Anhaltiſchen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens 4. Kl.

Commandeur: Oberſtlieutenant Otto Friedr. Carl v. Gagern, ✠ Ritter des Königl. Hannov. Guelphen- und Inhaber des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 4. Kl.

1. Infanterie-Bataillon.

		Anciennetät.
Commandeur:	Oberſtlieutenant v. Gagern (ſ. oben)	1. Februar 1866.
Compagnie-Chef:	Major Carl Wilh. Auguſt v. Pentz, ✠ Inhaber des Königl. Preuß. rothen Adler- und des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens 4. Kl.	1. Februar 1866.
Major	Carl v. Wenckſtern, commandirt zur Dienſtleiſtung bei Sr. K. H. dem Großherzoge; (ſ. oben)	2. Februar 1866.
Major	Leopold Heinrich Ulrich Chriſt. v. Yorry, commandirt zur Dienſtleiſtung als Adjutant bei Sr. Hoh. dem Herzoge Georg, ✠ Ritter der Kaiſerl. Ruſſ. Orden vom St. Stanislaus 2., St. Annen 3. und St. Wladimir 4. Kl.	3. Februar 1866.
Compagnie-Chef:	Hauptmann Auguſt Wilh. Werner v. Seeler	12. Auguſt 1858.
Compagnie-Chef:	Hauptmann Eduard Gebhard Ludwig v. Conring	15. April 1862.
Compagnie-Chef:	Hauptmann Guſtav Ludwig Max v. Matthieſſen	1. Mai 1865.
Premier-Lieutenant:	Adolph Freiherr v. Seckendorff	12. Mai 1861.
— —	Carl Ludwig Hellmuth Aler. v. Oertzen	17. Octbr. 1861.
— —	Auguſt Carl Friedr. v. Schuckmann I.	1. Mai 1865.
— —	(Adjutant) Jul. Friedr. Carl Hellmuth v. Schuckmann II.	22. Juni 1865.

		Anciennetät.
Seconde-Lieutenant:	Francis Arthur Skene Knox	10. Decbr. 1862.
— —	Friedrich v. Thomſtorff	11. Decbr. 1862.
— —	Georg Richard Lebrecht v. Rheinbaben	12. Decbr. 1862.
— —	Guſtav Eugen Georg v. Elpons	19. Decbr. 1863.
— —	Carl Guſtav Auguſt v. Zawadzky	2. Juni 1865.

à la Suite:

Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.

Für die Kriegs-Augmentation.

Seconde-Lieutenant:	Friedr. Joh. Carl Ludw. Brückner	7. Mai 1859.

---

2. Batterie.

Batterie-Chef:	Hauptmann Wilh. Leonhard Ludw. v. Schultz	22. Juni 1865.
Premier-Lieutenant:	Max Louis Ed. Bernh. v. Preſſentin	22. Juni 1865.
Seconde-Lieutenant:	Th. Carl Victor Maria Felix v. Meibom	4. Febr. 1862.

Aerzte:

Bataillonsarzt:	Dr. Albrecht Eggers	30. Aug. 1850.
Aſſiſtenzarzt:	Dr Max Köppel	16. Jan. 1864.

Rechnungsführer:

Seconde-Lieutenant Friedrich Heinr. Dehne, Inhaber der K. K. Oeſterr. Tapferkeits- und der Königl. Preuß. Hohenzollern-Medaille pro 1848/49. 4. April 1853.

Auditeur:

(Die Geſchäfte werden interimiſtiſch von dem Stadtgerichts-Aſſeſſor v. Witzendorff beſorgt.)

---

3. Zur Dispoſition:

Oberſt Friedrich v. Wenckſtern, ✠ Groß-Comthur des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Commandeur des Königl. Dän. Danebrog- und des Königl. Hannov. Guelphen-Ordens 2. Kl., Ritter des St. Johanniter-Ordens, Inhaber der Königl. Engl. Kriegs- und Waterloo-Medaille, ſo wie der Kriegsdenkmünze für die deutſche Legion und des Königl. Hannoverſchen Dienſt-Ehrenzeichens.

Diſtricts- und Ordonnanz-Huſaren,

zur Verrichtung des Ordonnanz und Gensdarmerie-Dienſtes in Gemäßheit der Dienſt-Inſtruction vom 6. Decbr. 1855.

Garniſon Neuſtrelitz.

Commando: Hauptmann Scheel.

Vice-Wachtmeiſter: Collin, in Schönberg ſtationirt.

Unterofficier: Siefert.

24 Huſaren.

Arzt und Chirurgus:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Fußgensdarmen-Corps.

zur Unterſtützung des Diſtricts-Huſaren-Corps bei Erfüllung deſſen Berufs zur Wahrung geſetzlicher Ordnung, beſonders auch zur Obacht auf Befolgung der Forſtgeſetze, in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 22. Febr. 1849 und der Dienſt-Inſtruction vom 3. März 1849.

Commando: Hauptmann v. Bülow in Neuſtrelitz.
14 Fußgensdarmen.

Militair-Recrutirung,

nach dem Recrutirungsgeſetz vom 4. Febr. 1857.

1. Recrutirungs-Behörde.

Großherzogl. Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Oertzen zu Feldberg.
Ritterſchaftl. Deputirter: Kammerherr v. Oertzen auf Brunn.
Kammerherr v. Gundlach auf Friedrichshof, Subſtitut.
Landſchaftl. Deputirter: Bürgermeiſter, Rath Wegener zu Woldegk.
Actuar: Kreisſecretair Meyncke zu Neubrandenburg.

2. Ausloosungs-Bezirks-Behörden.

a. Im Domanio und Kabinetsamt.

Amt Feldberg.

Dirigent: Droſt, Kammerherr v. Oertzen.
Beiſitzer: Oberamtmann Herzberg zu Läven.
Fiſchereipächter Säfkow zu Feldberg.

Amt Mirow.

Dirigent: Droſt Schroeder.
Beiſitzer: Erbpächter Piper zu Zartwitz.
Seminar-Hausverwalter Müller zu Mirow.

Amt Stargard.

Dirigent: Droſt, Kammerherr von Fabrice.
Beiſitzer: Pächter Hellwig zu Zirzow.
Pächter Drewes zu Krickow.

Amt Strelitz
und Fürſtenberger Amtsgebiet.

Dirigent: Landdroſt, Kammerherr v. Scheve.
Beiſitzer: Amtmann Schröder zu Grammertin.
Pächter Cordua zu Zinow.

Kabinets-Amt.

Dirigent: Kabinetsbeamter, Schloßhauptmann von Oertzen zu Neuſtrelitz.
Beiſitzer: Pächter Hamann zu Hohenzieritz.
Pächter Cordua zu Zippelow.

Das Actuariat wird von den betr. Amts-Subalternen verſehen.

---

b. In den ritterſchaftl. Gütern.

Deputirte: Rittmeiſter v. Oertzen auf Neddemin.
Rittmeiſter, Freiherr v. Brandenſtein auf Hohenſtein.
Subſtitut: v. Oertzen auf Coſa.
Actuar: Notar Engel in Neubrandenburg.

c. In den Städten.

Neuſtrelitz.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Beiſitzer: Ober Baurath Buttel.
Kaufmann Lüthke.

Neubrandenburg.

Dirigent: Bürgermeiſter Ahlers.
Beiſitzer: Major a. D., Poſtmeiſter v. Preſſentin.
Senator Löper.
Wiekhaushauptmann Schimmelmann.

Friedland.

Dirigent: Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Schröder.
Beiſitzer: Stadtrichter Plettner.
Altermann Brunn.

Woldegk.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Wegener.
Beiſitzer: Poſtmeiſter Kober.
Müller-Altermann Budde.

Strelitz.

Dirigent: Bürgermeiſter Nauwerck.
Beiſitzer: Dr. Ahrensdorf.
Kaufmann Thielemann.

Fürſtenberg.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Bahr.
Beiſitzer: Prem.-Lieutenant a. D. v. Löben.
Maurer-Altermann Günter.

Weſenberg.

Dirigent: Bürgermeiſter Willert.
Beiſitzer: Rector Ohl.
Bauzunftshauptmann Jonentz.

Stargard.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Siemſſen.
Beiſitzer: Hofrath Oeſten.
Schloſſeraltermann Schultz.

Das Actuariat wird von den betr. Magiſtratsbeamten verſehen.

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei.

Zur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Polizei-Geſetze, insbeſondere zur Abſtellung der Bettelei und Abwehrung der Vagabonden wird der Gensdarmerie-Dienſt durch Diſtricts-Huſaren und Fußgensdarmen verſehen.

B. Local-Polizei.

1. In den Städten.

Neuſtrelitz.

Polizei-Collegium.

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Aſſeſſoren c. v.: Georg v. Witzendorff.
Heinrich Gundlach.
Polizei-Inſpector: Friedr. Ludw. Ferd. Windſcheffel. ✠2.
Unterbediente, wie beim Magiſtrate.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Jacob Bendſchneider.

Friedland.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Ferd. Büttner, ad interim.

Woldegk.

Der Magiſtrat, unter Mitaufſicht des Stadtrichters.

Strelitz.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat.
Polizei-Secretair: Stadtgerichts-Secretair Seyberlich.
Polizei-Inſpector: Theodor Plagemann. ✠3.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.

Fürſtenberg.

Polizei-Collegium.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat, und verſieht der Stadt-Kämmerer Eckſtein vices Secretarii.
Polizeidiener: Blanck.

Weſenberg.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat.

Stargard.

Der Stadtrichter und der Magiſtrat.

Nota. Unterbediente bei den Polizeien zu Woldegk, Weſenberg und Stargard ſind die Gerichts- und Rathsdiener.

2. In den Domainen und im Kabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.
Unterbediente, wie bei den Aemtern.

3. In den Ritter- und landſchaftlichen Gütern.

Die reſp. Gutsherrſchaften.

C. Straf-Anſtalten.

1. Land-Arbeits-, Zucht- und Irrenhaus zu Strelitz.

Ober-Inſpection,

in Gemäßheit der Reſcripte und der Bekanntmachung Großherzogl. Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.

Commiſſarius: Landdroſt von Scheve in Strelitz.
Secretair: Adolph Scharlau in Neuſtrelitz.
Regiſtrator: Inſpector Wildenow ✠3. in Strelitz.
Pedell: Joh. Joach. Friedr. Stein in Neuſtrelitz.

Inſpector: Georg Chriſtian Wildenow.
Werkmeiſter: Ludwig Ihde.
Krankenwärter: Guſtav Chriſtian Theodor Müller. ✠3.
Krankenwärterin: geſchiedene Fuchs, geb. Peters.
Aufſeher: Friedr. Schultz.
Köchin: Ferdinandine Miertz.
Pförtner und Schließer: Chriſtoph Kühl. ✠2.

Arzt: Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz, ad interim.
Hülfsarzt: Dr. Benecke in Strelitz.
Wundarzt: Amts-Chirurgus Ketel in Strelitz.

Am 31. Decbr. 1865 waren detinirt:

Im Land-Arbeitshauſe	27	männl.,	7	weibl.,
Im Zuchthauſe	10	"	10	"
Im Irrenhauſe	30	"	29	"
	67	"	46	"
	113.			

2. Straf-Anſtalt zu Dreibergen,

(S. den Meckl.-Schwerinſchen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Febr. 1865 genehmigten Vereinbarung iſt die Anſtalt Strelitzſcherſeits mitzubenutzen für 40 erwachſene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der diesſeitigen Sträflinge am 31. Decbr. 1865:

männliche 12
weibliche 2
zuſammen 14

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen,

unter oberer Leitung des Bau-Departements, vid. Kammer-Etat.

Wegebaurath: Wilhelm Adermann zu Neuſtrelitz.
Berechner der Chauſſee-Adminiſtrations-Caſſe:
Kammer-Regiſtrator Adolph Scheel in Neuſtrelitz.

Chauſſeegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chauſſee von Dannenwalde bis Neuſtrelitz.

I. a. Chauſſeegeld-Einnehmer, Zollaufſeher Engelhardt zu Zollpoſten Dannenwalde, erhebt für den dort paſſirenden Zwiſchenverkehr auf 1/2 Meile von und bis Gramzow.

I. b. Chauſſeegeld-Pächter Georg Friedrich Ernſt Mohrmann's Wittwe zu Hebeſtelle Drögen, erhebt für 2 Meilen von Dannenwalde bis Fürſtenberg.

II. Georg Friedrich Wilhelm Hintze ✠2. zu Hebeſtelle Düſterförde, erhebt für 2 Meilen pränumerando von Fürſtenberg bis Strelitz.

III. a. Gottfr. Heinr. Andr. Schröder zu Hebeſtelle (Thorhaus) Strelitz II., ebenſo von Strelitz bis Fürſtenberg.

III. b. Teetzmann ✠1. zu Hebeſtelle Strelitz I., erhebt für 1/2 Meile von Altſtrelitz bis Neuſtrelitz.

2. Chauſſee von Neuſtrelitz bis Neubrandenburg und vom Tannenkrug nach Stargard.

IV. Chauſſeegeld-Berechner ad interim Daniel Ahrens zu Hebeſtelle Weisdin, erhebt für 1 1/2, reſp. 2 Meilen von Neuſtrelitz bis Uſadel und bis Gr.-Nemerow.

V. Chauſſeegeld-Berechner ad interim Ernſt Joh. Friedrich Thieme zu Hebeſtelle Tannenkrug, erhebt für 2 Meilen von Uſadel bis Neubrandenburg, und für 1/2 Meile vom Tannenkrug bis Stargard.

3) Chauſſee von Neubrandenburg bis Friedland.

VI. Chauſſeegeld-Pächter Fritz Jenſſen zu Hebeſtelle Sponholz, erhebt für 2 Meilen von Neubrandenburg bis Gliencke.

VII. Chauſſeegeld-Pächterin Emilie Siemers, geb. Prütz, zu Hebeſtelle Friedland, erhebt für 1 1/2, reſp. 2 Meilen von Gliencke oder Warlin bis Friedland.

4) Chauſſee von Neubrandenburg nach Woldegk.

VIII. Wie ad VI., erhebt für 2 Meilen von Neubrandenburg bis Cölpin.

IX. Johann Wilhelm Tobias Wilck zu Hebeſtelle Petersdorf, erhebt für 1 1/2 Meilen von Cölpin bis Woldegk.

5. Chauſſee von Neubrandenburg nach Treptow a. d. T.

X. Friedr. Chriſt. Klöckner zu Hebeſtelle Neubrandenburg, erhebt für 1 1/2 Meilen von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow.

6) Chauſſee von Neuſtrelitz nach Woldegk.

XI. Anton Johann Chriſtoph Voellner zu Hebeſtelle Strelitz III., erhebt für 2 Meilen von Neuſtrelitz bis Carpin.

XII. Guſtav Arndt zu Hebeſtelle Ollendorf, erhebt für 1 1/2 Meilen von Carpin bis Bredenfelde.

XIII. Carl Friedrich Chriſtian Leetſch ℞1. zu Hebeſtelle Hinrichshagen, erhebt für 2 Meilen von Bredenfelde bis Woldegk.

7) Chauſſee von Woldegk bis Friedland.

XIV. Hans Heinrich Gothmann ℞2. zu Hebeſtelle Paſenow, erhebt für 1 1/2, reſp. 2 Meilen von der Neubranden-

burg-Woldegker Chauſſee bis Golm, und von Woldegk bis Golm.

XV. Carl Friedrich Hollnagel zu Hebeſtelle Friedland II., erhebt für 1½ Meilen von Golm bis Friedland.

8) Chauſſee von Woldegk nach Wolfshagen.

XVI. Ernſt Friedr. Aug. Sandmann zu Hebeſtelle Woldegk, erhebt für ¾ Meilen von Woldegk bis Wolfshagen, und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg für 1 Meile.

9) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Penzlin.

XVII. Joh. Jürg. Wilh. Buſchow ☒3. zu Hebeſtelle Bruſtorf, erhebt für 2 Meilen von Neuſtrelitz bis Penzlin.

10) Chauſſee von Woldegk bis Göhren.

XVIII. Wird kein Chauſſeegeld erhoben.

11) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Weſenberg.

XIX. Adolph Gottlieb Bogislaus Salchow zu Hebeſtelle Gr. Trebbow, erhebt für 2 Meilen von Neuſtrelitz bis Weſenberg.

Chauſſee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen.

I. von Dannenwalde bis Fürſtenberg, Joachim Reglin im Chauſſeehauſe Drögen.

II. von Fürſtenberg bis zum Drewin-Graben, Friedrich Rathmann im Chauſſeehauſe Düſterförde.

III. vom Drewin-Graben bis Neuſtrelitz, Wilhelm Gewieſe im Chauſſeehauſe Strelitz I.

IV. von Neuſtrelitz bis Uſadel, Johann Heinrich Krohn im Chauſſeehauſe Weisdin.

V. a. von Uſadel bis Neubrandenburg, Friedrich Hardt im Chauſſeehauſe Tannenkrug.

b. vom Tannenkrug bis Stargard, der permanente Arbeiter Kohns in Bargensdorf.

VI. von Neubrandenburg bis Glienke, Johann Carl Friedr. Pegelow im Chauſſeehauſe Sponholz.

VII. von Glienke bis Friedland, Heinrich Schneberg im Chauſſeehauſe Friedland.

VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich, Wilhelm Kalbus im Wärterhauſe bei Pragsdorf.

IX. von Alt-Käbelich bis Woldegk, Friedrich Tiedt im Chauſſeehauſe Petersdorf.

X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow, Friedr. Chriſtian Bollmann im Chauſſeehauſe Neubrandenburg

XI. von Neuſtrelitz bis Carpin, Friedrich Jarchow im Chauſſeehauſe Strelitz III.

XII. von Carpin bis Bredenfelde, Georg Joachim Ludwig Schoock im Chauſſeehauſe Ollendorf.

XIII. von Bredenfelde bis Canzow, Johann Chriſtian Friedr. Müller im Chauſſeehauſe Hinrichshagen.

XIV. von Woldegk bis Golm, Jac. Friedrich Kreienbrinck im Chauſſeehauſe Paſenow.

XV. von Golm bis Friedland, Friedrich Heinrich Krog im Chauſſeehauſe Friedland II.

XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg, Friedrich Galenbeck im Chauſſeehauſe Woldegk.

XVII. von Neuſtrelitz bis Penzlin, Johann Friedich David Härer im Chauſſeehauſe Bruſtorf.

XVIII. von Woldegk bis Göhren, der permanente Arbeiter Fr. Pfitzner zu Woldegk.

XIX. von Neuſtrelitz bis Weſenberg, Heinr. Schock.

B. Chauſſeebau-Geſellſchaft

für die Roſtock-Neubrandenburger Chauſſee.

Directorium:

Baurath Suſemihl, zu Schwerin, Großherz. Schwerinſcher und Strelitzſcher Commiſſarius.
Bürgermeiſter Dr. Zaſtrow zu Roſtock, Deputirter der Actionairs.
Haupt-Kaſſen-Rendant Friedrich Zelck zu Roſtock.
Wegebaumeiſter Vollrath Düffke daſelbſt.

C. Wege-Commiſſion und Deputation,

(Wegebeſichtigungs-Behörde)

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 22. Decbr. 1856.

Großherzoglicher Commiſſarius:
Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Stargard.
Ritterſchaftlicher Deputirter:
Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck.
Städtiſcher Deputirter:
Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.

D. Fluß-Schifffahrt.

a) Schifffahrtsſtrecke der Havel, Elde und Stör, reſp. von Fürſtenberg bis Dömitz und Schwerin, nach der Verordnung vom 26. Mai 1860 unter Verwaltung der gemeinſchaftlichen

Flußbau-Commiſſion zu Schwerin.

Landesherrliche Commiſſarien:

Miniſterialrath von Holſtein in Schwerin.
Droſt Schroeder zu Mirow.

Bau-Dirigenten:
Waſſerbaumeiſter E. W. Garthe zu Parchim.
Baumeiſter Ad. Pfitzner zu Neuſtrelitz.

Berechner für die Strecke von Fürſtenberg bis zur Müritz:

Amtsverwalter Mercker zu Mirow.

Schleuſenwärter für die Havelſtrecke:

1. zu Fürſtenberg, Gerber.
2. zu Steinförde, Mühlenmeiſter Haaſe.
3. zu Straſen, Zollaufſeher Grabow.
4. zu Canow, Mühlenmeiſter Kaumann.
5. zu Diemitz, Wittwe Hartmann.
6. zu Bolter Mühle, Müller Schwarz.

b) Kanal von Neuſtrelitz bis Priepert, nach der Verordnung vom 29. März 1864 unter ſpecieller Verwaltung

des Großherzogl. Amts Strelitz.

Hafenmeiſter in Neuſtrelitz: Kälcke.

Schleuſen-Aufſeher:

1. zu Voßwinkel, Joh. Joach. Lau
2. zu Weſenberg, Mühlenmeiſter Haaſe.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium zu Neuſtrelitz,

(Verord. vom 24. Febr. 1818, Medicinal-Ordnung v. 6. Mai 1840.)

Ober-Medicinalrath Dr. Carl Peters, Inhaber des Königlich Hannoverſchen Guelphen-Ordens 4. Kl.

Medicinalräthe: Dr. Adolph Rudolphi, Inhaber des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens 4. Kl.

Dr. Guſtav Götz.

Actuar: Ludwig Stoll.

Pedell: Joh. Joach. Friedr. Stein.

Phyſicats-Diſtricte.

(Verord. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)

1. Neuſtrelitzer Phyſicat,

(welches die Städte Neuſtrelitz, Strelitz, Weſenberg, Fürſtenberg mit dem Amtsgebiete und dem Bauhofe, das Domanial-Amt Strelitz und die Feldberger Damanial-Ortſchaften Carpin, Dianenhof, Georgenhof, Hoffelde, Rödlin, Gr.-Schönfeld und Steinmühle umfaßt.)

Phyſicus: Ober-Medicinalrath Dr. Carl Peters in Neuſtrelitz.

Phyſicats-Chirurgen: Medicinalrath Dr. Adolph Rudolphi in Neuſtrelitz.

Amts-Chirurgus Friedr. Ketel in Strelitz.

a) Aerzte: (13)

Neuſtrelitz: Dr. David Arndt.

Geheimer Medicinalrath, Leibarzt Dr. Carl Ludwig Köppel.

Rath Dr. Carl Brunswig.
Bataillonsarzt Dr. Albrecht Eggers.
Medicinalrath Dr. Gustav Götz.
Ober-Medicinalrath Dr. C. Peters, auch Physicus.
Medicinalrath Dr. Adolph Rudolphi.
Assistenzarzt Dr. Max Köppel.

Strelitz: Dr. Jacob Meyer.
Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr. Ludwig Benecke.

Wesenberg: Militair-Oberarzt a. D. Dr. Carl Lothar Lorenz.

Fürstenberg: Dr. Jacob Götz.

b) Wundärzte 1. Klasse: (3)

Neustrelitz: Hofchirurgus Wilhelm Lisch.

Strelitz: Physicats- und Amtschirurgus Friedrich Ketel.

Fürstenberg: Wilhelm Thuer.

c) Wundärzte 2. Klasse: (12)

Neustrelitz: August Ferdinand Schulze.
Wilhelm Wagner.
Friedrich Latendorf.
Julius Gerth.
August Segert.

Strelitz: Johann Friedrich Theodor Peters.
Ferdinand Prüssel.
Gustav Schulz.

Wesenberg: Ludwig Schmidt.
Georg Schmidt.

Fürstenberg: Traugott Hammer.
Ehrenreich Tiburtius.

d) Zahnarzt:

Neustrelitz: Hofzahnarzt Ernst Theodor Pagel.

e) Thierärzte: (3)

Roßarzt Friedrich Düſing.
Auguſt Carl Ludwig Mantzel.
Fürſtenberg: Adolph Friedrich Julius Garlipp.

f) Apotheker: (5)

Neuſtrelitz: Eduard Dautwiz.
Hofapotheker Johann Otto Carl Zander.
Strelitz: Carl Auguſt Menzel.
Weſenberg: Wittwe Lauffer.
Fürſtenberg: Carl Asmus Peterſen.

g) Hebammen: (13)

Neuſtrelitz: verw. Buttermann, geb. Nedden.
verw. Köhler.
verehel. Kort.
Strelitz: verw. Steinwedel, geb. Fiebeniß.
verehel. Lehnberg, geb. Lehnberg.
Weſenberg: verehel. Hinze, geb. Scharenberg.
Fürſtenberg: verw. Renter.
verehel, Haberlandt, geb. Runge.
verehel. Donner, geb. Neumann.
Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
Goldenbaum: verehel. Schnell, geb. Siebert.
Gr. Quaſſow: verehel. Tamm, geb. Vließ.
Wanzka: verehel. Wilck.

2. Kabinetsamts-Phyſicat,

(welches die Cabinetsamts-Ortſchaften umfaßt.)

Phyſicus: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neuſtrelitz.
Phyſicats-Chirurgus: Cabinetsamts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig in Neuſtrelitz.

Hebamme:

Hohenzieritz: verehel. Roſenberg, geb. Boldt.

3. Neubrandenburger Phyſicat,

(welches die Vorderſtadt Neubrandenburg mit dem Stadthofe, der hinterſten- und Papier-Mühle, dem Bade- und dem Treptowſchen Chauſſeehauſe, dem St. Georg und der Hopfenburg, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Blankenhof, Brunn, Buchhof, Cammin, Cölpin, Ganzkow, Gevezin, Glockſin, Godenswege, Hohenmin, Ihlenfeld, Leppin, Liepen, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Podewall, Riepke, Roſſow, Trollenhagen und die Pertinenz Krappmühle umfaßt.)

Phyſicus: Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.

a) Aerzte: (7)

Neubrandenburg: Rath Dr. Moritz Loeper.
Dr. Bernhard Funk, auch Phyſicus.
Dr. Ludwig Brückner.
Dr. Rudolph Walther.
Dr. Carl Groſſchopff.
Dr. Felix Loeper.
Dr. Paul Lübcke.

b) Wundärzte 1. Klaſſe: (2)

Ludwig Fielitz.
Moritz Stoll.

c) Wundärzte 2. Klaſſe: (5)

Bernhard Keller.
Auguſt Held.
Wilhelm Salchow.
Heinrich Hirſekorn.
Th. Chr. Friedr. Benſe.

d) Zahnärzte: (2)

Wilhelm Enterlein.
Moritz Stoll.

e) Thierärzte: (4)

Hermann Brehm.

Ludwig Block.
Otto Carl.
Johann Carl Friedrich Zander.

f) Apotheker: (2)

Dr. phil. Victor Siemerling.
Moritz von Boltenſtern.
Theodor Wilhelm Burau, Pächter der Siemerlingſchen Apotheke.

g) Hebammen: (5)

verehel. Wachsmuth, geb. Holz.
verehel. Kurzmann, geb. Willfahr.
verehel. Baſtian, geb. Ott.
verehel. Schmidt, geb. Löhn.
verehel. Roſchke, geb. Willbrandt.

4. Friedländer Phyſicat,

(welches die Stadt Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgſchen Kavel, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Baſſow, Beſeritz, Breſewitz, Brohm, Coſa, Gr.-Daberkow, Dahlen, Diſhlei, Eichhorſt, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzkow, Heinrichswalde, Helpt, Hohenſtein, Holzendorf, Horns-Hurrah, Jatzke, Klockow, Kotelow, Kreckow, Lübkerſtorf, Matzdorf, Mildenitz, Gr.-Miltzow, Pleetz, Ramelow, Rattey, Roga, Roggenhagen, Sadelkow, Salow, Sandhagen, Schönhauſen, Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Voigtsdorf und Wittenborn umfaßt.)

Phyſicus: Dr Rudolph Goeden in Friedland.

a) Aerzte: (4)

Friedland: Dr. Auguſt Berlin.
Dr. Rudolph Goeden, auch Phyſicus.
Dr. Carl Bruhns.
Dr. Adolph Horn.

b) Wundarzt 1. Klaſſe:

Otto Dörwald.

c) Wundärzte 2. Klasse: (4)

Carl Wildberg.
Adolph Bibow.
Hermann Frehse.
Friedrich Mau.

d) Thierärzte: (4)

Adolph Brunn.
Friedrich Blumenhagen.
August Haase.
Adolph Birr.

e) Apotheker:

Georg Ernst Gotthilf Fischer.

f) Hebammen: (5)

verehel. Jonas.
verehel. Blum, geb. Odebrecht.
verehel. Fleck, geb. Köster.
verehel. Wollenzin, geb. Berg.
verehel. Wilck, geb. Köster.

5. Stargarder Physicat,

(welches die Stadt Stargard mit der Burg, dem Amtshofe, dem Bauhofe, dem Kl. Hagen und der Mühle, sowie die Stargarder Domanial-Ortschaften Ahrenshof, Andreashof, Ballin, Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf, Belvedere, Bornmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, Dewitz mit der Meierei, Georgendorf, Glienke, Heidemühle, Holldorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küssow, Loitz, Marienhof, Meyershof, Gr.- und Kl.-Nemerow, Neukrug, Neuendorf, Pragsdorf, Quastenberg, Neu-Rhäse, Rosenhagen, Rowa, Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenkrug, Teschendorf, Vierrade-Mühle, Warlin, Weitin, Wiesenbrück, Wulkenzin und Zirzow umfaßt.)

Physicus: Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.
Physicats-Chirurgus: Dr. Carl Müller in Stargard.

a) Aerzte: (2)

Stargard: Dr. Carl Müller.
Dr. Auguſt Bahlcke.

b) Wundärzte 2. Klaſſe: (2)

Heinrich Conrad.
Auguſt Schwarz.

c) Thierarzt:

Heinrich Adolph Auguſt Kleim.

d) Apotheker:

Johann Anton Heiden.

e) Hebammen: (7)

verehel. Münſter, geb. Wagenknecht.
verehel. Holm, geb. Münſter.
Gr.-Nemerow: verw. Godenswege, geb. Schreiber.
Pragsdorf: verehel. Schulz, geb. Krickow, zu Georgendorf.
Teſchendorf: verehel. Brandt.
Weitin: verw. Kunkel, geb. Wilk.
Wulkenzin: verehel. Freiknecht, Hülfshebamme.

6. Woldegker Phyſicat,

(welches die Stadt Woldegk, den Flecken Feldberg, die Feldberger Domanial-Ortſchaften Bergfeld, Bredenfelde Cantnitz, Carwitz, Conow, Dolgen, Eulenkrug, Flatow, Friedrichsfelde, Fürſtenhagen, Gramelow, Grauenhagen, Grünow, Haſſelförde, Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüſelin, Labee, Läven, Lüttenhagen, Mechow, Neugarten, Neuhaus, Neuhof, Ollendorf, Oltſchlott, Plath, Rehberg, Sandkrug, Schlicht, Triepkendorf, Vogelſang, Vorheide, Warbende, Watzkendorf, Weitendorf, die Stargarder Domanial-Ortſchaften Badreſch, Kl.-Daberkow, Dorotheenhof, Ernſtfelde, Friedrichshof, Funkenhof, Golm, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich, Katzenhagen, Kublank, Lindow, Melkenhof, Neetzka, Paſenow, Petersdorf, Schönbeck, Tollenhof, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Canzow, Georginenau, Göhren, Krumbeck, Lichtenberg, Möllenbeck, Quaden-Schönfeld, Stolpe, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen umfaßt.)

Phyſicus: Rath Dr. Otto Wendland, Ritter des Königlich Spaniſchen Ordens Carl's III., zu Feldberg.
Phyſicats-Chirurgus: Dr. Horn in Feldberg.

a) Aerzte: (5)

Woldegk: Dr. Eduard Dietze.
Dr. Eduard Frieſe.
Dr. Otto Witte.
Feldberg: Rath Dr. Otto Wendland, auch Phyſicus.
Dr. Bernhard Carl Ludwig Georg Horn, auch Phyſicats-Chirurgus.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Woldegk: Friedrich Eduard Beuſter.

c) Thierärzte: (3)

Friedrich Wilhelm Ketel.
Feldberg: Eduard Wilhelm Rathkens.
Carl Friedrich Wilhelm Haaſe.

d) Apotheker: (2)

Woldegk: Hermann Wilhelm Teusler.
Feldberg: R. N. Burghof.

e) Hebammen: (11)

Woldegk: verehel. Bordier, geb. Behncke.
verehel. Tolch, geb. Eng.
Feldberg: verehel. Mutzmann, geb. Mehnert.
Cantnitz: verehel. Schultz, geb. Lange.
Fürſtenhagen: verehel. Maaß, geb. Hochtritt.
Grünow: verw. Meſſerknecht.
Kublank: verehel. Schwarzer, früher verw. Dädelow.
Lindow: verehel. Kleinhardt.
Petersdorf: verehel. Dramm.
Rehberg: verehel. Moldenhauer, geb. Wolf.
Triepkendorf: verehel. Röhl.

7. Mirower Phyſicat,

(welches den Flecken Mirow, die Mirower Domanial-Ortſchaften und die ritterſchaftlichen Güter Barsdorf, Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde, Gramzow und Tornow umfaßt.)

Phyſicus: Ober-Medicinalrath, Dr. med. Carl Peters zu Neuſtrelitz, ad interim.

Phyſicats-Chirurgen: Dr. Armin Probſthan, Dr. Dorius Gebel. } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirow: Dr. Armin Probſthan
Dr. Dorius Gebel.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Gottfried Prozeski.

c) Thierärzte: (2)

Mirowdorf: Adolph Hutloff.
Zartwitz: Moritz Piper.

d) Apotheker:

Mirow: Dr. phil. Carl Leſchbrand.

e) Hebammen: (7)

verehel. Lindſtädt, geb. Jäger.
verehel. Schröder.
Babke: verehel. Behncke, geb. Doß.
Granzin: verehel. Bremer, geb. Schwerdtfeger
Straſen: verw. Müther, geb. Frahm.
Vietzen: verehel. Tegler, geb. Drägert.
Wuſtrow: verehel. Schröder, geb. Schulz.

Amts-Aerzte und Amts-Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Rath Dr. Wendland in Feldberg.
Amts-Chirurgus, Dr. Horn daſelbſt.
Dr. Dietze in Woldegk.
Dr. Müller in Stargard.

b) im Amte Mirow:

Dr. Probſthan } in Mirow.
Dr. Gebel }
Dr. Lorenz in Weſenberg.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.
Dr. Grosſchopff in Neubrandenburg.

d) im Amte Strelitz:

Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Amts-Chirurgus Ketel in Strelitz.
Dr. Götz in Fürſtenberg.

e) im Kabinets-Amte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neuſtrelitz.
Amts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig daſelbſt.

Hebammen-Lehrer:

Medicinalrath Dr. Guſtav Götz in Neuſtrelitz.

Armen-Weſen.

A. In den Städten.

1. Neuſtrelitz.

Armen-Behörde,

in Gemäßheit der Verordnung vom 30. Novbr. 1841 und unter dem Schutze J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Geheimer Regierungsrath Piper, Dirigent.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Conſiſtorialrath Werner.
Stadtgerichts-Director, Kammerherr v. Jagow.
Arzt: Rath Dr. Brunswig.
Secretair: Kammer-Regiſtrator Scheel.
Vorſteher: Bibliothekar Gentzen.
Kaufmann C. Gerling.
Schuhmachermeiſter Bandelow.
Schneidermeiſter Riefſtahl.
Executor Jacobs.
Stuhlmachermeiſter Fetting.
Hausbeſitzer Sparſchuh.
Pedell: Hank.
Hülfs-Pedell: Schneider Maaß.

2. Neubrandenburg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 17. Oktober 1832 unter dem Directorio des Magiſtrats.

Der wortführende Bürgermeiſter.
Ein Deputirter des Magiſtrats.

Ein Altermann der repräſentirenden Zünfte.
Ein Wiekhaushauptmann.
Zwei Mitglieder aus dem Stande der Erimirten.
Fünf Bürger aus den verſchiedenen Stadtvierteln.
Rendant: Kämmerei-Secretair Fielitz.
Armenpfleger: Tuchmacher Straſen.
Ein Secretair.
Armendiener: Schuſter und Nürnberg.

3. Friedland.

Der Magiſtrat
und unter deſſen Oberaufſicht
das Armen-Collegium,
nach dem Reglement vom 7. Juni 1849.

Syndicus Uterhart.
Senator Kerckow.
Kaufmann Altermann Röſer, } Repräſentanten.
Ackerbürger Ziehm, }
Schuhmachermeiſter Leppin.
Weißgerbermeiſter O. Mohrmann.
Kaufmann Nadal.
Hutmachermeiſter Singewald.
Bürger Heinr. Schmidt.
Dr. Berlin, Armenarzt.
Secretair und Berechner: Senator Kerckow.
Diener: Polizeidiener Büttner.

4. Woldegk.

Armen-Collegium,
nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 29. Okt. 1852.

Bürgermeiſter, Rath Wegener.
Senator Witt.
— Braſch.

Senator Horn.
Paſtor Fiſcher.
Stadtſprecher Nehrenſt.
Kaufmann Durchſchlag.
Schneider Suhr.
Schuhmachermeiſter Carl Schulz.

5. Strelitz.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 5. Nov. 1855.

Bürgermeiſter Nauwerck, Dirigent.
Stadt-Secretair Müller.
Paſtor Becker.
Paſtor Giebner.
Lehrer Jahncke.
Stadtaltermann Meyncke.
Kaufmann Thielemann.
Kornhändler Lazarus.
Schlächter-Altermann Ulrich.
Bäcker-Altermann F. Bendix.
Secretair: C. Dücker.
Aerzte: Dr. Meyer.
Dr. Benecke.
Wundarzt: Amts-Chirurgus Ketel.
Armendiener Appel.

6. Fürſtenberg.

Armen-Behörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 26. Aug. 1846.

Bürgermeiſter, Rath Bahr, Dirigent.
Paſtor Runge.
Rector a. D. Probſthan.
Viertelsleute Grohnwald, Zarges, Horn und Günther.
Secretair: Stadt-Secretair Eckſtein.
Armenvoigt: Rathsdiener Zech.

7. Weſenberg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 19. Sept. 1798.

Der Magiſtrat.
Präpoſitus, Paſtor Genzken.
Stadtverordnete Will, zugleich Berechner, Köppen u. Stoppel.
Armenvoigt: Rathsdiener G. Warncke.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 13. Juli 1820.

Der Magiſtrat.
Präpoſitus Nippe.
Rector Krüger.
Viertelsleute Warbehn, zugleich Berechner, Gräning, Steinführer und Müller.
2 Bürger.

B. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von Großherzogl. Landes-Regierung beſtätigten Armen-Ordnung vom 23. Februar 1822.

Droſt Schröder.
Paſtor Becker.
Commüne-Alterleute Petzold, Riepietſch, Müther u. Schlange.
Secretair und Armenpfleger: Seminarlehrer Neubert.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebſt Feldberger Hütte und Eichholz geſchieht auf Grund des unterm 13. Juni 1865 beſtätigten Orts-Statuts vom 14. Mai 1865 durch den Gemeinde-Vorſtand und die vier der Wahl nach älteſten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als

Armenväter: Kaufmann Hoffſchildt.
— Säfkow.
Sattlermeiſter Hunger.
Tiſchlermeiſter Filter.

C. Auf dem Lande.

1. Im Domanio:

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864,
unter Aufſicht der Domanial-Aemter,
die Orts-Vorſtände.

2. Im Kabinets-Amt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die Gutsherrſchaften.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Verein für innere Miſſion zu Roſtock;

Nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 6. Novbr. 1843.
S. den Schweriner Staatskalender.

Miſſions-Hülfs-Verein
zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 16. Juni 1845.
Zum Beſten des Vereins iſt eine jährliche Kirchen-Collecte am zweiten Pfingſttage laut Reſcr. vom 8. Juli 1848 allerhöchſt bewilligt.

Vorſtand:
Superintendent Ohl zu Neuſtrelitz, Vorſitzender.
Paſtor Rüdiger zu Neuſtrelitz, Secretair.
Gymnaſiallehrer Langbein zu Neuſtrelitz, Rechnungsführer.

Haupt-Verein zur Guſtav-Adolphs-Stiftung
zwecks Unterſtützung hülfsbedürftiger proteſtantiſcher Gemeinden,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 27. Mai 1843 und den Landesherrl. beſtätigten Statuten vom 7. Juli 1845, wonach auch zum Beſten des Vereins eine jährliche Kirchen-Collecte am Reformationsfeſte bewilligt iſt.

Vorſtand:
Schulrath Schmidt zu Neuſtrelitz, Vorſitzender.
Gymnaſiallehrer Wendt zu Neuſtrelitz, Schriftführer.
Hofcommiſſair Gremlin zu Neuſtrelitz, Rendant.

Bibelgeſellſchaft für Mecklenburg-Strelitz
zu Rattey,
zur Verbreitung von Bibeln und religiöſen Schriften,

nach den unterm 25. März 1852 angenommenen Gründſätzen.

Für die Zwecke der Geſellſchaft haben Se. K. H. der hochſelige Großherzog Georg eine jährliche Kirchen-Collecte am Neujahrstage und die Erſtattung des inländiſchen Porto allergnädigſt bewilligt.

Die Zahl der Mitglieder betrug im Jahre 1864/65 71.

Seit ihrem Beſtehen, 1852/65, hat die Geſellſchaft verbreitet: 6590 Bibeln, 1077 Geſangbücher, 2324 Neue Teſtamente, 1284 Katechismen, 22,454 verſchiedene Schriften, 13,402 Bilder und 134 Pſalmen.

Vorſtand:

Vice-Landmarſchall, Kammerherr v. Oertzen auf Rattey.
Paſtor Horn zu Badreſch.
Bahr zu Woldegk.
Secretair u. Berechner: Schulmeiſter Meyer zu Rattey.

B. Zu Studien- und Schulzwecken.

In Neuſtrelitz.

Denkſches Schul-Legat

(von dem Haushofmeiſter Denk, bei des Prinzen Ernſt Durchl.) zur Unterſtützung armer Gymnaſiaſten ꝛc., namentlich Neuſtrelitzer Stadtkinder und beſonders Söhne Großherzogl. Diener.

nach dem Teſtamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung Großherzogl. Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und reſp. 12. Decbr. 1865.

Von den Zinſen des Stiftungs- und des weiter angeſammelten Capitals werden jährlich zu Oſtern und Michaelis je 3 Stipendien für Gymnaſiaſten und 1 für einen Realſchüler à 11 Thlr. vertheilt.

Verwaltung: Großherzogl. Conſiſtorium.

von Hieronymiſche Stiftung

(von dem Geheimen Medicinalrath Dr. von Hieronymi,) vom 19. März 1818, zum Beſten des Gymnaſii Carolini.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. werden alle zwei Jahre einem der drei oberſten Lehrer des Gymnaſii als Honorar für Abfaſſung des Schul-Programms gezahlt.

Verwaltung: Großherzogl. Conſiſtorium.

Rathckenſches Legat
vom 13. Septbr. 1825,
(von der unverehel. Kaſtellanin Rathckens.)

Die Zinſen des Legats von 50 Thlr. Gold werden zu Schulgeld für arme Kinder in Neuſtrelitz verwendet.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzſche Stipendiat-Stiftung
für hülfsbedürftige Theologie Studirende aus dem Herzogthum Strelitz,
laut Teſtaments-Nachtrags vom 14. Aug. 1827.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden auf 3 hintereinander folgende Univerſitätsjahre verliehen.

Verwaltung: Großherzogl. Conſiſtorium.

In Neubrandenburg.

Sucrowſche Stiftung
vom 30. October 1841,
(von dem Kaufmann Julius Sucrow in Stettin.)

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Courant werden ärmern Schülern zur Anſchaffung von Schulbüchern verabreicht.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Friedland.

Beſendahlſche Stiftung
laut letztwilliger Verfügung des Bürgermeiſters Beſendahl vom 9. Decbr. 1848.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 6000 Thlr. Gold werden beſtimmungsmäßig zum Beſten des dortigen Gymnaſiums verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Strelitz.

Dierſſenſche Stiftung
vom 9. Febr. 1839,
(von dem Senator, Kammer-Commiſſair Dierſſen.)

Die Zinſen des von 200 Thlr. Gold durch Zinsanſammlung auf 275 Thlr. Gold vermehrten Capitals werden gutgearteten Kindern dürftiger Eltern als ein Stipendium zur Beſtreitung des Schulgeldes, jedem auf drei Jahre, verliehen.

Verwalter: Stadt-Secretair Müller.

In Fürſtenberg.

Hofrath Strohſche Stiftung
laut Genehmigung Großherzogl. Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 55 Thlr. Cour. werden alljährlich am Sterbetage des Stifters (7. März) für arme Schüler der dortigen Stadtſchule verwendet.

Verwaltung: der Schulvorſtand.
(S. auch unter D.)

In Weſenberg.

Cantor Eulenbergſche Stiftung
vom Jahre 1845.

Von den Zinſen des Stiftungs-Capitals à 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geſchenkt.

Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

In Stargard.

Legatum Johanneum,
Stiftung des Paſtors emer. Chriſtophorus Johannis zu Grünow
vom 1. Auguſt 1712.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 125 Thlr. Gold fließen in die Stargarder Schulkaſſe und werden für arme Schulkinder verwendet.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum,
Stiftung des Particuliers Joachim Friedrich Strübing vom 18. Juni 1835.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 50 Thlr. Gold werden zum Ankauf von Geſang- oder Schulbüchern für arme Kinder verwendet.

Verwalter: der Paſtor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörckſches Legat in Kl.-Nemerow,
laut Teſtaments-Nachtrags vom 26. October 1763, zur Erhaltung ſeines Begräbniſſes und zu Schulgeld für arme Kinder.

Die Zinſen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden in der Art verwendet, daß 4 Thlr. für arme Kinder an den Schulmeiſter in Kl.-Nemerow gezahlt und von dem Reſt die Erhaltungskoſten der Dörckſchen Grabſtätte beſtritten werden.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Paſtor Aepinusſches Legat zu Alt-Käbelich vom 4. Juli 1805.

Die Zinſen des Legats von 1000 Thlr. Gold à 5 % werden zu gleichen Theilen an die Schulmeiſter zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür ſie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner und deren Wittwen freie Schule zu gewähren haben.

Aus Zinserſparniſſen von dieſem Legat iſt ein kleines Aepinusſches Schul-Capital von 50 Thlr. Gold gebildet, deſſen Zinſen zu Schulbüchern ꝛc. für ärmere Kinder nach dem Ermeſſen des Paſtors verwendet werden.

Verwalter: der Paſtor zu Alt-Käbelich.

Eggersſche Stiftung
v. Jahre 1823,
(von der zu Breslau verſtorbenen Friederike Eggers.)

Die Zinſen des durch Erſparniſſe von 500 Thlr Gold auf 600 Thlr. Gold erhöheten Legats ſollen den Statuten vom 31. Auguſt 1830 gemäß zur Schenkung chriſtlicher Schriften an Schulkinder, zur Sammlung einer

Schulbibliothek und zur Einrichtung einer Kleinkinder-Bewahranſtalt in der Parochie Ballwitz verwendet werden.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Ziegler Nicolaſches Legat zu Herzwolde,

laut Teſtaments vom 11. October 1839 und des bezüglichen Nachtrags vom 15. October 1849,

zur Anſchaffung von Büchern und Schreibmaterialien für arme Kinder der Gemeinden Herzwolde u. Wutſchendorfer Theerofen.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. Gold à 4% werden beſtimmungsmäßig verwendet.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufſicht des Großherzogl. Amts Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterſtützungen.

In Neuſtrelitz.

Carolinenſtift,

gegründet von Ihrer Hoheit der Herzogin Caroline zu Mecklenburg im Jahre 1854, eingeweiht und eröffnet 15. November 1855, durch Neubau erweitert 1858—1860 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. December 1862 unterm 4. ejusd. mit den Rechten und Privilegien einer frommen und milden Stiftung Landesherrlich beſtätigt.

Zum Beſten des Carolinenſtifts beſtehen:

1. die Großherzogin Marien Stiftung vom 6. Aug. 1860, beſtätigt 1. Septbr. 1860 . . . . . 600 Thlr. Cour.,
2. die v. Pentzſche Stiftung, von der Generalin v. Rommel, geb. Marie v. Pentz, zu Neiſſe, vom 4. Juli 1857, beſtätigt 28. Aug. 1857 . . . . . 500 Thlr. Gold,
3. die v. Normannſche Stiftung, von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm v. Normann, vom 1. Jan. 1863 . . . . . 2500 Thlr. Gold,

4. die Stiftung Bäckermeiſter C. Mewisſcher Eheleute vom 24. März 1864 . . . . . 500 Thlr. Cour.,

und werden Freibetten unterhalten:

1 von J. K. H. der Großherzogin Auguſte,
1 von Sr. H. dem Herzog Georg und
1 von den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz.

Das Stift ſteht unter Protection J. H. der Herzogin Caroline und hat HochDieſelbe die Ober-Adminiſtration und Dispoſition Sich vorbehalten.

Vorſtand:

Verwittwete Staatsminiſter von Oertzen.
Conſiſtorialrath Werner.
Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Juſtizrath Blanck.
Hofcommiſſair Gremlin, auch Rendant.

Fungirende Aerzte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Diaconiſſinnen:

Charlotte Bonhard, vorſtehende Schweſter.
Chriſtiane Voß.
Louiſe Röver.
Doris Martens.

---

1 Krankenwärter, 1 Hausdiener und 2 Mädchen.

Im Jahre 1863 wurden 251 Kranke verpflegt.
1864 „ 308 „ „
1865 „ 284 „ „

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein

unter Protection J K. H. der Frau Großherzogin.

Vorſtand:

Conſiſtorialrath Werner.
Paſtor Rüdiger.
Hofcommiſſair Gremlin, auch Rendant.
10 Frauen der Hof- u. Stadtgemeinde.

Hofrath Tangatzſche Stiftung

zur Unterſtützung einer durch Alter oder Krankheit zur Arbeit ganz unfähigen, aber ſonſt unbeſcholtenen Bürger-Familie,

laut Teſtaments-Nachtrags vom 18. April 1823.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 200 Thlr. Cour. werden alljährlich am Todestage des Stifters, den 27. Septbr., ausgezahlt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Kronprinz Friedrich Carl Chriſtian von Dänemark-Stiftung

zur Verwendung für Arme, unter Dispoſition J. K. H. der Großherzogin-Mutter,

geſtiftet am 10. Juni und Landesherrlich genehmigt 24. Juni 1841.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden alljährlich am 10. Juni verwendet.

Kaufmann J. D. Hintzeſche Stiftung

zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum Sr. K. H. des Hochſeligen Großherzogs Georg,

geſtiftet am 6. Novbr. und Landesherrlich beſtätigt 4. Decbr. 1841.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. à 4 % werden alljährlich zur einen Hälfte am Tage vor Pfingſten, zur anderen Hälfte am Tage vor Weihnachten an Bedürftige, namentlich verſchämte Arme dem Statut gemäß vertheilt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

von Moltkeſche Stiftung (von der Oberhofmeiſterin v. Moltke, geb. Gräfin von Baſſewitz)

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter,

zur Unterſtützung Hülfsbedürftiger durch Zutheilung von Spinn-, Strick- und Weber-Arbeit, Landesherrlich genehmigt 24. Febr. 1842.

Die Zinſen des durch verſchiedene Schenkungen von 1500 Thlr. Gold auf 2000 Thlr. Gold erhöheten Capitals werden zu dem beſtimmten Zweck verwendet.

Verwalter: Bibliothekar Gentzen.

König Georg V. von Hannover-Stiftung

theils zur Unterſtützung ordentlicher, bedürftiger Armen, namentlich zwecks Beſchaffung der Miethe, theils zur Einkleidung armer Confirmanden, beſonders von Waiſen;

beſtätigt 8. Januar 1858.

Stiftungs-Capital 1500 Thlr. Cour.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung

zur Unterſtützung unverſchuldet zurückgekommener ordentlicher Bürger-Familien, entweder zur Miethe, oder zum Ankauf von Materialien zur Aufhülfe ihres Geſchäfts,

geſtiftet auf Anregung des Bäckermeiſters C. Mewis, des Schlächtermeiſters L. Lefeldt, des Getreidehändlers A. Hülſekopf und des Kaufmanns C. Warncke, durch Beiträge von dieſen und mehreren Bürgern und Einwohnern zu Neuſtrelitz am 17. Oktbr. 1860 zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge entgegengenommene Huldigung der Landſtände; Landesherrlich beſtätigt und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. werden alljährlich am 17. Oktbr. dem Statut gemäß verwendet.

Die Verwaltung geſchieht unter Oberaufſicht des Magiſtrats durch einen aus 7 Perſonen beſtehenden Vorſtand und zwar

einem Mitgliede des Magiſtrats,
dem im Dienſte älteſten Stadtaltermann,
dem Kapitain der Schützenzunft,
dem älteſten Kaufmann und
drei Zunft-Alterleuten.

Wilhelm von Normannſche Stiftung,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin, zur Unterſtützung chriſtlicher ehrbarer Wittwen und unbeſcholtener Jungfrauen, die in Neuſtrelitz ihren Wohnſitz haben und zu den ſ. g. verſchämten Armen gehören,

geſtiftet am 11. April 1862 von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren am 5. Oktbr. 1860 verſtorbenen einzigen Sohn; Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung beliehen 6. Mai 1862.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden alljährlich am 5. Oktober in Raten von 10 Thlr. Gold dem Statut gemäß vertheilt.

Die Verwaltung geſchieht unter Oberaufſicht des Großherzogl. Conſiſtorii von einem Vorſtande, beſtehend aus
einem der drei Paſtoren,
einem achtbaren, ortskundigen in Neuſtrelitz anſäſſigen Mann der Hof- oder Stadtgemeinde,
drei ehrbaren Frauen, von denen die eine der Hof-, die beiden andern der Stadtgemeinde angehören.

In Neubrandenburg.

Beckmannſches Legat

laut Teſtaments des Geheimenraths Wedige Chriſtoph Carl Beckmann vom 10. März 1800.

Die Zinſen des Legats von 3000 Thlr. Gold werden unter die Armen dortiger Stadt vertheilt.

Verwalter: die Paſtoren der St. Marienkirche.

Bürger-Hospital-Verein

zur Errichtung eines Bürger-Hospitals, worin zunächſt den Vereins-Mitgliedern, aber auch andern geeigneten Perſonen beiderlei Geſchlechts, welche wegen Alters oder Gebrechlichkeit verhindert ſind, ihre Berufsgeſchäfte zu betreiben, Wohnung, Unterhalt und Pflege gewährt werden ſoll.

Die Statuten ſind unterm 10. Oktbr. 1865 Landesherrlich beſtätigt und dem Verein die Rechte einer juriſtiſchen Perſon und das Privilegium der frommen Stiftungen verliehen.

Directorium:

Vorſitzender, Advocat M. Löper.
Kaſſirer, Buchhändler Brünslow.
Secretair, Notar Engel.

Vorſtand:

Bürgermeiſter Ahlers.
Altermann Peter.

Altermann Böckmann.
— Roſenhagen.
Paſtor Milarch.
Dr. med. F. Löper.
Kaufmann Bechly.
— Grapow.
Hoflieferant Zeſchmar.
Inſtrumentenmacher Roloff.
Notar Windberg.
Maler Friedrich.
Kaufmann Thormann.
Stellmachermeiſter Pollmer.
Hofbuchdrucker Ahrendt.

In Friedland.

Johannis-Stift,

zur Aufnahme armer ſtädtiſcher Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung und einer juriſtiſchen Perſon beliehen 1. März 1862.

Dem Stifte iſt das Brunsſche Armen-Legat von 500 Thlr. Gold durch Magiſtratsbeſchluß vom 14. April 1864 überwieſen, um von deſſen Zinſen arme Kranke zu unterſtützen.

Die Verwaltung geſchieht unter Oberaufſicht des Großherzogl. Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Vorſtand:

Paſtor Horn.
Kämmerer Bülle.
Dr. med. Aug. Berlin.
Conventualin Marie Berlin.
Die nächſte Aufſicht iſt einer Diaconiſſin übertragen.

Das Hospital

zur Unterſtützung alter und verarmter Perſonen aus dem Bürgerſtande.

Patronat:
der Magistrat.

Hospital-Collegium:
Inspector, Bürgermeister, Geh. Hofrath Schröder.
Provisoren, Altermann Brunn, auch Berechner.
Ackerbürger Wolter.
Registrator, Stadtsecretair Durchschlag.

Die Krankenkasse,

aus Schenkungen eines unbekannt gebliebenen Wohlthäters der Stadt, vom 6. Juli 1829 u. 12. Juli 1830.

Die Zinsen der Schenkungen von zusammen 2000 Thlr. Gold werden für arme städtische Kranke verwendet.

Verwaltung: der Magistrat.

Schultzsche Stiftung

laut letztwilliger Verfügung der Doctorin Schultz, geb. Spiegelberg, vom 10. Juli 1836.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden für arme städtische Kranke verwendet.

Verwaltung: unter Oberaufsicht des Magistrats, Pastor Horn als Special-Curator.

In Woldegk.

Rundshornsches Legat.

Das Vermächtniß der Rathsherrn-Wittwe Rundshorn, geb. Meyen, besteht nach dem Testament vom 11. Februar 1828 in einer Hufe Landes, deren Aufkünfte zur einen Hälfte für die Kirche und zur andern Hälfte für die Armen stiftungsmäßig verwendet werden.

Verwaltung: die Kirchen-Oeconomie.

Verschiedene Legate

der Ehefrau des Bürgermeisters Burchard, geb. Schwarz, vom 21. Oct. 1724;

des Bürgermeiſters Burchardt u. ſeiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, vom 10. Juli 1739;

der Wittwe Lindemann, vom 20. März 1754;

der Ehefrau des Bürgermeiſters Weichel;

des Senators Brix, v. 30. Jan. 1809.

Die Aufkünfte dieſer Legate von jährlich 31 Thlr. Gold und 2 Thlr. Cour. werden nach der vom Großherzogl. Conſiſtorio unterm 18. Mai 1855 feſtgeſtellten Repartition verwendet:

für Arme	28 Thlr. Gold	1 Thlr. Cour.
zu Schulgeld für arme Kinder	2 „ „	— „ „
zu kirchlichen Zwecken . . .	1 „ „	1 „ „
	31 Thlr. Gold	2 Thlr. Cour.

Verwaltung: die Kirchenöconomie.

In Strelitz.

Das Bürger-Hospital

zur Aufnahme verarmter Perſonen beiderlei Geſchlechts aus dem Bürgerſtande,

laut Stiftungs-Urkunde vom 2. Oktbr. 1766, Landesherrlich beſtätigt 20. Oktbr. 1766.

Patrone:

Stadtalterleute Scharf, Pagel, Meyncke u. Krüger.

Proviſoren:

Brennereibeſitzer H. Grundt.

— C. Ritter.

Betvater: Hülfslehrer Scharf.

Diener: Armendiener Appel.

Verein für hülfloſe Familien,

geſtiftet durch Mitglieder der israelitiſchen Gemeinde am 18. Oct. 1817 für Einwohner dortiger Stadt ohne Unterſchied der Religion.

Einkaufsgeld 3 Thlr. 16 ßl., wöchentlicher Beitrag 4 ßl. Den Mitgliedern werden in Nothfällen Unterſtützungen bis zu 1 Thlr. 24 ßl. pro Woche bewilligt.

Vorſtand:
Director, Kornhändler J. J. Lazarus.
Kaſſier, Kaufmann Aler. Sanders.
Aſſeſſoren, Kaufmann M. Emanuel.
— M. Alexander.
Secretair, Uhrmacher Barsdorf.

Simon Jacobyſches Legat
(vom Ober-Aelteſten Simon Jacoby).

200 Thlr. Gold, wovon die Zinſen zu Feuerungsmaterial für chriſtliche Arme daſelbſt verwendet werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Fürſtenberg.

Quarkowskyſches Legat,
laut Teſtaments des vormal. Feldkaſſen-Rendanten Quarkowsky in Berlin vom April 1801 über
500 Thlr. Cour. zum Beſten der Kirche und
1000 Thlr. Cour. zum Beſten der Armen daſelbſt,

wovon die Zinſen alljährlich am erſten Weihnachtstage beſtimmungsmäßig verwendet werden.

Aus den ſeit 1810 um 1 % erhöheten Zinſen iſt ein Fonds für die Schule zur Anſchaffung von Lehrbüchern gebildet.

Verwalter: der Paſtor zu Fürſtenberg.

Kaufmann Wildbergſches Legat
vom 23. Oktbr. 1849, über ein Capital von 1000 Thlr. Gold, deſſen Zinſen à 4 % alljährlich zu Michaelis an die Armen-Behörde gezahlt und zu Miethsunterſtützungen für Arme, zunächſt für Wittwen, verwendet werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Protzſches Legat
(von der Wittwe des Senators Protz)
vom 13. Mai 1856

über ein Capital von 1000 Thlr. Cour., deſſen Zinſen à 4 % beſtimmungsmäßig zu $^2/_3$ an verarmte, unbeſcholtene Bürger vertheilt, zu $^1/_3$ an den Schulvorſtand zum Ankauf nöthiger und nützlicher Schulbücher, reſp. Bibeln und Geſangbücher, für unbemittelte und fleißige Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Weſenberg.

Das Hospital

zur Aufnahme armer und kranker Perſonen, nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commiſſion,
unter Aufſicht des Magiſtrats:

Senator D. Stoppel.
Stadtſprecher Will.
Stadtverordneter J. Stoppel.

In Stargard.

Das Hospital,

gegründet 1564 vom Herzog Ulrich und HöchſtDeſſen Gemahlin Eliſabeth, Königl. Prinzeſſin von Dänemark, aus dem zerfallenen Hospital St. Jürgen und der Kapelle zum heiligen Geiſte, welche letztere durch Aus- und Anbau neu eingerichtet und mit einer namhaften Geld-Dotation verſehen wurde „Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Troſt".

Das Hospital ſteht unter Schutz und Jurisdiction des Landesherrn und beſitzt auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundſtücke, ſowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Gold und 3891 Thlr. Cour.

Die in das Hospital aufgenommenen Perſonen erhalten Wohnung, den größten Theil ihres Unterhalts, in Krankheitsfällen ärztliche Hülfe und Pflege und im Todesfalle freie Beerdigung. Außerdem werden zahlreiche ordentliche und außerordentliche Unterſtützungen gewährt.

Proviſor: der Paſtor.

Auf dem Lande.

Oberſt Wedig Chriſtoph v. Riebenſches Legat zu Brohm,

laut Teſtaments vom 6. Juni 1748, über 1000 Thlr. Gold, wovon die Zinſen zu 5 % zur Unterſtützung der Gutsarmen in Brohm verwendet werden.

Verwaltung: die Gutsherrſchaft zu Brohm

Droſt Heldſches Legat zu Feldberg,

laut Teſtaments vom 22. Juli 1858, über 1000 Thlr. Cour., von deſſen Zinſen alljährlich zu Weihnachten an dortige Ortsarme Geſchenke vertheilt werden; genehmigt laut Reg.-Reſcr. vom 13. April 1859.

Verwaltung: unter Oberaufſicht des Großherz. Amts Feldberg der Gemeinde-Vorſtand und der Paſtor daſelbſt.

D. Zur Unterſtützung von Handwerkern.

Roloffs-Stiftung zu Neuſtrelitz,

zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neuſtrelitz,

geſtiftet vom Bäckermeiſter C. Mewis 17. Febr. und Landesherrlich beſtätigt 19. März 1850.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Gold werden alljährlich nach Ablauf des Antoni-Termins dem Statut gemäß ausgezahlt.

Verwaltung: der Magiſtrat.

E. Zur Belohnung von Dienſtboten.

Stiftung zur Belohnung guter Dienſtbotinnen in Neuſtrelitz

von J. K. H. der Großherzogin-Mutter am 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Gründung von Neuſtrelitz.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Gold werden alljährlich am 20. Mai dem Statut gemäß ausgezahlt durch eine Committe, beſtehend aus
einem Mitgliede des Magiſtrats,
einem Mitgliede der Geiſtlichkeit und
drei Hausfrauen, welche J. K. H. HöchſtSelbſt dazu ernennen.

F. Wittwen- und Waiſen-Unterſtützung und Altersverſorgung.

Prediger-Wittwen-Kaſſe für den Friedlandſchen Werder,

geſtiftet aus den von den Paſtoren Cruſius und Maſch zu Beſeritz und Dahlen 1710 und ſpäter ausgeſetzten Legaten, Landesherrlich beſtätigt und mit dem Privilegio der milden Stiftungen beliehen 14. Juli 1792.

Die Zinſen des 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour. betragenden Vermögens werden an die betr. Prediger-Wittwen vertheilt.

Verwalter: Paſtor Hävernick zu Dahlen.

Woldegker Prediger-Wittwen- und Waiſen-Kaſſe,

gegründet 5. April 1747, Landesherrlich beſtätigt und mit den Privilegien der frommen Stiftungen beliehen 29. Juni 1747, 16. Februar 1791 und 5. Novbr. 1864.

Verwalter: Zwei Mitglieder der Geſellſchaft und zwar einer der Paſtoren zu Woldegk und einer der Paſtoren auf dem Lande.

Wittwen-Kaſſe der Prediger in Neubrandenburg,

geſtiftet 31. Januar 1777.

Verwalter: der Paſtor primarius daſelbſt.

Weſenberg-Mirower Prediger-Wittwen- u. Waiſen-Kaſſe,

nach den Landesherrlich beſtätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.

Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

Wittwen-Kaſſe der Kaufleute in Neubrandenburg,

nach den Statuten vom 4. Mai 1864, Landesherrlich beſtätigt 13. Mai 1864.

Verwalter: der jedesmalige worthabende Altermann der Kramerzunft,
zwei aus den beigetretenen Mitgliedern gewählte Vorſteher,
ein Kaſſenführer.

Staatsminiſter v. Oertzen-Stiftung

zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern, namentlich von Landſchullehrern des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer frommen Stiftung beliehen 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs-Capital 500 Thlr. Gold und Guthaben beim Geſammt-Aerar zu Johannis 1865 729 Thlr. 46 ßl. Cour.

Verwaltung: Großherzogl. Conſiſtorium.

Großherzog Georg-Stiftung zu Neuſtrelitz,

zum Zweck der Alters-Verſorgung für Einwohner des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Das Vermögen der Stiftung betrug:
am 1. Juli 1864 . 2417 Thlr. 42½ ßl. Cour.,
„ „ 1865 . 2715 „ 39½ „ „

Das Vermögen der nach der Landesherrl. Beſtätigung vom 17. Juni 1865 gebildeten

Kaſſe für Mitglieder unter 27 Jahren

betrug am 1. Juli 1865 . . . . . 72 Thlr. 1 ßl.

und zwar Antheil des Fonds der Großherzog Georg-Stiftung . . . . 12 Thlr. 15 ßl.
Guthaben der Mitglieder . . . . . 57 „ 34 „
Reſerve zur Verwaltung . . . . . 2 „ — „ 72 Thlr. 1 ßl.

Directorium:
Kammer-Ingenieur Schuſter.
Kammer-Regiſtr.-Gehülfe Seyberlich, auch Kaſſier.
Kürſchnermeiſter Muſch.
Kaufmann Krohn.
Schmiedemeiſter Höcker
Bibliothekar Gentzen, Vorſitzender.
Dampfmühlenbeſitzer Kellmann.

G. Zu verſchiedenen Zwecken.

Simon Jacobyſche Fideicommiß-Stiftung in Strelitz,

(vom Ober-Aelteſten Simon Jacoby)

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich beſtätigten revidirten Stiftungs-Urkunde und reſp. des unterm 4. Aug. 1855 beſtätigten Vergleichs,

zur Ausſtattung von Bräuten, Beſoldung des Landrabbiners, für die jüdiſche Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-Geſellſchaft, zum Beſten der jüdiſchen Armen, für die Nachkommen des Stifters und zur Anſchaffung von Feuerungsmaterial für arme Juden daſelbſt.

Die Verwaltung haben unter Oberaufſicht der Großherzogl. Juſtizcanzlei zu Neuſtrelitz 3 Teſtaments-Executoren:

Kaufmann Alex. Sanders } in Strelitz.
— H. Jacoby }
— H. Hirſch in Wahren.

Rettungshaus Bethanien zu Rattey,

zur beſſernden Erziehung verwahrloſeter Knaben,

gegründet von dem Vice-Landmarſchall, Kammerherrn von Oertzen auf Rattey im Jahre 1851.

Se. Königl. Hoheit der hochſelige Großherzog Georg bewilligten zur Eröffnung dieſer Anſtalt unterm 16. Aug. 1851 einen Beitrag von 50 Thlr. Gold.

Seit dem Bestehen der Anstalt sind aufgenommen . . .		79 Knaben,
davon entlassen	60	
gestorben	1	
waren Michaelis 1865 noch anwesend	18	79 Knaben.

Vorstand:

Vice-Landmarschall, Kammerherr v. Oertzen-Rattey
Landrath von Rieben-Galenbeck.
Hofrath Berlin zu Friedland.
Präpositus Uhden zu Kotelow.
Pastor Horn zu Badresch.
— Bahr zu Woldegk.
— Kannengießer zu Kublank.
Pensionair Rauk zu Badresch.

Verwaltungsrath:

Vice-Landmarschall, Kammerherr v. Oertzen-Rattey.
Landrath von Rieben-Galenbeck.
Pastor Horn zu Badresch.
— Bahr zu Woldegk.
Secretair und Berechner: Hausvater Krüger in Rattey.
Hausvater: Krüger.
Hausmutter: dessen Ehefrau.

Spinnschule in Neustrelitz,

gegründet von der verstorbenen Posträthin Lingnau im Herbst 1845, unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Vorsteher: Bibliothekar Gentzen.
Lehrerin: Wittwe Dietsch.

H. Klein-Kinder-Bewahr-Anstalten.

In Neustrelitz.

Louisenstiftung, gegründet 1842 von J. K. H. der Großherzogin-Mutter, und unter Höchstderen Protection.

Vorſtand:
Bibliothekar Gentzen.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Verehl. Hofmundſchenk Progowsky.
Wilhelmine von Scheve.
Verwittwete Kirchenräthin Wulffleff.
Wendela Reinicke.
Aufſeherin: Wittwe Dietſch.
Gehülfin: Caroline Platow.
Lehrer: Holm.

In Neubrandenburg.

Direction: Paſtor Boll.
Kaufmann Hagemann.
Schneideraltermann Fiſcher.

In Friedland.

S. Armenſchule daſelbſt.

In Woldegk,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Direction: die Ortsprediger.
Dr. Dietze.
Zimmermeiſter Schmidt.

In Strelitz.

Marienſtiftung, unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Aufſeherin: Louiſe Korth ad interim.
Lehrerin u. Gehülfin: Charlotte Korth ad interim.

In Fürſtenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Lehrer: Friedr. Bartelb.
Wärterin: Tuchſcheerer Wwe. Weiner.

In Weſenberg.

unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Direction: der Schulvorſtand.
ein Frauen-Verein.
Kaſſier: Cantor Eulenberg.
Lehrerin: Wittwe Henſeler.

In Stargard.

Direction: Präpoſitus Nippe und
ein Frauen-Verein.

In Mirow.

Vorſteherinnen: Droſtin Schroeder.
Wittwe Amtsverwalter Bartoldt.
Verehel. Seminarvorſteher Becker.
Verehel. Bäckermeiſter Doß.
Aufſeherin: Friederike Laarz.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commiſſion für die Entwäſſerung der Ländereien,

nach Maaßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commiſſarius:
Hofrath Oeſten in Stargard.
Ritter- und landſchaftliche Deputirte:
Oberhauptmann W. v. Oertzen auf Lübberſtorf.
F. v. Dewitz auf Cölpin, substit.
Bürgermeiſter, Rath Siemſſen in Stargard.

2. Officielle Anzeigen und Intelligenzſachen.

a) Officieller Anzeiger für Geſetzgebung und Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Regiſtratur.

b) Neuſtrelitzer Zeitung.

(Spaldingſches Intelligenzbureau.)

In Gemäßheit der Bekanntmachung Großherzogl. Landes-Regierung vom 27. Novbr. 1849 ſind die bis Ende 1849 unter Redaction der Intelligenz-Expedition erſchienenen Mecklenburg-Strelitzſchen Anzeigen mit der Neuſtrelitzer Zeitung vereinigt.

Herausgeber und Verleger: Hofbuchdrucker G. F. Spalding in Neuſtrelitz.

3. Kalenderweſen.

a) Staats-Kalender.

Redaction: die Regierungs-Regiſtratur.
Verleger: Hofbuchdrucker G. F. Spalding in Neuſtrelitz.

b) Haushaltungs- ꝛc. Kalender.

Herausgeber und Verleger: Hofbuchdrucker G. F. Spalding in Neuſtrelitz.

---

4. Aichungsamt

zu Neuſtrelitz.

Landes-Maaß- u. Gewichts-Aufſeher Carl Gottfr. Alb. Rönbeck.

---

5. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen,

zu Neuſtrelitz.

(Verordn. v. 28. Mai 1863 und Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863.)

Profeſſor Dr. Roloff.
Baumeiſter Pfitzner.

---

6. Commiſſion für die Prüfung der Maurer- und Zimmergeſellen hinſichtlich ihrer Befähigung zur Meiſterſchaft,

zu Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Ober-Baurath Buttel, Vorſitzender.
Realſchullehrer Langmann.
Zimmermeiſter Seyberlich.

7. Sonntagsschulen für Handwerkslehrlinge.

In Neustrelitz,

(Regier.-Rescript vom 4. Oktbr. 1824.)

unter Leitung des Ober-Baraths Buttel.

In Neubrandenburg,

unter Direction des Pastors Boll.

In Wesenberg,

(Regier.-Rescript vom 23. März 1838.)

unter Aufsicht des Magistrats.

Lehrer: August Erdmann.

---

8. Gewerbe-Verein

zu Neustrelitz,

(gegründet 15. April 1846)

nach der erneuerten Landesherrl. Bestätigung v. 28. Jan. 1861.

Vorsteher:

Professor Dr. Roloff, 1. Präses.
Zimmermeister Seyberlich, 2. Präses.
Landes-Maaß- u. Gewichts-Aufseher Rönbeck, auch Secretair.
Klempnermeister Beneke.
Glasermeister Scharenberg.
Maler Rieck, auch Bibliothekar.
Steuer-Einnehmer Eggers.
Kaufmann Säkow, auch Kassier.
Schmiedemeister Höcker.
Kaufmann C. Gerling.
Kupferschmidt Grobbecker.

---

9. Erſparniß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach den erneuerten Landesherrlichen Beſtätigungen vom 18. Auguſt 1857 und 18. Januar 1861, eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorſteher.

Rath Adermann, Director der Anſtalt.
Juſtiz-Canzlei-Director von Malſchitzki.
Hofrath Bahlcke.
Juſtiz-Canzlei-Secretair Scharenberg.
Hofrath Dr. Dunkelberg.
Hauptmann Scheel.
Rentier Hollin.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Kammer-Procurator, Advocat Füldner.
Secretair: Steuercommiſſair Natorp.
Kaſſier: Juſtizcanzlei-Canzliſt Winckler.
Kaſſengehülfe: Juſtizcanzlei-Copiiſt Hoth.
Reviſor: Actuarius Stoll.
Pedell: Kammerpedell Stegemann.

Von Johannis 1864/65 ſind eingelegt . .	64724	Thlr.	24	Sßl.	Cour.
zurückgezahlt . .	66695	„	10	„	„
mehr zurückgezahlt als eingelegt . .	1970	Thlr.	46	Sßl.	Cour.
Die Anſtalt hatte Johannis 1865					
1. an ausſtehenden Capitalien	576551	Thlr.	22	Sßl.	Cour.
2. an Zinſen-Rückſtand	47	„	24	„	„
3. an Kaſſenbeſtand	1881	„	10	„	„
in Summa an Activ-Vermögen	578479	Thlr.	56	Sßl.	Cour.
Dieſelbe ſchuldet dagegen an 7642 Einleger die Summe von	553408	„	7	„	„
Bleibt Fonds der Anſtalt	25071	Thlr.	49	Sßl.	Cour.

b) zu Neubrandenburg,

Landesherrlich beſtätigt reſp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860; eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorſteher:

Commerzienrath H. C. Nahmmacher, Dirigent der Reviſions-Committe.
Hofrath Friedrich Nicolai, Director der Anſtalt.
Maurermeiſter Beſter.
Rentier Fiſcher.
Wiekhaushauptmann Zeſchmar, Dirigent der Belegungs-Committe.
Rentier Kummer.
Kaufmann Guba.
Advocat Bahlcke.

Secretair: Advocat Toll.
Kaſſier: Kaufmann Horn.
Reviſor: E. Bopp.

Im 13. Rechnungsjahr vom 2. Juli 1864 bis 1. Juli 1865 ſind

an Einlagen eingezahlt			31490 Thlr. 17½ ſgr. Cr.
an Einlagen mit Zinſen ausgezahlt			24834 „ 27¾ „ „
	mithin mehr eingelegt		6655 Thlr. 19¾ ſgr. Cr.
Am 1. Juli 1865			
waren zinsbar belegt	170680 Thlr. 1½ ſgr. Cr.		
baar vorhanden	3746 „ 9½ „ „		
			174426 Thlr. 11 ſgr. Cr.
deponirt	2600 Thlr. — ſgr. Cr.		
und betrug das Guthaben der 2562 Einleger	167980 „ 3 „ „		
			170580 Thlr. 3 ſgr. Cr.
	mithin beſtand das Vermögen		3846 Thlr. 8 ſgr. Cr.

---

10. Vorſchuß-Anſtalten.

nach der Landesherrlichen Beſtätigung der revidirten Statuten v. 25. Febr. 1861, eröffnet am 4. Februar 1847.

a) zu Neuſtrelitz,

Directoren:

Profeſſor Dr. Roloff.
Hofapotheker Zander.
Kaufmann Ad. Gerling.
Rentier Hintze.
Kaufmann Kelpien.
Landes-Maaß- und Gewichts-Aufſeher Rönbeck.
Advocat Gundlach.

Reviſions-Committe:

Kammerdiener R. Funk.
Kammer-Ingenieur Schuſter.
Hofgoldſchmidt v. Behmen.

Kaſſier: Kammer-Regiſtrator A. Scheel.
Gehülfe: Marung.
Reviſor: Rentſchreiber Schmidt.

Der Umſatz der Vorſchuß-Anſtalt pro 1. Jan. bis ultimo Decbr. 1865 beträgt 673,210 Thlr. 14¼ ßl. Crt.

b) zu Neubrandenburg (Darlehenskaſſe),

Landesherrlich beſtätigt reſp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet den 3. September 1854.

Vorſteher:

Buchhändler Brünslow, Dirigent der Reviſions-Committe.
Färber Dreyer.
Kaufmann P. J. Nahmmacher.
Hofrath Friedrich Nicolai, Director der Anſtalt.
Apotheker Dr. Siemerling.
Rentier Fiſcher.
Wiekhaushauptmann C. Zeſchmar.

Kaufmann D. Bechly.
Wiekhaushauptmann Keſſow.

Rechtsconſulent: Adv. A. Waldäſtel.
I. Secretair: Kaufmann F. Horn.
Kaſſier: Kaufmann F. Thormann.
II. Secretair: E. Bopp.

Im 10. Rechnungsjahre, vom 1. Februar 1864 bis 31. Januar 1865 ſind 279255 Thlr. Cour. an Darlehen verabreicht.

Am 31. Januar 1865			
waren zinsbar belegt	141728 Thlr.	20 ſgr.	
Zinſen rückſtändig	45 „	16 „	
Kaſſenbeſtand	82 „	20½ „	
			141856 Thlr. 26½ ſgr.
dagegen zinsbar angeliehen	131100 Thlr.	— ſgr.	
Zinſen nicht abgefordert	92 „	13¾ „	
Zinſen vorweg erhoben	1969 „	3 „	
			133161 „ 16¾ „
mithin beſtand das Vermögen in			8695 Thlr. 9½ ſgr.

---

c) zu Fürſtenberg,

nach der erneuerten Landesherrlichen Beſtätigung v. 10. Mai 1861, eröffnet am 19. Januar 1856.

Vorſteher:

Dr. Götz.
Kaufmann Hückſtädt.
Rentier Giesler.

Reviſions-Committe:

Stadtrichter Müller, vom Polizei-Collegio deputirt.
Rentier Litzmann.
Senator Friedrich Kramann.

Buchhalter u. Kaſſier: Moritz Franzke.

---

d) zu Woldegk,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 11. Sept. 1861.

Ausschuß.

Vorsitzender: Kaufmann Kammer.
Kassier: Thierarzt Ketel.
Schriftführer: Kaufmann Durchschlag.
Beisitzer: Schuhmachermeister C. Schulz.
Schuhmacher-Altermann Kandler.
Stadtmusikus Königsberg.
Apotheker Teusler.
Kupferschmidt Hensch.

Das Guthaben der Mitglieder betrug
am 1. Oktbr. 1865 . . 2388 Thlr. 19 ßl.
Der Reserve-Fonds . . 180 Thlr. 16¾ ßl.

---

11. Assecuranzen.

a) Brand-Versicherungs-Gesellschaft der Ritterschaft Stargardschen Kreises,

nach der erneuerten Großherzogl. Bestätigung v. 19. Decbr. 1863.

Directorium: die Ritterschaft des Stargardschen Kreises.
Bevollmächtigter: F. von Dewitz auf Cölpin.
Syndicus: Landsyndicus Ahlers zu Neubrandenburg.
Secretair und Berechner:
Kreissecretair Hermann Meyncke, in Neubrandenburg.

Wegen der seit der Repartition vom 27. Juli 1864 vorgefallenen Feuerschäden ist beschlossen worden 16. Febr. 1865 eine Anlage von 17 ßl. pro 100 Thlr. der Beitragssumme von 6,392,987¼ Thlr. und 30. Septbr. 1865 eine Anlage von 12 ßl. pro 100 Thlr. der Beitragssumme von 6,457,661¼ Thlr.

Die Versicherungssumme betrug am 30. Septbr. 1865 7,053,550¾ Thlr.

b) Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft der Städte Stargardſchen Kreiſes,

nach der Großherzogl. Beſtätigung vom 18. Juni 1828.

General-Directorium: das Corps der aſſociirten Städte.
Special-Directorium: Bürgermeiſter und Rath jeder recipirten Stadt.

---

c) Mecklenburgiſche Hagel- u. Mobiliar-Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft in Neubrandenburg,

nach den erneuerten Großherzoglichen Beſtätigungen vom 25. April 1854 und 25. Mai 1860.

Directorium.

Amtmann Willebrand zu Dewitz, als Vorſitzender.
Amtsrath Roetger zu Tangermünde.
Gutspächter Burmeiſter zu Pätow.
Gutsbeſitzer Schalburg auf Herzberg.
Gutsbeſitzer, Rittmeiſter v. Oertzen auf Neddemin.
Gutsbeſitzer Brieſt auf Polchow
Rittergutsbeſitzer Runge auf Alt-Damerow.
Gutsbeſitzer Gebhardt auf den Ruhnen.

Reviſions-Committe.

Gutspächter Wendhauſen zu Gorſchendorf.
Gutsbeſitzer Ebeling auf Strigleben
Freiſchulzengutsbeſitzer Krog zu Holdorf.
Gutspächter Unruh zu Sudenhof.

---

1. Secretair, Vorſtand der Kaſſe und des Büreau: Carl Eugen Behm,
2. Secretair: Hermann Bahlcke,
Calculator: Friedrich Windberg,
Regiſtrator: Herm. Roſenhagen,
} in Neubrandenburg.

Die Hagel-Aſſecuranz-Societät hat einen Verſicherungs-Fonds von 20,781,925 Thlrn. Cour., und muß für die im verfloſſenen Sommer vorgefallenen Hagelſchäden 100,861 Thlr. 29 Sgr. 4 Pf. Cour. durch einen Beitrag von 14 Sgr. 4 Pf. pro Hundert aufbringen.

Die Mobiliar-Brand-Aſſecuranz-Societät hat nach dem Abſchluß vom 2. Septbr. 1865 einen Verſicherungs-Fonds von 55,718,200 Thlrn. Cour. Die Geſammtſumme, welche ſie für die in dem Jahre vom 2. Sept. 1864/65 vorgefallenen Feuerſchäden aufzubringen gehabt hat, beträgt 97,849 Thlr. 21 Sgr. 4 Pf. Cour., und iſt dazu ein Jahresbeitrag von 5 Sgr. 3 Pf. pro Hundert derjenigen Summe erforderlich geweſen, für welche jeder Intereſſent von ſeiner Verſicherung nach Maßgabe der Feuersgefahr ſeiner Localitäten zu den Schäden der Anſtalt contribuirt.

Die vom Directorium und den Beamten der Hagel- und Mobiliar-Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft mitverwaltete, nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 27. Decbr. 1862 am 1. Jan. 1863 ins Leben getretene

Mecklenb. Immobiliar-Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft in Neubrandenburg

hat nach dem Abſchluß vom 2. Sept. 1865 einen Verſicherungsfonds von 3,160,050 Thlr. Cour. Sie hat für das Jahr vom 2. Septbr. 1864/65 zur Deckung der ihr für einen vorgefallenen Feuerſchaden zur Laſt fallenden Summe von 4362 Thlr. 1 Sgr. 10½ Pf. an Beiträgen reſp. 1 Sgr. 6 Pf. und 2 Sgr. 6 Pf., zuſammen alſo 4 Sgr. pro Hundert derjenigen Summe ausgeſchrieben, für welche jeder Intereſſent nach Maßgabe der Feuersgefahr ſeiner verſicherten Gebäude zu den Schäden und ſonſtigen Bedürfniſſen der Anſtalt zu contribuiren hat.

---

d) Feuer- und Hagel-Verſicherungs-Verein für Mecklenburg zu Güſtrow,

nach der Beſtätigung und Bekanntmachung vom 15. April 1862 und dem unterm 23. Juni 1863 beſtätigten Statuten-Nachtrag vom 17. März 1863.

(S. den Meckl.-Schwerinſchen Staatskalender.)

---

e) Mobiliar-Brand- u. Hagelſchaden-Verſicherungs-Geſellſchaft zu Greifswald,

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Febr. 1846.

Diſtrictsdirector: F. A. D. von Dewitz auf Cölpin.

Subſtitut: C. Siemers auf Genzkow, Pächter zu Teſchendorf.

(pro 2. März 1863/69 erwählt.)

---

12. Mecklenburgiſcher Patriotiſcher Verein,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strelitzſchen Beſtätigung v. 10. Okt. 1817.

Protectoren:

Ihre Königl. Hoheiten die allerdurchlauchtigſten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Haupt-Directorium:

Gutsbeſitzer Hillmann auf Scharſtorf.
Graf von Pleſſen auf Ivenack.
Kirchenrath Karſten zu Vilz, Hauptſecretair und Kaſſier.
Dr. John in Roſtock, Redacteur der landwirtſchaftl. Jahrbücher.

Ehren-Mitglieder:

außerhalb Deutſchland 19,
in Deutſchland 59,
darunter in Mecklenburg 10.

Ordentliche Mitglieder:

außerhalb Mecklenburg 17,
in Mecklenburg 1215.
(S. den Mecklenb. Schwer. Staatskalender.)

---

13. Mecklenb.-Strelitziſcher landwirthſchaftlicher Verein in Neubrandenburg,

nach der erneuerten Großherzogl. Beſtätigung vom 21. Jan. 1862.

Vorſteher:

Graf Wilhelm v. Schwerin auf Göhren.
Gutspächter Nauck zu Badreſch.
Paſtor Bohm zu Neuenkirchen.

---

14. Verein für Mecklenb. Geschichte u. Alterthumskunde zu Schwerin,

nach der Großh. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung vom 13. Septbr. 1835.

Präsident: Se. Excellenz, Staatsminister v. Oertzen.
Vice-Präsident: Revisionsrath Hase.
1. Secretair: Archivrath Dr. Lisch.
2. Secretair: Archivar Dr. Beyer.
Rechnungsführer: Minist. Secr. Dr. Wedemeier.
Bibliothekar: Oberlehrer Dr. Schiller.
Ehren-Mitglieder 8.
Correspondirende Gesellschaften 88.
Correspondirende Mitglieder 52.
Ordentliche Mitglieder 289.

---

15. Thierschutz-Verein zu Neubrandenburg,

bestätigt 27. April, und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer juristischen Person und des Privilegii pii corporis beliehen.

Vorstand:

Bürgermeister Ahlers, Vorsitzender.
Pastor prim. Milarch.
Wiekhaushauptmann Zeschmar.
Dr. Siemerling.
Kaufmann Dreyer, Secretair u. Kassier.

Landſtändiſche Verfaſſung.

Landſtände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg Güſtrow:

1. Im Mecklenburgiſchen Kreiſe,
2. Im Wendiſchen Kreiſe,
3. Im Stargardſchen Kreiſe,

} ſ. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.

A. die Ritterſchaft:

die Beſitzer der landtagsfähigen Rittergüter (2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landſchaft:

die Obrigkeiten der 7 Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz, Fürſtenberg, Weſenberg u. Stargard (2. Theil, Magiſtrate sub B. u. 2. Abtheil. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landſchaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

Georg Alexander Wolfgang von Rieben auf Galenbeck, Großkreuz des Großherzoglichen Hausordens der Wendiſchen Krone, wegen des Herzogthums Güſtrow.

Henning Carl Friedrich, Graf von Baſſewitz auf Schwieſſel,	wegen des Herzogthums	Güſtrow.
Kammerherr Franz von Stralendorff auf Gamehl,	—	Schwerin.
Ludwig Georg von Oertzen auf Woltow,	—	Güſtrow.
Heinrich Friedrich von Reſtorff auf Roſenhagen,	—	Schwerin.
Felix, Graf von Voß auf Schönau,	—	Schwerin.
Arthur Friedr. Carl, Graf von Bernſtorff auf Wedendorf,	—	Schwerin.
Joſias von Plüskow auf Kowalz	—	Güſtrow.

Erblandmarſchälle:

a) des Herzogthums Mecklenburg.

Auguſt Friedrich Ulrich von Lützow auf Eikhof.
Vicelandmarſchall, Kammerherr Otto von Langen auf Neuhof.

b) des Fürſtenthums Wenden.

vacat.
Vicelandmarſchall, Adolph Auguſt Helmuth Albrecht v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin, auf Gr. Lukow,

c) der Herrſchaft Stargard.

Cuno, Graf von Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall, Kammerherr Adolph Friedrich Carl v. Oertzen auf Rattey.

Deputirter der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter Dr. Ferd. Juſtus Crumbiegel.

II. Der Engere Ausſchuß von Ritter- und Landſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Henning Carl Friedrich, Graf von Baſſewitz auf Schwieſſel, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Kammerherr Franz von Stralendorff auf Gamehl, wegen des Herzogthums Schwerin, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Ritterſchaftliche Deputirte:

Theobald Friedrich von Böhl auf Cramonshagen, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Otto Julius von Maltzan, Freiherr zu Wartenberg u. Penzlin, auf Kl. Lukow, aus dem Wendiſchen Kreiſe, gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Kammerherr Carl Diederich Albrecht von Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardſchen Kreiſe, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1866 an.

Landſchaftliche Deputirte:

Bürgermeiſter, Dr. Ferd. Juſtus Crumbiegel, von der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter, Hofrath Franz Flörke, von der Vorderſtadt Parchim.

Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Philipp Friedrich Burmeiſter, von der Vorderſtadt Güſtrow.

Bürgermeiſter, Hofrath Dr. Brückner, von der Vorderſtadt Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus, Adv. Auguſt Friedrich Georg Langfeldt.

Land-Syndicus, in specie des Stargardſchen Kreiſes, Adv. Ernſt Chr. Ahlers in Neubrandenburg.

Landes-Secretair, Adv. Guſt. Joh. Heinr. Bergemann.
Landes-Archivar u. Bibliothekar, Adv. Carl Fr. Erdmann Sohm.
Landes-Einnehmer, Chriſtian Friedrich Köve.
Gegenſchreiber, Auguſt von Hagen.
Landkaſten-Secretair, Adv. Carl Heinrich Bauer.
Reviſor beim Landeskataſter, Herm. Ad. Moritz Saniter.

Landes-Executoren:

Friedrich Carl Auguſt Maaß, für den Wendiſchen und einſtweilen auch für den Mecklenburgiſchen Kreis.
Carl Julius Auguſt Jacobs zu Neuſtrelitz, für den Stargardſchen Kreis.

Pedell: Friedrich Peters.
Copiiſten: Carl Georg Theodor Bülow.
Heinrich Guſtav Theodor Luci.

III. Der Engere Ausſchuß der Ritterſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Henning Carl Friedrich, Graf von Baſſewitz auf Schwieſſel, wegen des Herzogthums Güſtrow.
Kammerherr Franz von Stralendorff auf Gamehl, wegen des Herzogthums Schwerin.

Deputirte:

Theobald Friedrich von Böhl auf Cramonshagen, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.
Otto Julius von Maltzan, Freiherr zu Wartenberg u. Penzlin, auf Kl. Lukow, aus dem Wendiſchen Kreiſe.
Kammerherr Carl Diederich Auguſt Albrecht von Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardſchen Kreiſe.

Ritterſchaftlicher Syndicus:

Geheimer Juſtizrath Dr. Peter Friedrich Ludwig Ditmar.

IV. Ritter- und Landſchaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Landrath Georg Alexander Wolfgang von Rieben auf Galenbeck, ſ. pag. 173.
Erblandmarſchall Cuno Graf von Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall von Oertzen auf Rattey.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterſchaftlicher Deputirter: Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen auf Lübberſtorf.
Städtiſcher Deputirter: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Adv. Ernſt Ahlers in Neubrandenburg.
Ritter- und Landſchafts-Secretair: Hermann Meyncke in Neubrandenburg.
Städtiſcher Secretair: Raths-Secretair Adv. Siemſſen in Neubrandenburg.
Landes-Einnehmer: Chriſtian Friedrich Köve in Roſtock.
Landes-Executor: Carl Julius Auguſt Jacobs zu Neuſtrelitz.
Kreisbote: Andreas Chr. Langhals zu Neubrandenburg.

Ständiſche Behörden, Vereine und Inſtitute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Roſtock,

nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commiſſarius: Juſtizcanzlei-Director Hermann von Scheve zu Schwerin.
Landrath von Rieben auf Galenbeck.
Landrath von Stralendorff auf Gamehl.
Major a. D. von Grävenitz auf Waſchow.
Rittmeiſter a. D., Baron von Stenglin auf Beckendorf.
Syndicus: Geheimer Juſtizrath Dr. Ditmar.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

II. Ritterſchaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet durch die Verordn. v. 29. Juni 1819, neu conſtituirt im Antoni-Termin 1840.

Haupt-Direction zu Roſtock:

Landrath von Oertzen auf Woltow, aus dem Wendiſchen Kreiſe.
Landrath von Rieben auf Galenbeck, aus dem Stargardiſchen Kreiſe.
Landrath, Kammerherr von Stralendorff auf Gamehl, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.
Syndicus: Geheimer Juſtizrath Dr. Ditmar.
Rendant: Heinrich Eggers.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

Kreis-Directoren:

Vice-Landmarſchall von Oertzen auf Rattey, im Stargardiſchen Kreiſe.

Vice-Landmarſchall Freiherr von Maltzan auf Gr.-Luckow, im Wendiſchen Kreiſe.

Friedr. Ludw. Guſtav von Leers auf Schönfeld, im Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Kreis-Deputirte:

Carl Friedrich Auguſt von Flotow auf Kogel, } aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.

M. von Leers auf Mühlen-Eichſen, } aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen auf Lübberſtorf, } aus dem Stargardiſchen Kreiſe.

Ulrich von Dewitz auf Gr.-Miltzow, } aus dem Stargardiſchen Kreiſe.

Graf von Baſſewitz auf Diekhof, } aus dem Wendiſchen Kreiſe.

Kammerherr von Lücken auf Maſſow, } aus dem Wendiſchen Kreiſe.

III. Jungfrauen-Klöſter.

In den Herzogthümern Mecklenburg

ſind von der Landesherrſchaft 1572 zur chriſtlichen Auferziehung inländiſcher Jungfrauen der Ritter- und Landſchaft überwieſen, und die von dieſer erwählten Proviſoren und Hauptmänner werden vom Großherzoglichen Miniſterio beſtätigt.

a) Das Kloſter Dobbertin.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Major Heinrich von Bülow auf Camin, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1865 an.

Landrath Joſias von Plüskow auf Kowalz, wegen des Herzogthums Güſtrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1866 an.

Kloſterhauptmann:
Droſt Bogislav Wilh. Theod. von Liebeherr auf Steinhagen, gewählt auf 6 Jahre von 1866 an.
Syndicus und Richter: Geheimer Canzleirath Carl Jacob Heinrich Burmeiſter, zu Güſtrow.
Subſtituirter Richter für die Sand-Probſtei: Bürgermeiſter Hermes in Röbel.
Küchenmeiſter: W. H. J. Schultz.
Amts-Regiſtrator und Actuarius: L. Lierow.
Amtsſchreiber: Guſt. Carl Friedr. Conrad Lierow.
Forſtinſpector: Theodor Garthe.
Förſter: Stange zu Schwarz.
Kobow zu Meſtlin.
Pflugradt zu Lähnwitz.
Zebuhr zu Kläden.
Kleinkamp zu Sietow.
Wendland zu Schwinz.
Holzwärter: Gundlach zu Sehlſtorf.
Herholz zu Diemitz.
Millhahn zu Boſſow.
Müller im Buchholz.
Zebuhr zu Lärz.
Kaphengſt zu Darze.
Amtsjäger: Agatz zu Dobbertin.

2. Der klöſterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einſchreibung in die Kloſter-Liſte).

Domina, E. H. v. Quitzow.

Conventualinnen
zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (39)

(tragen, nebſt der Domina, ein von der hochſeligen Herzogin Louiſe Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefaßten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten ſilbernen Stern auf der linken Bruſt.

C. H. v. Sperling. 613
F. S. E. v. Schack. 617
J. S. v. Stralendorff. 645
L. F. C. v. Lützow. 669
F. B. E. v. Flotow. 677
F. D. v. d. Lühe. 696
M. G. A. v. Bülow. 700
C. F. L. v. Gentzkow. 708
L. F. C. v. Holſtein. 714
E. D. U. v. Lücken. 715
W. C. v. Preen. 736
S. J. H. v. Weltzien. 740
S. M. W. v. Lowtzow. 747
A. E. W. v. Grävenitz. 748
J. W. v. Glöden. 750
S. W. A. v. Schack. 753
D. F. v. d. Lanken. 755
W. J. L. v. Bülow. 759
M. C. v. Grävenitz. 775
Baronin J. M. v. Meerheimb. 784
C. W. B. v. Below. 797
H. J. v. Lützow. 799
S. H. v. Weltzien. 805
D. M. E. v. Pentz. 809
W. L. U. v. Ferber. 814
S. H. E. v. Baſſewitz. 815
H. C. v. Pritzbuer. 830
D. C. v. Wickede. 836
S. C. E. v. Hopffgarten. 849
A. F. G. v. d. Lanken. 864
J. C. F. L. v. Wickede. 878
C. F. C. v. Grävenitz. 879
J. D. M. M. v. Pentz. 891
Baronin F. C. D. v. Hammerſtein. 909
C. L. J. W. v. Bülow. 911
A. J. Bar. v. Maltzahn. 944
M. F. Berlin.
C. C. W. D. Moll.
H. C. G. E. Langfeldt.

Zur vollen Gelhebung: (55)

(tragen, nebſt den, von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet, älteſten zwanzig Damen zur halben Geldhebung, laut der Verleihung der hochſeligen Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

S. M. v. Baſſewitz. 833
J. W. v. Bülow. 839
Baronin S. L. v. Langermann-Erlenkamp. 854
C. M. v. Blücher. 874
H. P. A. v. Schack. 880
S. J. L. L. v. Bülow. 898
J. E. C. v. Oertzen. 901
H. v. Reſtorff. 903
G. M. J. E. T. v. Pleſſen. 912
H. F. E. H. v. Bülow. 923
A. C. H. v. Winterfeldt. 943
M. D. C. S. v. Bülow. 945
M. v. Rohr. 954
S. A. Bar. v. Hammerſtein. 971

E. J. L. v. d. Lanken. 976
C. S. J. C. C. v. Both. 978
C. L. F. E. v. Koppelow. 980
Baronin A. M. W. v. Meerheimb. 982
H. F. C. v. Dewitz. 985
E. H. C. v. Schack. 995
L. A. H. F. P. v. Baſſewitz. 999
B. H. F. v. Kamptz. 1000
E. S. A. H. C. v. Koppelow. 1007
O. F. R. v. Bülow. 1012
C. P. D. S. v. Kahlden. 1021
S. C. L. W. M. v. Both. 1024
W. F. A. G. S. A. v. Scheve. 1025
P. C. L. C. v. Lücken. 1027
Baroneſſe E. H. C. L. E. v. Stenglin. 1030
L. E. E. A. v. Arnim. 1031
Baroneſſe F. H. J. H. C. A. v. Maltzahn. 1034
A. F. S. T. v. Lowtzow. 1050
W. L. J. E. v. Bülow. 1056
F. W. C. v. Weltzien. 1068
L. S. E. C. v. Flotow. 1069
E. J. V. v. Winterfeldt. 1070
M. E. v. Behr. 1071
O. C. J. v. Behr. 1073
E. Bar. v. Maltzahn. 1075
J. v. Blücher. 1078
A. H. S. J. v. Vieregg. 1079
J. F. E. S. v. Lehſten. 1081
A. C. C. F. v. Baſſewitz. 1084
C. S. M. D. A. Baronin v. Hammerſtein. 1086
F. O. v. Buch. 1087
M. P. C. v. Oertzen. 1088
S. F. C. v. Rohr. 1092
M. D. A. v. Blücher. 1106
C. F. J. v. Wickede. 1108
E. S. F. C. L. v. Mecklenburg. 1109
L. A. J. v. Engel. 1110
A. L. F. v. Walsleben. 1112
L. C. v. Oertzen. 1121
B. D. C. Flörke.
W. H. G. Langfeldt.

Zur halben Hebung: (82)

C. L. A. v. Brandenſtein. 1122
A. v. Baſſewitz. 1124
A. H. S. C. M. v. Boddien. 1131
J. L. F. S. C. O. v. Oertzen. 1133
M. L. T. v. Hobe. 1138
A. A. A. v. Grävenitz. 1139
O. E. C. v. Reſtorf. 1141
B. C. A. v. Oertzen. 1142
Baroneſſe O. C. C. v. Stenglin. 1143
Baroneſſe M. F. E. C. v. Meerheimb. 1145
T. A. C. L. v. Blücher. 1152
E. L. M. J. v. Oertzen. 1154
F. M. W. A. v. Reſtorff. 1157
S. C. L. M. v. Wickede. 1158
L. W. Bar. v. Langermann. 1161
H. L. W. E. F. v. Flotow. 1162
C. F. M. v. Grävenitz. 1163
T. T. E. v. Pleſſen. 1164

J. W. S. C. v. Bülow. 1165
J. E. F. O. M. v. Baſſewitz. 1171
C. E. A. C. C. M. Gräfin v. Bernſtorff. 1172
W. C. M. J. v. Rohr. 1175
E.C.Bar. v. Hammerſtein. 1176
L. J. E. S. F. A. v. Flotow. 1177
A. A. P. J. J. v. Oertzen. 1178
S. M. Bar. v. Maltzan. 1181
J. M. E. P. v. Ketelhodt. 1188
A. E. L. W. G. v. Blücher. 1190
A.C.O W. A. J. v. Dewitz. 1191
H. L. F. W. A. H. v. Lücken. 1192
L.W. H. J. F. v. Gundlach. 1193
J. L. W v. Hobe. 1196
H. F. L. v. Lehſten. 1197
Baroneſſe A. S. C. F. C. v. Maltzahn. 1198
C. E. H. C. v. d. Lühe. 1207
J. A. C. U. v. Flotow. 1211
E.F. E. W. A. E. v. Lücken. 1213
M. L. F. C. A. v. Cramon. 1215
S. F. A. v. Buch. 1216
F. F. M. S. A. v. Bülow. 1217
O. D. v. Levetzow. 1218
E. S. H. L. v. Oertzen. 1226
A. E. v. Baſſewitz. 1228
A. F. A. v. Winterfeld. 1229
J. F. W. E. A. v. Gundlach. 1230
A. F. A. v. Oertzen. 1232
L. E. C. v. Holſtein. 1234
M. F. W. E. Gräfin v. Blücher. 1238
J. A. C. v. Blücher. 1239
J. W. F. L. Bar. v. Maltzahn. 1240
A. W. L. F. Bar. v. Maltzan. 1242
E. A. P. C. v. Wickede. 1243
M. F. C. C. v. d. Kneſebeck. 1247
L. A. F. S. v. Baſſewitz. 1248
C. A. W. A. v. Oertzen. 1252
V. C. D. M. F. G. v. Bülow. 1256
C. W. M. v. Meding. 1258
Bar. L. F. A. W. v. Langermann. 1260
Gräfin U. A. V. v. Moltke. 1262
E. E. F. v. Oertzen. 1263
J. F. v. d. Kneſebeck. 1266
Bar. L. M. C. H. v. Stenglin. 1267
F. J. F. v. Holſtein. 1268
W. J. J. v. Oertzen. 1269
H. S. B. J. v. Lücken. 1273
E. J. H. T. v. Schuckmann. 1274
M. C. C. v. Rieben. 1275
A. C. E. v. Schuckmann. 1277
H. C. L. v. Kamptz. 1279
C. C. B. v. Laffert. 1280
F. C. S. E. C. v. Schack. 1281
C. M. O. W. N. v. Bernſtorff. 1282
A. F. L. W. A. v. Bülow. 1283
A. v. Pleſſen. 1284
J. T. L. O. v. Weltzien. 1285
H. J. A. L. T. v. d. Kneſebeck. 1286
Bar. E. M. v. Maltzan. 1287
A. M. J. W. F. v. Könemann. 1288
D. Löſcher.
E. L. M. Wüſthof.
F. L. F. D. Bölte.
S. H. L. Paſchen.

Zur viertel Hebung: (57)

A. H. M. v. Boddien. 1289
H. F. A. E. v. Rantzau. 1290
W. L. A. A. G. D. v. d. Lancken. 1291
A. H. E. J. v. Grävenitz. 1293
S. E. L. F. H. v. Saldern. 1294
H. J. M. v. Blücher. 1295
F. O. v. Blücher. 1296
Gräfin A. L. H. H. v. Baſſewitz. 1297
Bar. B. C. F. B. v. Stenglin. 1298
F. A. W H. v. Bülow. 1300
C. E. H. M. v. Ferber. 1301
D. H. A. S. F. v. Gadow. 1302
A. E. C. v. Zülow 1303
Gräfin A. L. S. A. E. A. v. Baſſewitz. 1305
H. v. Kamptz 1306
L. E. J. A. v. Rohr. 1307
Bar. L. A. E. v. Maltzahn. 1308
L. F. J. S. E. v. Voß. 1309
Rath. v. Müller. 1310
C. W. A. S. v. Zülow. 1312
Marie v. Zülow. 1314
A. C. J. S. v. Weltzien. 1315
C. A. H. v. Blücher. 1316
C. G. J. F. F. v. Pleſſen. 1317
W. C. M. J. A. v. Plüskow. 1319
M. W. F. V. H. A. O. v. d. Lühe. 1320
Bar. O. E. v. Maltzahn. 1322
A. D. F. M. v. Winterfeld. 1323
Gräfin L. J. A. C. C. v. Baſſewitz. 1324
O. E. J. v. Storch. 1325
Gräfin S. A. O. C. v. Rittberg. 1326
A. L. P. S. H. O. M. A. v. Schack. 1327
B. A. L. A. B. v. Quitzow. 1328
L. F. C. A. v. Behr. 1329
C. M. F. v. Kardorff. 1330
H. A. L. v. Bülow. 1334
L. A. C. C. v. Schuckmann. 1335
W. C. F. v. Rantzau. 1336
G. M. M. O. H. A. A. v. Bernſtorff. 1337
A. C. A. F. v. Laffert. 1340
F. S. L. C. C. J. v. Wickede. 1342
S. J. U. v. Döring. 1347
A. A. v. Meding. 1348
F. H. G. H. v. Schuckmann. 1349
Baroneſſe G. H. W. S. v. Meerheimb 1350
C. L. A. E. v. Oertzen. 1351
Gräfin A. E. v. Blücher. 1352
H. L. W. v. Flotow. 1353
L. W. E. v. Waldow. 1354
Gräfin A. v. Rittberg. 1355
M. H. U. L. E. v. Langen. 1357
Bar. A. M. L. v. Maltzahn. 1358
A. S. M. F. O. v. Levetzow. 1359
R. Ch. A. v. Laffert. 1360
M. E. H. B. v. Kamptz. 1361
E. L. B. v. Lowtzow. 1362
B. E. v. Dewitz. 1363

3. Großherzogliche Penſioniſtinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinſche: (6)

(aus der Entſagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Wilhelmine v. Wickede,
Sophie v. Boddien,
Sophie v. Schreeb,
C. E. F. L. v. Wenckſtern,
} zur vollen Geldhebung.

Baroneſſe A. E. v. Nettelbladt,
A. P. F. M. A. v. Vietinghoff,
} zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzſche: (3)

(aus einer ritter- und landſchaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr. 1809, Mecklenburg-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Helene v. Dewitz,
Sophie v. Kardorff,
} zur vollen Hebung.

Friederike Kämpffer, zur halben Hebung.

---

b) Kloſter Malchow.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Wilhelm von Paſſow auf Grambow, wegen des Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1866 an.

Rittmeiſter Friedr. Herm. Otto Maximilian von Plüskow auf Ahrenshagen, wegen des Herzogthums Güſtrow, gewählt auf 4 Jahre von 1866 an.

Kloſterhauptmann:

Kammerherr Auguſt, Baron von Maltzahn auf Schloß Gruben-hagen, gewählt auf 6 Jahre von 1866 an.

Syndicus: Dr. Wilh. Friedr. Aug. Schmidt zu Waren.
Küchenmeiſter: Heinrich Franz Albrecht Engel.
Förſter: zu Jabel, C. Schlange, auch für die Cramoner Forſt.
zu Drewitz, F. Strecker.
Amtsjäger: C. Schlange zu Malchow.
Stationsjäger: Beſter zu Liepen.
Holzwärter: zu Damerow, Libnau.
= Loppin, Berend.
= Laſchendorf, Gerdes.
= Kraaz, Behrens.
= Jabel, Blöcker.
= Drewitz, Michael.
= Sembſin, Bruhns.

2. Der klöſterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einſchreibung in zwei Kloſter-Liſten.)

Domina, C. F. L. v. Flotow.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, nebſt der Domina, den von der hochſel. Herzogin Louiſe Friederike 1763 geſtifteten Orden pour la vertu, an einem rothen mit weiß liſerirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 erhaltenen Stern auf der linken Bruſt.)

Die mit einem * bezeichneten wohnen im Kloſter.

C. J. E. M. v. Quitzow.	362	*H. M. S. v. Flotow.	455
F. L. J. v. Zepelin.	373	F. S. v. Grävenitz.	457
E. L. M. S. A. v. Wenkſtern.	387	*J. C. L. v. Kahlden.	460
*F. L. C. v. Grävenitz.	407	W. C. C. F. v. Voß.	464
E. C. S. v. Schack.	429	*S. D. v. Bülow.	465
J. F. A. v. Glöden.	437	*R. L. M. v. Oertzen.	478
*S. G. A. v. Lücken.	451	*A. A. G. v. Arenſtorf.	491

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(von denſelben tragen die 33 älteſten Damen — von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet — das von der hochſel. Großherzogin Auguſte unterm 26. Mai 1853 verliehene Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Die im Kloſter wohnhaften, mit einem * bezeichneten Damen genießen die Hebungen und Rechte der Conventualinnen zur vollen Hebung.

*A. H. J. F. v. Flotow. 492
*F. E. E. M. v. Ferber. 494
H. S. v. Grävenitz. 495
E. v. Preen. 500
*A. D. L. W. v. Weltzien. 521
S. M. C. v. d. Lühe. 537
B. v. Reſtorf. 543
C. A. F. v. Waldow. 557
M. C. A. M. F. E. S. v. Bülow. 559
*O. S. A. G. Baron. v. Hammerſtein-Gesmold. 566
*F. Bar. v. Hammerſtein. 570
M. v. Lützow. 571
*E. K. W. L. v. Flotow. 574
*C. C. A. F. B. Bar. v. Maltzan. 580
A. K. A. v. Ferber. 584
L. M. F. A. Bar. v. Bülow. 587
L. M. v. Plüskow. 591
L. A. W. v. Schack. 593
K. S. B. F. v. Arnim. 595
C. A. H. v. Flotow. 603
M. L. F. v. Bülow. 608
C. E. C. v. Raven. 609
E. C. W. S. v. Schack. 610
L. C. v. Bülow. 614
E. C. S. v. Bülow 617
A. H. C. J. v. Engel. 620
D. W. L. v. Wickede. 622
J. W. A. v. Behr. 623
A. C. T. W. v. Preen. 626
E. L. C. F. M. v. Behr. 627
E. C. A. S. v. Bülow. 634
O. S. S. J. L. M. Bar. v. Hammerſtein. 638
E. B. C. v. Voß. 643
M. F. C. v. Lützow. 649
L. F. v. Blücher. 650
W. A. v. Oertzen. 651
M. L. J. v. Lehſten. 653
C. M. v. Bülow. 655
E. H. E. v. d. Lühe. 656
H. v. Rieben. 659
S. v. Blücher. 666

Zur halben Hebung: (61)

M. F. F. v. Baſſewitz. 667
H. B. E. v. Grävenitz. 668
M. C. L. A. v. Oertzen. 669
J. H. A. v. Bülow. 671
O. W. A. Bar. v. Stenglin. 674
L. J. C. v. Mecklenburg. 675
F. L. A. v. Hobe. 678
A. C. L. v. Weltzien. 679
M. O. B. v. Bülow. 680
F. E. H. v. Weltzien. 681
T. C. O. v. Weltzien. 684
E. M. B. v. Oertzen. 688
P. F. v. Kahlden. 691
J. F. W. B. T. v. Paſſow. 694
H. D. J. W. E. v. Bülow. 695
J. H. T. C. v. Bülow. 696

E. B. v. Grävenitz. 698
M. F. H. S. v. Baſſewitz. 699
R. J. A. T. v. Reſtorf. 702
M. S. A. B. v. Oertzen. 703
A. F. S. L. A. Baroneſſe v. Hammerſtein. 704
H. L. L. v. Lowtzow. 705
S. M. v. Maltzahn. 706
W. A. T. v. Flotow. 707
A. G. L. Bar. v. Maltzan. 708
M. F. Bar. v. Hammerſtein. 711
M. H. E. A. Baroneſſe v. Maltzahn. 712
E. v. Ketelhodt. 713
A. C. F. E. A. v. Lücken. 714
M. E. L. v. Hobe. 719
J. S. C. W. v. Zülow. 720
J. E. A. B. T. E. Gräfin v. Bernſtorff. 725
D. F. A. v. Vieregge. 726
H. E. A. W. H. T. E. v. Blücher. 728
M. L. E. O. v. Reſtorff. 729
H. C. W. v. Kardorff. 732
E. L. H. v. Dewitz. 733
M. A. J. v. Winterfeld. 734
A. E. J. F. Bar. v. Maltzan. 738
H. J. L. F. v. Gundlach. 739
B. L. F. M. M. E. Gräfin v. Voß. 743
A. L. C. O. v. Lehſten. 744
F. C. L. v. Schuckmann. 745
C. A. A. v. Oertzen. 747
L. T. M. C. C. v. Könemann. 748
F. D. W. v. Meding. 750
B. C. E. E. H. v. Gundlach. 751
J. J. D. v. Baſſewitz. 752
J. H. M. O. v. Rohr. 753
E. A. E. J. L. v. Lücken. 756
H. A. A. A. P. v. Holſtein. 757
L. E. C. W. A. v. Flotow. 759
E. M. v. Baſſewitz. 760
S. J. H Daneel.
A. D. A. Lüders.
J. C. E. Flörke.
M. C. H. B. Bürger.
E. A. Meyer.
C. M. L. Müntzel.
L. C. C. E. Lechler.
D. H. S. Telſchow.

Zur viertel Hebung: (22)

M. C. L. M. J. Bar. v. Stenglin. 761
A. M. W. v. Oertzen. 763
S. L. A. E. Gräf. v. Bernſtorff. 765
E. O. W. v. Dewitz. 767
C. E. F. v. Schack. 768
H. L. E. v. Oertzen. 769
C. A. W. E. C. v. Bülow. 770
A. S. A. v. Grävenitz. 771
A. A. C. v. Viereck. 772
B. F. J. A. v. Blücher. 773
E. C. M. E. v. Behr. 775
M. A. O. Bar. v. Maltzan. 777
E. S. C. Bar. v. Maltzan. 778
A. A. M. v. Bülow. 779
A. C. S. Gräfin v. Rittberg. 780

L. S. W. A. G v. Oertzen. 783
E. W. v. Rohr. 784
A. H. A. T. v. Rantzau. 785
O. A. M. S. v. Voß. 786
P. E. C. v. Storch. 788
A. K. J. Bar. v. Maltzan. 789
O. C. L. J. F. v. Weltzien. 790

---

c) Kloſter Ribnitz.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

von Barner auf Trebbow, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1866 an.

Adolph von Oertzen auf Remlin, wegen des Herzogthums Güſtrow, gewählt auf 4 Jahre von 1863 an.

Senator, Dr. Georg Friedrich Adolph Simonis, wegen der Stadt Roſtock.

Kloſterhauptmann: vac.

Syndicus: Stadtrichter Dr. Carl Johann Ludwig Koeve zu Ribnitz.

Küchenmeiſter: Heinrich Auguſt Ernſt Saniter.

Kloſterjäger: zu Bockhorſt u. Poppendorf, Theodor Krüger.
zu Wulfshagen, Carl Pflugradt.

2. Der klöſterliche Convent: (57)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina, F. C. G. C. v. d. Lancken.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, nebſt der Domina, das Herzogl. Ordenskreuz und den Herzogl. Ordensſtern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liſerirten Bande.)

A. C. A. v. Oertzen. 7
F. v. Sperling. 8
D. W. E. C. v. Holſtein. 10
C. E. Burgmann.
C. J. E. E. v. Lützow. 13
B. F. C. v. Bülow. 17
B. F. J. v. Koppelow. 18
C. C. v. Bülow. 20
M. A. L. v. Bülow. 21
C. M. S. J. v. Ferber. 22
C. S. E. Neuendorf.

Zur vollen Geld-Hebung: (12)

(tragen, nebſt den, von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet, älteſten ſechs Damen zur halben Geldhebung, laut der Verleihung der hochſel. Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

A. S. F. M. v. Raven. 23
C. S. W. U. v. Bülow. 24
M. C. v. Baſſewitz. 25
W. J. A. v. Grävenitz. 26
E. L. C. v. Oertzen. 27
C. F. J. v. Weltzien. 28
Bar. V. C. S. E. C. v. Hammerſtein 31
H. C. L. A. C. v. Kamptz. 32
M. C. F. A. V. v. Oertzen. 35
Baroneſſe G. L. C. W. L. v. Hammerſtein. 40
Baroneſſe S. D. J. C. J. A. v. Maltzahn. 41
J. L. A. H. C. v. Preen. 43

Zur halben Hebung: (21)

B. A. L. v. Schack. 44
M. D. G. v. Bülow. 45
C. C. M. W. v. Bülow. 46
L. A. D. E. H. v. Lützow. 47
A. H. L. F. v. Arnim. 49
F. A. D. M. C. v. Bülow. 50
E. C. S. M. v. Wickede. 55
Baroneſſe A. v. Maltzan. 56
C. L. F. v. Pleſſen. 57
F. W. E. v. Schack. 58
A. E. E. J. v. Buch. 60
F. C. v. Bülow. 64
L. v. Engel. 65
S. C. F. v. Zepelin. 68
M. S. C. F. v. Lowtzow. 72
J. H. C. v. Lehſten. 78
H. E. v. Arnim. 80
J. C. G. H. v. Pleſſen. 84
Bar. S. M. v. Langermann. 86
F. C. L. Bölckow.
L. A. G. Wehner.

Zur viertel Hebung: (12)

J. C. S. H. L. L. v. Koppelow. 88
E. F. J. v. Hobe. 91
J. M. C. L. v. Both. 92
A. H. M. v. Kahlden. 93
E. F. A. J. v. Baſſewitz 94
H. S. M. v. Bülow. 95
A. L. W. v. Oertzen. 99
C. E. W. v. Weltzien. 100
O. H. v. Rohr. 101
F. C. S. A. v. Reſtorff. 102
Bar. F. C. C. J. A. v. Hammerſtein. 103
Bar. W. M. P. v. Forſtner. 105

Magiſtrate in den Städten.

A. In der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

(ohne Landſtandſchaft.)

Dirigent: Bürgermeiſter, Rath Carl Auguſt Eduard Fiſcher.
Aſſeſſor c. v.: Heinrich Gundlach.
Stadtaltermänner: Wilhelm Beneke.
Auguſt Scharenberg.
Stadtſchreiber: Johann Heinrich Dietrich Geiſt.
Gegenſchreiber, Mundiſt und Protokolliſt: Friedr. Finck.
Hülfsſchreiber: Auguſt Lehmann.
Waagemeiſter: Bandelow.
Spritzenmeiſter: Groth, Scharenberg, Wagner, Beneke, Zillmann und Kunow.
Stadt- u. Polizeidiener: Otto Friedrich Lebrecht Dieſtlow, auch Nachtwächter.
Auguſt Adolph Theodor Selz, auch Nachtwächter.
Nachtwächter: Holzhauer, Penz und Rechlin.
Wieſen- und Garten-Aufſeher: Velten und Vogelſang.
Stadtbleicher: Peetſch.
Krankenwärter im Stadtkrankenhauſe: Warncke.

B. In den zum Corps der Landſtände gehörigen Städten.

1. Vorderſtadt Neubrandenburg.

Bürgermeiſter: Hofrath Dr. Friedrich Guſtav Brückner.
Carl Georg Wilhelm Ahlers.
Rathsherren: Commerzienrath Carl Loeper.
Robert Präfcke, auch Stadtſyndicus.
Guſtav Braun.
Guſtav Brückner.
Rathsſecretair: Franz Friedrich Wilhelm Victor Siemſſen.
Kämmerer: Wilh. Hahn.
Kämmerei- und Polizeiſecretair: Ludwig Fielitz.
14 Altermänner.
8 Wiekhaushauptleute.
Rathsdiener: Carl Laubünger.
Daniel Ludwig Chriſtian Monneck.
Guſtav Blankenburg.
Kämmereidiener: J. D. D. Wulff.
Stadtjäger: Friedrich Mietzner.
Holzwärter: Friedrich Müller.
Albert Sommer jun.
Gaſſenvoigte: Carl Chriſtian Friedrich Schuſter.
Chr. Th. Friedr. Nürnberg.

Rathskellerpächter: Carl Haupt.
Rathswaagemeiſter: Wilh. Lerche.
Stadtbleicher: Tiſchler Hans Rübeni.

Feuer-Polizei-Inſpector: Chriſtian Julius Carl Rau.
Spritzenmeiſter: Buſch, Greve, Wendt, Jürgens, Boll.

2. Friedland.

Bürgermeiſter: Geheimer Hofrath Friedrich Wilhelm Schröder.
Hofrath Carl Ludwig Friedrich Berlin.
Rathsherren: Heinrich Carl Wilhelm Uterhart, Stadtſyndicus.
Wilhelm Bülle, auch Kämmerer.
Carl Friedrich Kerckow.
Stadtſecretair: Johann Friedrich Durchſchlag.
Kämmereiſchreiber: Carl Bachmann.
Bürgerkaſſen-Rendant: Carl Wetterſtröm.
22 Bürger-Repräſentanten.
Rathskellerpächter: Franz Scheidling.
Rathswaagemeiſter: Carl Gemberg.
Stadtjäger: Ferdinand Peters.
Rathsdiener: Friedrich Kaſten.
Chriſtian Bruhn.
Ausrufer und Straßenmeiſter: Ferdinand Büttner.
Jäger zu Schwichtenberg: Heinrich Greve.
Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharck jun.
Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Scharck sen.

3. Woldegk.

Bürgermeiſter: Rath Carl Wegener.
Rathsherren: Friedrich Witt, auch Berechner der Kämmerei-Kaſſe.
Joh. Friedr. Braſch, auch Stadtſecretair.
Ludwig Horn.
Repräſentanten der Bürgerſchaft: Johann Nehrenſt.
Friedrich Eilmann.
Theodor Picht.
Rathskellerpächter: Friedrich Vick.
Rathswaagemeiſter: J. Roſenmeyer.
Rathsdiener und Marktmeiſter: Carl Lampe.
Stadtdiener: Chriſtian Peters.
Stadtjäger: Carl Suhr.

4. Strelitz.

Bürgermeiſter: Eduard Nauwerck.
Rathsherren: Carl Chriſtian Dücker.
Johann Friedrich Säfkow.
Carl Töbe, auch Kämmerer und Aufſeher der Feuerlöſchanſtalten.
Stadtſecretair: Carl Ludwig Wilhelm Müller.
Rathsprotokolliſt: A. Burchardt.
Stadtaltermänner: Wilh. Friedr. Heinr. Scharff.
Johann Heinrich Auguſt Pagel.
Eduard Julius Bernhard Meyncke.
Ferdinand Krüger.
Rathskeller- u. Rathswaage-Pächter: Kaufmann Ed. Töbe.
Stadtjäger: Carl Auguſt Teichmann.
Georg Martin Ludwig Nebe.
Forſt- und Jagdwärter: Georg Theodor Martin Jaeger.
Rathsdiener: Carl Heinrich Wilhelm Gradhandt.
Stadt- und Polizeidiener: Chriſtian Soll.

5. Fürſtenberg.

Bürgermeiſter Rath Hermann Bahr.
Rathsherren: Franz Lazarowicz.
Chr. Gley.
Stadtkämmerer und Stadtſecretair: Johann Eckſtein.
Viertelsmänner: Büchſenmacher Grohnwald.
Tuchmacher Zarges.
Maurermeiſter Günter.
Zimmeraltermann Horn.
Rathswaagemeiſter: } Carl Zech.
Rathsdiener: }
Ausrufer: }
Spritzenmeiſter: Donner, Segebrecht und Wegert.
Nachtwächter: Köſter und Lützenhof.
Brandwächter: Dertz.
Todtengräber: Greuel.

6. Weſenberg.

Bürgermeiſter: Anton Ernſt Willert.
Rathsherren: Georg Düſing, auch Stadtkämmerer.
Daniel Stoppel.
Stadtſecretair: Julius Carl Wilhelm Pfitzner.
Stadtverordnete: Will, auch Stadtſprecher.
Fr. Köppen, auch Kämmereibeiſitzer.
Joh. Stoppel.
Rathswaagemeiſter: Heinrich Hintze.
Holzwärter: Carl Hagen, auch Alleenwärter.
Friedrich Warncke jun.
Spritzenmeiſter: Fr. Jonas, F. Lippert, L. Lindemann.
Rathsdiener und Armenvoigt: Georg Warnke.
Flurwärter: Johann Kuſe.

7. Stargard.

Bürgermeiſter: Rath J. C. Ferd. Siemſſen, auch Stadtſecretair.
Rathmänner: Heinrich Hardt.
Wilhelm Schmidt.
Bernhard Marggraf.
Adolph Meinhard.
Viertelsmänner: Friedrich Warbehn.
Johann Gräning.
Wilhelm Steinführer.
Ferd. Müller.
Stadtwaagemeiſter: Hintzelmann.
Rathsdiener: Carl Fetting.
Stadtjäger und Holzwärter: Carl Brand.

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commüne-Alterleute: Kaufmann C. Petzold jun.
Schneidermeiſter Friedr. Riepietſch.
Bäckermeiſter Wilhelm Müther.
Böttchermeiſter Schlange.

2. Feldberg.

Gemeinde-Vorſtand,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 13. Juni 1865 beſtätigten Orts-Statuts vom 14. Mai 1865,

unter Aufſicht des Domanial-Amts:

Amtsmaurermeiſter Günther.
Particulier Selle.
Mühlenmeiſter Hoffſchildt.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 und der beſtätigten Orts-Statute

unter Aufſicht der Domanial-Aemter.

Gemeinde-Vorſtände:

die Schulzenräthe, beſtehend je aus 1 Schulzen und 2 Schöffen.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die reſp. Gutsherrſchaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich beſtätigte Juden-Gemeinden.

I. Zu Strelitz.

Land-Rabbiner u. jüd. Richter: Dr. Jacob Hamburger.
Zweiter Religionslehrer, Cantor u. Schächter: vac.

Gemeinde-Vorſtand.

Reviſor und Vorſitzender in Finanzſachen:
C. Müller, Notar.
Aelteſter: H. Joſephſon.
Vorſteher: H. Barsdorf.
K. H. Bock.

Gemeinde-Arzt: Dr. Meyer.
Organiſt: A. Jahnke.
Gemeindediener: J. Wittſtock.
Vorſteher der Krankenverpflegungs- u. Beerdigungs-Geſellſchaft:
M. Liepmann.
M. Alexander.
Itzig Müller.

II. Zu Neuſtrelitz.

Vorſteher: Julius Joeſſel.

III. Zu Neubrandenburg.

Aufsichtsbeamter: Senator Brückner.

Vorstand.

Meier Löwenhaupt sen.
Gustav Götz.

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter:
Gustav Meyer.

IV. Zu Fürstenberg.

Vorsitzender: Dr. Götz.
Kassenberechner: Magnus Liebenthal.
Synagogenvorsteher: Hirsch Gimpel.
Beisitzer: Joseph Zossenheim.
Heimann Hallinger.

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Eduard Backhaus.

V. Zu Mirow.

Vorsteher: Seelig Philippson.
Jacoby Heine.

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Kaufmann.

Berichtigungen.

		Es muß heißen:
S. 12, Z. 6 v. o.		Königl. Preuß. Oberſtlieutenant von
„ 13, „ 14 „		Ruville.
„ 12, „ 21 „		
„ 13, „ 13 „		Major von Wenckſtern.
„ 19, „ 13 „		
„ 13, „ 12 „		Oberſtlieutenant von Gagern.
„ 13, „ 15 „		Major von Pentz.
„ 13, „ 17 „		Major von Yorry.
„ 18, „ 10 „		Cuno Auguſt Freiherr von der Kettenburg auf Matgendorf.
„ 61, „ 1 v. u.		Chauſſeehaus Düſterfurth.
„ 142, „ 17 v. o.		(S. auch unter C.)

Zweite Abtheilung.

I. Topographiſches Verzeichniß

der Kabinets- und Domainengüter,
der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter,
der Städte und Flecken ꝛc.

Zweite Abtheilung.

I. Topographisches Verzeichniß

der Kabinets- und Communalgüter,
der rittergutsartlichen und Pfarr-Landgüter,
der Städte und Flecken ꝛc.

A. Kabinetsgüter und Domainen.

Nachweiſung.

Auf der einen Seite ſind die Namen der Domanial-Grundſtücke und Güter nach alphabetiſcher Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Beſitzer verzeichnet.

Die Güter, deren Namen mit **fetterer** Schrift gedruckt ſind, gehören zu dem ritterſchaftlichen Hufen-Kataſter; die Güter, deren Namen mit geſperrten Lettern gedruckt ſind, ſind regulirt. Dem Creditvereine beigetretene Güter ſind durch ein dem Gutsnamen vorgeſetztes Sternchen bezeichnet. Bei den Domainen-Gütern iſt die Größe des verpachteten Areals in □R., deren Zahl jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, welche auch für die ritterſchaftlichen und Privatgüter, ſowie für das Fürſtenthum Ratzeburg gelten, bedeuten:

◯ Kirche.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demſelben Ort.
+ Küſterei.
± Schule.
⧺ Küſterei und Schule.
☿ Oberförſter.
♃ Förſter.
♂ Unterförſter.
♀ Holzwärter.
= Zollpoſten.
∞ Chauſſeegeld-Hebeſtellen.
≌ Zollpoſten u. Chauſſeegeld-Hebeſtelle.
Δ Krug.
[Schmiede.
♋ Waſſermühle.
♌ Windmühle.
Om. Oelmühle.
Sm. Schneidemühle.

L. Lohmühle.
W. Walkmühle.
G. Glashütte.
K. Kalkofen.
T. Theerofen.
Z. Ziegelei.
F. Feuerſpritze.
Epſt. Erbpachtſtellen.
Ep. Erbpächter.
Erbpb. Erbpachtbauern.
B. Bauern.
C. Coſſaten.
H.E. Hauseigenthümer.
H. Hufe.
R. Ruthe.
S. Scheffel.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt bei jedem Ort in latein. Schrift, abgekürzt wie folgt, angegeben:

Nstr.	Neustrelitz.	Wsb.	Wesenberg.
Nbr.	Neubrandenburg.	Strg.	Stargard.
Frdl.	Friedland.	Mr.	Mirow.
Wld.	Woldegk.	Fldb.	Feldberg.
Strl.	Strelitz.	Fschw.	Fischerwall.
Frstb.	Fürstenberg.		

a) Kabinets-Amt.

(Menſchenzahl im Jahre 1851 1164, im J. 1860 1126.)

Blumenholz ◯ △ Nstr.	Adolph Jürgens. 1 H.E.
Blumenholzer Z. K. Nstr.	Ziegler Ludwig Glanz.
Carlshof Nstr.	Großherzogl. Marſtall-Amt.
Chriſtenhof Nstr.	zu Hohenzieritz. Erbpächter Carl Pfitzner's Erben.
Ehrenhof Nstr.	Guſtav Müller zu Prillwitz.
Friedrichshof Nstr.	2 Ep. 1 H.E.
Glambeck ☿ Nstr.	
*Hohenzieritz ◯ ± ♂ △ [F. Nstr.	Ludwig Hamann. 1 Ep. (Chriſtenhof). 4 Bauern.
Hohenzieritzer ♋ Nstr.	Erbpachtmüller Fr. Richter.
Prillwitz ☉ ∓ ♂ △ [F. Nstr. Nbr.	Guſtav Müller.
Prillwitzer Z. Nstr. Nbr.	Ziegler Stegemann.
Sandmühle ♋ Nstr.	Adolph Will.
Weisdin ◯ ∓ ∞ △ [F. Nstr.	Otto Nahmmacher.
Wendfeld Nstr.	Adolph Stoll.
Zippelow Nstr.	Wilhelm Cordua.
— — ♋ Nstr.	Erbpächter Ludwig Gau.

b) Domainen.

1. Amt Feldberg.

(Menſchenzahl im J. 1851 8687, im J. 1860 9069.)

Bergfeld 247,973 □R. ± Δ [F. Nstr.	Friedrich Cunitz.
Bredenfelde 354,478 □R. ⊙ ⧺ Δ [Wld.	Ferdinand Boldt. 4 H.E.
— — ♂ 2 ♀	Johann Hoffſchildt.
Cantnitz 337,499 □R. ◯ ⧺ Δ [Nstr. Fldb.	Carl Rud. Wibelitz. 11 H.E.
— — ♀	Wilhelm Weſſel.
Carpin ± Δ [Nstr.	5 B. 4 H.E.
Carwitz ◯ ⧺ ♀ Δ [Fldb.	Freiſchulze Jul. Langheinrich. 1 Ep. 5 B. 19 H.E.
Conow 282,620 □R. ◯ ⧺ [Fldb.	Hermann Wiebelitz.
— — ♀	Vollrath Beuthin.
Dianenhof ♂ Nstr.	
Dolgen ◯ ± Δ [Nstr. Fldb.	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 8 H.E.
— — T.	Kock.
Eulenkrug Δ Strg.	zu Gramelow. Krüger Tiedt.
Feldberg ⊙ ± Δ [♀ F.	1 B. 73 H.E. Müller Ferd. Hoffſchildt.
— — K. ♂ Fldb.	Chriſtian Godenſchweger.
Flatow 123,893 □R. Nstr.	Heinrich Seer.
Friedrichsfelde 93,876 □R. Nstr.	Friedrich Meier.
Fürſtenhagen ◯ = Δ [Fldb.	12 B. 1 Ep. 11 H.E.

Georgenhof Nstr. — ſ. Rödlin.
Ep. Friedrich Ladewig.

Gramelow 264,336 □R. ◯ ⧺ △ [Strg. — Amtmann Carl Prütz. 2 H.E.

Grauenhagen 330,295 □R. ⧺ △ [F. Wld. — Frieorich Raspe.

— — ♀ — Müller Eduard Bruhn.

Grünow ☉ ⧺ ♂ △ [F. Nstr. — Freiſchulze Gebrüder Moritz u. Johann Ludw. Chriſtian v. Platen. 1 Epſt. (Prof. Dr. Roloff in Neuſtrelitz). 8 B. 22 H.E.

— — ♀ Nstr. — Carl Roloff.

— — Z. Nstr. — Pachtziegler Kittendorf.

Haſſelförde ± △ [Fldb. — 3 C. 16 H.E.

— — ♂ 2 Sm. ♀ Fldb. — Georg Friedr. Witte.

Hinrichshagen 330,234 □R. ☉ ⧺ ☿ ∞ △ [Wld. — Wilhelm Schulz. 1 H.E.

— — ♀ Wld. — Gotthard Meinke.

— — Z. Wld. — Pachtziegler Fr. Reblin.

Hoffelde 98,313 □R. Nstr. — zu Groß Schönfeld.

Köllershof — zu Dolgen.

Koldenhof ± △ [Nstr. Fldb. — 4 B. 8 H.E.

Krüſelin 102,343 □R. Fldb. — Louis Lefeldt.

— — ♂ 1 Sm. Fldb. — Friedrich Lehmann.

Labee T. Fldb. — Johann Gau. 3 H.E.

Läven 195,770 □R. ± ♂ △ [Fldb. — Ober-Amtmann Friedr. Wilh. Herzberg. 1 H.E.

Lüttenhagen 111,044 □R. ◯ ± ☿ △ Fldb. — Carl Lawrenz. 4 H.E.

Mechow ◯ ± ♂ = △ [Fldb. — 2 Ep. 3 B. 8 H.E.

Neugarten ± ♂ △ [Wld. — 27 H.E.

Neuhaus Wld. — Freiſchulze Adolph Suhr.

Neuhof 184,541 □R. ± △ [Fldb. — Ernſt Hoffſchildt. 2 H.E.

Ollendorf 269,399 □R. ∞ Nstr. Fldb. (Briefsamml.)	Carl Wendland.
Oltſchlott 124,504 □R. Wld.	Carl Traebert.
Plath ○ ⫩ Δ [F. Wld.	3 Epſt. (Trautmannshof und Silberberg) 9 B. 8 H.E. Lehnbauer Carl Kobahn.
Plath ♀ Wld.	Witt'ſche Erben.
Rehberg 354,060 □R. ○ ± Δ Δ [Wld.	Friedr. Ludw. Heinr. Schroeder. 3 H.E.
Rödlin 268,970 □R. ⊙ ⫩ Δ [Nstr.	Julius Odebrecht. 1 Epſt. (Georgenhof.)
— — ♀ Nstr.	Pachtmüller Hartwig.
Sandkrug Δ Fldb.	zu Haſſelförde. Theod. Beyer. 2 H.E.
Schlicht 255,406 □R. ± Δ [Fldb.	Auguſt Weißenborn. 1 H.E.
Groß Schönfeld 250,683 □R. ± Δ [Nstr.	Georg Funk.
Silberberg	zu Plath.
Steinmühle ♂ 2 Sm. Nstr.	Johann Meinhard.
Trautmannshof	zu Plath.
Triepkendorf ⊙ ⫩ Δ [F. Fldb.	11 B. 21 H.E.
Vogelſang 66,556 □R. Wld.	zu Grauenhagen.
Vorheide 159,139 □R. Wld.	Anton Lehmann.
Warbende 363,669 □R. ⊙ ⫩ Δ [Z. Nstr.	Ludwig Runge.
— — ♂ ♀ Nstr.	Ziegler Priebe. 2 H.E.
	Carl Ruſſow.
Watzkendorf 266,378 □R. ○ ± Δ [Nstr.	Fr. Wendland.
Weitendorf 167,546 □R. ± Δ Nstr. Fldb.	Hellmuth Fick.

2. Amt Mirow.

(Menſchenzahl, incl. des Fleckens Mirow, im J. 1851 7411, im J. 1860 7367.)

Babke ◯ ± ♂ K. Mr.	Freiſchulze Caspar Knebuſch. 5 C. 17 H.E.
	Kalkbrenner Karl Hellwig.
Blankenförde ◯ Nstr. Mr.	Freiſchulze Auguſt Krage. 6 H.E.
— — ♀	Müller Carl Friedrich Hobe.
Buſchhof ± Mr.	Ep. Georg Ludwig Moritz Kettner.
Canow 122,498 □R. ± ♂ △ K. Mr.	Auguſt Kaumann. 6 H.E.
— — ♂	Carl Kaumann.
Neu-Canow ± Mr. Wsh.	9 H.E. Ortsvorſtand Krugler.
Neu-Canower oder Dolbecks T. Mr. Wsh.	Friedrich Rühe.
Dalmsdorf F. Nstr. Mr	Freiſchulze Friedrich Joachim Chriſtian Krage. 1 Ep. 1 Epſt. 2 C. 14 H.E.
Droſedow ◯ ∓ Wsh.	Ep. Friedrich Müller's Erben und noch 2 Ep. 11 H.E.
Neu-Droſedow Wsh.	Ep. Chriſtian Saß.
Fleeth ± Mr.	Freiſchulze Ad. Chriſt. Prütz. 1 Ep. 7 H.E.
— — ♂ Sm. Mr.	Schulz'ſche Erben.
Alt-Gaartz ⊙ ∓ Mr.	4 H.E.
Neu-Gaartz 239,214 □R. Mr.	Ober-Amtmann Anton Joh. Siemſſen.
— — ♀ auch Gehrenſche Mühle genannt. Mr.	Müller Ernſt Leo.

Granzin ◯ ± Nstr. Mr. — Freiſchulze, Erbpächter Hennings zu Henningsfelde. 2 Ep. 3 C. 21 H.E.

— — ♉ ♌ Sm. Nstr. — Ep. Hennings zu Henningsfelde.

Granzow ± Mr. — Freiſchulze Chriſt. Wilh. Friedr. Reineke. Viceſchulze, Bauer Knebuſch. 3 C. 16 H.E.

Grünplan Mr. Wsb. — 8 H.E. Ortsvorſtand Sattler.

Henningsfelde Nstr. — zu Granzin. Ep. W. Hennings.

Holm bei Starſow ♂ Mr.

Kakeldütt ⧺ △ Nstr. Mr. — Freiſchulze Heinrich Melz. 1 Ep. 4 C. 8 H.E.

Kotzow 150,895 □R. Mr. — Herm. Petzold.

Kratzeburg ⊙ ⧺ ♀ △ [Nstr. — Freiſchulze Ludwig Herſe. 2 C. 13 H.E.

Krienke ± Nstr. — 9 H.E. mit Pachtacker, 3 H.E. ohne Acker. Vice-Schulze C. Kittelmann.

Leußow ◯ ± Mr. — Freiſchulze Wilhelm Gerloff. Freiſchulze Auguſt Mantzel. 8 C. 12 H.E.

Mirower Amtshof ☿ [[F. F. Schloßfreiheit. — Die ehem. Bauhofsländereien ſind parcellirt u. 33 Mirower Flecknern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H.E.

— — Brau- u. Brennerei. — C. v. Randow.

— — ♌ — Wilhelm Leo.

Mirowdorf ± Mr. — Freiſchulze Carl Henning. Viceſchulze, Bauer Heinrich Frahm. 6 B. 29 H.E.

— — ♌ — Wilh. Carl Johann Freiheit.

Neufeld Mr. — zu Roggentin. 4 H.E.

Peetſch ± Mr. — Freiſchulze Ernſt Stoll. 1 Ep. 5 Hlbb. 2 C. 16 H.E.

— Baumwärter Schnell a. d. hohen Brücke.

Peetſcher T. ♂ Mr.	
Pelzkuhl T., auch Straſener oder Palizen T. ♂ Frſtb.	zu Straſen.
Priepertſche Z. Frſtb.	Lohnziegler Carl Ahlgrim.
Prieſterbaek ♂ Mr.	zu Krienke.
Qualzow ◯ ± F. Mr.	Freiſchulze Chriſtian Bernhard Zander. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Halbb. 10 H.E.
Qualzower Z. Mr.	Lohnziegler Carl Hellwig.
Klein Quaſſow 134,099 □R. Wsb.	Anton Reinhold.
Roggentin ◯ ± Mr.	Freiſchulze C. Mantzel'ſche Erben. Ortsvorſtand u. Viceſchulze, Hufenpächter Becker. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Hlbb. 12 H.E. (Neufeld).
Schillersdorf ⊙ ∓ ♂ T. Mr.	Freiſchulze Chriſtian Heinrich Thedran. Viceſchulze Joach. Maaß. 1 Ep. (zu Zietlitz). 2 Epſt. 4 C. 10 H.E.
Staarſow ± = Δ Mr.	Freiſchulze Fr. Polkow. 11 Halbb. 20 H.E.
Staarſower Z. Mr.	Carl Relitz.
Straſen ⊙ ∓ = Δ [T. F. Frſtb. Wsb.	Freiſchulze Carl Bade. 4 Ep. 5 Epſt. 5 B. 23 H.E.
— — ♂ Sm. Frſtb. Wsb.	Friedrich Ruſſow's Erben.
Vietzen 218,874 □R. ◯ ± Mr.	Heinrich Peterſen. 6 H.E.
Wuſtrow ◯ ∓ Δ [Wsb.	Schulze Joachim Rheinsberg. 9 Halbb. 25 H.E.
Neu-Wuſtrow Wsb.	zu Wuſtrow.
Zartwitz ± Mr.	Ep. Moritz Piper. 3 H.E.
Zartwitzer ehem. Hütte. Mr.	2 H.E.
Zietlitz. Mr.	ſ. Schillersdorf. Ep. Moritz Piper.

Zirtow 109,589 □R. ○ ± Mr. Wsb.
Julius Bergemann.

Zwenzower Tannen (auch Zwenzower Theerofen) ♂ T. Wsb.
Freiſchulze Carl Schinn. 7 H.E.
7 H.E.

---

3. Amt Stargard.

(Menſchenzahl im J. 1851 10,504, im J. 1860 10,071.)

Ahrendshof Nstr. Strg.
ſ. Gr. Nemerow.

Andreashof Nbr. Frdl.
ſ. Rühlow. Ep. Ernſt Prütz.

Badreſch 244,393 □R. ⊙ ⫩ Δ [♀ Wld.
Rudolph Nauck. 6 H.E.

Ballin 360,803 □R. ○ ⫩ ♂ Δ [F. Strg.
Müller Ferdinand Klemm.
Amtsrath Fr. H. Schröder.

— — Z.
— — ♀
Lohnziegler Fr. Ahlgrimm.
Müller Johann Sump.

Ballwitz ⊙ ⫩ Δ [F. Strg.
1 Ep. (Wieſenbrück.) 9 B. 9 H.E.

Bannenbrück ♂ Nbr.
zu Pragsdorf.

Bargensdorf ○ ⫩ Δ [Strg.
2 Ep. 6 B. 8 H.E. 1 Bauerhof der Marienkirche zu Neubrandenburg. Ep. Rudolph Preſtin. (Tannenkrug.)

Belvedere Nbr.
zu Broda. Aufſeh. Schelhaſe.

Bornmühle Nstr. Strg.
zu Gr. Nemerow.

Bornshof Nstr.
ſ. Gr. Nemerow.

Ep. Friedr. Tiedt's Erben.
— Joh. Joach. Schulz.

Brandmühle ♂ 2. Nbr.
Fr. Chriſtian Schmidt.

Broda 158,594 □R. ± Nbr.
Johann Wendland.

Brodaer ♂ L. Om. Nbr.
Franz Moncke in Neubrandenburg.

Klein Daberkow 240,013 □R. ± Wld.	Joh. Friedrich Wendland.
Dewitz 373,541 □R. ⊙ ⧺ ♂ Δ [☋ Strg.	Amtmann Heinrich Willebrand. 4 C.
	Erbmüller und Krüger Carl Rhäse.
Dewitzer alte Meierei. Strg.	zu Dewitz.
Dorotheenhof Nbr.	s. Kublank. Ep. Freischulze J. Schwieghusen in Kublank.
Ernstfelde Wld.	s. Pasenow. Ep. Wilh. Lembcke.
Friedrichshof 162,275 □R. Frdl.	Heinrich Foelsch.
Funckenhof Nbr.	zu Kublank.
Georgendorf ± ♀ Δ Nbr.	14 H.E.
Glienke ◯ ± Δ [Frdl Nbr.	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Erbpachtbauer. 11 H.E.
Glienker Ober ☋ Frdl. Nbr.	Bader's Erben.
Glienker Unter ☋ Frdl. Nbr.	Leopold Schnaak.
Golm 367,905 □R. ◯ ± Δ [F. Frdl.	Gustav Schlee. 3 H.E.
— — ☋ ☊	Friedr. Fiebelkorn.
Heidemühle ☋ 2 Sm. 1. Nbr.	Vereh. Prütz, geb. Altschwager.
Holldorff ± Δ [Strg.	Freischulze Friedr. Krog, dessen Gehöft zu 45,036 □R. vermessen und zu 544 14/16 Rost. Schfl. bonitirt ist. 4 B. 4 H.E.
Johannesberg. Z. Wld.	zu Pasenow. Ep. Kaufmann Theodor Schulenburg in Woldegk.
Alt-Käbelich 426,552 □R. ⊙ ⧺ Δ [F. Nbr. Wld.	Pächter: Carls Erben. 1 H.E.
— — ☊	O. Röhl.
Neu-Käbelich 197,272 □R. ± ♂ Nbr. Wld.	Hermann Krog.
Katzenhagen 143,767 □R. Nbr.	Carl Ludwig Georg Gerling.

Krickow 136,734 □R. ± Nstr. Nbr.	Bernhard Drewes.
— — ſ. g. Pulvermühle. Nstr. Nbr.	zu Krickow. Büdner Zapel.
Kublank ⊙ ⧺ Δ [Nbr.	Freiſchulze Joh. Chriſtian Aug. Schwieghuſen.
	1 Ep. (Dorotheenhof. Funckenhof.) 12 B. 1 Pfarrb. 15 H.E.
— — ♀	Joh. Müller.
Küſſow 211,638 □R. ± Nbr.	Friedrich Kirchſtein.
Lindow 304,634 □R. ◯ ± Δ [Wld.	Wwe. Bahlcke, geb. Müller. 5 H.E.
Loitz 227,568 □R. ◯ ± Δ F. Strg.	Adolph Stuckert. 1 H.E.
Marienhof 137,150 □R. Nbr.	Adolph Friedrich Klänhammer.
— — Z. Strg.	Lohnziegler Krüger's Wittwe.
Melkenhof Wld.	zu Paſenow.
Meyershof ♂ Nbr.	zu Neu-Rhäſe.
Neetzka 403,130 □R. ◯ ± [F. Nbr.	Hermann Hoffmann.
— — Δ ♀	Carl Kreienbrinck.
Gr. Nemerow ◯ ⧺ Δ [Z. K. F. Nstr. Strg.	4 Ep. (Ahrendshof. Bornshof. Stegemannshof.) 10 B. 16 H.E. Lohnziegler und Kalkbrenner Fr. Wolter.
— — Oel- und Mahlmühle (Bornmühle) Nstr. Strg.	Joh. Joach. Friedr. Benzin.
Klein Nemerow 220,219 □R. ± F. Nbr.	Ludwig Saur.
— — ♋ Om. [Nbr.	Gottlieb Krüger.
Neukrug Δ Nbr.	zu Broda. Krüger Johann Greeſe. 1 H.E.
Neuendorf ± ♂ [Nbr.	3 B. 1 Erbpb. 15 H.E.
Paſenow ◯ ⧺ ∞ Δ [Wld.	Freiſchulze, Kaufmann Schulenburg in Woldegk. 8 Ep. (Ernſtfelde. Johannesberg.

Melkenhof. Tollenhof.)
10 B. 1 Pfarrb. 1 Wedemehof. 8 H.E.

— — ♀ Ludwig Conrad.

Petersdorf ◯ ± ∞ Δ [Wld. 5 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E.

— — ♀ David Lücht.

Pragsdorf 400,630 □R. ◯ ± Δ [Nbr. Wittwe Knorre, geb. Blanck.

— — ♀ 3. Krüger u. Müller Joh. Friedr. Th. Müller.

Quaſtenberg 303,519 □R. ◯ ∓ [F. Strg. Wittwe Bergell, geb. Willebrand.

Neu-Rhäſe 116,101 □R. ± Nbr. Emanuel Boldt. (Meyershof.)

Roſenhagen 165,881 □R. Strg. Ludwig Nahmmacher.

Rowa 210,467 □R. ◯ ± ☿ Δ [Strg. Auguſt Lange. 4 H.E.

Rühlow ⊙ ∓ Δ [F. Nbr. Frdl. 3 Ep. L. Fiſcher's Erben. (C. Prütz zu Andreashof.) 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E.

Sabel 257,044 □R. ◯ ± ♀ Strg. Ein herrſchaftliches, unter Ober-Adminiſtration des Conſiſtorii ſtehendes Gut, deſſen Einkünfte das Conſiſtorium zu beſtimmten Zwecken, beſonders zur Beſoldung der Stargardiſchen Kirchen- u. Schuldiener, verwendet. — Amtmann Saur. 1 H.E.

Schönbeck 402,011 □R. ⊙ ∓ ♂ Δ [F. Frdl. Guſtav Drews.
Freiſchulze Wilhelm Hävernick. 15 H.E.

— — ♀ 1. Friedrich Hoth.

Sponholz 314,253 □R. ◯ ± ∞ Δ [F. Nbr. Wilhelm Nahmmacher.

— — ♉ ☊ Om.	Wilh. Joh. Th. Möller.
Stargarder Bauhof, Burg u. Amtshof. Strg	6 Epſt. 2 Vollb. 2 Büdn. u. 160 Erbpachtgärten und die Sophaſche Stiftung von 12 Zimmergeſellen-Gärten.
— — ♉ 2. nebſt Om. Sm.	Hermann Becker.
	Das ehem. Fürſtl. Hufenfeld, belegen auf dem Weichbilde der Stadt Stargard, beſitzt der Senator Heinr. Hardt in Erbpacht.
Stegemannshof Nstr. Nbr.	ſ. Gr. Nemerow. Ep. Stegemann.
Tannenkrug △ ♂ ∞ Nbr. Nstr.	zu Bargensdorf. Heinr. Fr. Ludw. Cordt. 1 H.E.
Teſchendorf 404,673 □R. ⊙ ⧺ △ [F. Strg.	Carl Siemers.
— — ♉ 2 Sm. Om. ☊	Dietrich Lüthke.
Tollenhof Wld.	zu Paſenow.
Vierrade-Mühle ♉ 2. Nbr.	Moncke's Erben.
Warlin 287,358 □R. ⊙ ⧺ △ [Nbr. Frdl.	Carl Blanck. 1 H.E.
— — ♉ ☊	Carl Reinhold.
Weitin ⊙ ≛ ∞ △ [F. Nbr.	10 Epſt. 1 Pfarrhufenpächter. 8 B. 23 H.E.
Wieſenbrück Strg.	ſ. Ballwitz. Ep. Friedr. Krog.
Wulkenzin ⊙ ⧺ △ [F. Nbr.	3 Epſt. 8 B. 32 H.E.
Zirzow 397,689 □R. ◯ ⧺ [Nbr.	Chriſtoph Hellwig. 6 H.E.
— — ♉ 2. Sm. Nbr.	Rudolph Hoffſchildt.

4. Amt Strelitz.

(Menſchenzahl im J. 1851 7204, im J. 1860 6869.)

Below Wsb.	4 E.
— — T.	Fritz Schnell.
Blankenſee ○ ± ♀ △ [F. Strg.	4 Ep. (Tiedtshof. Zapelshof.) 6 B. 7 H.E.
Blumenhagen 84,276 □R. Nstr.	Alexander Bade.
Brückentin Strl.	Ep. Hermann Oldenburg.
Buchenhorſt (früher zu Uſerin) Nstr.	Erbp. Ludw. Kirchſtein.
Bucken Theerofen Strl.	ſ. Gnewitzer Theerofen.
Alt-Buchholz Buchholz 250,780 □R. ○ ⫩ [Frstb.	} Louis Rhades.
Carolinenhof Frstb.	ſ. Dabelow.
Chriſtiansburg 36,615 □R. Strl.	Carl Beyer. 1 H.E.
Comthurey Strl.	Ep. Philipp Heiden.
Dabelow ○ ± ♂ △ F. Frstb.	2 Ep. (Carolinenhof.) 3 B. 16 H.E.
Dabelower ♉ 2 Sm. Frstb.	Carl Friedrich Boldt.
Domjüch Mühle ♉ 2. Sm. ♌ 1. Strl.	Albert Lehmann.
Drevin ♂ Strl.	4 H.E.
Drögen ♂ ∞ △ Frstb.	Krügerin Wilhelmine Schröder, geb. Conrad. 2 H.E.
Düſterfurth (auch Düſterförde) oder Quarken-Krug ∞ △ Strl. Frstb. Düſterfurther T.	} Krüger Fr. Puchtert. 1 H.E.
Fürſtenſee ○ ⫩ ♂ △ [Strl.	5 Halbbauern. 20 H.E.
Gnewitzer Krug ♂ Strl.	Chr. Beyer's Erben. 5 H.E.
Gnewitzer T. oder Bucken Theerofen Strl.	Friedrich Stahl.

Godendorf ± ♂ Δ Strl. Frstb.
Godendorfer oder Strelitzer Pap. ♁ Strl.
Godendorfer Sm. ♁ Strl. Frstb.
Godendorfer T.
Goldenbaum 148,545 □R. ○ ± Δ Strl.
— — ♁ Sm.
Grammertin 156,115 □R. Strl.
Herzwolde ± ♂ Z. Strl.
Kalkhorst ♂ Strl.
Lindenberg Nstr.

Menow Frstb.
Neubrück = Δ Strl.
Neuhof 107,675 □R. Nstr.
Neuhof ♂ Frstb.
Nonnenmühle Nstr.
Prelank ♂ Nstr.
— K.
Priepert 192,728 □R. ○ ± ♂ Δ [Frstb.
Quarkenkrug
Groß Quassow ○ ± ♀ Δ F. Wsb.
Radelandsche Z. Nstr.
Radensee Frstb.
Rodenkrug Nstr.
Rollenhagen 239,420 □R. ○ ± [Nstr.
Schönhorn T. Frstb.
Serrahnsche Berge, ehedem Vogelsang ♂ Strl.
Steinförde ± ☿ [Frstb.
— — ♁ 2 auch Steinhavelsche Mühle genannt. Frstb.

Ep. Verehel. Zarncke, geborne Schondorf. 12 H.E.
Eduard Cowalschky. 1 H.E.

Johann Roloff.
Wilh. Heinr. Theodor Hoff.
Carl Cordua. 14 H.E.
(Willerts-Mühle)
Otto Brunswig.
Amtmann Heinr. Schröder.
7 H.E. Lohnziegler Th. Stier.

zu Gr. Quassow, Ep. Ernst Meincke in Neustrelitz.
Ep. Johann Beyer.
Carl Behrends. 3 H.E.
s. Wantzka.
zu Buchholz.
s. Usadel.
5 H.E.
Pächter Christ. Wittholz.
Friedrich Kettner. 35 H.E.

s. Düsterfurth.
1 Ep. (Lindenberg.) 8 Hlbb. 20 H.E.
Lohnziegler Ad. Nicola.
zu Priepert.
Joh. Unverzagt.
August Harras. 2 H.E.

Hermann Ehrich. 1 H.E.
1 H.E.

5 H.E.
Pächter Wilhelm Haase.

Altstrelitzer Amts-freiheit. ☿ Strl.	16 H.E.
— Bauhof ±	44 H.E.
— ♉ ♌ 2 holl.	Albert Lehmann.
Thurow ○ ⧧ Δ [Nstr.	Freischulze Hermann Theodor Christian Gentzke. 4 Dreiviertel-Bauern. 9 H.E.
— — T.	Verw. Klemm, geb. Mietzner.
Groß Trebbow Δ Strl.	Krüger Doß. 1 H.E.
Klein Trebbow ± Strl.	6 Colonisten. 17 H.E.
Usadel 171,341 □R. ± Δ [Nstr. Nbr.	Hermann Schröder. 1 H.E.
— — ♉ 1. (auch Nonnenmühle) Nstr.	Wittwe Prütz, geb. Kersten.
Userin ○ ⧧ Δ [Nstr.	1 Ep. 6 Halbb. 22 H.E.
— — ♉ 3. L. Sm. Nstr.	Friedrich Schmidt.
Vogelsang Strl.	s. Serrahnsche Berge.
Voßwinkel Strl.	7 Colonisten. 2 H.E.
Wantzka 233,772 □R. ⊙ ⧧ Δ [F. Nstr.	Johann Friedrich Zarnekow. 3 H.E.
— — K.	Kalkbrenner Johann Friedrich Theodor Werber.
— — ♉ 2 Sm. Nstr.	Heinrich Freiheit.
Wantzka Pap. ♉ Nstr.	Wilhelm Müller.
Wesenberger ♂ Wsb.	Fischerhaus. 2 H.E.
— — ♉ 2 Wsb.	Heinr. Chr. Friedr. Gemberg.
Wilhelminenhof ♂ Nstr.	
Willertsmühle ♉ Strl.	s. Goldenbaum.
Wokuhl ⊙ ⧧ Δ [Strl.	4 Halbbauern. 19 H.E.
— — T.	F. Schnell.
Wutschendorf 64,435 □R. Strl.	Ernst Hoth.
Zachow ○ ⧧ ♂ Δ Nstr.	5 B. 1 Ep. 7 H.E.
Zechow ♂ Nstr.	
Zierke ⧧ Nstr.	13 H.E.
Zinow 116,616 □R. Nstr.	Ernst Cordua. 1 H.E.

5. Fürſtenberger Amtsbezirk.

(Menſchenzahl im J. 1851 141, im J. 1860 171.)

Fürſtenberger Bauhof	Ep. Heinrich Gley.
— — Sm. Ꝺ 3.	Friedrich Greeſe.
— — Ꝺ 2.	Carl Holldorff.
W Ꝺ Frstb.	die Tuchmacher zu Fürſtenberg.

B. Ritterſchaftliche und übrige Privatgüter.

(Menſchenzahl im Jahre 1851 17371, im Jahre 1860 16381, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menſchen.

Nachweiſung.

Die Namen der Allodial-Güter ſind mit fetterer Schrift gedruckt, ſo wie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbeſitzer. Die zum ritterſchaftlichen Cataſter gehörigen Domanial-Güter ſind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbeſitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter ſind durch ein dem Gutsnamen vorgeſetztes Sternchen bezeichnet; Landesherrlich beſtätigte Fideicommiſſe durch F C. Wegen der hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, ſ. pag. 201.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgeſetzt ſind, bedeuten die ritterſchaftlichen Aemter Fürſtenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterſchaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowſchen Güter-Verzeichniß)

a) contribuable ritterſchaftliche Hufen	448¼ H.	35²⁰/₃₂	Schfl.
b) contribuable Pfarrhufen . . .	23¼ H.	25	—
zuſammen	471²/₄ H.	60²⁰/₃₂	Schfl.

Die römiſche Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutſche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

2) Adolphseck, 2 Erbpb. Frdl.	zu Rattey.
2) Alte Mühle, 4915 □R. Frdl.	zu Lübberſtorf. Erbmüller Hirchert.
2) Annenhof Frdl.	zu Galenbeck.
2) Ballin mit Roſenhagen, VII. 241. 28. 508,000 □R. ◯ ⧺ ♂ Δ [♉ Z. Strg.	ſ. Domainen des Amtes Stargard.
1) *Barsdorf mit Zahren, Qualzow, der alten Mühle und Magazin, VI. 68. 30. 875,823 □R. ◯ ± ♀ ♉ T. Fschw.	Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen und Kammerherr, Droſt Wilhelm von Oertzen.
2) Baſſow, II. 201. 12. 205,612 □R. ◯ ± ♀ Nbr. Frdl.	Otto Leopold Theodor Ferdinand von Michael.
3) Bergfeld, IV. 42. 6. 433,759 □R. ± Δ [F. Nstr.	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Bergkavel, 7075 □R. Frdl.	zu Galenbeck.
2) Beſeritz, VII¼. 73. 27. 500706 □R. ◯ ± ♀ Δ [♉ Frdl.	Friedrich Wilhelm Carl von Lepel.
2) Birkfeld, 3 B. Nbr.	zu Roggenhagen.
3) Birkhof, 2 Erbpb. Frdl.	zu Dahlen.
3) Blankenhof, II. 1 13/32 S. 194,441 □R. Nbr.	Franz Pogge.
2) Blüchers-Vorwärts Wld.	zu Horns-Hurrah.
3) Blumenhagen, 286. 14. 93622 □R. Nstr.	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
2) Blumenholz mit Sandmühle, II. 270. 264,975 □R. ◯ Δ ♉ K. Z. Nstr.	ſ. Kabinetsamt.
1) Blumenow, IV¼. 12 2/32 S. 457,612 □R. ◯ ± Δ [♉ T. Fschw.	Königl. Preuß. Major a. D. Hermann von Oertzen.
1) Boltenhof, I. 10 16/32 Schfl. 142,512 □R. Frstb.	Julius Odebrecht.

2) Breſewitz (mit der Brille u. der Glashütte), IV 1/4. 9 29/32. 304,399 □R. ± [Z. Frdl. — Bernhard Friedr. Ernſt Brauer.

2) *Brohm, IV 3/4. 66. 1. 302,514 □R. ◯ ∓ Δ [♉ Frdl. — Vice-Landmarſchall u. Kammerherr Adolph Friedrich Carl **von Oertzen** auf Rattey.

2) *Brunn mit Neuhof, VIII. 180. 2. 537,646 □R. ⊙ ± ♀ Δ Nbr. — Kammerherr Heinrich **von Oertzen.** (2/3)

2) **Buchhof,** I 1/4. 16. 5. 115,775 □R. Nbr. — Ludolph Siemerling.

3) Cammin, III 1/4. 17. 14. 260,120 □R. 3 C. ◯ ± [♌ Strg. — Johann Hermann Theodor Ludwig Hoth.

3) Cantnitz, V. 250. 14. 427,000 □R. ◯ ∓ Δ [♌ Nstr. Fldb. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) **Canzow,** II. 235. 26. 172,617 □R., nebſt 27,623 □R., welche von dem vormaligen Freiſchulzen-Acker zu Petersdorf angekauft ſind. F C. ◯ ± Δ [Wld. — Ernſt **von Scheve.**

3) Carlshof, 130. 2. 40,274 □R. Nstr. — ſ. Kabinetsamt.

2) Carlshof, ehed. Stubbenkrug, 115. 14. 26,211 □R. Strg. — zu Godenswege.

2) Carlsluſt ♀ Wld. — zu Mildenitz.

2) Carpin, I. 189. 8. 174,288 □R. ± Δ [Nstr. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Charlottenhof Frdl. — zu Rattey.

3) Chriſtenhof Nstr. — zu Hohenzieritz. Erbpächter Pfitzner's Erben.

2) Cölpin mit Hochcamp, X. 97. 26. 634,512 □R. 4 B. ◯ ± ♀ Δ [♌ Z. Nbr. Wld. — Friedrich Adolph Diedrich **von Dewitz.** (2)

2) *Coſa mit Friedberg, III1/2. 22. 28. 224,950 □R. Frdl. — Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen und Georg von Oertzen.

2) Cronsberg, I1/2. 23 20/32. 89,975 □R. Wld. — zu Leppin.

2) *Groß Daberkow, IV. 284. 31. 474,779 □R. incl. 26077 □R. geiſtl. Grundſtücke, die nicht im Hufenſtande begriffen, vielmehr als immün davon abgeſchlagen ſind. ⊙ ⫩ Δ [Wld. — Carl Graf v. Schwerin, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.

3) **Dahlen**, V1/4. 56. 16. excl. 1 Pfarrhufe, 407,631 □R. ⊙ ⫩ Frdl. — Heinrich Stever. (1)

1) Dannenwalde mit Pozern, Kalitz und dem Kreuzkrug, V1/2. 29. 24. 881,573 □R. und 24,315 □R. Antheil am Wentow-See. ◯ ± ♀ ♌ Δ [F. Fschw. — Kammerherr Franz von Waldow, St. Johanniter Ordens-Ritter.

2) Dewitz mit der alten Meierei und Marienhof, VIII1/4. 13. 20. 654,149 □R. ⊙ ⫩ ♂ Δ [♀ Strg. — ſ. Domainen des Amtes Stargard.

3) **Diſhley**, II. 35 30/32. 163,854 □R. Frdl. — verwittw. Amtsräthin Nauck, Wilhelmine Chriſtine, geb. Hellwig.

3) Dolgen, IV. 41. 26. 325,000 □R. ◯ ± Δ [T. Nstr. Fldb. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

3) Ehrenhof, I. 113. Nstr. — zu Prillwitz.

2) Eichhorſt, incl. Rutheim, VI1/4. 59 18/32. 485,144 □R. ⊙ ⫩ [Frdl. — Max von Engel. (1/2)

2) Friedberg, 4 Erbpb. Frdl. — zu Coſa.

2) Friedrichsfelde Nstr. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

3) Friedrichshof, 216. 28. 53,284 □R. Nstr. — ſ. Kabinetsamt.

2) Friedrichshof, II. 52. 13. 210,722 □R. ± Frdl. — Kammerherr Adalbert **von Gundlach**, Ritter des St. Johanniter-Ordens.

2) *Galenbeck, mit Annenhof und dem Rohrkruge, VI¼. 30. 19. 908,279 □R. ◯ ± Δ [Frdl. — Landrath Georg Alexander Wolfgang **von Rieben**, Großkreuz des Großherzoglichen Hausordens der Wendiſchen Krone.

2) Ganzkow, VII. 73. 18. 458216 □R. ◯ ±[♌ Nbr. — Auguſt Georg Carl v. Michael. (1).

2) *Gehren mit Georgenthal, V. 66. 16. 461000 □R. 2 Erbpb. ⊙ ± Δ Frdl. — Landrath Georg Alexander Wolfgang **von Rieben**, (ſ. o.) (½)

2) Genzkow, VII. 112. 12. 401000 □R. ◯ ±[Frdl. — Carl Siemers. (2).

2) Georgenhof Nstr. — ſ. Domainen des Amts Feldberg.

2) Georgenthal Frdl. — zu Gehren.

2) Georginenau, I½. 64. 29. 163158 □R. Wld. — Wilhelm Graf **von Schwerin**, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.

3) Gevezin, III. 34²³/₃₂. 280,041 □R. ◯ ∓ [Nbr. — Friedr. Adolph Carl Pogge.

3) Glambeck, 135. 2. Nstr. — ſ. Kabinetsamt.

2) Glockſin, III. 86. 4. 212461 □R. F C. ◯ ± [Nbr. — Anton Joſeph Carl Seip.

2) Godenswege mit Carlshof, III½. 38. 28. 270163 □R. ± Strg. — Friedrich Wilhelm Auguſt **von Lücken** u. Wilhelm **v. Lücken.**

2) Göhren, IV. 20. 25. 343408 □R., ⊙ ∓ = [♌ Z. Wld. — Wilhelm Graf **von Schwerin**, Ehrenritter ꝛc., wie oben.

1) Gramzow, I³/₄. 46. 8. 310,067 □R. ± Fschw.	Kammerherr Franz **von Waldow**, St. Johanniter-Ordens-Ritter.
2) Hasenkrug, auch Neuekrug Δ Nstr.	zu Gr. Miltzow.
2) *Heinrichswalde, I³/₄. 70. 4. 175293 □R. ± Frdl.	Landrath Georg Alexander Wolfgang **von Rieben**, wie pag. 223.
2) Hellfeld Nbr.	zu Trollenhagen.
2) *Helpt mit Oertzenhof und Sophienhorst, VII. 109. 6. 581959 □R. ⊙ ⧺ Δ [♌ Wld.	Friedrich Adolph Diedrich **von Dewitz**.
2) Hochcamp.	zu Cölpin.
2) Hoffelde, 295. 29. 93545 □R. Nstr.	zu Gr. Schönfeld.
2) **Hohenmin**, I³/₄. 74. 16. 168934 □R. Nbr.	Senator Heinrich Hardt (in Stargard).
2) *Hohenstein, II. 14. 4. 177066 □R. Frdl.	Landrath Georg **von Rieben** und Rittmeister, Freiherr Werner **von Brandenstein**.
3) *Hohenzieritz mit Christenhof, VII. 122. 28. 612,000 □R. ○ ± ♂ Δ [♉ F. Nstr.	s. Kabinetsamt.
2) *Holzendorf, III. 219. 23. 220,740 □R. ○ ⧺ ♀ [♌ Wld.	zu Gr. Miltzow.
2) * Horns-Hurrah mit Blüchers-Vorwärts, IV. 9. 27. 437,103 □R. ♀ Wld.	Carl Graf **v. Schwerin**, Ehrenritter ꝛc., wie pag. 222.
2) Jatzke, VI³/₄. 13. 16. incl. der Meierei, jedoch mit Ausschluß von 497¹⁰/₁₆ Schfln. steuerfreier geistl. Ländereien. 523,862 □R. 2 Erbpb. F C. ⊙ ⧺ Δ [♌ Frld.	Kammerherr Adolph August Ferdinand **von Linstow**.

2) Ihlenfeld, V. 271. 19. 411,740 □R. ○ ± [♂ Nbr.

2) Johannisberg Z. Frdl.

1) Kalitz Frstb.

2) **Klockow**, VI¼. 38. 27. 533,473 □R. 1 Erbpb. ○ ± [♀ Frdl.

2) Kloſter Frdl.

3) Koldenhof, I. 28. 25. 139,000 □R. ± Δ [Nstr. Fldb.

2) *Kotelow, mit der neuen Mühle, V¾. 58. 11. 589,058 □R. 2 Erbpb. ⊙ ± ♀ [Frdl

Krappmühle, 35$^{16}/_{32}$. 9,086 □R. Nbr.

2)*Kreckow mit Schills-Verſteck, V. 60. 8. 299,000 □R. 2 Erbpb. ○ ± Δ [♀ Wld.

1) Kreuzkrug ♀ Fschw.

3) *Krumbeck (ſtatt Zippelow), II. 7. 26. 528,064 □R. F. C. ○ ∓ Δ [♀ Wld.

2) *Leppin mit Cronsberg, VIII. 171. 28. 536,865 □R. ○ ± Δ [♀ Nbr. Wld.

Amtshauptmann Aug. Hans Fr. Alexander von Michael.

zu Wittenborn.

zu Dannenwalde.

Carl Wilhelm Ludwig **von Bülow.**

zu Salow.

ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

Kammerherr Carl **v. Oertzen.**

zu Chemnitz, in Mecklenburg-Schwerin. Erbpächter Otto Friedrich Wilhelm Schröder.

Carl Graf **von Schwerin,** Ehrenritter ꝛc., wie pag. 222.

zu Dannenwalde.

Ulrich Otto **von Dewitz** auf Gr. Miltzow.

Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinſcher Miniſter-Präſident Jaspar Joach. Bernhard Wilhelm **von Oertzen,** Großkreuz des Großherzogl. Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, des Königlich Hannoverſchen Guelphen- u. des Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, auch Ritter

2) Lichtenberg mit Rothehaus, IV. 225. $24^{10}/_{32}$. 388,783 □R. ◯ ⫩ [♌ K. Z. Fldb

2) Liepen, III. 291. 24. 253,704 □R. ◯ ± [Frdl.

2) Luiſenhof, I. 166. 1. Nbr.

2) *Lübberſtorf mit der Alten Mühle, VII 3/4. $13^{16}/_{32}$. 610,038 □R. 2 Erbpb. ◯ ± [♉ Frdl.

2) Marienhof Nbr.

2) Matzdorf, III. $11^{17}/_{32}$. 215,599 □R. ± [Frdl.

2) *Mildenitz mit Carlsluſt u. Scharnhorſt, VII. 16. 1. 467,374 □R. 2 Erbpb. ◯ ± △ [Z. Wld.

2) *Groß Miltzow, V. 222. 15. 336,012 □R. excl. der Pertinenzen Holzendorf, Ulrichshof und Haſenkrug. Wld.

2) *Kl. Miltzow oder Wüſten Miltzow (nicht vermeſſen) Wld.

2) Möllenbeck, IV. 184. 3. 322,205 □R. ◯ ± [Nstr.

2) u. 3) Neddemin, V 1/2. 24. 388,410 □R. ⊙ ⫩ = [♌ Nbr.

1) Neubau Fschw.

2) Neue Krug, auch Haſenkrug Nbr.

des Königl. Preuß. Kronen-Ordens 1. Klaſſe, mit dem Emailbande des rothen Adler-Ordens u. des St. Johanniter-Ordens. (1.)
Ludwig Meinke.

Carl v. Heyden-Linden. (1/2.)

zu Neuenkirchen.
Oberhauptmann Wilhelm **von Oertzen.**

zu Dewitz.
Gebrüder Hermann u. Richard Jürgens.
Carl Graf **v. Schwerin,** Ehrenritter ꝛc., wie pag. 222.

Ulrich Otto **v. Dewitz,** des St. Johanniter-Ordens Ritter.

Ulrich Otto **von Dewitz** auf Gr. Miltzow.
Kammerherr Felix Carl Auguſt **von Borck.**
Kaiſerl. Oeſterr. Rittmeiſter a. D. Auguſt **v. Oertzen.** (1/2.)

zu Tornow.
zu Gr. Miltzow.

2) Neue Mühle Frdl. — zu Kotelow. Erbmüller Greck.
2) Neuenkirchen mit Louiſenhof, VIII. 244. 17. 643,200 □R. ☉ ⧺ [♀ Z. Nbr. — Heinrich Steyer.
2) Neuhof, 4 B. Nbr. — zu Brunn.
1) Neu-Tornow Fſchw. — zu Tornow.
2) Neverin, V. 40. 2. 413,969 □R. ☉ ⧺ [♀ Z. Nbr. — Ulrich **von Behr-Negendanck.**
2) Nonnenmühle Nſtr. — zu Uſadel.
2) Oertzenhof, 234. 4. 53,231 □R. Wld. — zu Helpt.
3) Ollendorf, V. 70. 29. 292,000 □R. ∞ Nſtr. Fldb. (Briefsamml.) — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Pleetz (mit der Tannenſchäferei), V 3/4. 49. 3. 343,543 □R. F. C. ♂ ♀ Frdl. — Erb-Landmarſchall Graf Cuno **von Hahn.**
2) **Podewall,** II 1/2. 12. 25. 185,985 □R. ◯ ± Z. Nbr. — Ludolf Siemerling.
1) Pozern, III. 7. 20. 488,118 □R. Fſchw. — zu Dannenwalde.
3) Prillwitz mit Ehrenhof, IV. 3. 25. 340,568 □R. ☉ ⧺ ♂ Δ [Z. F. Nſtr. Nbr. — ſ. Kabinetsamt.
2) Quadenſchönfeld, Meierei, VI. 67. 26. 480,000 □R. ◯ ± [♀ Z. Nſtr. — Eduard **v. Warburg,** des St. Johanniter-Ordens Ritter.
1) Qualzow Fſchw. — zu Barsdorf.
2) Ramelow, IV 1/4. 16/32. 410,282 □R. ± ♀ T. Frdl. — Carl Hoth.
2) *Rattey mit Charlottenhof u. Adolphseck, VII. 101. 30. 520,016 □R. ◯ ± [♀ Frdl. — Vice-Landmarſchall und Kammerherr Adolph Friedr. Carl **von Oertzen.**
2) Rehberg mit Vorheide, IV 1/4. 18. 32. 322,389 □R. ◯ ± Δ Δ [Wld. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Riepke, I¼. 53. 19. 99,400 □R. Strg. — Johann Hermann Theodor Ludwig Hoth.
1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. K. Fshw. — zu Tornow.
2) Rödlin mit Carpin u. Georgenhof, IV. 42. 26. 868,000 □R. ⊙ ⫩ Δ [♀ Nstr. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Roga, VII. 4. 24. 423,539 □R. 4 Erbpb. F C. ⊙ ⫩ [♂ Frdl. — Erb-Landmarſchall Graf Cuno von Hahn. (2.)
2) Roggenhagen, IX. 6. 4. 756,299 □R. ◯ ± [♀ Frdl. — Friedrich Adolph Diedrich von Dewitz. (⅔).
2) Rohrkrug, = Δ ♀ Frdl. — zu Galenbeck.
2) Roſenhagen Strg. — zu Ballin.
3) Roſſow, III¼. 63. 20. 223,562 □R. ◯ ± ♀ Nbr. — Auguſt Peters (¼.)
2) Rothehaus Fldb. — zu Lichtenberg.
2) Rutheim, I. 13. 29. Frdl. — zu Eichhorſt.
2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. 115. 30. 336,700 □R. ◯ ± ♀ Δ [Nbr. Frdl. — Altwig von Arenſtorff (2).
2) *Salow mit Kloſter, X. 61. 18. 565,800 □R. ◯ ± ♀ [Z. Frdl. — Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen.
2) Sandhagen, III. 78. 20. 260,000 □R. 12 B. u. C. ◯ ± [♀ Frdl. Ehemaliger Klockowſcher Antheil, 205. 17. 61,256 □R., welcher aus drei Höfen c. p. beſteht. — Marienkirche zu Friedland (1).
3) Sandmühle, ♂ Nstr. — Friedrich u. Wilhelm Rohrbeck, Beſitzer zweier Höfe und Joh. Rohrbeck, Beſitzer des dritten Hofes.
2) Scharnhorſt Wld. — ſ. Kabinetsamt.
2) Schills-Verſteck Wld. — zu Mildenitz. zu Kreckow.

2) Groß Schönfeld mit Friedrichsfelde u. Hoffelde, IV. 71. 24. 339,923 □R. ± Δ [Nstr. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Schönhauſen (mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg), V3/4. 426,864 □R. ◯ ± = Δ [♀ Z. 4 Erbpb. Frdl. — Johann Heinrich Ludwig Erdmann von Michael.

2) Schönhof Wld. Fldb. — zu Wrechen.

2) **Schwanbeck**, VI3/4. 2. 25. 534,663 □R. 11 Erbpb. ⊙ ∓ Δ [♀ = Frdl. — Stadt Friedland (4).

2) **Schwichtenberg**, (mit der Förſterei Fleth), III. 229. 6. 287,600 □R. 8 B. 5 C. ⊙ ± ♀ Δ [♀ Frdl. — Stadt Friedland.

2) Sophienhorſt, I. 1. 5. 62,410 □R. 2 Erbpb. Wld. — zu Helpt.

2) **Staven**, ſteuert von V. 154. 24. und iſt noch nicht vermeſſen. ⊙ ∓ [Nbr. Frdl. — W. Schläger.

2) Stolpe, III. 17. 12. 225,000 □R. ± Wld. — Hellmuth **von Warburg.**

2) Stubbenkrug, jetzt Carlshof Strg. — zu Godenswege.

1) Tornow mit Ringsleben Neu-Tornow u. Neubau, VII3/4. 29. 20. 1,201,324 □R. 2 C. ⊙ ∓ ♀ Δ [♂ Fschw. — Kammerherr Adolph Friedrich **von Buch.**

2) Tornowhof, I. 64. 27. Z. Fldb. — zu Wittenhagen.

2) **Trollenhagen** mit Hellfeld, VII. 44. 3. 446,924 □R. ◯ ± [♀ Nbr. — Ludolf Siemerling (1).

2) Ulrichshof, I. 49. 8. 65,296 □R. Wld. — zu Gr. Miltzow.

3) Uſadel mit Nonnenmühle, III. 60. 244,674 □R. ± Δ ♂ Nstr. Nbr.	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
2) Voigtsdorf, VI. $19^{3}/_{32}$. 364,545 □R. incl. 1/4 Pfarrhufe ◯ ± Δ [Frdl.	Otto Leop. Theod. Ferd. von Michael und Ferdinand von Michael. (1/4.)
2) Vorheide, I. 72. 22. Wld.	zu Rehberg.
2) u. 3) Watzkendorf, I. 200. 11. 271,000 □R. ◯ ± Δ [Nstr.	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.
3) Weisdin, III. 132. 28. 381,644 □R. ◯ ∓ ∞ Δ [F. Nstr.	ſ. Kabinetsamt.
3) Wendfeld, I. 239. 14. 119,875 □R. Nstr.	ſ. Kabinetsamt.
2) Wendorf, II. 150. $20^{22}/_{32}$. 183,053 □R. Fldb.	Carl Meinke.
3) Wilhelminenhof, I. 114. 22. 321,581 □R. ♂ Nstr.	ſ. Domainen des Amtes Strelitz.
2) *Wittenborn, Frdl.	Landrath Georg Alexand. Wolfgang **von Rieben.**
a) Galenbeckſcher Antheil mit der Pertinenz Johannisberg, 1 1/2. $65^{15}/_{32}$. 189,706 □R.	
b) Ehemaliger Klockowſcher Antheil, 1 1/2. $73^{13}/_{32}$. 206,783 □R. ◯ ± K. Z.	
2) Wittenhagen incl. Tornowhof, IV. 3. 25. 318,706 □R. ◯ ± [♀ Fldb.	Heinrich Wilhelm Roeper.
2) Wrechen mit Schönhof, IV. 150. 312,481 □R. ◯ ± [Z. Wld.	Hofrath Carl Ludwig Seip.
1) Zahren Fschw.	zu Barsdorf.

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

a) Städte.

Not. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker ſind von der Landesherrſchaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Reſidenzſtadt Neuſtrelitz

enthält 366 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuſer nebſt den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden, worin außer den von den Hausbeſitzern ſelbſt benutzten Wohnungen deren 1406 vermiethet ſind. Außerdem befinden ſich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Reſidenzſchloß nebſt den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häuſern, das Schauſpielhaus, der Marſtall, das Collegien-Gebäude für die oberſten Landesbehörden, die Schloß- und die Stadtkirche, die Bibliothek mit der Münz- und Alterthümer-Sammlung, 3 Schulhäuſer (Gymnaſium, Realſchule und höhere Mädchenſchule), die Militair-Kaſerne mit ihren Nebengebäuden, das Militair-Lazareth, die Militair-Schwimmanſtalt, das Rathhaus, das Telegraphen-Bureau, 2 Phyſicate, 2 Apotheken, 2 Kranken-Anſtalten (Carolinenſtift und ſtädtiſches Krankenhaus), die Kleinkinder-Bewahranſtalt (Louiſenſtift), das Schützenhaus, 2 Badehäuſer für kalte und warme Bäder, 1 ruſſiſches Dampfbad, 2 Bleicherhäuſer, 2 Spritzenhäuſer, 3 Kornſpeicher, der Wildhof, die Hundewärterei und die Faſanerie, ſowie die Gasanſtalt, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl- und Oelmühle (Kellmann), 1 Dampf-Mahl- und Schneidemühle (Koner), 1 Waſſer-, 1 holländiſche und 1 Bock-Windmühle (Zantzig).

1 holländiſche und 1 Bock-Windmühle (verehel. Böttcher, geb. Roloff), 1 Leiſtenſchneide-Dampfmaſchine (Meyer & Räth), 1 Fournierſchneide-Dampfmaſchine (Bengelſtoff) u. 1 Drechsler-Dampfmaſchine (Maaß).

Der im October 1865 vorgenommenen Zählung zufolge beträgt die Geſammtbevölkerung der Stadt:

2023	Männer,	1906	Frauen,
1280	Knaben,	1544	Mädchen,
234	Geſellen,		
189	Lehrlinge,		
171	männl. Dienſtboten,	555	weibl. Dienſtboten,
3897	+	4005	= 7902 Seelen.

Davon als nicht zur Stadt gehörig:

	männl.	weibl.	
a) das Bundescontingent	559	—	
b) die fremden Geſellen u. Bedienten	485	516	
c) die fremden Schüler	48	16	
	1092	532	= 1624

mithin der Stadt angehörend 6278 Seelen.

Die jüdiſche Einwohnerſchaft beſteht aus 33 Perſonen, darunter 13 männliche und 20 weibliche.

Der Kämmerei gehört der Hof Torwitz mit dem ſogenannten Herren-Hauſe, dem Kruge, 2 Wohnhäuſern u. 1 Scheune; die Einwohnerzahl beträgt 45. 40 Ackerparcelen und die Wieſen bei Torwitz gehören zur Stadt.

Auf dem Parcelen-Acker ſind vier Ausbaue, der Hillſche, der Warnckeſche, genannt Sophienhof, der Rudolphiſche, genannt Rudow, und der Schlangeſche.

Neben der Schloßſpritze und der Militairſpritze mit ihrer Bedienungs-Mannſchaft beſitzt die Stadt 4 große Spritzen und 1 kleine, 8 Waſſertienen auf Rädern und die nöthigen Feuerhaken, Leitern und Eimer. Die ſtädtiſche Feuerwehr beſteht aus 182 Mann.

In der Stadt wohnen 8 Aerzte, 2 Apotheker, wovon der Hofapotheker auch eine Mineral-Waſſer-Fabrik hat, 5 **Barbiere**, 1 Wittwe, 14 **Bäcker**, 2 Wittwen, welche backen, 4 Baumeiſter, 1 Wegebaumeiſter, 1 Bereiter, 7 Brauer und reſp. Branntweinbrenner, 5 **Böttcher**, 5 **Buchbinder**, 1 Wittwe, 2 Buchdrucker, von denen einer auch Lithograph iſt, 1 Buch-, Muſikalien- und Kupferſtich-Händler, 2 **Büchſenmacher**, 2 Bürſtenmacher, 3 Conditoren, 2 Dachdecker, 3 **Drechsler**, von denen einer auch Dampf-Maſchinen bauet, 2 Eſſigbrauer, 1 Fiſcher, 45 Fuhrleute, 4 Gärtner, 7 Gaſtwirthe, 1 Gelb- und Glockengießer, 4 Geldwechsler, 5 Glaſer, 4 Goldſchmiede, 1 Wittwe, 8 **Grobſchmiede**, 2 Wittwen, die nicht arbeiten, 2 Grützmacher, 2 Gürtler, 2 Handſchuhmacher, 3 Hebammen, 1 Holzhändler, 2 **Hutmacher**, 1 Ingenieur, 1 Inſtrumentenmacher, 23 Kaufleute incl. 2 jüdiſche, 3 Kurzwaarenhändler, 5 **Klempner**, 1 Knopfmacher, 1 Korbmacher, 5 Kornhändler, 2 Kupferſchmiede, 4 **Kürſchner**, 2 Lackirer, 1 Lederhändler, 1 Lederzurichter, 2 Linnenbleicher, 2 Portrait-, 7 Stubenmaler, 3 **Maurer**, 1 Meſſerſchmidt, 1 Mühlen- und Maſchinenbauer, 2 Wind- und Waſſer-**Müller**, 2 Dampfmüller, 3 **Nagelſchmiede**, 1 Wittwe, 1 Paraſolmacher, 2 **Perückenmacher**, 3 Photographen, 11 Putzmacherinnen, 1 Reſtaurateur, 7 **Sattler**, 36 Schenkwirthe und Herbergirer, 2 Schiffer, 8 **Schlächter**, 2 Freimeiſter, 1 Schleifer, 15 **Schlöſſer**, 1 Freimeiſter, 50 **Schneider**, 1 Wittwe, die arbeitet, 10 Wittwen die nicht arbeiten, 5 Freimeiſter, 4 Altflicker, 19 Schneiderinnen, 1 Schönfärber, 1 Schornſteinfeger-Wittwe, 69 **Schuhmacher**, 9 Freimeiſter, 10 Altflicker, 1 Schwammfabrikant, 1 Seifenſieder und Lichtzieher, 2 Seiler, 1 Sporer, 3 Steinhauer, 3 **Stellmacher**, 4 **Stuhlmacher**, 2 Tabacksfabrikanten, 3 Tapeziere, 2 Thierärzte, 23 **Tiſchler**, 2 Wittwen, welche arbeiten, 5 Wittwen, welche nicht arbeiten, 7 Freimeiſter, 1 Topfbinder, 5 **Töpfer**, 1 Wittwe, 1 Freimeiſter, 2 Tuchmacher, 4 **Uhrmacher**, 2 Vergolder, 1 Wittwe, 7 Victualienhändler, 2 Viehhändler, 7 **Weber**, 1 Wittwe, 1 Freimeiſter, 2 Weinhändler, 1 Weißgerber, 1 Wollſortirer, 1 Wundarzt 1. Kl., 1 Zahnarzt, 1 Zahnkünſtler, 2 **Zimmermeiſter**, 1 Zinngießer.

Die **Vorderſtadt Neubrandenburg** hatte im Septbr. 1851 6766, im Octbr. 1860 6912 Einwohner, darunter 37 Juden.

Innerhalb der Stadt ſind volle Häuſer 259
dreiviertel „ 6
halbe „ 146
viertel „ 196
achtel „ 37
644

Außerhalb der Ringmauern der Stadt
volle Häuſer 2
halbe „ 2
bewohnbare Gartenhäuſer 10
14

zuſammen 658 Häuſer,

ohne die Großherzoglichen Haupt- und Nebengebäude und ohne die Kirchen-, Schul- und ſonſtigen öffentlichen ſtädtiſchen Gebäude.

Vor den Thoren ſind 98 Scheunen.

Es befinden ſich in der Stadt 59 Ackersleute, 4 Wittwen, 2 Apotheker, 33 **Bäcker**, 3 Wittwen, 1 Bildhauer, 8 **Böttcher**, 16 Branntweinbrenner, 6 Brauer, 8 **Buchbinder**, 2 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 1 Büchſenmacher, 1 Bürſtenfabrikant, 8 Cigarrenmacher, 6 Conditoren, 1 Dammaſtweber, 6 **Drechsler**, 1 Wittwe, 2 Eſſigbrauer, 4 **Färber**, 1 Feilenhauer, 1 Fiſcher, 1 Friſeur, 1 Gärtner, 1 Wittwe, 63 größere u. 25 kleinere Gaſtwirthe, 12 **Glaſer**, 2 Wittwen, 2 **Goldſchmiede**, 2 Wittwen, 1 Gürtler, 1 Wittwe, 1 Gelbgießer, 1 Wittwe, 33 **Häker**, 1 Wittwe, 4 Handſchuhmacher, 15 **Hufſchmiede**, 3 **Hutmacher**, 1 Inſtrumentenfabrikant, 1 Inſtrumentenſtimmer, 3 Kammmacher, 2 Kammerjäger, 44 **Kaufleute**, 1 **Kleinbinder**, 3 Wittwen, 8 **Kleinſchmiede**, 2 Wittwen, 6 **Klempner**, 2 **Knopfmacher**, 1 Wittwe, 5 Korbmacher, 5 **Kürſchner**, 1 Wittwe, 4 **Kupferſchmiede**, 1 **Lackirer**, 1 Wittwe, 3 Lithographen, 8 **Lohgerber**, 4 **Maler**, 1 Wittwe, 3 **Maurer**, 2 Wittwen, 1 Meſſerſchmidt, 1 Nadler, 2 **Nagelſchmiede**, 1 Wittwe,

11 **Pantoffelmacher**, 2 Wittwen, 1 **Posamentier**, 4 Productenhändler, 2 Rademacher-Freimeiſter, 1 Reſtaurateur u. 1 Wittwe, 13 **Sattler**, 2 Wittwen, 1 Sporer, 26 **Schlächter**, 2 Wittwen, 2 Freimeiſter, 3 Schleifer, 1 Wittwe, 64 **Schneider**, 3 Wittwen, 1 Freimeiſter, 2 conceſſ. Schneiderinnen, 1 Schornſteinfeger, 1 Wittwe, 115 **Schuhmacher**, 9 Wittwen, 2 Freimeiſter, 1 Leiſtenſchneider u. Geräthmacher, 2 Seifenſieder, 4 **Seiler**, 1 Wittwe, 1 Steinhauer, 10 Stellmacher, 3 Strohhutfabrikanten, 6 **Stuhlmacher**, 1 Täſchner, 3 Tapeziere, 30 **Tiſchler**, 6 Wittwen, 2 Freimeiſter, 1 Wittwe, 6 **Töpfer**, 1 Wittwe, 5 **Tuchmacher**, 1 Wittwen, 5 Uhrmacher, 1 Wattenfabrikant, 19 **Weber**, 8 Wittwen, 1 Weinhändler, 3 **Weißgerber**, 1 Wittwe, 7 **Wundärzte**, 2 Zeugſchmiede, 3 **Zimmermeiſter**, 2 Wittwen, 2 Zinngießer.

In der Stadt iſt 1 Spielkartenfabrik von Waſchow.

Der Stadt gehören: a) das Liepzer Bruch nebſt den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, welches einen Flächeninhalt von 278432 □R. hat und an den Pächter Drewes zu Krickow verpachtet iſt. b) Die hinterſte Mühle ℌ 3, nebſt der Schneide- und Oelmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) Die Lohmühle vor dem Stargardſchen Thore iſt an die Schuhmacherzunft verpachtet. d) Die Papiermühle beſitzt der Papierfabrikant Wilhelm Krüger in Erbpacht.

Die Frohnerei gehört dem Friedrich Haack.

An Feuerlöſchungsanſtalten: 5 große und 1 kleine Spritze, 131 lederne Feuereimer, 21 Feuerleitern, 14 Sturmfäſſer, 4 Waſſerwagen, 18 Feuerhaken.

Die Stadt hat 25 öffentliche und 438 Privatbrunnen.

Friedland hat 505 Häuſer und darunter 196¾ Erben. Vor den Thoren befinden ſich 165 Scheunen. Der Stadt gehören die ritterſchaftlichen Güter Schwichtenberg und Schwanbeck, die Mecklenburgiſche Kavel und der Stadthof, der Marienkirche gehört das Gut Sandhagen. Die Einwohnerzahl betrug nach der Zählung im September 1851, 5061; nach der im

October 1860, 5129, darunter 1 Jude, und nach der im Juli 1863, 5054. Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 38 **Bäcker**, 8 **Böttcher**, 3 **Buchbinder**, 1 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 1 Conditor, 7 Cigarrenmacher, 6 **Drechsler**, 3 **Färber**, 1 Fischer, 2 Gärtner, 2 größere Gastwirthe, 2 Gelbgießer, 6 **Glaser**, 2 **Goldschmiede**, 1 Handschuhmacher, 4 Hutmacher, 6 Herbergirer, 1 Ingenieur, 1 Kammerjäger, 1 Korbmacher, 22 **Kaufleute**, 4 Klempner, 1 Knopfmacher, 3 **Kürschner**, 1 Kupferschmidt, 2 Leinbleicher, 1 Lohgerber, 12 Maler, 5 **Maurer**, 2 Messerschmiede, 5 **Müller**, 1 Nadler, 2 Nagelschmiede, 12 **Sattler**, 40 **Schlächter**, 1 Schleifer, 12 Schlösser, 14 **Schmiede**, 45 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 90 **Schuhmacher**, 1 Seifensieder, 7 **Seiler**, 7 **Stellmacher**, 5 Stuhlmacher, 4 Thierärzte, 10 **Tischler**, 6 **Töpfer**, 8 **Tuchmacher**, 2 Uhrmacher, 18 **Weber**, 1 Weinhändler, 5 **Weißgerber**, 4 Wundärzte, 3 **Zimmermeister**, 1 Zinngießer.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Kufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 ☿: Müller Kohlmetz, 4 ☽: Behncke, Will, Schramm und Tesch, eine Walkmühle: Ballschmiter.

Woldegk hat 329 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war nach der Zählung im Sepbr. 1851, 2644; nach der im Octbr. 1860, 2744, darunter 1 Jüdin.

In der Stadt wohntn: 1 Apotheker, 15 **Bäcker**, 1 Barbier, 7 **Böttcher**, 1 Buchbinder, 6 **Drechsler**, 1 Fischer, 4 **Glaser**, 1 Goldschmied, 9 **Grobschmiede**, 1 Zeugschmied, 1 Handschuhmacher, 2 Hutmacher, 9 Kaufleute, 8 **Kleinschmiede**, 3 Klempner, 1 Knopfmacher, 2 Kürschner, 1 Ledertauer, 3 Maler, 3 **Maurer**, 7 **Müller**, 1 Nagelschmied, 11 **Sattler**, 7 **Schlächter**, 24 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 2 Schönfärber, 1 Wittwe,

56 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Siebmacher, 5 **Stell-** und **Rademacher**, 1 Stuhlmacher, 8 **Tiſchler**, 1 Wittwe, 4 **Töpfer**, 1 Uhrmacher, 15 **Weber**, 3 Wittwen, 3 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 2 **Zimmermeiſter**.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen, 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmerei, die beiden andern an die Kirchenöconomie: 1) Friedrich Budde. 2) Carl Köpke. 3) Carl Kreienbring. 4) Theodor Budde. 5) Auguſt Köſter. 6) Chriſtoph Budde. 7) Julius Hundt.

Der Kirchen-Oeconomie gehört das Gehöft Hermannshof, dem Oeconomen Behnke das Gehöft Johanneshöhe, dem Senator Braſch das Etabliſſement Friedrichsau, dem Oeconomen Wilh. Toll das Gehöft Wilhelmshöhe, dem Oeconomen Friedr. Meinke das Gehöft Carolinenhof und dem Ackersmann Carl Schütt das Gehöft Carlsfelde.

Strelitz hat mit Einſchluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuſer, mit Ausſchluß derſelben 322 Häuſer, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Nach der im Septbr. 1851 vorgenommenen Zählung betrug die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete 3135; nach der im October 1860, 2992, darunter 242 Juden, und außerdem 15 Juden, welche zur Zeit auf der Amtsfreiheit wohnen. Der Kämmerei gehört das an den Gutsbeſitzer Schwabe auf Adamsdorf verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 3 Barbiere, 1 Wittwe, 12 **Bäcker**, von denen 11 backen, 3 **Böttcher**, 1 Buchbinder, 1 Dachdecker, 2 **Drechsler**, 1 Färber, 3 Glaſer, 11 **Grobſchmiede**, von denen 10 arbeiten, 1 Wittwe, 1 **Handſchuhmacher**, 8 **Häker**, 2 Klempner, 3 Kürſchner, 3 Lohgerber, 2 chriſtliche Manufacturwaarenhändler, 2 **Maurer**, 4 Mehlhändler, 1 Nagelſchmidt, 1 **Pantoffelmacher**, 1 Perückenmacher, 2 **Raſchmacher**, 3 **Sattler**, 2 Scheerenſchleifer, 11 **Schlächter**, worunter 1 Wittwe, 6 Schlöſſer, 32 **Schneider**, 2 Wittwen, 1 Schornſteinfeger, 56

Schuhmacher, worunter 4 Freimeiſter, 8 Wittwen, 1 Seifenſieder, 2 **Seiler**, 1 Wittwe, 2 **Stell- u. Rademacher**, 1 Grobrademacher-Freimeiſter, 1 Strumpfwirker, 5 **Stuhlmacher**, 10 **Tiſchler**, 2 Wittwen u. 1 Freimeiſter, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Wittwe, 1 Tuchdecateur, 1 Tuchſcheerer, 1 Uhrmacher, 9 **Weber**, 4 Wittwen, 1 Weinhändler, 2 Weißgerber, 1 **Zimmermeiſter**.

In der Stadt ſind: 2 Cigarrenfabriken: G. Albrecht und Lietz, 1 Wattenfabrik: G. Granzow.

Die Kämmerei beſitzt eine Ziegelei; eine Privat-Ziegelei u. eine Steinkalkbrennerei gehören dem Kaufmann Schumann. Die Mühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört dem Mühlenmeiſter Cunitz, die übrigen Mühlen in und vor der Stadt gehören dem Mühlenmeiſter Albert Lehmann.

Die Frohnerei beſitzen die Lohgerber Ferd. Meynke'ſchen Erben.

Fürſtenberg hatte vor dem letzten Brande am 26. Mai 1807 242 Häuſer, nämlich 77 ganze, 119 halbe Häuſer und 46 Buden. Nach Abrechnung der Bauſtellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude ſind gegenwärtig 250 Häuſer vorhanden. Im Sept. 1851 betrug die Menſchenzahl auf dem Stadtgebiete 2450; im Oct. 1860, 2390, darunter 131 Juden.

Es wohnen in der Stadt: 36 Ackersleute, von denen 3 ohne ſonſtigen Betrieb, 1 Apotheker, 8 **Bäcker**, 4 **Böttcher**, 3 Branntweinbrenner, 1 Brauer, 1 Buchbinder, 1 Büchſenmacher, welcher zugleich Graveur iſt, 1 Chirurgus 1. und 2 Chirurgen 2. Kl. 1 Cigarrenfabrikant, 1 Drechsler, 1 Fiſcher, 4 größere Gaſtwirthe, 3 kleinere Gaſt- und Schenkwirthe, 2 Gärtner, 1 Glaſer, welcher zugleich Spiegelhändler u. Goldleiſtenfabrikant iſt, 4 **Grobſchmiede**, 1 Gypsmüller, 1 Haakzünftler-Wittwe, 1 Handſchuhmacher, 2 Hebammen, 3 Pferdehändler, 9 **Krämer** und **Kaufleute**, 1 Keſſelflicker, 2 Klempner, 1 Korbmacher, 1 Kupferſchmidt-Wittwe, 2 Kürſchner, 1 Lohgerber, 2 Maler, 1

Maurer, 4 Mehlhändler, 2 Müller, 1 Muſikus, 1 Nagelſchmidt, 4 Pantoffelmacher, 4 Sattler, 2 Seiler, 2 Schiffbaumeiſter, 134 **Schiffer**, 7 **Schlächter**, 1 Schleifer, 4 Schlöſſer, 11 **Schneider**, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornſteinfeger, 33 **Schuhmacher**, worunter 1 Damenſchuh- u. Pantoffelmacher, 3 Stellmacher, 1 Strohhut-Fabrikant, 3 Stuhlmacher, 1 Thierarzt, 9 **Tiſchler**, 2 Töpfer, 13 **Tuchmacher**, 1 Tuchſcheerer-Wittwe, 1 Uhrenhändler, 2 Uhrmacher, 8 **Weber**, 1 Weißgerber, 1 **Zimmermeiſter**.

Bei der Stadt ſind 5 Waſſermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- und 1 Walkmühle. Am See Bahlen befindet ſich ein dem Kaufmann Ehrich gehöriger Kalkofen, ein zweiter gehört dem Bäckermeiſter Lemcke. Die Frohnerei gehört den Lohgerber Ferd. Meynke'ſchen Erben in Strelitz. In der Stadt ſind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden ſich 40 Scheunen.

An Feuerſpritzen hat Fürſtenberg 3 große und 1 kleine.

Weſenberg hat 201 Häuſer und unter dieſen 102 Erben. Vor den Thoren ſind 89 Scheunen. Die Menſchenzahl betrug nach der im September 1851 vorgenommenen Zählung 1550, im October 1860, 1521; auf dem Amtsgebiete, wozu 5 Häuſer und 1 Waſſermühle gehören, im Jahre 1851, 40 und im Oct. 1860, 34. Die Kämmerei hat eine Kalkbrennerei. Die auf ſtädtiſchem Gebiete belegene Walkmühle gehört der Weſenberger Tuchmacherzunft, die Ziegelei der Stadtkämmerei, der vor dem märkiſchen Thore an der Havel neuerbaute Steinkalkofen gehört dem Ackersmann Carl Böttcher. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 1,363,789 □Ruthen. ♀

Vor dem Thore befindet ſich ein Hospital, ein Magazin, letzteres der Kämmerei gehörig und eine dem Privatbaumeiſter F. Huſtädt in Neuſtrelitz gehörige Fabrik zur Anfertigung waſſerdichter Präparate.

Es wohnen hier: 45 Ackersleute, wovon 31 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren und Wein handelt, 2 Barbiere, 12 **Bäcker**, 2 **Böttcher**, 2 Chirurgen 2. Kl., 1 **Drechsler**, 1 Fischer, 4 Gastwirthe, 1 Herbergirer, 3 Glaser, 6 **Grobschmiede**, 1 Grützmüller, 1 Hebamme, 1 Maler und Tapezier, 1 Kalkbrenner, 5 Kaufleute, 1 Krämer, 1 Kesselflicker, 1 Klempner, 1 Kürschner, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmidt, 1 Sattler, 3 Schiffer, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 1 Schlösser, 1 Wittwe, 13 Schneider, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 47 **Schuhmacher**, 3 **Stellmacher**, 1 **Stuhlmacher**, 7 **Tischler**, 2 **Töpfer**, 15 **Tuchmacher**, 1 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 10 **Garnweber** und 1 Baumwollenweber, 2 Ziegler und 1 **Zimmermann**.

In der Stadt sind 13 öffentliche und 65 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuerspritzen, 8 Feuerhaken, 4 Feuerleitern und 8 Wasserküfen auf Schleifen als Feuerlöschungs-Geräthschaften.

Die Frohnerei gehört den Lohgerber Ferd. Meynke'schen Erben in Strelitz.

Stargard hat mit Einschluß der öffentlichen, der Stadt gehörigen Gebäude, so wie des Schulhauses und der Armenhäuser, 215 Häuser. Im September 1851 war die Menschenzahl 1798; im October 1860, 1902.

In der Stadt sind: 1 Apotheker, 2 Barbiere, 8 **Bäcker**, 2 **Böttcher**, 1 Wittwe, 2 Bohrschmiede, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 1 Gärtner, 2 Glaser, 1 Wittwe, 3 **Grobschmiede**, 5 Kaufleute, 1 Klempner, 4 Krämer, 2 Kürschner, 1 Kupferschmidt, 2 Lohgerber, 1 Maler, 2 **Maurermeister**, 2 Nagelschmiede, 1 Pantoffelmacher, 1 Raschmacher, 5 **Sattler**, 7 **Schlächter**, 1 Schleifer, 3 **Schlosser**, 26 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 3 Schön- und Schwarzfärber, 40 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 2 **Stellmacher**, 1 Wittwe, 12 **Tischler**, 4 Töpfer, 28 **Tuchmacher**, von denen 12 die Profession nicht treiben, 1 Uhrmacher, 29 **Leinen-** u.

Baumwollenweber, 1 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 2 Zimmermeiſter.

Die bei der Stadt belegene Walkmühle iſt Eigenthum der Tuchmacherzunft; die Lohmühle gehört dem Lohgerber Gertz.

An Feuerlöſchungs-Geräthſchaften beſitzt die Stadt 3 große Spritzen und 1 Trageſpritze, ſo wie die nöthigen Feuereimer, Leitern und Waſſerküfen.

---

b) Flecken.

Der Marktflecken **Mirow** hat außer den Großherzoglichen Schlöſſern, wovon das neue, zum Landſchullehrer-Seminar eingerichtet geweſene, am 21. Januar 1848 bis auf die Ringmauern abbrannte, an deſſen Stelle jedoch in demſelben Jahre ein neues Seminar-Gebäude wieder aufgeführt iſt, und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Vollfleckner, 19 Halbfleckner, und 52 Büdnerſtellen. Außer dieſen Feuerſtellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuſer gehören, ſind noch als beſondere herrſchaftliche Gebäude vorhanden: die Dienſtwohnung des Amtsrichters, das Schulhaus, die Lehrerwohnung, das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerei, das Poſthaus, die Wohnung der Amts- und Gerichts-Unterbedienten, und an geiſtlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzoglichen Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, ſo wie auch eine jüdiſche Synagoge, und außerhalb des Fleckens auf dem Amtsgebiete Mirow: der Amtshof und die Oberförſterei, überhaupt 137 Feuerſtellen, in welchen zuſammen nach der Zählung im September 1851 1733, nach der im October 1860 1600 Menſchen (darunter 55 Juden) wohnen. Die jüdiſche Gemeinde beſteht jetzt aus 11 Männern, 11 Frauen, 15 Knaben, 18 Mädchen, zuſammen 55 Perſonen.

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 63 Arbeitsleute, 7 Bäcker, 1 Barbier, 1 Bleicher, 2 Böttcher, 1 Wittwe, 2 Buchbinder, 3 Drechsler, 1 Fiſcher, 7 Fuhrleute, 3 Gaſtwirthe, 3 Schenk-

wirthe, 4 Glaſer, 2 Goldſchmiede, 3 Grobſchmiede, 1 Haakhändler, 29 verheirathete Handwerksgeſellen, 2 Herbergirer, 6 Kaufleute chriſtlicher und 4 Kaufleute jüdiſcher Religion, 1 Kürſchner, 2 Maurermeiſter, 2 Nagelſchmiede, 2 Pantoffelmacher, 2 Rade- und Stellmacher, 6 Sattler, 1 Wittwe, 1 Scheerenſchleifer, 6 Schlächter, 5 Schloſſer, 19 **Schneider**, 1 Schönfärber, 1 Schornſteinfeger, 18 **Schuhmacher**, 3 Wittwen, 1 Seiler, 1 Stuhlmacher, 11 **Tiſchler**, 1 Wittwe, 1 Tabacksfabrikant, 4 Töpfer, 1 Tuchmacherwittwe, 1 Uhrmacher, 11 **Weber**, 3 Wittwen, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeiſter.

In der herrſchaftlichen Domanial-Brau- und Brennerei wohnen 16 Menſchen, und auf der ehemaligen Bauhofsſchäferei vor Mirow 6 Eigenthümer.

Der Marktflecken **Feldberg** hat 168 Feuerſtellen. Im Septbr. 1851 war die Menſchenzahl zu Feldberg und auf der Feldberger Hütte 863, im Octbr. 1860, 947, darunter 10 Juden.

Es wohnen daſelbſt außer dem Amts-Perſonale: 1 Arzt für die Waſſerheilkunde und Schwediſche Gymnaſtik. 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren, Wein und Liqueuren handelt, 30 Arbeitsleute, 1 Bauer, 3 Bäcker, 2 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 2 Färber, (Schönfärber), 1 Gärtner, 1 Pachtfiſcher mehrerer Amtsſeen, 5 Fiſchkarrer, 1 Gaſtwirth, 1 Herbergirer, 1 Glaſer, 3 **Grobſchmiede**, 2 jüdiſche Handelsleute, 30 verheirathete Handwerksgeſellen, 1 Hebamme, 1 Kalkbrenner, 1 Klempner, 1 Maler, 3 Materialiſten, 1 Maurer, 2 Mehlhändler, 1 Müller, 2 Nachtwächter, 1 **Nagelſchmidt**, 1 jüdiſcher Productenhändler, 4 Sattler, 2 Schlächter, 2 **Schloſſer**, 10 **Schneider**, 1 Schornſteinfeger, 2 Schullehrer, 1 Privatlehrer, 9 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Stellmacher, 2 Thierärzte, 4 **Tiſchler**, 1 Töpfer, 1 Uhrmacher, 4 Weber, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeiſter.

II. Ver

der vom 1. Advent 1864/65 im Großherzog des Fürstenthums Ratzeburg, Gebornen,

	Geboren			Gestorben		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
A. In den Städten und in dem Flecken Mirow.						
Neustrelitz, Hofgemeinde	15	15	30	13	8	21
Stadtgemeinde	105	95	200	92	76	168
Neubrandenburg und Broda	124	127	251	114	119	233
Friedland	83	88	171	69	88	157
Woldegk	51	39	90	30	39	69
Strelitz	65	57	122	61	71	132
Stargard nebst der Burg ꝛc.	25	28	53	17	25	42
Fürstenberg	37	41	78	38	25	63
Wesenberg	30	26	56	28	28	56
Mirow	31	27	58	22	26	48
Summa	566	543	1109	484	505	989
B. Auf dem platten Lande und in Feldberg.						
In der Neustrelitzer Synode	161	150	311	114	101	215
" " Neubrandenburger	123	121	244	93	92	185
" " Friedlander	90	90	180	100	101	201
" " Stargarder	213	180	393	154	141	295
" " Woldegker	223	185	408	169	128	297
" " Wesenberg-Mirower	107	97	204	86	67	153
Summa	917	823	1740	716	630	1346
In den Städten u. in Mirow	566	543	1109	484	505	989
Zusammen	1483	1366	2849	1200	1135	2335

II. Ver

der vom 1. Advent 1864/65 im Großherzog des Fürſtenthums Ratzeburg, Gebornen,

	Geboren			Geſtorben		
	m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.
A. In den Städten und in dem Flecken Mirow.						
Neuſtrelitz, Hofgemeinde...	15	15	30	13	8	21
Stadtgemeinde..	105	95	200	92	76	168
Neubrandenburg und Broda	124	127	251	114	119	233
Friedland	83	88	171	69	88	157
Woldegk	51	39	90	30	39	69
Strelitz	65	57	122	61	71	132
Stargard nebſt der Burg ꝛc.	25	28	53	17	25	42
Fürſtenberg	37	41	78	38	25	63
Weſenberg	30	26	56	28	28	56
Mirow	31	27	58	22	26	48
Summa	566	543	1109	484	505	989
B. Auf dem platten Lande und in Feldberg.						
In der Neuſtrelitzer Synode	161	150	311	114	101	215
„ „ Neubrandenburger..	123	121	244	93	92	185
„ „ Friedlander.....	90	90	180	100	101	201
„ „ Stargarder.....	213	180	393	154	141	295
„ „ Woldegker	223	185	408	169	128	297
„ „ Weſenberg-Mirower	107	97	204	86	67	153
Summa	917	823	1740	716	630	1346
In den Städten u. in Mirow	566	543	1109	484	505	989
Zuſammen	1483	1366	2849	1200	1135	2335

z e i ch n i ß

thum Mecklenburg-Strelitz, mit Ausschluß Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

Copulirte Paare.	Confirmirt			Unter den Gebornen		Unter den Gestorbenen				
	m.	w.	zus.	uneheliche	Zwill. Paare	zw. 80-90 Jhrn.	zw. 90-100 Jahren	durch Ungl.-fälle	durch Selbstmord.	an epidem. Krnkh.
8	12	16	28	1	1	—	1	—	—	4
66	77	69	146	21	4	8	1	1	1	23
66	75	68	143	35	5	6	1	5	1	24
27	53	70	123	25	4	8	3	1	1	47
18	25	27	52	16	—	3	—	—	1	17
41	40	42	82	26	—	4	1	1	1	14
21	17	26	43	6	1	5	—	1	—	6
14	27	31	58	3	—	3	—	1	1	12
20	16	13	29	10	1	3	—	—	—	6
13	11	16	27	19	1	1	—	—	1	—
294	353	378	731	162	17	41	7	10	7	153
75	79	98	177	78	6	5	—	5	2	20
50	68	62	130	49	1	4	—	2	—	33
74	59	65	124	32	1	9	—	2	—	59
104	123	114	237	86	8	8	—	8	4	71
87	107	131	238	92	6	3	1	3	1	74
61	66	68	134	48	4	6	1	2	—	16
451	502	538	1040	385	26	35	2	22	7	273
294	353	378	731	162	17	41	7	10	7	153
745	855	916	1771	547	43	76	9	32	14	426

Ueberſicht

der Gebornen und Geſtorbenen im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz vom 1. Advent 1860 bis 1. Advent 1865.

Vom u. bis zum 1. Advent	Herzogthum Strelitz			Fürſtenthum Ratzeburg			Zuſammen		
	geb.	geſt.	mehr geb.	geb.	geſt.	mehr geb.	geb.	geſt.	mehr geb.
1860—1861	2556	1836	720	518	409	109	3074	2245	829
1861—1862	2465	1873	592	577	325	252	3042	2198	844
1862—1863	2553	1819	734	472	381	91	3025	2200	825
1863—1864	2714	1777	937	577	365	212	3291	2142	1149
1864—1865	2849	2335	514	528	525	3	3377	2860	517

Verzeichniß der Seelenzahl,

incl. der auswärts ſich aufhaltenden Gemeinde-Angehörigen, und der von Michaelis 1864 bis dahin 1865 in den jüdiſchen Gemeinden Gebornen, Geſtorbenen und Copulirten.

	Seelenzahl.	Geboren			Geſtorben			Cop. Paare
		m.	w.	zuſ.	m.	w.	zuſ.	
1. in Strelitz	263	3	2	5	3	3	6	5
2. in Neuſtrelitz	33	—	—	—	2	—	2	—
3. in Neubrandenburg	52	—	—	—	2	—	2	—
4. in Fürſtenberg . . .	139	2	2	4	—	1	1	—
5. in Mirow	48	—	1	1	1	—	1	1
Zuſammen	535	5	5	10	8	4	12	6

III. Uebersicht

der Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

nach der Zählung im Herbste 1860, verglichen mit der Zählung von 1851.

	Die Seelenzahl betrug						
	1860		1851		1860		
						weniger	
	im Einzeln	im Ganzen	im Einzeln	im Ganzen	mehr	im Einz.	im Ganz.
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.							
A. Städte:							
1. Neustrelitz	7431		7390		41	—	
2. Neubrandenburg.	6912		6766		146	—	
3. Friedland	5129		5061		68	—	
4. Woldegk	2744		2644		100	—	
5. Strelitz.	2992		3135		—	143	
6. Fürstenberg . . .	2390		2450		—	60	
7. Stargard	1902		1798		104	—	
8. Wesenberg	1521		1550		—	29	
		31021		30794	459	—	232
B. Kabinetsamt		1126		1164			38
C. Domanium incl. Incamerata:							
1. Amt Feldberg . .	9069		8687		382	—	
2. „ Mirow. . .	7367		7411		—	44	
3. „ Stargard .	10171		10504		—	333	
4. „ Strelitz . .	6869		7204		—	335	
5. Fürstenb. Amtsbezirk.	171		141		30	—	
		33647		33947	412	—	712
D. Ritterschaft, städtische und Oeconomiegüter		16381		17371	—	—	990
		82175		83276			
II. Fürstenthum Ratzeburg		16885		16352	533	—	—
Summa		99060		99628	1404		1972
						—	1404
							568

IV. Verzeichniß

der Mecklenburg-Strelitzschen Postcourse.

Stationen.	Meilen.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. Thlr.	Sgr.
Von Altstrelitz nach						
Berlin	13½	6° 30′ fr., 6° 30′ Nm.	11	7° —′ fr., 7° —′ Ab.	2	21
Fürstenberg	2¼	6° 30′ fr., 6° 30′ Nm.	1½	4° 15′ fr., 4° 15′ Nm.	—	13½
Gransee	5¼	6° 30′ fr., 6° 30′ Nm.	4	1° 45′ fr., 2° —′ Nm.	1	1½
Neustrelitz	½	6° —′ fr., 6° —′ Nm.	½	6° —′ fr., 6° —′ Nm.	—	3
dto, Localpost . .	½	7° 30′ fr., 10° —′ Vm.		8° —′ fr., 10° 30′ Vm.		
		12° —′ Mt., 2° —′ Nm.	½	12° 30′ Nm., 2° 30′ Nm.	—	2½
		4° —′ Nm., 6° —′ Nm.		4° 30′ Nm., 6° 30′ Nm.		
		8° —′ Ab., 10° —′ Ab.		8° 30′ Ab., 10° 30′ Ab.		
Von Feldberg nach						
Neustrelitz	4½	4° —′ Nm.	4¼	10° 30′ Vm	—	22½
(über Hebestelle Ollendorf)						

Von Friedland nach							
Anclam	3¼	4° — ' fr.		2½	11° — ' Ab.	—	19½
Neubrandenburg	3¼	6° 30 ' fr.,	1° — ' Nm.	2½	12° — ' Mt.,	6° — ' Nm.	—	19½
Woldegk	3¼	11° 15 ' Vm.		2½	4° 30 ' Nm.		—	19½
Von Fürstenberg nach							
Altstrelitz	2¼	4° 15 ' fr.,	4° 15 ' Nm.	1½	6° 30 ' fr.,	6° 30 ' Nm.	—	13½
Berlin	11¼	8° 15 ' fr.,	8° 15 ' Ab.	9½	7° — ' fr.,	7° — ' Nm.	2	7½
Gransee	3	8° 15 ' fr.,	8° 15 ' Ab.	2¼	1° 45 ' fr.,	2° — ' Nm.	—	18
Neustrelitz	2¾	4° 15 ' fr.,	4° 15 ' Nm.	2	6° — ' fr.,	6° — ' Nm.	—	16½
Von Mirow nach							
Neustrelitz	3¼	8° 30 ' Vm.		3½	7° — ' Nm.		—	19½
Röbel	3	Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 7° 30 ' fr.		3	an denselben Tagen 5° — ' Nm.		—	18
Wesenberg	1½	8° 30 ' Vm.		2	8° 30 ' Ab.		—	9
Von Neubrandenburg nach							
Demmin	6½	12° — ' Mt.		5½	9° 30 ' Vm.		1	9
Friedland	3¼	12° — ' Mt.	6° — ' Nm.	2½	6° 30 ' fr.,	1° — ' Nm.	—	19½
Ludwigslust über Penzlin, Waren, Malchow, Plau, Lübz u. Parchim.	19¼	7° — ' Vm		16¾	10° 30 ' Ab.		4	—

Stationen.	Meilen.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. Thlr.	Sgr.
Von Neubrandenburg nach						
Neustrelitz	3½	8° Vm., 11° 30′ Vm., 6° Nm.	2½	7° fr., 1° Nm., 4° 30′ Nm.	—	21
Pasewalk über Woldegk	7¾	12° 15′ Nm.	6¼	12° 30′ Mt.	1	16½
Penzlin	2	7° fr., 11° 15′ Vm., 5° 30′ Nm.	1½	8° Vm., 1° 30′ Nm., 5° 30′ Nm.	—	12
Prenzlau	7	12° 15′ Nm.	5¾	12° 30′ Nm.	1	12
Stargard	1¼	9° Vm., 6° 30′ Nm.	1	9° Vm., 5° 30′ Nm.	—	7½
Strasburg U./M.	5¼	12° 15′ Mt.	4	2° 15′ Nm.	1	1½
Treptow a./T.	2¼	12° Mt., 10° 30′ Ab.	1¾	4° fr., 1° 15′ Nm.	—	13½
Waren	5¾	7° fr.	5¼	10° 15′ Vm.	1	5½
Woldegk	3½	12° 15′ Mt.	2½	3° 45′ Nm.	—	21
Wolfshagen	4¼	12° 15′ Mt.	3½	2° 30′ Nm.	—	25½
Von Neustrelitz nach						
Altstrelitz	½	6° fr., 6° N.	½	6° fr., 6° Nm.	—	3
dto, Localpost	½	8° Vm., 10° 30′ Vm, 12° 30′ Mt., 2° 30′ Nm. 4° 30′ Nm., 6° 30′ Nm. 8° 30′ Ab., 10° 30′ Ab.	½	7° 30′ fr., 10° Vm. 12° Mt., 2° Nm. 4° Nm., 6° Nm. 8° Ab., 10° Ab.	—	2½
Berlin	14	6° fr., 6 Nm.	11½	7° fr., 7° Nm.	2	24

Feldberg	4½	10 o 30′ Vm.	4	4 o Nm.	—	22½
Fürstenberg	2¾	6 o fr., 6 o Nm.	2	4 o 15′ fr., 4 o 15′ Nm.	—	16½
Gransee	5¾	6 o fr., 6 o Nm.	4½	1 o 45′ fr., 2 o Nm.	1	4½
Löwenberg	7½	6 o fr., 6 o Nm.	6¼	12 o Nachts, 12 o Mt.	1	15
Lübz	14	7 o 20′ Vm.	11	3 o 15′ fr.	2	27
Ludwigslust	19½	7 o 20′ Vm.	16	10 o 30′ Ab.	4	1½
Malchow	9	7 o 20′ Vm.	6¾	7 o 30′ Vm.	1	25¾
Mirow	3¼	7 o Nm.	3½	8 o 30′ Vm.	—	19½
Neubrandenburg	3½	7 o fr., 1 o Nm., 4 o 30′ Nm.	2½	8 o Vm., 11 o 30′ Vm., 6 o Nm.	—	21
Ollendorf	2¾	10 o 30′ Vm.	2	6 o Nm.	—	16½
Oranienburg	10	6 o fr., 6 o Nm.	8¼	10 o 15′ Vm., 10 o 15′ Ab.	2	—
Parchim	15¾	7 o 20′ Vm.	12¾	1 o 45′ fr.	3	8
Pasewalk	9¾	10 o 30′ Vm.	7¾	12 o 30′ Nm.	1	28½
Penzlin	2¼	7 o 20′ Vm.	1¾	1 o 15′ Nm.	—	13½
Plau	12	7 o 20′ Vm.	9	5 o 15′ fr.	2	14½
Prenzlau über Woldegk	9	10 o 30′ Vm.	7½	12 o 30′ Nm.	1	24
Stargard vom Tannenkrug ab mit den Posten von Neubrandenburg.	3½	7 o fr., 4 o 30′ Nm.	3	9 o Vm., 5 o 30′ Nm.	—	18
Stettin über Pasewalk u. von dort mit der Eisenbahn.						
Strasburg U./M.	7¼	10 o 30′ Vm.	5¾	2 o 15′ Nm.	1	13½
Waren	6	7 o 20′ Vm.	4½	10 o 15′ Vm.	1	7
Wesenberg	1¾	7 o Nm.	1½	10 o 30′ Vm.	—	10½
Woldegk	5½	10 o 30′ Vm.	4	4 o Nm.	1	3

Stationen.	Meilen.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. Thlr.	Sgr.
Von Ollendorf nach						
Feldberg	1¾	12 ° 45 ′ Nm.	1¾	4 ° Nm.	—	10½
Neustrelitz	2¾	6 ° Nm	2	10 ° 30 ′ Vm.	—	16½
Woldegk	2¾	12 ° 30 ′ Mt.	2	4 ° Nm.	—	16½
Von Stargard nach						
Neubrandenburg	1¼	9 ° Vm., 5 ° 30 ′ Nm.	1	9 ° Vm., 6 ° 30 ′ Nm.	—	7½
Neustrelitz	3½	5 ° 30 ′ Nm.	3	7 ° fr., 4 ° 30 ′ Nm.	—	18
Von Wesenberg nach						
Mirow	1½	8 ° 30 ′ Ab.	2	8 ° 30 ′ Vm.	—	9
Neustrelitz	1¾	10 ° 30 ′ Vm.	1½	7 ° Nm.	—	10½
Von Woldegk nach						
Berlin über Prenzlau u. von dort mit der Eisenbahn.						

Friedland	$3\frac{1}{4}$	4	30′	Nm.	$2\frac{1}{2}$	11	15′	V.	—	$19\frac{1}{2}$
Neubrandenburg	$3\frac{1}{2}$	3	45′	Nm.	$2\frac{1}{2}$	12	15′	Mt.	—	21
Neustrelitz	$5\frac{1}{2}$	4		Nm.	4	10	30′	Vm.	1	3
Ollendorf	$2\frac{3}{4}$	4		Nm.	2	12	30′	Mt.	—	$16\frac{1}{2}$
Pasewalk	$4\frac{1}{4}$	3		Nm.	$3\frac{1}{4}$	12	30′	Mt.	—	$25\frac{1}{2}$
Prenzlau	$3\frac{1}{2}$	3		Nm.	3	12	30′	Mt.	—	21
Stettin über Pasewalk u. von dort mit der Eisenbahn.										
Strasburg U./M.	$1\frac{3}{4}$	3		Nm.	$1\frac{1}{4}$	2	15′	Nm.	—	$10\frac{1}{2}$
Wolfshagen	$\frac{3}{4}$	3		Nm.	$\frac{3}{4}$	2	30′	Nm.	—	6

V. Eisenbahn-Züge

der Großherzogl. Mecklenburg-Schwerinschen Friedrich Franz-Bahn zwischen Neubrandenburg und Güstrow.

A. Von Neubrandenburg nach Güstrow.	Meil.	Personen-Züge. U. M. Tgsz.	U. M. Tgsz.	U. M. Tgsz.	U. M. Tgsz.	Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck. 1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.
						tl. ßl.	tl. ßl.	tl. ßl.
Abg. Neubrandenburg	—		10 33 Vm.	4 58 Nm.	8 — Ab.	Von Neubrandenburg ab:		
„ Mölln	1,8		10 55 „	5 20 „	8 22 „	— 20	— 14	— 11
„ Stavenhagen	2,6		11 25 „	5 50 „	8 52 „	— 47	— 34	— 25
Ank. Malchin	1,5		11 40 „	6 5 Ab.	9 7 „	1 15	— 45	— 33
Abg. Malchin		5 30 Mg.	11 48 „	6 13 „				
„ Teterow	1,9	5 55 „	12 13 Mt.	6 38 „		1 34	1 11	— 43
„ Lalendorf	1,7	6 15 „	12 33 „	6 58 „		2 5	1 24	1 5
Ank. Güstrow	2,1	6 35 „	12 53 „	7 18 „		2 27	1 40	1 17
	11,6							
Anschlüsse von Güstrow weiter:								
Abg. Güstrow		6 40 „	12 58 Nm.	7 25 „				
Ank. Bützow		7 1 „	1 19 „	7 46 „		2 46	2 6	1 27
„ Rostock		8 37 „	2 39 „	9 7 „		3 40	2 35	2 —

"	Blankenberg				7	55	Mg.	2	20	Nm.	9	—	Ab.				3	31	2	29	1	44
"	Wismar				9	16	"	3	42	"	10	33	"				4	29	3	14	2	21
"	Schwerin				9	6	"	3	34	"	10	29	"				4	30	3	15	2	21
"	Hagenow				9	55	"	4	31	"	11	36	"				5	21	3	43	2	42
"	Hannover							11	25	Ab.	12	10	Mt.				11	5	8	8	5	38
"	Hamburg				1	15	Nm.	7	53	"	5	16	Mg.				7	44	5	37	4	12
"	Lübeck				3	43	"	8	—	"	10	11	Vm.				7	44	5	37	4	12
"	Wittenberge				12	9	Mt.	7	23	"	2	19	Nch.				7	8	5	10	3	40
"	Magdeburg				3	40	Nm.				4	45	Mg.				10	32	7	22	5	28
"	Leipzig				8	35	Ab.				8	35	"				13	42	9	28	6	44
"	Berlin				3	57	Nm.				5	20	"				10	22½	7	34	5	32

B Von Güstrow nach Neubrandenburg.

Anschlüsse in Güstrow vor Abgang nach Neubrandenburg.

Abg.	Berlin							11	—	Ab.				10	30	Vm.				
"	Leipzig							6	—	"				7	—	Mg.				
"	Magdeburg							11	—	"				11	15	Vm.				
"	Wittenberge							1	47	Nch.	8	5	Mg.	2	45	Nm.				
"	Lübeck							5	—	Nm.	7	30	"	11	30	Vm.				
"	Hamburg							10	30	Ab.	7	30	"	1	45	Nm.				
"	Hannover							4	40	Nm.	1	37	Nch.	9	—	Vm.				
"	Hagenow							3	50	Mg.	10	40	Vm	5	25	Nm.				
"	Schwerin							5	—	"	11	37	"	6	17	Ab.				
"	Wismar							4	52	"	11	26	"	6	4	"				

B. Von Güstrow nach Neubrandenburg.

		Meil.	U.	M.	Tgsz.	Personen-Züge. U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	U.	M.	Tgsz.	Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck. 1. Kl. tl.	ßl.	2. Kl. tl.	ßl.	3. Kl. tl.	ßl.
"	Blankenberg					6	27	Mg.	12	50	Mt.	7	25	Ab.						
"	Rostock					6	15	"	12	30	"	6	45	"						
"	Bützow					7	26	"	1	49	Nm.	8	21	"						
Ank.	Güstrow					7	47	"	2	10	"	8	42	"						
Abg.	Güstrow					7	52	"	2	15	"	8	47	"	Von Güstrow ab:					
"	Lalendorf	2,1				8	15	"	2	38	"	9	10	"	—	22	—	16	—	12
"	Teterow	1,7				8	37	"	3	—	"	9	32	"	—	41	—	29	—	22
Ank.	Malchin	1,9				8	55	Vm.	3	18	"	9	50	"	1	12	—	43	—	32
Abg.	Malchin		6	—	Mg.	9	2	"	3	25	"									
"	Stavenhagen	1,5	6	21	"	9	23	"	3	46	"				1	28	1	6	—	40
"	Mölln	2,6	6	48	"	9	50	"	4	13	"				2	7	1	26	1	6
Ank.	Neubrandenburg	1,8	7	6	"	10	8	"	4	31	"				2	27	1	40	1	17
		11,6																		

VI. Telegraphen-Stationen.

Neuſtrelitz und Neubrandenburg.

Tagesdienſt,

v. 1. April bis Ende Septbr. v. 7 Uhr Morg. } bis 9 Uhr Abends.
v. 1. Octbr. bis Ende März v. 8 Uhr Morg. }

Friedland und Woldegk.

Beſchränkter Dienſt,

an den Wochentagen incl. der auf ſolche fallenden Feſttage
von 9 bis 12 Uhr Vormitt. und von 2 bis 7 Uhr Nachmitt.

an Sonntagen
von 8 bis 9 Uhr Vormitt. und von 2 bis 5 Uhr Nachmitt.

Beſtimmungen für telegraphiſche Correſpondenz.

Die Benutzung der für den öffentl. Verkehr beſtimmten Telegraphen ſteht Jedermann zu; jedoch hat jede Verwaltung das Recht, ihre Linien und Stationen zeitweiſe ganz oder zum Theil für alle oder gewiſſe Gattungen von Correſpondenz zu ſchließen. Die Aufgabe von Depeſchen kann nur bei den Telegraphen-Stationen (allenfalls brieflich) erfolgen.

Die Vereins-Regierungen tragen Sorge, daß die Mittheilung von Depeſchen an Unbefugte verhindert und das Telegraphengeheimniß auf das Strengſte gewahrt werde.

Telegraphiſche Depeſchen können nach allen Orten aufgegeben werden, wohin die Beförderung ganz oder theilweiſe durch den Telegraphen möglich iſt; liegt der Beſtimmungsort über die Telegraphen-Stationen hinaus, ſo geſchieht die Weiterbeförderung durch die Poſt oder durch Expreßboten; in geeigneten Fällen, und wo ſolches ausdrücklich zugelaſſen iſt, können auch die Eiſenbahnbetriebs-Telegraphen zur Weiterbeförderung benutzt werden.

Die aufzugebende Depeſche muß deutlich und verſtändlich in ſolchen Buchſtaben und Zeichen geſchrieben ſein, die ſich durch den Telegraphen wiedergeben laſſen, und darf weder ungewöhnliche Wortbildungen, noch dem Sprachgebrauch zuwiderlaufende Zuſammenziehungen und Abkürzungen enthalten. Randzuſätze, Durchſtreichungen oder Ueberſchreibungen ſind vom Aufgeber oder deſſen Beauftragten zu beſcheinigen.

Bei Abfaſſung der Privat-Depeſchen iſt im Allgemeinen die deutſche, franzöſiſche oder engliſche Sprache anzuwenden, jedoch mit einiger Beſchränkung für Eiſenbahn-Telegraphen. Obenan muß die Adreſſe ſtehen nebſt etwaiger Angabe über die Art der Weiterbeförderung, über »bureau restant«, »poste restante«, „recommandirt", „nachzuſenden", ſodann der Text, die Angabe über etwa bezahlte Antwort und zum Schluß die Unterſchrift des Abſenders mit der etwaigen Beglaubigung derſelben, die beizufügen geſtattet iſt.

Die Adreſſe muß den Empfänger und den Beſtimmungsort ſo deutlich bezeichnen, daß in beiden Beziehungen Zweifel nicht entſtehen können, und iſt daher für größere Städte die Angabe der Straße, Hausnummer, event. der Berufsart des Adreſſaten dringend zu empfehlen.

Privatdepeſchen, deren Inhalt gegen die Geſetze verſtößt oder aus Rückſichten des öffentlichen Wohls oder der Sittlichkeit für unzuläſſig erachtet wird, werden zurückgewieſen.

Bei Aufgabe der Depeſche ſind ſämmtliche Vereins- und reſp. ausländiſche Telegr.-Gebühren im Voraus zu entrichten.

20 Worte bilden eine einfache Depeſche, je 10 Worte mehr erhöhen die Gebühr um die Hälfte. Die Wortzahl wird

nicht nur durch den Gesammtinhalt der Depesche bestimmt, den der Absender zum Zweck der Telegraphirung vorgeschrieben hat, sondern es werden auch Adresse, Unterschrift, deren etwaige Beglaubigung, sowie die Angaben über Weiterbeförderung, frankirte Antwort, Recommandation und Nachsendung mitgezählt. Jedes Wort, welches aus nicht mehr als 7 Sylben besteht, wird als ein Wort gezählt; bei längern Worten wird der Ueberschuß wieder als ein Wort gerechnet. Zusammengesetzte Worte gelten als ein Wort, wenn sie in einem Worte geschrieben sind und die Länge nicht über 7 Sylben hinausgeht. Sind die einzelnen Theile dagegen getrennt geschrieben, wenn auch durch Bindestriche verbunden, so gelten sie als ebenso viele einzelne Worte. Jedes getrennt stehende Buchstaben- oder Zahlenzeichen, das Zeichen für Schilling (ſ.), Procent (%), ferner jedes apostrophirte Wort oder Vorwort (in fremden Sprachen) werden als ein Wort gezählt. Zum Worttext der Depesche gehörige Interpunktionszeichen, Apostrophe, Bindestriche, Anführungszeichen, Parentheſen, jeder neue Absatz, werden nicht mitgerechnet; dagegen werden alle durch den Telegraphen nicht darstellbaren Zeichen, welche daher durch Worte wiedergegeben werden müſſen, tarirt. Unterstreichungen eines Wortes oder mehrerer hintereinander erhöhen die Wortzahl um eine. Zahlen, mit Ziffern geschrieben, gelten nur bis zur Summe von 5 Ziffern als ein Wort. Der etwaige Ueberschuß wird bis zur Summe von 5 Ziffern abermals als ein Wort berechnet. Punkte, Kommata, Bruchstriche und sonstige Trennungszeichen, die zur Bildung der Zahlen gebraucht werden, sind je für eine Ziffer zu rechnen.

Jeder Aufgeber hat das Recht, seine Depesche zu recommandiren. In solchem Fall übermittelt die Adreßstation dem Aufgeber telegraphisch eine vollständige Copie des dem Adreſſaten zugestellten Telegramms, mit Angabe sowohl der genauen Zeit der Zustellung, als auch der Person oder resp. der Weiterbeförderungs-Anstalt, welcher die Depesche übergeben wurde. Die Taxe für Recommandation ist gleich der der eigentlichen Depesche.

Die Gebühren für Weiterbeförderung nicht recommandirter Depeſchen von der letzten Telegraphenſtation ſind vom Adreſſaten zu zahlen. Solche nicht recommandirte Depeſchen werden durch die Poſt wie gewöhnliche Briefe befördert. Weiterbeförderungsgebühren für recommandirte Depeſchen hat der Aufgeber zu entrichten. Im Vereinsgebiet werden ſolche Depeſchen auch per Eſtafette weiter befördert. Die recommandirten, per Poſt weiter zu befördernden oder poste restante zu deponirenden Depeſchen werden von der Adreßſtation als recommandirte Briefe frankirt und innerhalb des Poſtvereins als Expreßbriefe behandelt.

Die Aufgabeſtation erhebt hierfür:

innerhalb des Vereins . . . . . 6½ ßl.
über die Vereinsgrenze hinaus (innerhalb Europa) 13 ßl.
über Europa hinaus . . . . . 32 ßl.

Bei Weiterbeförderung recommandirter Depeſchen per Boten, Eſtafette oder ſolche Telegraphen, auf welche ſich nicht der Vereinstarif erſtreckt, hat Aufgeber einen angemeſſenen Betrag zu hinterlegen, worüber abgerechnet wird, ſobald die wirklichen Auslagen bekannt ſind. Bahntelegraphengebühren fallen für Preußen, Sachſen, Hannover, Bayern, Baden fort und gelten die vermittelnden Staatstelegraphen-Stationen als Tarſtation. Enthält die Depeſche den Zuſatz „nachzuſenden", ſo befördert die Beſtimmungsſtation das Telegramm, nach Zuſendung deſſelben an die angegebene Adreſſe, wo möglich weiter an den neuen, ihr in der Wohnung des Adreſſaten mitgetheilten Adreßort, und hat Adreſſat die Nachſendungskoſten zu tragen.

Jede Depeſche kann an mehrere Adreſſaten zugleich gerichtet werden. Für eine und dieſelbe Adreßſtation an mehrere Adreſſaten wird bei der Aufgabe eine Vervielfältigungsgebühr zugeſchlagen für jede 2. und fernere Depeſchenausfertigung 6½ ßl. Nach verſchiedenen Adreßſtationen zu befördern, wird die Depeſche wie ſo viele einzelne Telegramme taxirt, als Adreßſtationen angeführt ſind.

Der Aufgeber kann die telegraphiſche Antwort, welche er vom Adreſſaten verlangt, frankiren und ſich dieſe Antwort nach

einem beliebigen Ort adreſſiren laſſen. Es iſt zu dieſem Zweck in der Depeſche nach dem Text die Angabe beizufügen: „Antwort bezahlt“ (für 20 Worte), „Antwort 30 bezahlt“ u. ſ. w. oder „unbeſchränkte Antwort bezahlt“, welches letztere ein Gebührendepoſitum veranlaßt, worüber die Aufgabeſtation nach Eingang der Antwort abzurechnen hat. Wenn eine Antwort mehr Worte enthält, als bezahlt wurden, ſo iſt die Ergänzungsgebühr vom Adreſſaten einzuheben.

Vor begonnener Abtelegraphirung kann jede Depeſche zurückgefordert werden, wenn die rückfordernde Perſon ſich als der Abſender oder deſſen Beauftragter legitimirt und die etwaige Empfangsbeſcheinigung der Station zurückgiebt. Die Gebühren werden in ſolchem Falle nach Abzug von $6\frac{1}{2}$ ßl. zurückerſtattet. Für Aufhaltung und Unterdrückung in der Telegraphirung befindlicher Depeſchen wird eine beſondere Gebühr nicht erhoben, die gezahlten Gebühren bleiben dagegen verfallen. Das Verlangen, daß eine bereits abgegangene Depeſche nicht beſtellt werde, muß durch beſondere Depeſche des Aufgebers (oder amtlich) erfolgen, wofür die tarifmäßigen Gebühren zu zahlen ſind.

Von der Unbeſtellbarkeit der Depeſche und den Gründen der Unbeſtellbarkeit wird im weitern Vereinsverkehr der Aufgabeſtation, Behufs Mittheilung an den Aufgeber, telegraphiſch Meldung gemacht.

Die Telegraphen-Verwaltungen leiſten für die richtige Ueberkunft der Depeſche oder deren Ueberkunft und Zuſtellung innerhalb beſtimmter Friſt keinerlei Garantie und haben Nachtheile, die durch Verluſte, Verſtümmelung oder Verſpätung entſtehen, nicht zu vertreten.

Aufgeber u. Adreſſat ſind berechtigt, ſich beglaubigte Abſchriften von ihnen aufgegebener oder empfangener Depeſchen ausfertigen zu laſſen, wenn ſie das Datum derſelben angeben können und die Original-Documente noch vorhanden ſind. Die fixirte Gebühr beträgt für jede Abſchrift $6\frac{1}{2}$ ßl.

Gebühren-Tarif.

I. Innerhalb der Mecklenburgiſchen Linien.

a) Zwiſchen den Stationen Bützow (Doberan und Heiligendamm nur während der Bade-Saiſon), Friedland, Güſtrow, Ludwigsluſt, Malchin, Neubrandenburg, Neuſtrelitz, Parchim, Roſtock, Schwerin, Teterow, Waren, Warnemünde, Wismar, Woldegk für 1 bis 20 Worte 12 ßl., für jede 10 Worte mehr 6 ßl.

b) Zwiſchen den Stationen Doberan und Heiligendamm und zwiſchen Roſtock und Warnemünde für 1 bis 20 Worte 8 ßl., für jede 10 Worte mehr 4 ßl.

c) Nach den Eiſenbahn-Stationen der Friedrich Franz-Bahn Lalendorf, Mölln u. Stavenhagen (jedoch nur in deutſcher Sprache, bis zu 30 Worten und ohne Recommandation zu befördern), für 1 bis 20 Worte 12 ßl., für 30 Worte 18 ßl.

d) Zwiſchen den innerhalb Mecklenburgs belegenen Stationen der Berlin-Hamburger Eiſenbahn, Grabow, Ludwigsluſt, Hagenow, Pritzier, Brahlſtorf und Boitzenburg und den Stationen des Staats-Telegraphen, reſp. denen der Friedrich Franz-Eiſenbahn, für 1 bis 20 Worte 13 ßl., für je 10 Worte mehr 6½ ßl.

II. Im deutſch-öſterreichiſchen Telegraphen-Verein.

Zone I. bis 10 Meilen für 1 bis 20 Worte 13 ßl., je 10 Worte mehr 6½ ßl.

Zone II. 10 bis 45 Meilen für 1 bis 20 Worte 26 ßl., je 10 Worte mehr 13 ßl.

Zone III. über 45 Meilen bis zu den Vereinsgrenzen für 1 bis 20 Worte 39 ßl., je 10 Worte mehr 19½ ßl.

Der Verein umfaßt ganz Deutſchland, die außerhalb Deutſchlands gelegenen Staaten Oeſterreichs und die Niederlande und ſteht mit ſämmtlichen Linien des Auslandes in Verbindung.

Von den in Mecklenburg-Strelitz belegenen Stationen nach den hauptsächlichsten Vereins-Stationen,

für eine einfache Depesche bis zu 20 Worten.

	Sgl.		Sgl.
Aachen	39	Bregenz	39
Agram	39	Bremen	26
Altenburg	26	Bremerhafen (Geeſtemünde)	26
Amſterdam	39	Breslau	39
Anclam	13	Bromberg	26
Angermünde	13	Bruchſal	39
von Friedland	26	Brünn	39
Arnheim	39	Burg	26
Arnsberg	39	Burtehude	26
Arnſtadt	26	Cannſtadt	39
v. Friedland u. Woldegk	39	Carlsbad	39
Arolſen	39	Carlsruhe	39
Aſchaffenburg	39	Caſſel	39
Aſchersleben	26	von Neuſtrelitz	26
Augsburg	39	Celle	26
Außig	26	Charlottenburg	26
Babelsberg	26	Chemnitz	26
Baden-Baden	39	Coblenz	39
Baden bei Wien	39	Coburg	39
Baireuth	39	Colberg	26
Ballenſtädt	26	Cöln	39
Bamberg	39	Conſtanz	39
Berchtesgaden	39	Cöslin	26
Bergen (Rügen)	26	Cöthen	26
Berlin	26	Cotbus	26
Bielefeld	39	Culm	39
Bingen	39	v. Friedland u. Woldegk	26
Bodenbach	26	Culmbach	39
Bonn	39	Cüſtrin	26
Botzen	39	Curhafen	26
Brandenburg, Havel	26	Danzig	39
Braunſchweig	26	Darmſtadt	39

	fl.
Demmin	13
Deſſau	26
Donaueſchingen	39
Dortmund	39
Dresden	26
Düſſeldorf	39
Duisburg	39
Eger	39
Eilenburg	26
Eiſenach	39
von Neuſtrelitz	26
Eisleben	26
Elberfeld	39
Elbing	39
Emden	39
Emmerich	39
Erfurt	26
von Friedland	39
Erlangen	39
Frankfurt a. M.	39
Frankfurt a. O.	26
Franzensbad	39
Freiburg, Baden	39
Freienwalde	26
Gaſtein, Bad,	39
Gaſtein, Hof,	39
Gera	26
Gießen	39
Gladbach	39
Glogau	26
Görlitz	26
Goslar	26
Gotha	26
von Friedland und Woldegk	39
Göttingen	26
von Friedland	39
Granſee	13
Gratz	39
Graudenz	39
Greifswald	13
von Neuſtrelitz	26
Grimmen	13
von Neuſtrelitz	26
Guben	26
Haag	39
Haarlem	39
Hagenow	26
Halberſtadt	26
Halle	26
Hamburg	26
Hamm	39
Hannover	26
Harburg	26
Hechingen	39
Heidelberg	39
Heilbronn	39
Heringsdorf	13
von Neuſtrelitz	26
Hermannſtadt	39
Hildesheim	26
Hirſchberg	26
von Neubrandenburg u. Friedland	39
Hof	39
Homburg v. d. Höhe	39
Jena	26
Joſephſtadt	39
Innsbruck	39
Iſchl	39

	Fl.		Fl.
Kaſſel	39	Marburg, Heſſen	39
von Neuſtrelitz	26	Marienbad	39
Kehl	39	Marienwerder	39
Kiſſingen	39	Meiningen	39
Köln	39	Meißen	26
Komorn	39	Memel	39
Königsberg Pr.	39	Merſeburg	26
Königsberg Nmck.	26	Minden	26
Köthen	26	von Friedland	39
Krakau	39	Misdroy	26
Kreuznach	39	von Friedland	13
Kronſtadt, Siebenbürgen	39	München	39
Kyritz	26	Münſter	39
von Neuſtrelitz	13	Myslowitz	39
Laibach	39	Nauen	26
Landau	39	Naumburg, Saale	26
Landeck, Bad,	39	Neiße	39
Landsberg a. Warthe	26	Neues Palais	26
Lauenburg, Pomm.	26	Neu-Ruppin	13
Leipzig	26	v. Friedland u. Woldegk	26
Lemberg	39	Neuwied	39
Liebenſtein	39	Norderney	39
von Neuſtrelitz	26	Nordhauſen	26
Liegnitz	26	Nürnberg	39
Loitz	13	Oehringen	39
Löwenberg, Schleſ.	26	Oeynhauſen (Rehme)	26
Lübeck	26	v. Friedland u. Woldegk	39
Lüchow	26	Ofen	39
Lüneburg	26	Offenbach	39
Luxemburg	39	Olmütz	39
Maaſtricht	39	Oppeln	39
Magdeburg	26	Osnabrück	39
Mainz	39	Oſterode, Harz	26
Mannheim	39	Paſewalk	13
Mantua	39	Perleberg	26

	Sgl.
Peſth	39
Pillnitz	26
Poſen	26
Potsdam	26
Prag	39
Prenzlau	13
Preßburg	39
Pritzwalk	26
von Neuſtrelitz	13
Putbus	26
von Friedland	13
Pyrmont	26
von Woldegk	39
Quedlinburg	26
Raguſa	39
Raſtatt	39
Rathenow	26
Ratibor	39
Regensburg	39
Rehme (Oeynhauſen)	26
v. Friedland u. Woldegk	39
Reinhardsbrunn	39
von Neuſtrelitz	26
Rotterdam	39
Saarbrück	39
Saarlouis	39
Salzbrunn	39
Salzburg	39
Schiedam	39
Schlawentzitz	39
Schleiz	39
von Neuſtrelitz	26
Schleuſingen	39
Schneeberg	26
von Friedland	39
Schwedt	26
Schweidnitz	39
Sigmaringen	39
Solingen	39
Sondershauſen	26
Spandau	26
Speyer	39
Stade	26
Stargard, Pomm.	26
Stettin	26
v. Friedland u. Woldegk	13
Stolberg, Harz	26
Stolp	26
Stralſund	26
von Friedland	13
Strasburg U./M.	13
Stuttgart	39
Suhl	39
Swinemünde	26
v. Friedland u. Woldegk	13
Templin	13
Teplitz	26
Thorn	39
Tilſit	39
Torgau	26
Triebſees	26
von Neubrandenburg u. Friedland	13
Trier	39
Trieſt	39
Tübingen	39
Uckermünde	13
Venedig	39
Verden	26
Verona	39

	Sgl.
Vliſſingen	39
Warmbrunn	26
von Neubraudenburg u. Friedland	39
Weimar	26
Weißenfels	26
Wernigerode	26
Wetzlar	39
Wien	39
Wiesbaden	39
Wildbad	39
Wittenberg	26
Wittenberge	26
Wittſtock	13
v. Friedland u. Woldegk	26
Wolgaſt	13
von Neuſtrelitz	26
Wollin	26
v. Friedland u. Woldegk	13
Worms	39
Würzburg	39
Zehdenick	13
Zittau	26
Züllichau	26
Zwickau, Sachſen	26

III. Allgemeiner Tarif für den Verkehr mit dem Vereins-Auslande.

Von den in Mecklenburg-Strelitz belegenen Stationen nach folgenden Ländern mit dem läufigſten Grenz-via, für eine einfache Depeſche bis zu 20 Worten.

	Rh.	Sgr.
Algier	2	47
Belgien	1	4
Corſika	1	43
Dänemark	1	23½
Frankreich	1	30
Griechenland	1	43
Großbritannien und Irland	2	8
Hauptſtadt London	1	43
Italien, Königreich	1	30
Kirchenſtaat	1	30
Moldau	1	17
Norwegen	2	8
Portugal	2	34
Rußland, europäiſches	2	8
Kaukaſus-Stationen	2	47
aſiatiſches, 1. Region	4	16
2. Region	6	24
Schleswig-Holſtein	—	39
Schweden	1	30
Schweiz	1	4
Serbien	1	4
Spanien	2	21
Tunis	2	47
Türkei, europäiſche	1	43
aſiatiſche (Special-Tarif)		
Wallachai	1	17

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Dritter Theil.

Fürstenthum Waldburg.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Landes-Regierung:

Staatsminiſterium und Landesregierung zu Neuſtrelitz.
(S. 43.)

Geheimes Archiv.
(S. 44.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Reſcr. v. 14. Juni 1814, inſtallirt den 14. Oktbr. 1814, iſt die untere obrigkeitliche und adminiſtrirende Behörde des Fürſtenthums in allen Regiminal- und Polizeiſachen, und reſſortirt unmittelbar zur Landes-Regierung in Neuſtrelitz. Das ganze Perſonal der Landvogtei bildet in dieſer Beziehung ein Ganzes.

Vorſitzender: Oberlanddroſt, Kammerherr Friedrich Adolph Gottlieb Graf von Eyben, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Stanislaus-Ordens 1. Kl., des Kaiſerlich Oeſterreichiſchen Ordens der eiſernen Krone 3. Kl., und des Königlich Preuß. rothen Adler-Ordens 2. Kl. Ritter.

Juſtizrath, Kammerherr Carl von Oertzen.

Juſtiz-Amts-Aſſeſſor Iwan Seip.

Auditor: Kammerjunker Carl von Oertzen.

Subalternen.

Amtsverwalter, Regiſtrator Joh. Ludw. Hahn.
Juſtizamts-Actuarius Otto Reinhardt.
— Regiſtrator Auguſt Dufft.
Copiiſt Carl Bartold.
Copiiſt und Regiſtraturgehülfe Wilhelm Baumaſt.

Landvogtei-Unterbediente.

Executor: Carl Chriſtian Friedrich Ollrogg. ✠2.
Landreiter: Chriſtian Seegert ✠2. in Schönberg, für die Vogtei Schönberg.
Johann Kutzbach ✠2. in Schönberg, für die Vogtei Rupensdorf.
Wilhelm Struck ✠2. in Carlow, für die Vogtei Stove.
Johann Friedrich Theodor Krüger ✠2. zu Schlagsdorf, für die Vogtei Schlagsdorf.
In der Vogtei Mannhagen beſorgt der Forſt-Aufſeher Krüger die Geſchäfte eines Landreiters.
Untervogt: Carl Friedrich Ludwig Zander. ✠3.
Polizeivogt: Andreas Heinrich Auguſt Bedele auf dem Domhofe bei Ratzeburg.

Lehn-Kammer:

Die Lehn-Kammer zu Neuſtrelitz.
(S. 44.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.
(S. 45.)
Berechner der Hauptkaſſe: Steuer-Commiſſair Georg Grapow zu Schönberg.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1. Ober-Appellations-Gericht zu Roſtock.

(S. 46.)

2. Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.

(S. 47.)

B. Niedergerichte.

1. Juſtiz-Amt der Landvogtei zu Schönberg,

das, mit Ausnahme der Schriftſäſſigen und der unter den Patrimonialgerichten Stehenden, die Juſtiz-Behörde für alle Einwohner in erſter Inſtanz iſt.

Vorſitzender: Juſtizrath, Kammerherr Carl von Oertzen.
Aſſeſſoren c. v.: Iwan Seip.
Wilhelm Saur.
Auditor: Kammerjunker Carl von Oertzen.
Actuarius: Otto Reinhardt.
Regiſtrator und Copiiſt: Auguſt Dufft.

Unterbediente,
wie bei der Landvogtei.

2. Proviſoriſches Forſtgericht.

(Die interimiſtiſche Forſt-Juſtizbehörde für das Fürſtenthum Ratzeburg, errichtet durch die Verordnung vom 10. Febr. 1817, hält ſeine Sitzungen in Schönberg rnd erkennt in allen Forſt- oder Holzdelicten finaliter.)

Oberlanddroſt, Graf von Eyben,
Juſtizrath, Kammerherr von Oertzen,
Oberförſter Dankwarth,
} in Schönberg.

Actuarius: Amtsverwalter Joh. Ludw. Hahn.
Copiiſten: Carl Bartold.
Wilhelm Baumaſt.

3. Patrimonial-Gerichte in den Allodialgütern.

Dodow } Vereintes ritterſchaftliches Gericht zu Wittenburg
Horſt } (Advocat Krüger).
Torisdorf: das Juſtizamt zu Schönberg, nach der unterm 9. Mai 1863 erneuerten Vereinbarung vom 3. Sept. 1842.

C. Hypotheken-Behörde
für das Fürſtenthum Ratzeburg.

nach der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 21. Auguſt 1859:

Das Juſtizamt der Landvogtei zu Schönberg.

Die obige Verordnung findet auf die Allodialgüter Dodow, Horſt und Torisdorf keine Anwendung.

D. Advocaten und Notare,
bei der Großherzogl. Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz immatriculirt.

Schönberg.

Georg Chriſtian Friedrich Dufft.
Theodor Friedrich Kindler, N.
Richard Rackow, N.
Not. Johann Ludwig Hahn.
— Wilhelm Baumaſt.

E. Procuratoren
bei dem Juſtizamte der Landvogtei.

Advocat Georg Chriſtian Friedrich Dufft zu Schönberg.
Advocat Theodor Friedrich Kindler zu Schönberg.
Advocat Richard Rackow zu Schönberg.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium:

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.
(S. 58.)

Die Leitung des kirchlichen Bauweſens iſt dem Domainen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Reſcr. vom 24. Jan. 1855 übertragen.

Superintendent:
Conſiſtorialrath Dr. Hermann Ohl zu Neuſtrelitz.

Kirchen-Procurator:
vacat.

Ratzeburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839.)
nebſt den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter u. Schulmeiſter. (16885.)
(8 Kirchen, 9 Pfarren, 56 Landſchulen.)

Propſt: Johannes Rußwurm.

Die Stellung und der Geſchäftskreis des Propſten iſt durch die Bekanntmachung vom 6. Oktbr. 1859 und die demſelben ertheilte Inſtruction beſtimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit gesperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort iſt deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1860 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorangeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter, und S. Schulmeiſter.

1) a. Ratzeburger Domhof mit den Häuſern am Palmberg, der Hälfte der Häuſer auf der b. Bäk, der Meierei Römnitz und dem Römnitzer Kalkofen. (541.)

Paſtor: Propſt Johannes Rußwurm, in Herrnburg 21. Nov. 1841, auf dem Domhofe 1. Mai 1859.

a. Heinrich Mette, O.
Ottillie, K.
A. H. A. Bedele, Kirchenvogt.

b. G. Greve, S.

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof mit der Feldziegelei, Chauſſeehaus. (2604.)

B. Zur erſten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr.-Bünsdorf, b. Kl.-Siemz mit dem Chauſſeehauſe, c. Lindow, d. Lockwiſch, Hof, Dorf und Mühle, e. Niendorf, Ollndorf, Rabensdorf, Hof und Dorf, f. Retelsdorf, g. Sabow und h. Wahlsdorf. (1292.)

Paſtor primar.: Carl Kämpffer, 29. Juni 1856.
Johann Daniel Chriſtian Hempel, C.
Joach. Heinr. Meier. O.
Johann Woiſin, K., auch Lehrer an der Stadtſchule.

a. vacat.
b. Hans Heinrich Grevsmühl, S.
c. Hans Heinrich Nieſe, S.
d. C. H. F. Schulze, S.
e. Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Ollndorf, Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)
f. Hans Peter Ollrogge, S.
g. Peter Behnke, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Rabensdorf.)
h. Johann Heinrich Wilde, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Boitin-Resdorf, b. Gr.-Siemz, c. Kl.-Bünsdorf, d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupensdorf, h. Raddingsdorf, i. Rottensdorf, k. Törpt, l. Torisdorf, m. Weſterbeck. (1188.)

Paſtor: Georg Fiſcher, 12. Juli 1863.

Cantor und Organiſt: vid. erſte Pfarre.
Küſter: vid. erſte Pfarre.

a. combinirt mit Kl.-Miſt: Jochen Heinr. Woiſin, S.
b. Johann Jochen Maaß, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Torisdorf.)
c. vacat.
d. Peter Woiſin, S.
e. Asmus Buſch, S.
f. Johann Heinrich Ollrogge, S. (unterrichtet auch die Kinder in Weſterbeck.)
g. Jochen Heinrich Denker, S.
h. vid. Niendorf.
i. vacat.
k. vacat, vid. Niendorf.
l. vid. Gr.-Siemz.
m. vid. Petersberg.

3) a. Carlow, Pogez, Sahmkow, Stove, Stovermühle, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, Mauriener Papiermühle, e. Neſchow. (1749.)

Paſtor: Johann Gottfried Pumplün, introd. zu Ziethen 3. Mai 1835, zu Carlow 2. April 1848.

a. Johann Joachim Adolph Güttner, K. u. S.
b. Johann Heinr. Spehr, S.
c. Adolph Friedr. Aug. Güttner, S.
d. Johann Auguſt Friedrich Haaſe, S.
e. Meier, (Nebenſchulmeiſter).

4) a. Demern, b. Gr.-Rünz, Kl.-Rünz, Röggelin mit der Ziegelei, Schaddingsdorf und (Woitendorf im Mecklenburg-Schwerinſchen Amte Rehna). (746.)

Paſtor: Archivrath Gottlieb Mathias Carl Maſch, 1. Juli 1838.

a. Ludwig Bohn, K. u. S.
b. Hans Joachim Spehr.

5) a. Herrnburg, Lenſchow, b. Duvenneſt, c. Gr.-Miſt, d. Kl.-Miſt, e. Palingen, f. Wahrſow, Hof u. Dorf, Lüdersdorf, und (das Lübeckſche Gut Brandenbaum). (1809.)

Paſtor: Joachim Chriſtian Wilh. Giehrke, 8. Mai 1859.

a. David Martin Chriſtian Wegener, K. u. S.
b. Peter Daniel Hartwig Brüggemann, S.
c. Hans Holtdorf, S.
d. combinirt mit Boitin-Resdorf: J. H. Woiſin, S.
e. Johannes Hempel, S.
f. Hans Heinr. Joach. Piper, S.

6) a. Schlagsdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl.-Molzahn, Gr.-Molzahn, d. Rieps mit den Büdnereien, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Sülsdorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land, (k. das Lübecker Klosterdorf Utecht,) obere Kupfermühle auf der Baek. (2259.)

Pastor: Adolph Gerling, zu Schönberg 1. Octbr. 1854, in Schlagsdorf 28. Juni 1863.

a. J. F. Carlau, K., S. u. O.
b. Carl Stuth, S.
c. Joachim Heinrich Simon, S.
d. Heinrich Oldenburg, S.
e. Johann Hartwig Dierck, S.
f. Wilhelm Ollmann, S.
g. Joachim Otte, S.
h. Johann Peter Oldekop, S.
i. Johann Wilms, S., ad interim.
(k. Leopold Knust, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohemiele, Lauen nebst Meierei, b. Dassower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewentz, Hof und Chausseehaus bei Zarnewentz, c. Sülsdorf, d. Teschow. (1783.)

Pastor: Consistorialrath Carl August Rüdiger, introd. zu Neustrelitz 22. Octbr. 1844, in Selmsdorf 29. Juni 1851.

a. W. Woisin, K. u. S.
b. Heinrich Hempel, S. u. Siechenmeister.
c. Hans Joachim Heinrich Stuth, S.
d. vac., S.

8) a. Ziethen, b. 18 Häuser auf der Baek, Mechow, Hof u. Dorf, und Wietingsbeck mit dem Chausseehause. (823.)

Pastor: Carl Klöckner, 10. April 1864.

a. Friedrich Hemping, K. u. S.
b. G. Greve, S., s. p. 276.

Folgende Ratzeburgiſche Dörfer ſind nach fremden Oertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesſeitigen Landesregierung vocirt, eingeführt, oder beſtätiget ſind:

nach Cammin, in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Wittenburg:
Dodow. (143.)
Paſtor Clodius.

nach Lübſee in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Gadebuſch:
a. Blüſſen, b. Grieben, c. Lübſeerhagen und Menzendorf, Hof und Dorf. (564.)
Paſtor: A. Schmidt.
a. Joachim Heinrich Barckenthin, S., (interim.)
b. Asmus Lenſchow, S.
c. Peter Calließ, S.

nach Mummendorf in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Grevismühlen:
Papenhuſen, Rodenberg und Rüſchenbeck. (117.)
Paſtor J. C. F. Wolff.

nach Rehna in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Gadebuſch:
a. Falkenhagen. (132.)
Präpoſitus J. J. G. Bauer und Paſtor J. C. Ungnad.
a. J. H. Lüth, S.

nach Muſtin im Herzogthum Lauenburg:
a. Lankow. (143.)
Paſtor, Conſiſtorial-Aſſeſſor C. H. Hanewinkel.
a. Hans Heinrich Poppe, S.

nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:
Horſt und Neu-Horſt. (241.)
Paſtor Hagen.

nach Ruſſe, im Gebiet der Stadt Lübeck.
a. Mannhagen, der Hammer, Panten u. b. Walksfelde. (751.)
Paſtor Gottfried Andreas Sartori.
a. Carl Schulze, S.
b. F. Bätcke, S.

Candidaten des Predigtamts.

(S. 77.)

Kirchen-Oeconomien.

Ratzeburg: Die Berechnung der Einnahme u. Ausgabe ſämmtlicher Gelder bei dem Dom-Aerario, unter Oberaufſicht und Leitung des Propſten Rußwurm, iſt dem Steuer-Commiſſair Grapow in Schönberg übertragen.

Schönberg: Paſtor primar. Kämpffer.

Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufſeher: Conſiſtorialrath, Paſtor Rüdiger in Selmsdorf.

Siechenmeiſter: Heinrich Hempel.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oeconomie.

Schulweſen.

Stadtſchulen in Schönberg.

Scholarchat,

angeordnet in Gemäßheit des allerhöchſten Reſcr. vom 7. Juni 1846.

Juſtizrath von Oertzen.
Paſtor primar. Kämpffer.
Paſtor Fiſcher.
Director Dr. Wittmütz.

Real- und Bürgerſchule.

(Landesherrl. beſtätigte Schulordnung vom 16. Jan. 1847.)

Director: Dr. Carl Rudolph Alexander Wittmütz.
Conrector: Carl Langbein.
Dritter Lehrer: Friedrich Groth.
Vierter Lehrer: Cantor Johann Daniel Chriſtian Hempel.
Fünfter Lehrer: Guſt. Wilhelm.
Sechster Lehrer: Johann Heinrich Warnke.
Siebenter Lehrer: Johann Woiſin.

Mädchenſchule.

(Landesherrl. beſtätigte Schulordnung vom 16. Jan. 1847.)

Rector: Carl Beckſtröm.
Lehrer: Johannes Wegener.
G. Fick.
In Handarbeiten unterrichtet Betty Schlebuſch.

Ortsſchule
auf dem Domhof zu Ratzeburg.

Lehrer Johann Georg Willers.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium zu Neuſtrelitz.

(S. 89.)

Baumeiſter: Friedrich Wilhelm Julius Rickmann.

Domainen-Amt

der Landvogtei zu Schönberg,

beſorgt alle öconomiſchen und Cameral-Geſchäfte im Fürſtenthum und reſſortirt in allen dahin einſchlagenden Angelegenheiten zunächſt zum Kammer- und Forſt-Collegio in Neuſtrelitz.

Oeconomiſcher Beamter: Oberlanddroſt, Graf von Eyben
Regiſtrator: Amtsverwalter Johann Ludwig Hahn.
Copiiſt: Carl Bartold.
Copiiſt und Regiſtraturgehülfe: Wilhelm Baumaſt.

Unterbediente,

wie bei der Landvogtei.

Die Forſt- und Jagd-Verwaltung

ſteht unter der obern Leitung des Großherzoglichen Kammer- und Forſt-Collegii zu Neuſtrelitz.

Inſpection.

Oberförſter Carl Georg Adolph Dankwarth zu Schönberg.

Forſt-Diſtricte.

1. Rupensdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Rupensdorf, excl. derjenigen von Palingen, Teſchow und Boitin-Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Förſter: Oberförſter Dankwarth zu Schönberg.

Holzwärter: Carl Blanck zu Lenſchow.

2. Schlagsdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Boitin-Resdorfer Zuſchlags, und der Rupensdorfer Vogtei.

Förſter: Joh. Wilh. Chriſt. Hinrichs zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Wilhelm Solvie zu Römnitz.

Hülfsjäger: Theodor Krüger zu Ziethen.

3. Stover Forſt.

Das Stover und Carlower Forſtrevier enthält die Zuſchläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower-, Törpter- u. Gr. Siemzer-Zuſchläge in der Vogtei Schönberg.

Förſter: Theodor Joachymi zu Carlow.

4. Schönberger Forſt.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohenmieler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg zwiſchen der Trave und dem Maurine-Fluß belegen, excl. Herrnburg und incl. der eingeſchloſſenen Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Palingen und Teſchow.

Förſter: Johann Friedr. Lentzkow zu Hohenmiele.

5. Mannhäger Forst.

Forstaufseher: Heinrich Krüger zu Mannhagen.

Die fünf Forstreviere enthalten an Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forstrevier	Schönberg-Rupensdorf	245,850	□R.	Lübsch.
2.	—	Schlagsdorf	343,900	"	"
3.	—	Carlow	198,019	"	"
4.	—	Hohenmiele	330,650	"	"
5.	—	Mannhagen	33,900	"	"
		zusammen	1,152,319	□R.	Lübsch.

Post-Regal.

Dessen Ausübung ist conventionsmäßig einstweilen an Mecklenburg-Schwerin überlassen.

Steuer-Regal.

1. Die ordentliche Steuer und Contribution wird zur Ratzeburger Hauptkasse erhoben.

Receptor u. Berechner: Steuer-Commissair Grapow zu Schönberg.

2. Die außerordentliche Steuer zur Unterhaltung des Bundes-Contingents und zur Unterstützung der Chausseebauten im Fürstenthum Ratzeburg nach dem betr. Edicte.

Unter Leitung der Landvogtei.

Receptor u. Berechner: Amtsverwalter Hahn zu Schönberg.

Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abſtellung der Bettelei ſind Commando's von Diſtrictshuſaren nebſt einem Vice-Wachtmeiſter ſtationirt.

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauſſeen.

(Bau-Departement S. 90.)

Oberaufſicht: das Domainenamt zu Schönberg.
Specialaufſicht und techniſche Leitung: Baumeiſter Rickmann zu Schönberg.
Berechner der Chauſſee-Adminiſtrationskaſſe: Steuer-Commiſſair Georg Grapow zu Schönberg.

1. Chauſſee von Schönberg nach Ratzeburg.

Chauſſeegeld-Einnehmer:

Abtheil. I. Georg Volkmann, zu Hebeſtelle Kl. Siemz.
Abtheil. II. Wilh. Lud. Schliemann, zu Hebeſtelle Wietingsbeck.

Chauſſee-Wärter:

Abtheil. I. Johann Heinrich Steffen.
Abtheil. II. Asmus Bollow.

(In den betreffenden Hebeſtellen wohnhaft.)

2. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Schwerin-Lübecker Chauſſee.

Chauſſeegeld-Einnehmer
für die Strecke von Schönberg bis Schlutup:

Büdner Heinr. Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:

Eckner in Schönberg.
Buſch in Selmsdorf.

3. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Wismar-Lübecker Chauſſee, und zwar von Daſſow bis Selmsdorf.

Chauſſeegeld-Einnehmer:

Tralow zu Zarnewenz

Chauſſeewärter:

Ohſ in Schwanbeck.

B. Wege-Commiſſion

für die unchauſſirten Heer-, Commercial- und Landſtraßen, nach der Wege-Ordnung v. 19. Aug. 1841.

Ober-Landdroſt, Graf von Eyben zu Schönberg, Dirigent.
Pächter Wicke zu Demern.
Hauswirth Bade in Ollndorf.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium
zu Neuſtrelitz.
(S. 124.)
(Medicinal-Ordnung vom 22. Oktbr. 1859.)

Land-Phyſicus:

Dr. Carl Wilhelm Marung in Schönberg.

Aerzte:

Land-Phyſicus, Dr. Marung
Dr. Wilhelm Liebenow } in Schönberg.
Dr. Max Marung
Dr. Friedr. Arndt zu Domhof Ratzeburg.

Chirurgen und Barbiere:

E. Leichert.
Wildfang's Wittwe.

Thierarzt:

Carl Wilhelm Reimer in Schönberg.

Apotheker:

Heinr. Friedr. Wilhelm Schlüter zu Domhof Ratzeburg.
Chriſt. Wilh. Theodor Saß in Schönberg.

Hebammen.

Schönberg: verehel. Söhlbrandt, geb. Claſen.
verw. Spehr, geb. Kaiſer.
verehel. Dettmann.
Carlow: verehel. Greve, geb. Schünemann.
Selmsdorf: verehel. Ollhöft, geb. Schütt.
Thandorf: vacat.

Herrnburg: Anna Margarethe Wilms, geb. Bollow.
Schlagsdorf: verehel. Schulz, geb. Diedrichsen.
Rieps: verehel. Sperk, geb. Grimm.
Auf der Baek und dem Domhofe: verehel. Denker zu Ziethen.
Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem Hammer.

Armen-Wesen,

in Gemäßheit der Verordnung vom 9. Novbr. 1808 sequ.,

unter Controle, Oberaufsicht und Direction der Landvogtei zu Schönberg.

Berechner der Armenkassen:

1. Krämer Christian Schrep in Schönberg.
2. Pastor Rüdiger in Selmsdorf.
3. — Giehrke in Herrnburg.
4. — Pumplün in Carlow.
5. — Masch in Demern.
6. Schullehrer Ollmann in Sülsdorf.
7. Pastor Klöckner in Ziethen.
8. Schullehrer Schulze in Mannhagen.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Miſſions-Verein
für das Fürſtenthum Ratzeburg,
zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,
nach den unterm 4. Juni 1857 Landesherrlich beſtätigten Statuten.

Vorſtand.
Die ſämmtlichen Paſtoren des Fürſtenthums,
und davon
Präſes, Propſt Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.
Secretair, Paſtor primar. Kämpffer zu Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'ſches Legat
beim Dom zu Ratzeburg, vom 8. Juli 1640.

Die Zinſen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Paſtoren, Küſter und Armenhäusler gezahlt.

Verwalter: Propſt Rußwurm.

Rickſches Legat zu Ziethen,
geſtiftet von der 1747 verſtorbenen Rittmeiſterin Rick,
Pächterin von Mechow.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. N$^2/_3$ werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Paſtor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Paſtor zu Ziethen.

B. Zu Studien-Zwecken.

Dom-Stipendium,

geſtiftet von dem wailand Durchlauchtigſten Herzog Adolph Friedrich IV.

Der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839 gemäß wird der Betrag des Stipendii jährlich mit 50 Thlr. N²/₃ oder 58 Thlr. 16 ßl. Cr. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Dompropſt Ludolph v. Schackſches Stipendium,

lt. Teſtaments von 1598 und der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Mk. Lübſch werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus der Ratzeburger Hauptkaſſe gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Chorbeneficien-Stipendium,

geſtiftet von Sr. K. H. dem hochſeligen Großherzog Georg, nach dem Reſcr. vom 5. März 1839.

Die Zinſen von 1000 Mk. Lübſch Chorbeneficien-Geldern werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Anm. Die vorſtehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zuſammen verliehen.

C. Armen- und Krankenpflege und Unterſtützung.

Hospital zu Domhof Ratzeburg,

eingerichtet 1609.

Das Hospital iſt mit Capitalien dotirt, und beſtehen zum Beſten desſelben außerdem folgende Legate:

v. Parkentinſches Legat von 50 Mk., geſtiftet 1624 von der Gattin des Domherrn v. Parkentin;

Petraeusſches Legat von 50 Mk., geſtiftet 1625 von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus;

Superintendent Dr. Petraeusſchesſches Legat, ſ. sub A.;

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., geſtiftet 2. April 1655 von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb.

Berechner: Propſt Rußwurm.

Siechenhaus bei Daſſow,

geſtiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus iſt mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: Conſiſtorialrath, Paſtor Rüdiger zu Selmsdorf.
Siechenmeiſter: H. Hempel, auch Schulmeiſter.

D. Wittwen-Unterſtützung.

Paſtor Zanderſches Legat zu Carlow

von 1722 über 200 Thlr. N$^2/_3$, wovon die Zinſen an die Prediger-Wittwen des Fürſtenthums vertheilt werden.

Verwalter: Propſt Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern u. gemeinnützigen Zwecken.

1. Officielle Anzeigen, Intelligenzſachen und Kalender.

a) Officieller Anzeiger für Geſetzgebung und Staatsverwaltung im Fürſtenthum Ratzeburg.

Redaction: die Regiſtratur der Landvogtei.

b) Schönberger Anzeigen.

Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

c) Kalender für das Fürſtenthum Ratzeburg.

Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

2. Aichungsamt zu Schönberg.

Landes-Maaß- und Gewichtsaufſeher Rönbeck zu Neuſtrelitz.
2. Aichungsbeamte: Uhrmacher Ludw. Vogel zu Schönberg.

3. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen, zu Schönberg.

(Verordn. v. 28. Mai 1863, Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863.)

Realſchul-Director Dr. Wittmütz.
Baumeiſter Rickmann.

4. Sonntags- und Feierabends-Schule

für Handwerkslehrlinge in Schönberg,

nach den von der Landvogtei beſtätigten Statuten, eröffnet Oſtern 1858.

Oberaufſicht:

Großherzogliche Landvogtei.

Vorſtand.

Baumeiſter Rickmann.
Schuhmachermeiſter Friedrichs.
Schloſſermeiſter Schrep.
Maurermeiſter Oldenburg.

5. Aſſecuranzen.

Allgemeine Feuer-Aſſecuranz-Societät für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den unterm 11. März 1862 Landesherrlich beſtätigten neuen Statuten v. 5. März 1862.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Großherzoglichen Landvogtei.

Direction:

Präſes, Kaufmann H. Boye
Secretair, Buchbinder J. P. Bade } in Schönberg.

Nach dem Rechnungs-Abſchluß pro 1854 betrug

Einnahme	5940	Thlr. 26¾	ßl.
Ausgabe	4804	„ 1¾	„
Beſtand	1136	Thlr. 25	ßl.
Belegtes Capital . . .	4000	„ —	„
Baares Vermögen	5136	Thlr. 25	ßl.

Die Verſicherungsſumme betrug 4,048,564 Thlr.

Hagel-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 24. März 1847 und resp. 13. Decbr. 1860 Landesherrlich bestätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Großherzoglichen Landvogtei.

Vorstand.

Präses, Kaufmann H. Boye
Secretair, J. Wendt } in Schönberg.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1865 betrug

Einnahme	307 Thlr.	21 ßl.
Ausgabe	304 „	39 „
Bestand	2 Thlr.	30 ßl.

Die Versicherungssumme von 145 Interessenten betrug 188,700 Thlr.

Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 23. April 1862 Landesherrlich bestätigten Statuten vom 1. März 1862 und der Erweiterung derselben vom 6. Septbr. 1864.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Großherzoglichen Landvogtei.

Direction:

Alterleute, Hauswirth Lenschow in Grieben.
Viceschulze Kröger in Lockwisch.
Krämer Siebenmark in Schlagsdorf.
Secretair: Privatcopiist Heincke.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1863/64 betrug

Einnahme	4000 Thlr.	2 ßl.
Ausgabe	3994 „	1 „
Bestand	6 Thlr.	1 ßl.

Versicherungs-Verein gegen die Lungenseuche des Rindviehs im Fürstenthum Ratzeburg,

nach den von Großherzogl. Landesregierung unterm 10. Febr. 1859 u. resp. 13. Decbr. 1860 bestätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Großherzoglichen Landvogtei.

Direction:

Ober-Landdroſt, Graf von Eyben zu Schönberg, Präſes.
Pächter von Hobe zu Lockwiſch.
Schulze Oldörp zu Boitin-Resdorf.
Ackerbürger Weſtphal in Schönberg.
Secretair: Landvogtei-Copiiſt Baumaſt zu Schönberg.

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1. April 1864/65 ſind verſichert 3413 Stück Rindvieh zu 101,682 Thlr. Cour.

6. Landwirthſchaftlicher Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von Großherzogl. Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und reſp. 13. Decbr. 1860 beſtätigten Statuten.

Vorſtand.

Präſes, Ober-Landdroſt, Graf von Eyben zu Schönberg.
Vice-Präſes, Pächter von Hobe zu Lockwiſch.
Secretair: Advocat R. Rackow zu Schönberg.

Magiſtrat

der amtsſäſſigen Stadt Schönberg.

Bürgermeiſter: Chr. Schrep.
Rathmänner: C. Köhler.
Aug. Spehr.
Quartiersmänner: Chriſt. Vock, P H. Schrep, Chr. Voß und G. Breuel.
Spritzenmeiſter der fünf Stadt- reſp. Societätsſpritzen:
Bürger Friedrichs, Wasmund, Stoffers und Meß.
Rohrleiter bei denſelben: Sattlermeiſter Baer und Friedrichs.

Zweite Abtheilung.

I. Topographiſches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte und der Allodialgüter.

Zufolge der ſtattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürſtenthums Ratzeburg incl. der Ortſchaften Dodow, Horſt und Torisdorf im J. 1851 16,352, im J. 1860 16,885.

Nach ſtattgehabter Vermeſſung hat das Fürſtenthum Ratzeburg mit Ausſchluß der Privatgüter Torisdorf, Horſt und Dodow einen Flächeninhalt von 15,830,670 □R. oder 6¼ □Meilen. Davon haben inne:

1.	Die Dorfſchaften	11,346,249	□R.
2.	Die Kirchen, Pfarren ꝛc.	213,005	„
3.	Die Kammer-Pachtungen	3,119,097	„
4.	Die Großherzoglichen Forſten	1,152,319	„

Die nicht regulirten Dörfer ſind mit geſperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen iſt der verpachtete Flächen-Inhalt nach □R. angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, ſ. pag. 201.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt bei jedem Ort in latein. Schrift abgekürzt, wie folgt, angegeben:

Schb.	Schönberg.	Lbck.	Lübeck.
Rhn.	Rehna.	Mlln.	Mölln.
Dssw.	Dassow.	Rtzb.	Ratzeburg.
Wttbg.	Wittenburg.		

A. Vogteien

nach der beſtehenden Eintheilung.

1. Vogtei Schönberg.

(Menſchenzahl im J. 1860, 6269.)

Bardowieck Schb.	3 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Möller.
Blüſſen ± Schb.	5 Vollh. 2 Büdn. Schulze: Lenſchow.
Gr. Bünsdorf ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Lenſchow.
Kl. Bünsdorf ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Grevismühl.
Daſſower Siechenhaus	zu Schwanbeck.
Falkenhagen ± [Rhn.	8 Vollh. 1 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Siebenmark.
Grieben ± [Schb.	9 Vollh. 2 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Renzow.
Hohemiele ☉	
Kleinfeld ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Burmeiſter.
Lindow ± Schb.	6 Vollh. Schulze: Nieſe.
Lübſeerhagen ± Schb.	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: Kallies.
Malzow ± Schb.	8 Vollh. 2 Büdner Schulze: Maaß.
Menzendorf, Dorf [Δ F. Schb.	4 Vollh. 8 Büdner. Schulze: Kallies.
— — Hof 157,116 □R.	Friedrich Langermann.
Papenhuſen Schb. Dssw.	2 Vollh. Schulze: Wigger.
Rabensdorf, Dorf Δ Schb.	2 Vollh. 3 Büdner. Schulze: Boy.
— — Hof 96,009 □R. Schb.	Carl Stamer.
Retelsdorf ± Schb.	6 Vollh. 1 Büdner. Schulze: Grevismühl.
Rodenberg Schb. Dssw.	4 Hüfner. Schulze: Buſch.
Rottensdorf ± Schb.	3 Hüfner. Schulze: Boy.
Rüſchenbeck Schb. Dssw.	2 Hüfner. Schulze: Wigger.

Sabow ± Schb.	6 Hüfn. 4 Büdner. Schulze: Grevsmühl.
Schönberg, in der Stadt ⊙ ⧺ ± ± ☿ F. F. F.	8 Ackerbürger.
— — Bauhof 209,633 □R. Schb.	Pächter C. Drews, auch Pächter der Branntweinbrennerei.
— — Ziegelei Schb.	Ziegler Buchholz.
— — 1 W. ♂ 1 h. ♂ 1 Oel- ♂ 1 ♀	Ludwig Wiſchendorf.
Schwanbeck mit dem Daſſower Siechenhauſe ± Dssw.	5 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdner. Schulze: Joh. Peter Siebenmark.
Selmsdorf, Dorf ⊙ ⧺ ∞ Δ [F. Schb. Dssw.	8 Hüfn. 3 Halbh. 26 Büdner. Schulze: Faaſch.
— — Hof 130,788 □R. Schb. Dssw.	Chriſtian Breuel.
Gr. Siemz ± Schb.	6 Vollh. Schulze: Ahrend.
Kl. Siemz ± ∞ Schb.	7 Vollh. 3 Büdner. Schulze: Kähler.
Sülsdorf ± Schb. Dssw.	11 Hüfn. Schulze: Voß.
Teſchow ± Schb.	7 Hüfn. 1 Käthner. Schulze: Sterley.
Törpt Schb.	5 Hüfn. 2 Büdner. Schulze: Wigger.
Zarnewenz ∞ Δ Dssw.	5 Hüfn. 1 Büdner. Schulze: Sterley.
— — Hof 54,253 □R. Dssw.	Hans Peter Drews.

2. Vogtei Rupensdorf.

(Menſchenzahl im J. 1860, 2874.)

Bechelsdorf Schb.	4 Hüfn. Schulze: Burmeiſter.
Boitin-Resdorf ± Δ Schb.	2 Voll- 4 Dreiviertelhüfn. 4 Büdn. Schulze: Oldörp.
Duvenneſt ± Schb.	5 Halbh. 1 Viertelh. 1 Büdn. Schulze: Wittfoth.

Herrnburg ⊙ ⧧ 3 Δ [F. Schb. Lbck.	8 Vollh. 1 Käthn. 20 Büdn. Schulze: Grieben.
— — ♉	verwittw. Röper, geb. Schiller.
Lauen, Dorf Δ Schb. Lbck.	Erbpächter Hans Heinr. Schön. 1 Hüfn. 1 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Dräger.
Lenschow 75,390 □R. ♀ Δ Schb. Lbck.	1 Büdner. s. Wahrsow.
Lockwisch, Dorf ± [Schb.	9 Hüfn. 2 Büdn. Viceschulze: Kröger.
— — Hof 138,840 □R.	Ludwig v. Hobe.
— — Δ ♌ ♉	Friedr. Dan. Jochen Capell.
Lüdersdorf Δ Schb.	5 Voll- 2 Halbh. u. 10 Büdn. Schulze: Techau.
Kl. Mist Δ Schb.	5 Hüfn. 4 Büdner. Schulze: Planthaber.
Niendorf ± Schb.	5 Hüfn. 1 Büdner. Schulze: Ollrogge.
Olldorf Δ Schb.	5 Hüfn. 5 Büdner. Schulze: Heinrich Freytag.
Palingen ± Δ [Schb. Lbck.	14 Voll- 1 1/3 Hüf. u. 8 Büdn. Schulze: Hans Heinr. Mett.
— — ♉ ♌	Erbmüller Ad. Friedr. Menz.
Petersberg ± Δ [Schb.	7 Hüfn. 1 3/4 Hüf. 2 1/3 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Mett.
Rupensdorf ± Schb.	4 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdner. Schulze: Maaß.
Wahlsdorf ± Schb.	5 Hüfn. Schulze: Freytag.
Wahrsow ± [Schb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 6 Büdner. Schulze: Kolhase.
— — Hof 149,224 □R.	Johann Gustav Eckengreen.
Westerbeck Schb.	s. Hof Lockwisch.

3. Vogtei Stove.

(Menſchenzahl im J. 1860, 2495.)

Carlow ☉ ⚹ ♃ △ [F. Schb.	8 Voll- 3 Halbh. 8 Gr.-, 3 Kl.-Käthner, 4 Büdn. Schulze: Holſt.
Cronscamp ⚌ △ Schb.	6 Hüfn. 10 Büdn. Schulze: Freitag.
Demern, Dorf ☉ ⚹ △ [F. Rhn.	1 Voll- 1 Halbh. 1 1/3- 2 1/4- 1 1/8Hüfn. und 4 Büdner. Schulze: Hartmann.
— — Hof 184,505 □R. Rhn.	Georg Wilhelm Wicke.
Kloksdorf ⚌ Schb.	4 Hüfn. 4 Halbh. 6 Büdner. Schulze: Ahrend.
Kuhlrade ⚌ Schb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: Kreutzfeldt.
Maurin ♂ △ Schb.	Pächter W. Wieſchendorff in Stove.
Neſchow ⚌ △ [Schb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: Ahrend.
Pogez Schb.	7 Hüfn. 7 Büdner. Schulze: Holſt.
Röggelin 161,759 □R. Schb.	ſ. Stove.
— — Z.	Schröder.
Groß-Rünz ⚌ △ [Rhn.	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdner. Schulze: Riekhof.
Kl. Rünz 158,104 □R. Rhn.	Heinrich Ruſch.
Samkow △ Schb.	5 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: Baars.
Schaddingsdorf Schb. Rhn.	3 Hüfn. 1 Halbh. 1 1/8Hüfn. 5 Büdner. Schulze: Lütjohann.
Stove, Hof 176,670 □R.	Amtmann Fr. Wilh. Kaiſer.
— ♂ ☌ △ [Schb.	W. Wieſchendorff 1 Büdner, der zugleich Schmidt iſt.

4. Vogtei Schlagsdorf.

(Menſchenzahl im J. 1860, 3997.)

Bäk ♋ Rtzb.	Heinrich Penkow.
Bäk oder Mühlenbäk 6 Kupfer-♋ ± 4 △	Kaufmann Johannes Haſſe in Lübeck und des wail. Kaufmann Alexis Haſſe Wittwe, Eliſab., geb. Meyer daſelbſt
	25 kleine Hausbeſitzer.
Campow ± △ Rtzb.	6 Hüfn. 2 Käthner. Schulze: Bollow.
Domhof bei Ratzeburg mit dem Palmberg ⊙ + ± Rtzb.	
Heilige Land ± Schb. Rtzb.	9 Büdner.
Hoheleuchte Schb. Rtzb.	2 Büdner.
Lankow ± Rtzb.	3 Hüfn. 4 Büdner. Schulze: Kähler.
Mechow, Dorf [△	2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdner. Schulze: Völckner.
— — Hof 303,768 □R. Schb. Rtzb.	Amtmann Heinrich Stamer.
Groß-Miſt ± △ [Schb.	8 Hüfn. 4 Büdner. Schulze: Oldenburg.
Groß-Molzahn 303,886 □R. [△ Schb. Rtzb.	C. Hancke.
Klein-Molzahn ± Schb. Rtzb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Parbs.
Neuhof 176,366 □R. Rtzb.	Heinrich Auguſt Staeding.
Raddingsdorf Schb.	4 Vollh. 1 Halbh. u. 1 Büdn. Schulze: Borchert.
Rieps ± △ [Schb. Rtzb.	9 Voll- u. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Stein.
Römnitz, Hof 101,415 □R. — — ♋ ♀ Rtzb.	Theodor Hildebrandt.
	H. J. D. Vorbeck.
Perükenkrug Schb. Rtzb.	2 Büdn.

Schlagbrügge ♃ Schb. Rtzb.	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdner. Schulze: Oldenburg.
Schlagresdorf ⚌ △ Schb. Rtzb.	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdner. Schulze: Ollmann.
Schlagsdorf, Dorf ☉ ⚌ △ △ [F. Schb. Rtzb.	4 Hüfn. 6 Halbh 8 Käthner. 13 Büd. Schulze: Ollmann.
— — Hof 122,766 □R.	Christ. Lud. Wilh. Josua Sick.
Sülsdorf ⚌ Schb. Rtzb.	6 Hüfn. 2 Käthner. Schulze: Meyer.
Thandorf ⚌ △ [Schb. Rtzb.	9 Vollh. 4 Halbh. 4 Büdner. Schulze: Otte.
Wendorf ⚌ F. Schb.	5 Voll- 1 Halb- u. 1 Drittelh. 1 Büdn. Schulze: Böttcher.
Wietingsbeck 131,542 □R. ∞ △ Schb. Rtzb.	s. Mechow Hof.
Ziethen ☉ ⚌ ♀ △ △ [Rtzb.	3 Hüfn. 6 Käthn. 5 kl. Käthn. 1 Büd. Schulze: Hauschild.

5. Vogtei Mannhagen.

(Menschenzahl im J. 1860, 751.)

Hammer, Kupfer- ♁ △	Adolph Capell.
— — Mlln.	9 Erbpächter. 2 Büdner.
— — Pap. ♁	Adolph Capell.
Mannhagen ⚌ ♃ △ [F. Mlln.	1 Freischulze, 6 Hfn. 3 Käthn. 2 Büdner.
— — ♁	Erbmüller Friedrich Meyen.
Panten Mlln.	8 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdner. Bauervogt: Nehls.
Walksfelde ⚌ △ Mlln.	5 Hüfn. 4 Büdn. Bauervogt: Brüggemann.

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg bei der Stadt Ratzeburg: außer der Domkirche, den Schul- u. Collegien-Gebäuden und dem Hospital sind daselbst 36 Wohngebäude.

Die Menschenzahl war im Jahre 1851, 219; im Octbr. 1860, 240, und wohnen daselbst neben der Großherzoglichen Dienerschaft, den Kirchen- und Schulbedienten u. s. w. 1 Arzt, 1 Apotheker, 1 Maurer, 1 Zimmermann, 1 Tischler, 1 Schuhmacher, 1 Schneider, 5 Tagelöhner.

2. Stadt Schönberg: In dieser amtssässigen Stadt sind mit Ausschluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 238 Häuser und 4 Buden. ⊙+±± Die Menschenzahl war im Jahre 1851, 1910; im Octbr. 1860, 2604. Die Feldmark ist regulirt. Die Ziegelei vor dem Siemzer Thore gehört dem Senator Köhler.

Es wohnen in der Stadt: 8 Ackerbürger, 3 Aerzte, 1 Apotheker, 13 **Bäcker**, worunter 2 Wittwen, 1 Branntweinbrenner, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 5 **Böttcher**, 1 Bürstenmacher, 1 Chirurgus 2. Klasse, 3 Barbiere, worunter 1 Wittwe, 3 Cigarrenfabrikanten, 10 Frachtfahrer u. Fuhrleute, 2 Gärtner, 9 Gastwirthe u. Krüger, 3 **Glaser**, 1 Wittwe, 2 Goldschmiede, 8 **Grobschmiede**, 1 Gurtenschläger, 1 Handschuhmacher, 3 Hebammen, 1 **Holz-** u. 2 **Hornbrechsler**, 2 Hutmacher, 6 Kaufleute, 13 Krämer, worunter 1 Wittwe, 4 **Klempner**, 1 Korbmacher, 1 Korkschneider, 1 Kupferschmidt, 4 Kürschner, 1 Lohgerber, 4 Maler, 1 Maschinenbauer, 5 **Maurer**, 4 Mützenmacher, 1 Musikus, 3 Nagelschmiede, 1 Optikus, 1 Pfarrländerei-Pächter, 4 Pferde- u. Hornviehhändler, 2 Produktenhändler, 3 Reifer, 7 **Sattler** und Tapezirer, 2 Scheerenschleifer und Siebmacher, worunter 1 Wittwe, 1 Schirmmacher, 15 **Schlächter**, worunter 1 Wittwe, 4 **Schlosser**, 30 **Schneider**, worunter 2 Damenschneider, u. 1 Wittwe, 2 Schönfärber u. Drucker, 2 Schornsteinfeger, 55 **Schuhmacher**, worunter 1 Damenschuhmacher u.

2 Wittwen, 1 Seifen- u. Licht-Fabrikant, 1 Stadtmuſikus, 4 Stell- und Rademacher, 1 Tabacksfabrikant, 1 Thierarzt, 17 Tiſchler, worunter 2 Wittwen, 5 Töpfer, worunter 1 Wittwe, 5 Uhrmacher, 1 Viehverſchneider, 26 Weber, worunter 1 Dammaſt-, 2 Baumwollenweber und 4 Wittwen, 3 Zimmermeiſter, 1 Ziegler.

Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Fr. Witting.

C. Allodialgüter,

welche weder vermeſſen noch bonitirt ſind.

(Menſchenzahl im J. 1851, 521; im J. 1860, 499.)

Dodow Wtg.
Horſt
Neu-Horſt } Mlln. Rtzb.
Torisdorf Rhn.

Major a. D. von Grävenitz.
Kammerherr Carl Jaspar Lud. von Treuenfels.
Droſt Carl Aug. v. Gundlach.

II. Verzeichniß

der Gebornen, Gestorbenen, Copulirten, Communicanten und Confirmirten im Fürstenthum Ratzeburg vom 1. October 1864 bis zum 30. September 1865.

Geboren			Gestorben				Cop.	Unter d. Gebornen sind		Communicanten				Confirmirt		
M.	W.	zus.	Alter.	M.	W.	zus.	Paare.	unehl.	Zwill.-Paare.		M.	W.	zus.	M.	W.	zus.
			Todtgeborne	11	7	18				A.						
			0 = 1 Jahr	71	54	125										
			1 = 10 —	36	50	86				Öffentliche Communion.	3742	4064	7806			
			10 = 20 —	15	16	31										
243	222	465	20 = 30 —	13	17	30	122	92	8					165	163	328
			30 = 40 —	11	16	27				B.						
			40 = 50 —	8	7	15										
			50 = 60 —	12	13	25				Privat- und Kranken-Communion.	105	220	325			
			60 = 70 —	25	11	36										
			70 = 80 —	30	21	51										
			80 = 90 —	10	14	24										
			90 = 100 —	1	2	3										
Sa. 243	222	465		243	228	471	122	92	8		3847	4284	8131	165	163	328
In den auswärts eingepfarrten Dörfern		63				54	16	25	—				1540			28
überall		528				525	138	117	8				9671			356

III. Verzeichniß

der beim Poſtamt Schönberg courſirenden Poſten.

	Mei-len.	Abgang täglich			Ankunft nach		Rückfahrt vom Endpunkte täglich			Perſonen-geld.	
		U.	M.	Tgsz.	St	M.	U.	M.	Tgsz.	tl.	ßl.
Von Schönberg nach											
Daſſow	1	9	—	Vm	1	—	2	—	Nm.	—	10
Lübeck	2½	4	15	Nm.	1	55	9	—	Ab.	—	29¾
Ratzeburg . . .	3	9	—	Vm.	2	15	8	30	"	—	30
Rehna	1½	11	—	"	1	—	2	45	Nm.	—	15
		11	15	Ab.	1	—	10	45	Ab.	—	15
Gadebuſch . . .	3	11	—	Vm.	2	15	1	30	Nm.	—	30
		11	15	Ab.	2	15	9	30	Ab.	—	30
Schwerin . . .	6	11	—	Vm.	5	—	10	—	Vm.	1	12
		11	15	Ab.	5	—	7	—	Ab.	1	12

III. Verzeichniß

der beim Postamt Schönberg coursirenden Posten.

	Meilen.	Abgang täglich			Ankunft nach		Rückfahrt vom Endpunkte täglich			Personengeld	
		U.	M.	Tgz.	St.	M.	U.	M.	Tgz.	tl.	ßl.
Von Schönberg nach											
Dassow . . .	1	9	—	Vm.	1	—	2	—	Nm.	—	10
Lübeck . . .	2½	4	15	Nm.	1	55	9	—	Ab.	—	29⅔
Ratzeburg . . .	3	9	—	Vm.	2	15	8	30	„	—	30
Rehna . . .	1½	11	—	„	1	—	2	45	Nm.	—	15
		11	15	Ab.	1	—	10	45	Ab.	—	15
Gadebusch . . .	3	11	—	Vm.	2	15	1	30	Nm.	—	30
		11	15	Ab.	2	15	9	30	Ab.	—	30
Schwerin . . .	6	11	—	Vm.	5	—	10	—	Vm.	1	12
		11	15	Ab.	5	—	7	—	Ab.	1	12

Vierter Theil.

Vierter Theil.

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

1865.

Januar 5. Bekanntmachung, betr. die Anwendung der Königl. Preuß. Arznei-Taxe pro 1865 im hieſigen Lande.

— 10. Bekanntmachung, betr. die zur Ausſtellung von Heimath- und Uebernahmeſcheinen in Bayern competenten Behörden.

— 10. Bekanntmachung, betr. den Verkauf von Bau-, Nutz- und Schneideholz aus den Großherzoglichen Domanial-Waldungen.

— 19. Publicandum, betr. die Geſtattung der Vorarbeiten zum Bau einer Eiſenbahn von Wittenberge nach Neuſtrelitz.

Febr. 2. Genehmigung der Vereinbarung mit Mecklenburg-Schwerin wegen Mitbenutzung der in Dreibergen zu errichtenden Station für jugendliche Sträflinge, für 4 Strelitzer Stellen.

— 4. Bekanntmachung, betr. die internationale Ausſtellung von Producten und Geräthſchaften der See- und Süßwaſſer-Fiſcherei ꝛc. zu Bergen.

— 7. Verordnung, betr. den Transport und die Aufbewahrung von Petroleum.

— 14. Reſcript an die Domainen-Aemter wegen Feſtſtellung der Armenſteuer für die Amtsreiter, Amts-

gerichtsdiener, Zollaufſeher u. Chauſſeegeld-Einnehmer auf 32 ßl. und für die Chauſſeewärter auf 12 ßl. bei der jedesmaligen Erhebung.

Febr. 18. Verordnung, betr. die Formeln für die von den Advocaten und Notaren bei ihrer Immatriculation zu leiſtenden Eide.

— 24. Verordnung, betr. die Nichtigkeiten im Criminalproceſſe und die Wiederaufnahme der Unterſuchung nach dem Enderkenntniſſe.

— 25. Feierliche Audienz des Königlich Großbritanniſchen Botſchafters Lord Napier zu Berlin bei Ueberreichung ſeiner Creditive als bevollmächtigter Miniſter am hieſigen Großherzoglichen Hofe.

März 1. Rückreiſe J. K. H. der Prinzeſſin Mary von Großbritannien nach England.

— 4. Bekanntmachung wegen der im Mai und Juni c. zu Cöln ſtattfindenden internationalen Ausſtellung.

— 11. Aufhebung des §. 38 der Statuten für die jüdiſche Gemeinde zu Strelitz vom 18. März 1847 bezüglich des Oſtermehls und Genehmigung anderweitiger entſprechender Beſtimmungen.

— 21. Genehmigung der in der General-Verſammlung vom 2. März angenommenen Aenderungen und Zuſätze der Statuten der Mecklenburgiſchen Hagel- und Mobiliar-Brand-Verſicherungs-Geſellſchaft sub I u. II, bezüglich der Verſicherung von Seradella und ungedroſchenem Getreide ꝛc.

— 25. Verordnung zur Abänderung des Recrutirungs-Geſetzes vom 4. Febr. 1847.

— 25. Vereinbarung mit dem Großherzogl. Mecklenburg-Schwerinſchen und dem Lübeckſchen Gouvernement wegen diesſeitiger Uebernahme des im Fürſtenthum Ratzeburg belegenen Theils der Wismar-Lübecker Chauſſee.

— 29. Reiſe J. K. H. der Großherzogin-Mutter nach Berlin. Rückkehr 11. April.

April 10. Verordnung, betr die Beſtrafung der Thierquälerei.
— 16. Telegraphiſche Nachricht von dem an demſelben Tage um 12½ Uhr früh erfolgten höchſtbedauerlichen Ableben J. K. H. der Großherzogin Anna von Mecklenburg-Schwerin.
— 18. Verordnung, betr. das Trauergeläute ꝛc. wegen des Ablebens der Großherzogin Anna von Mecklenburg-Schwerin K. H.
— 18. Feierliche Audienz des Kammerherrn Leopold von Pleſſen aus Schwerin zur Ueberreichung des Notificationsſchreibens Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin wegen des Ablebens der Großherzogin Anna von Mecklenb.-Schwerin K. H.
— 19. Abſendung des Kammerherrn und Forſtmeiſters Auguſt von Pleſſen von hier nach Schwerin zur Ueberbringung des Allerhöchſten Condolenzſchreibens wegen des Ablebens der Großherzogin Anna von Mecklenburg-Schwerin K. H.
— 20. Bekanntmachung, betr. die Auflöſung der Neuſtrelitzer Oberförſterei und die Verwaltung des Wildparks.
— 21./23. Reiſe Sr. K. H. des Großherzogs nach Schwerin zur feierlichen Beiſetzung der verſtorbenen Großherzogin Anna K. H.
— 22./27. Reiſe Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Berlin.
— 24. Verordnung wegen Beſtrafung der Wilddieberei und Jagdfrevel im Fürſtenthum Ratzeburg.
— 27. Reiſe J. H. der Herzogin Caroline nach Rumpenheim und von dort nach Lübeck und Kopenhagen. Rückkehr 21. Juni.
— 27. Beſtätigung der Statuten für den Thierſchutzverein in Neubrandenburg.
— 28./29. Verhandlung mit den Deputirten von Ritter- und Landſchaft wegen definitiver Feſtſtellung des außerordentlichen Steuer-Edicts.
— 29. Allerhöchſte Genehmigung zur Anlegung eines Hafens in Mirow.

Mai 5./10. Reiſe J. K. H. der Großherzogin-Mutter nach Schwerin und Lübeck.

— 9. Reiſe J. K. H. der Großherzogin nach Schwerin und Paris. Rückkehr 1 Juni.

— 14. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg, von Remplin, reſp. St. Petersburg. Rückkehr dahin 18. Mai.

— 22. Genehmigung zur Auflöſung der Bauzunft in Strelitz.

— 23. Bekanntmachung, betr. die Unterwerfung unter die Beſtimmungen des §. 2 der Verordnung v. 1. März 1859 Seitens der Verſicherungs-Geſellſchaft Phönix zu Amſterdam.

— 27. Publicandum, betr. die Befolgung der Vorſchriften in §phis 15 und 20 der Medicinal-Ordnung vom 6. Mai 1840, bezüglich des Ausbruchs epidemiſcher Krankheiten ꝛc.

— 31. Beginn des Weiterbaues der Friedrich Franz-Bahn von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Strasburg U./M.

Juni 8. Abmarſch der hieſigen Batterie nach Schwerin, zur Theilnahme an den Exercier- und Schießübungen der dortigen Artillerie. Rückkunft 23 Juli.

— 12. Feierliche Grundſteinlegung zum Neubau der Kirche in Zierke durch S. K. H. den Großherzog, in Gegenwart JJ. KK. HH. der Großherzogin, der Großherzogin-Mutter und des Erbgroßherzogs.

— 13. Beſtätigung des Ortsſtatuts wegen der Armen- und Gemeinde-Verwaltung im Flecken Feldberg nebſt Feldberger Hütte und Eichholz.

— 13. Genehmigung des unterm 15. Aug./12 Sept. 1864 vollzogenen Receſſes über die Landesgrenze zwiſchen Buchholz und Alt Globſow.

— 13. Verordnung, betr. die Anwendung des Schwerinſchen Expropriations-Geſetzes vom 29. März 1845 ꝛc. auf den Bau der Eiſenbahn von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Strasburg U /M.

Juni 17. Genehmigung und Beſtätigung des Baugewerks-Beſchluſſes vom 29. Mai c. wegen Ablöſung der Kuhweideberechtigung auf den Parcelenäckern zu Neuſtrelitz.

— 17. Beſtätigung des Anhanges zu den Statuten der Großherzog Georgs-Stiftung, wegen Beitritts von Perſonen unter 27 Jahren.

— 20. Bekanntmachung, betr. die Geſtattung der Vorarbeiten zum Bau einer Eiſenbahn von Wittenberge über Neuſtrelitz nach Prenzlau.

Juli 1. Einforderungs-Edict zur Aufbringung des zur Unterhaltung des Bundescontingents vereinbarten Beitrags ꝛc. pro 1. Juli 1865/66.

— 3. Reiſe J. K. H. der Großherzogin-Mutter und J. H. der Herzogin Caroline nach Rumpenheim. Rückkehr 4. Octbr.

— 4. Bekanntmachung, betr. die Beſtellung der Expropriations-Commiſſion für den Weiterbau der Friedrich Franz-Eiſenbahn von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Strasburg U./M.

— 4. Bekanntmachung, betr. die Richtungslinie dieſer Bahnſtrecke.

— 5. Reiſe JJ. KK. HH. des Großerzogs und der Großherzogin nach Rumpenheim, von wo Se. K. H. der Großherzog AllerhöchſtSich zum Gebrauch der Cur nach Kiſſingen und von dort demnächſt nach Rumpenheim wieder zurück begaben. Rückkehr 29. September.

— 6. Reſcript an die Landvogtei wegen Publication des außerordentl. Steuer-Edicts im Fürſtenthum Ratzeburg pro 1. Juli 1865/66.

— 15. Reiſe Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Rumpenheim. Rückkehr 20. Auguſt.

— 15. Bekanntmachung, betr. die Berechnung der bei den Zollgerichten erhobenen Unterſuchungskoſten.

Juli 17. kamen in Golm die letzten Erkrankungen an der Rachenbräune vor, welche seit Mitte Febr. daselbst periodisch geherrscht hatte, so daß auf Allerhöchsten Befehl ein Arzt am Orte stationirt ward. Es waren in der Zeit 67 Personen beiderlei Geschlechts im Alter von 1—60 Jahren erkrankt, von denen 21 Personen starben.

Aug. 21. Verfügung zur Aushebung des Recrutenbedarfs für die diesjährige Militair-Einstellung und zwar
an Combattanten 232 Mann,
an Noncombattanten 19 „
davon aus dem hiesigen Herzogthume
Combattanten 192 Mann,
Noncombattanten 16 „
aus dem Fürstenthum Ratzeburg
Combattanten 40 Mann,
Noncombattanten 3 „

— 29. Bekanntmachung wegen des Milzbrandes unter den Schweinen im Amte Mirow und in Wesenberg.

Septbr. 9. Bekanntmachung, betr. die Eröffnung der Chaussee vom Tannenkrug nach Stargard.

— 9. Bestätigung der Feldpolizeiordnung der Stadt Strelitz vom 4. Juli 1865.

— 17. Bekanntmachung, betr. die vom 1. October. c. an gültige Holztaxe für die Domanial-Forsten.

— 21. Bekanntmachung, betr. die Ausfertigung der Militair-Freischeine.

— 28. Bekanntmachung, betr. den unterm 24. Aug./19. Sept. c. vollzogenen Beitritt zu dem unterm 9. Juni c. zwischen Mecklenburg-Schwerin und Frankreich abgeschlossenen Handels- und Schifffahrts- und literarischen Vertrage.

Octbr. 5. Ankunft JJ. KK. HH. der Herzogin von Cambridge und Höchstderen Tochter Mary, Prinzessin von Großbritannien. Abreise J. K. H. der Herzogin 11. December.

Octbr. 8. Confirmanden-Prüfung Sr. K. H. des Erbgroß-herzogs durch den Conſiſtorialrath Werner in der Schloßkirche in Gegenwart JJ. KK. HH. des Groß-herzogs, der Großherzogin, der Großherzogin-Mutter und J. H. der Herzogin Caroline, ſowie JJ. KK. HH. der Herzogin von Cambridge und der Prin-zeſſin Mary, ſowie der beſonders befohlenen Mit-glieder des Hofſtaats, des Staatsminiſteriums, der Landes-Regierung und ſämmtlicher Lehrer des Erb-großherzogs K. H.

— 9. Confirmation Sr. K. H. des Erbgroßherzogs durch den Conſiſtorialrath Werner in der Stadtkirche, unter Aſſiſtenz des Superintendenten Dr. Ohl und des Propſten Rußwurm vom Domhof Ratzeburg ſowie im Beiſein der beſonders befohlenen 12 Geiſt-lichen aus dem hieſigen Herzogthume, in Gegenwart der vorgenannten Allerhöchſten Herrſchaften, ſowie der Hofſtaaten, der höchſten Staatsbehörden, der zahlreich verſammelten Mitglieder der hieſigen Hof- und Stadtgemeinde und vieler Fremden.

— 10. Erſter Genuß des heiligen Abendmahls Sr. K. H. des Erbgroßherzogs in Gemeinſchaft der Durch-lauchtigſten Eltern und vorgenannter hohen Ver-wandten, wie auch einzelner Mitglieder des Hof-ſtaats.

— 10. Beſtätigung der Statuten des Bürger-Hospital-Vereins in Neubrandenburg.

— 11./12. Beſuch Sr. Durchl. des Fürſten Hugo zu Windiſch-Grätz am hieſigen Hofe.

— 17. Verleihung des Großkreuzes vom Hausorden der Wendiſchen Krone an Se. K. H. den Erbgroßherzog und Ernennung HöchſtDesſelben zum Officier à la suite des Bundes-Contingents.

— 17. Feierliche Audienz des Königl. Schwediſch-Norwe-giſchen Geſandten, Freiherrn von Hochſchild zu Berlin, zur Ueberreichung ſeines Creditivs als

außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Ministers am hiesigen Hofe.

Oct. 18. Bekanntmachung, betr. die Auszahlung der nach Mirow und Feldberg zu leistenden Entschädigungen der ritterschaftlichen Brandversicherungs-Gesellschaft.

— 20. Bekanntmachung wegen des am 22. Novbr. c. in Sternberg zu eröffnenden allgemeinen Landtags.

— 25. Audienz des Königl. Hannoverschen Oberstlieutenants von Kohlrausch zur Ueberreichung des von Sr. M. dem Könige von Hannover Sr. K. H. dem Erbgroßherzog verliehenen Großkreuzes vom Guelphen-Orden.

Nov. 22. Feierliche Eröffnung des allgemeinen Landtags in der Stadtkirche zu Sternberg nach einem einleitenden liturgischen Gottesdienst.

Landtags-Propositionen.

I. Die ordinaire Landes-Contribution pro 1. Juli 1865/66 nach Vorschrift des §. 91 des L.G.G.E.V., jedoch mit denjenigen Abänderungen des 1. Art. desselben, welche in den Bestimmungen über den städtischen Contributions-Modus, die Bauhülfsgelder u. Necessarien ꝛc. durch die Vereinbarung über die Veränderungen im Steuer- und Zollwesen ꝛc. eingetreten sind.

II. Die Beiträge des Landes zur Unterhaltung des Bundes-Contingents u. die sonstigen Bedürfnisse der Central-Steuerkasse pro 1. Juli 1866/67 in dem bisherigen Betrage von 28,500 Thlr. Gold oder 31,350 Thlr. Cour. mittelst Erhebung eines außerordentlichen Edicts in der nunmehr vereinbarten Fassung.

III. Die Bewilligung eines Beitrags aus Landesmitteln für eine von Berlin

über Neuſtrelitz nach Stralſund zu erbauende Eiſenbahn.

Nov. 28. Bekanntmachung wegen Verleihung der Rechte einer juriſtiſchen Perſon und des priv. pii corp. an den Thierſchutz-Verein in Neubrandenburg.

Decbr. 2. Beſtätigung der Abänderung zum §. 1 des unterm 8. Sept. 1863 genehmigten Ortsſtatuts der Vorderſtadt Neubrandenburg wegen Erhebung einer directen Steuer ſtatt der Schlacht- u. Mahlſteuer.

— 5. Ankunft Sr. Hoh. des Herzogs Georg und Hoch-Deſſen Gemahlin, Großfürſtin Catharina von Rußland K. H. mit den Herzogl. Kindern, von Remplin. Abreiſe über Berlin nach St. Petersburg 28. Dec.

— 14. Contributions-Edict pro 1. Juli 1865/66.

— 17./21. Reiſe Sr. H. des Herzogs Georg nach Schwerin.

— 19. Schluß des Landtags zu Sternberg.

Landtags-Abſchied.

ad I. Die Bewilligung der ordinairen Landes-Contribution pro 1. Juli 1865/66 wird genehmigt und iſt die Publication des Edicts bereits verfügt.

ad II. Bezüglich der Beiträge des Landes zu den Koſten des Bundes-Contingents ꝛc. pro 1. Juli 1866/67 wird das Einverſtändniß mit der betr. Propoſition auch dieſes Mal Allerhöchſt gern anerkannt, dabei jedoch von der Verwahrung abgeſehen, welche an die Bewilligung geknüpft iſt, und ſoll das außerordentliche Edict ſeiner Zeit publicirt werden.

ad III. Hinſichtlich des proponirten Beitrags aus Landesmitteln für eine von Berlin über Neuſtrelitz nach Stralſund zu erbauende Eiſenbahn wird der Allerhöchſten Befriedigung über die

gemachte Bewilligung wiederholt Ausdruck gegeben, wiewohl unter der Voraussetzung, daß die gegebenen Zusagen aufrecht erhalten werden, auch wenn der Bau der Bahn durch unvorhergesehene Umstände mit dem Jahre 1870 nicht ganz beendet sein sollte, ohne daß die Allerhöchst übernommenen Verpflichtungen gegen die Gesellschaft gehoben wären, und wird die Hoffnung ausgesprochen, daß das projectirte Unternehmen bald zur Ausführung gelangen u. für das Land von den ersprießlichsten Folgen sein werde.

Dcbr. 19. Bekanntmachung, betr. die der Vorschuß-Anstalt zu Neustrelitz ertheilte Befugniß zur Ausgabe von zinstragenden Werthpapieren auf den Inhaber.

— 22. Rescript an das Kammer- und Forst-Collegium wegen Anwendung von Zwangsarbeit bei Forstfrevlern.

— 23. Bekanntmachung, betr. die Verleihung der Rechte einer juristischen Person an die Local-Armenkasse zu Mirow.

— 23. Bekanntmachung wegen Zulassung auswärtiger Actien-Gesellschaften ꝛc. in Oesterreich.

II. Alphabetiſches Regiſter

der

im Staats-Kalender aufgeführten Namen.

A.

Ackermann, O.-A.-G.-Vice-Präſ. a. D. 35.
Adae, Conſul 15.
Adermann, Rath, Kammerſecr. 89. 164.
— Wegebaurath 118.
Adler, Schloßmädchen 25.
— Aufſeherin 25.
Agatz, Kloſterjäger 180.
Ahlers, Bürgermſtr. 48. 51. 52. 53. 56. 112. 122. 148. 177. 192.
— Landſyndicus 51. 52. 53. 56. 168. 175. 177.
Ahlgrim, Ziegler 209.
Ahlgrimm, Mundkoch 23.
— Poſtſchreiber 97.
— Ziegler 210.
Ahrend, Hof-Buchdr. 27. 149.
— Küſter 74.
— Schulze 299.
— Schulze 301.
— Schulze 301.
Ahrendt, Lakai 32.
— Hof-Commiſſair 37.
Arndt, Profeſſor 82.
— Lehrer 84.
— Chauſſeegeld-Einnehm. 98. 119.
— Arzt 124.
— Arzt 288.
Ahrens, inter. Chauſſeegeld-Ver. 118.
Ahrensdorf, Arzt 113. 125.
v. Arenſtorff, Convent. 186.
— Gutsbeſitzer 228.
Albrecht, Cigarren-Fabr. 238.
Alexander, Vorſteher 152. 197.
Alroth, Hoftiſchler 28.
Amuel, Hofmechanik. 37.
Andreß, Küchenmſtr. 23.
Appel, Schulmſtr. 67.
— Armendiener 136. 151.
d'Aragão, Braſ. Gen.-Conſ. 14.
de Araujo, Braſ. außerordentl. Geſandter 14.
d'Araujo, Conſul 15.
de Araujo, Conſul 16.
v. Arnim, Convent. 182.
— „ 187.
— „ 190.
— „ 190.

Arnolde, Hoflieferant 37.
Arnous (& Oehlmann), Hoflieferant 37.
Asmis, Cantor 71. 77. 85.
Auerbach, Hofmeſſerſchmied 27.

B.

Baars, Schulze 301.
Bachmann, Conrector 78. 83.
— Kämmereiſchreiber 193.
Backhaus, jüd. Rel.-Lehrer 198.
Bade, Freiſchulze 209.
— Pächter 215.
— Hauswirth 287.
— Buchbinder 294.
Bader's Erben, Erbmüller 211.
Bährens, Unterförſter 95.
Behrends, J.-C.-Copiiſt a. D. 35. 56.
— Unterförſter 94.
— Holzwärter 94.
— Krüger 216.
Behrens, Kloſt. Holzwärter 186.
Berend, Kloſt. Holzwärter 186
Berendt, Gärtnerlehrling 26.
Baer, Rohrleiter 296.
v. Behr, Convent. 182.
— „ 182.
— „ 184.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
v. Behr-Negendanck, Gutsbeſ 227.
Bätcke, Schulmſtr 280.
Bahlcke, Hofrath 43. 44. 55. 164.
— Adv. 56. 165. 169.
— Arzt 130.
— Pächterin 212.
Bahr, Rath 51. 52. 53. 57. 86. 113. 136. 194.
Bahr, Paſtor 71. 85 140. 158.
Baljöhr, Hofmuſikus 22.
Balſchmiter, Küſter 75.
Ballſchmiter, Walkmüller 236.
Bandelow, Gerichtsdiener 49. 50.
— Vorſteher und Waagemſtr. 134. 191.
Barckenthin, inter. Schulmſtr 280
Bareſel, Leibreitknecht 30.
— Reitknecht 30.
Barkow, Küſter 66.
v. Barner, Kloſterproviſ. 189.
Barnewitz, Hofbuchhändler 21.
— Amtsrath 36.
Barsdorf, Vorſteher 152. 197.
Bartelt, Stadtger.-Protokoll. 47.
— Organiſt 61. 86. 159.
Bartell, Zollaufſeher 102.
Bartelt, Schulmſtr. 60.
— Schulmſtr. 62.
Bartold, Hofmuſikus a. D. 34.
— Rentſchreiber 45.
— Copiiſt 272. 274. 283.
Bartoldt, Amtsverw. Wittwe 160.
Gr. v. Baſſewitz, Landrath 18. 174. 175. 176.
— Ritterſ. Deputirt. 100. 179.
— Convent. 184.
— „ 184.
— „ 184.
v. Baſſewitz, O.-A.-G.-Präſ. 46.
— Convent. 181.
— „ 181.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 183
— „ 183.
— „ 183.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 188.

v. Baſſewitz, Convent. 190.
— „ 190.
Baſſow, Schulmſtr. 67.
Baſtian, Hebamme 128.
Bauer, Gerichtsdiener 51.
— Landkaſten-Secr. 176.
— Präpoſitus 280.
Baumaſt, Copiiſt 272. 274. 283. 296.
Bechly, Kaufmann 149. 167.
Becker, O.-A.-G.-Regiſtr. 46.
— Paſtor 60. 79. 85. 136.
— Küſter 68. 88.
— Küſter 73.
— Paſtor 74. 88 137.
— Semin.-Vorſteher 77. 88.
— Zollaufſeher 101.
— verehel. Semin.-Vorſt. 160.
— Vice-Schulze 209.
— Müller 214.
Beckſtröm, Rector 77. 282.
Bedele, Polizei- u. Kirchenvogt 272. 276.
Beetz, Steuerrath 100.
Behm, Secr. 169.
v. Behmen, Hof-Goldſchm. 27. 166.
Behn, Paſtor 76.
Behncke, Hebamme 132.
— Müller 236.
Behnke, Zollaufſeher 102.
— Gehöftsbeſitzer 237.
— Schulmſtr. 277.
Benecke, Arzt 116. 125. 136.
Beneke, Stadtalterm. 163. 191.
Behnſen, Leibkutſcher 29.
— Garderobejungfer 33.
Beier, Gerichtsdiener 50.
Beyer, Paſtor 64.
— Archivar 172.
— Erbkrüger 206.
— Pächter 215.
Beyer's Erben, Erbkrüger 215.
Beyer, Erbpächter 216.
v. Below, Convent. 181.
Bendix, Bäcker-Alterm. 136.
Bendſchneider, Polizeidien. 114.
Bengelsdorff, Hülfsjäger 93.
— Hundewärter 105.
Bengelſtorff, Mundkoch 23.
— Hoftiſchler 28. 232.
Benſe, Chirurgus 127.
Benzin, Vorreiter 29.
— Müller 212.
Bergell, Pächterin 213.
Bergemann, Landes-Secr. 176.
— Pächter 210.
Bergfeld, Paſtor 70.
Berkholz, Lakai 23.
— Amtsreiter 91.
Berlin, Hofrath 48. 51. 52. 53. 56. 158. 193.
— Notar 56.
— Paſtor 66.
— Arzt 128. 135. 149.
— Convent. 149. 181.
v. Bernſtorff, Oberſtallmſtr. 17. 19. 28.
— Convent. 183.
— „ 184.
Gr. v. Bernſtorff, Landrath. 174.
— Convent. 183.
— „ 188.
— „ 188.
Beſter, Unterförſt. 95.
— „ 96.
— Maurermſtr. 165.
— Kloſt. Stationsjäger 186.
Beu, Küchenmädchen 23.
Beuſter, Schloßdiener 24.
— Mädchen 32.
— Chirurgus 131.
Beuthin, Müller 204.
Bibow, Chirurgus 129.
Bicker, Buchdrucker 293
Bielefeld, Lakai 23.

Bieſe, Amtsverw. 91.
Birr, Thierarzt 129.
Biſchoff, Zollaufſeher 101.
Blanck, Reitknecht 29.
— Kammerdiener 32.
— Lakai 32.
— Juſtizrath 47. 58. 145.
— Ger. u. Polizeidiener 49. 115.
— Cantor 68. 88.
— Pächter 214.
— Holzwärter 284.
Blankenburg, Rathsdien. 192.
Bleiſt, Alleewärter 92
Block, Lehrerin 83.
— Thierarzt 128.
Blöcker, Kloſt. Holzwärt. 186.
v. Blücher, Juſtizrath 19. 47. 54.
— Kammerherr ꝛc. 19.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 184.
— „ 184.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
Gr. v. Blücher, Convent. 183.
— „ 184.
Blühdorn, Vorreiter 29.
Bluhm, Notar 56.
Bluhm, Schulmſtr. 67.
Bluhme, Lehrer 81.
Blum, Hebamme.
Blumenhagen, Thierarzt 129.
Boccius, Geheim. Kammerrath z. D. 89.
— Steuerrath 100.
Bock, Vorſteher 197.
v. Boddien, Hof-Marſchall 17. 20.
v. Boddien, Convent. 182.
— „ 184.
— Kloſt. Penſioniſtin 185.
Böcker, Kammer-Copiiſt 90.
Böckmann, Altermann 149.
v. Böhl, Ritterſchaftl.-Deputirt. 175. 176.
Böhme, Hofmuſikus 22.
Bölckow, Convent. 190.
Bölte, „ 183.
Böttcher, Mühlenbeſitzerin 232.
— Ackersmann 239.
— Schulze 303.
Bohm, Paſtor 64. 171.
— Cand. d. Pred. Amts 77.
Bohn, Küſter 278.
Bohnſtädt, „ 64.
Bold, Förſter 35.
Boldt, Gerichtsdiener 48.
— Pächter 204.
— Pächter 213.
— Müller 215.
Boll, Paſtor 63. 83. 159. 163.
— Spritzenmſtr. 192.
Bollmann, Chauſſeewärter 121.
Bollow, Chauſſeewärter 286.
— Schulze 302
v. Boltenſtern, Apotheker 128.
Boltmann, Lehrer 84.
— Lehrerin 84.
Bombe, Zollaufſeher 101.
Bonhard, Diaconiſſin 145.
Bopp, Reviſ. u. Secr. 165. 167.
Borchert, Schulze 302.
v. Borck, Kammerherr 19. 122. 226
Bordier, Hebamme 131.
v. Bornemann, Miniſt. Reſid. 16.
Bornemann, Lehrerin 84.
Boſch-Spencer, Belgiſch. Miniſt. Reſid. 14.

Boſſart, Paſtor 66.
v. Both, Convent. 182.
— Convent. 182.
— „ 190.
Boy, Schulze 298.
— „ 298.
Boye, Kaufmann 294. 295.
v. Brandenſtein, Convent. 182.
Frh. v. Brandenſtein, Gutsmitbeſitzer 112.
Brand, Stadtjäger 195.
Brandt, Sem., Schulmſtr.-Geh. 69.
— Unterförſter 93.
— „ 95. 105.
— Hebamme 130.
Braſch, Rathsherr 48. 57. 136. 193. 237.
Brauer, Schloßdiener 24.
— Schulmſtr. 75.
— Gutsbeſitzer 221.
Braun, Hofmuſikus 21.
— Senator 79. 192.
— Unterförſter 106.
Breeſt, Schulmſtr. 64.
— „ 64.
— Küſter. 65.
— Schulmſtr. 65.
— „ 73.
— Küſter 75.
Brehm, Thierarzt 127.
Bremer, Poſterped. Geh. 97.
— Hebamme 132.
Breſina, Lehrer 84.
Breuel, Quartiersm. 296.
— Pächter 299.
Breutz, Hofhandſchuhm. 27.
— Kammer-Pedell a. D. 35.
Brieſt, Gutsbeſitzer 169.
Bröcker, Schulmſtr 71.
Brückner, Hofrath 48. 51. 52. 53. 55. 82. 175. 192.
— Senator 56. 198. 192.
Brückner, Poſtſchreiber 97.
— Secondelieutenant 109.
— Arzt 127.
Brüggemann, Schulmſtr. 278.
— Bauervogt 303.
Brünslow, Buchhändl. 148.166.
Bruhn, Rathsdiener 193.
Bruhn, Müller 205.
Bruhns, Arzt 128.
— Kloſt. Holzwärter 186.
Brunn, Altermann 113. 150.
— Thierarzt 129.
Brunswig, Rath, Dr. 125. 126. 133. 134.
— Müller 216.
v. Buch, Kammerherr 18. 229.
— Convent. 182.
— „ 183.
— „ 190.
Buchholz, Ziegler 299.
Budde, Ob.-Appell.-Rath 46.
— Müller 113. 237.
— Müller 237.
— Müller 237.
Bülle, Rathsherr 149. 193.
v. Bülow, Staats-Miniſter 10. 11. 14. 43.
— Hauptm. 13. 107. 111.
— Kammerjunker 19.
— Hofdame 32.
— Kloſter-Proviſor 179.
— Convent 181.
— „ 181.
— „ 181.
— „ 181.
— „ 181.
— „ 181.
— „ 181.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 183.

v Bülow, Convent. 184.
— „ 184.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 189.
— „ 189.
— „ 189.
— „ 190.
— „ 190
— „ 190.
— „ 190.
— „ 190.
— „ 190.
— Gutsbeſitzer 225.
Bar. v. Bülow, Convent 187.
Bülow, Küſter 72.
Bülow, Copiiſt 176.
Bünning, Stallburſche 29.
Bürger, Convent 188.
Bürger, Spritzenmeiſter 296.
Büttner, Polizeidiener 109. 114. 135. 193.
Burau, Apotheker 128.
Burchard, Steuereinneh. 56. 100.
Burchardt, Rathsprotok. 194.
Burghof, Apotheker 131.
Burgmann, Convent. 189.
Burmeiſter, Schulmſtr. 75.
— Packmeiſter 97.
— Gutspächter 169.
— Geh. Hofrath 175.
— Geh. Canzleirath 180.
Burmeiſter, Schulze 298.
— Schulze 299.
Buſch, Spritzenmeiſter 192.
— Schulmſtr. 277.
— Chauſſeewärter 287.
— Schulze 298.
Buſchow, Chauſſeegeld-Einneh. 120.
Buſe, Landgeſtüts-Knecht 30.
— Schulmſtr. 71.
— Holzwärter 93.
Buttel, Ober-Baurath 20. 90. 112. 162. 163.
Buttel, Adv. 55.
Buttermann, Hebamme 126.

C.

(ſ. event. auch unter K.)

Cadow, Schulmſtr.-Geh. 62.
— Schulmſtr. 64.
Calließ, Schulmſtr. 280.
Capell, Mühlenbeſitzer 300.
— „ 303.
Carl, Thierarzt 128.
Carlau, Organiſt 279.
Carls, Paſtor 65.
Carls'ſche Erben, Pächter 211.
de Caters, Conſul 15.
Cintrat, Franzöſ. außerordentl. Geſandter 14.
Claſſow, Hofmuſikus 22.
Cleve, Küſter 61.
Clodius, Paſtor 280.
Cobow, Unterförſter 94.
Cohn, Advocat 55.
Collin, Lehrer 77. 81.
— Vice-Wachtmſtr. 110.
Conow, Schulmſtr. 73.
Conrad, Chirurgus 130.
— Müller 213.
v. Conring, Hauptmann 108.

Cord, Küſter 74.
Cordt, Krüger 214.
Cordua, Pächter 112. 203.
— „ 112. 217.
— „ 216.
Cowalſchky, Papiermüller 216.
v. Cramon, Convent. 183.
Creuzfeld, Organiſt 35.
Crolly, Steueraufſeher 101.
Crossthwaite, K. Großbritan. Conſul 12.
Crull, Niederl. Gen. Conſ. 14.
Crumbiegel, Bürgermſtr. 174. 175.
Cunitz, Pächter 204
— Müller 238.
Curth, Küſter 63. 83.
— Lehrer 88.
Cust, Lady in waiting 31.

D.

Dabbert, Küchenmädchen 32.
v. Dachröden, Kammerherr 18.
Dahl, Lakai 23.
Dallach, Kaſtellan 25.
Dankwarth, Forſtpract. 93.
— Oberförſter 273. 284.
Daneel, Convent. 188.
Dautwiz, Kaſtellanin 25.
— Hofgärtner 26.
— Apotheker 126.
Degener, Küſter 71.
— Poſt-Conduct. 98.
Dehne, Rechnungsführer 110.
Denker, Schulmſtr. 277.
— Hebamme 289.
Denzin, Präpoſitus 63.
Dertz, Brandwächter 194.
Deſſau, Unterförſter 95. 105.
Dettmann, Hebamme 288.
v. Dewitz, Gutsbeſitz. 51. 100. 104. 161. 168. 170. 221. 224. 228.
— Gutsbeſitzer 179. 225. 226.
— Convent. 182.
— „ 183.
— „ 184.
— Kloſt. Penſioniſtin 185.
— Convent. 188.
— „ 188.
Dieckmannn, Küſter 66.
— Schulmſtr. 73.
— „ 74.
v. Diepenbroick-Grüter, Freiherr, K. Preuß Oberſt 12.
Dierck, Schulmſtr. 279.
Dieſtlow, Stadtdiener 191.
Dietrichs, Hofrath 36.
— Schulmſtr. 71.
Dietſch, Gärtner 26.
— Lehrerin 158. 159.
Dietze, Lehrerin 85.
— Arzt 131. 133. 159.
Ditmar, Geh. Juſtizrath 176. 178.
Dörbandt, Paſtor 69.
v. Döring, Convent. 184.
Dörwald, Wundarzt 128.
Donner, Hebamme 126.
— Spritzenmſtr. 194.
Doß, Schulmſtr. 69.
— Vorſteherin 160.
— Krüger 217.
Dräger, Schulze 300.
Dramm, Hebamme 131.
v. Drenkhahn, Kammerjunk. 34.
Drewes, Unterförſter 95. 105.
— Pächter 112. 212. 235.
Drews, Küchenmädchen 23.
— Pächter 213.
— „ 299.
— „ 299.

Dreyer, Heſſ. Hofrath, Dr. med. 12.
— Färber 166.
— Kaufmann 172.
Dröge, Küſter 66.
Dücker, Rathsherr 48. 194.
— Armen-Secr. 136.
Düffke, Wegebaumſtr. 122.
Dühr, Profeſſor 84.
v. Düring, K. Hann. Pr.-Lieut. 12.
Düſing, Roßarzt 29. 126.
Düſing, Küſter und Schulmſtr.-Geh. 74.
— Rathsherr 98. 102. 195.
Dufft, Regiſtrator 272. 273.
— Advocat 274.
Dulitz, Rector 83.
Dunkelberg, Hofrath 13 36. 55. 164.
Durchſchlag, Hülfsactuar 50.
— Stadtſecr. 56. 150. 193.
— Kaufmann 136. 168.

E.

Ebeling, Gutsbeſitzer 169.
Ebert, Adv. 55.
Eckengreen, Pächter 300.
Eckner, Chauſſeewärter 287.
Eckſtein, Stadtſecr. 115. 136. 194.
Eggers, Steuereinnehmer 100. 163.
— Bataillons-Arzt 109. 125.
— Rendant 178.
Eggert, Schulrath a. D. 35.
Ehrich, Theerſchweler 216.
— Kaufmann 239.
Eichler, Schuldiener 82.
Eilmann, Bürgerſch.-Repräſent. 85. 193.
Eiſemann, Hofmuſikus 21.
— Hofmuſikus 22.
Elliot, Conſul 16.
v. Elpons, Sec.-Lieut. 109.
Emanuel, Kaufmann 152.
v. Engel, Kammerrath 19. 45. 89. 90. 97.
v. Engel, Convent. 182.
— Convent 187.
— Convent 190.
— Gutsbeſitzer 222.
Engel, Notar 56. 112. 148.
— Küchenmeiſter 186.
Engelhardt, Zollaufſeher 101. 118.
Engeljohann, Lehrer 183.
Enterlein, Zahnarzt 127.
Erdmann, Lehrer 87. 163.
Ermiſch, Hof-Bronce-Fabr. 37.
Errleben, O.-Appell.-Rath 46.
Eulenberg, Cantor 75. 87. 160.
— Cand. d. Pred.-A. 77.
Evans, Leibdiener 31.
Ewald, Schloßdiener 25.
— Küſter 63. 83.
Gr. v. Eyben, Oberlanddroſt 19. 271. 273. 283. 287. 296.

F.

Faaſch, Chauſſeegld.-Einn. 286.
— Schulze 299.
Fabian, Lehrerin 85.
v. Fabrice, Droſt 19. 91. 92. 112. 122.
— Kammer-Aſſeſſor 19. 89.
Fahrnow, Schulmſtr. 76.
— Schulmſtr.-Adj. 76.
Falkenhainer, Legat.-Canzl. 15.
Farina, Hoflieferant 37.
Feiſt, Oeconomierath 36.
Feldmann, Conſul 15.

v. Ferber, Convent 181.
— „ 184.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 189.
Fetting, Küſter 68.
— Stuhlmachermſtr. 134.
— Rathsdiener 195.
Fick, Pächter 206.
— Lehrer 282.
Fiebelkorn, Müller 211.
Fiedler, Hofſchuhmacher 28.
Fielitz, Kämm.-Secr. 135. 192.
— Wundarzt 127.
Filter, Tiſchlermſtr. 138.
Finck, Magiſtr.-Protokoll. 191.
Fincke, Kammerfrau 32.
Gr. v. Finkenſtein, Kammerherr 11. 17.
Fiſcher, Rath 55. 79. 81. 112. 114. 134. 159. 164. 191.
— Schulmſtr. 61.
— Paſtor 71. 85. 136.
— Apotheker 129.
— Schneideraltermann 159.
— Rentier 165. 166.
Fiſcher's Erben, Erbpächter. 213.
Fiſcher, Paſtor 277. 281.
Fleck, Hebamme 129.
Flörke, Hofrath 175.
— Convent. 182.
— „ 188.
v. Flotow, Kreis-Deput. 179.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 184.
v. Flotow, Domina 186.
— Convent. 186.
— „ 187.
— „ 187.
v. Flotow, Convent. 187.
— „ 188.
— „ 188.
Foelſch, Pächter 211.
Bar. v. Forſtner, Convent 190.
Bar. le Fort, Kammerherr 19.
Frahm, Viceſchulze 208.
Franck, Reg.-Regiſtr. 10. 22. 43.
— interim. Schulmſtr. 76.
Frank, Poſterped.-Gehülf. 98.
— Steuer-Aufſeher 101.
Franzke, Buchhalter 167.
Frehſe, Chirurgus 129.
Freiheit, Müller 208.
— Müller 217.
Freiknecht, Hülfshebamme 130.
Freitag, Küchenmädchen 23.
— Küchenmädchen 24.
— Paſtor 67.
— Schulze 301.
Freytag, Schulze 300.
— Schulze 300.
Freundt, Schulmſtr. 69.
— Schulmſtr. 70.
— Küſter 71. 85.
Friedeberg, Gebr., Hof-Juwel. 37.
Friedemann, Hof-Banquier 37.
Friedrich, Maler 149.
Friedrichs, Müller 235.
— Schuhmachermſtr. 294.
— Spritzenmeiſter 296.
— Rohrleiter 296
Frieſe, Schulrath 82.
— Arzt 131.
Frodien, Adv. 56.
Fuchs, Kranken-Wärterin 116.
Füldner, Kammer-Procur. 55. 78. 90. 164.
Füldner, Gymn.-Lehrer 80.
Fuhr, Küſter 61.
Funck, Kammerdiener 33. 166.
— Paſtor 73.
— Prorector 84.

Funk, Hof-Stuhlmacher 28.
— Paſtor 74.
— Phyſicus 127. 129.
— Pächter 206.

G.

v. Gadow, Convent. 184.
Gäthke, Schulmſtr. 65.
v. Gagern, Oberſtlieut. 13. 107. 108.
Galenbeck, Chauſſeewärter 121.
v. Gamm, Geſchäftsträger 16
Garlipp, Thierarzt 126.
Garthe, Waſſerbaumſtr. 123.
— Forſtinſpector 180.
Gaſchow, Wagenmeiſter 29.
Gau, Erbpächter 203.
— Theerſchweler 205.
Gebel, Regier.-Canzliſt 44. 58.
— Arzt 88. 132. 133.
Gebhardt, Gutsbeſitzer 156. 169.
Geiſt, Stadtſchreiber 191.
Gemberg, Waagemeiſter 193.
— Müller 217.
Gendrich, Kutſcher 29.
Genſchow, Lehrer 86.
Gentzen, Bibliothekar 21. 134. 146. 157. 158. 159.
v. Gentzkow, Convent. 181.
Genzke, Freiſchulze 217.
Genzken, Stadtrichter 49. 50.
— Präpoſitus 74. 75. 79. 87. 137.
Genzmer, Advocat 55.
— Paſtor 65.
— Rector 77. 85.
— Poſterped.-Geh. 97.
Georg, Füllenwärter 29.
Gerber, Schleuſenwärter 123.
Gerdes, Kloſt.-Holzwärter 186.
Gerhardt, Paſtor 73.
Gerlach, Organiſt 66.
Gerling, Kaufmann 134. 163.
— Kaufmann 166
— Pächter 211.
— Paſtor 279.
Gerloff, Freiſchulze 208.
Gerth, Chirurg. 125.
Gertz, Lohgerber 241
Gewieſe, Chauſſeewärter 120.
Giebner, Paſtor 60. 85. 136.
Giehrke, Paſtor 278. 289.
Gieſe, Wagenwaſcher 29.
— Packmeiſter 97.
Gieſebrecht, Conſiſt.-Rath a. D. 35.
Gieſler, Rentier 167.
Gillmer, O.-A.-G.-Canzliſt 46.
Gimpel, Synag.-Vorſteh. 198.
Glanz, Ziegler 203.
Glaſow, Unterförſter 94.
Gley, Gartenknecht 26.
— Rathsherr 194.
— Erbpächter 218.
v. Glöden, Convent. 181.
— Convent 186.
Godenſchweger, Kalkbrenner 204.
Godenswege, Hebamme 130.
Göbler, Organiſt 66.
— Lehrer 84.
Goeden, Phyſicus 128.
Görner, Kammerſängerin 34.
Götz, Med.-Rath 124. 125. 133.
— Arzt 125. 133. 167. 198.
— Vorſteher 198.
Götze, Adv. 57.
— Paſtor 62.
— Cand. d. Theol. 78.
Gothmann, Chauſſeegeld-Einn 119.
Gotsmann, Schulmſtr. 69.
— Unterförſter 95.
Grabow, Zollaufſeher 102. 123.
Gradhandt, Rathsdiener 194.

Gräning, Viertelsmann 137. 195.
v. Grävenitz, Kammer-Präſident 11. 17.
— Kammerjunker 19. 93.
— Gutsbeſitz. u. Major a. D. 178. 305.
— Convent. 181.
— „ 181.
— „ 181.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 184.
— „ 186.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 190.
Granzow, Schloßmädchen 25.
— Schulmſtr. 74.
— Wattenfabrik. 238.
Grapow, Forſtpractik. 93.
— Kaufmann 149.
— Steuer-Commiſſ. 272. 281. 285. 286. 291.
Graul, Mundkoch 23.
Greck, Erbmüller 227.
Greeſe, Krüger 212.
— Müller 218.
Gremlin, Hofcommiſſ. 37. 139. 145.
Gretzler, Notar 56.
Greuel, Todtengräber 194.
Greve, Hofmuſikus 22.
— Spritzenmeiſter 192.
— Jäger 193.
— Schulmſtr. 276. 279.
— Hebamme 288.
Grevismühl, Schulze 298.
— Schulze 298.
Grevsmühl, Schulmſtr. 277.
— Schulze 299.
Grieben, Schulze 300.
Griſchow, Regier.-Secr. 43.
Grobbecker, Kupferſchmidt 163.
Grohnwald, Viertelsmann 136. 194.
Gronauer, Küſter 64.
Gropius, Hoflieferant 37.
Groſchopff, Arzt 127. 133.
Groth, Hofuhrmacher 28.
— Lehrer 77. 281.
— Spritzenmeiſter 191.
Grundt, Brennereibeſitzer 151.
Grunzig & Co., Hoflieferant 37
Guba, Kaufmann 165.
Günther, Viertelsmann 113. 136. 194.
— Gemeinde-Vorſteher 196.
Güttner, Küſter 278.
— Schulmſtr. 278.
Gulomy, Profeſſor 36.
Gundlach, Hofmarſchall-Amts-Secr. 20. 55.
— Hofdrechsler 27.
— Aſſeſſor 47. 114. 191.
— Advocat 55. 166.
— Semin., Schulm.-Geh. 62.
— Kloſter-Holzwärter 180.
v. Gundlach, Kammerherr 111. 223.
— Convent. 183.
— „ 183.
— „ 188.
— „ 188.
— Droſt 305.

H.

Haack, Frohnereibeſitzer 235.
Haaſe, Pachtmüller 123. 216.
— Müller 123.
— Thierarzt 129.
— Thierarzt 131.

Haſe, Reviſionsrath 172.
— Schulmſtr. 278.
Haberlandt, Hebamme 126.
Hackbuſch, Lehrerin 84.
Hacker, Hülfsbauſchreiber 20.
— Wäſcherin 26.
— Schulmſtr. 64.
Haker, Schulmſtr. 70.
Härer, Chauſſeewärter 121.
Häverniek, Freiſchulze 213.
Hevernick, Paſtor 66. 155.
Hagemann, Landgeſtütsknecht 30.
— Schulmſtr. 67.
— Kaufmann 159.
v. Hagen, Gegenſchreiber 176.
Hagen, Holzwärter 195.
Hagen, Paſtor 280.
Hagendorf, Torfaufſeher 92.
Gr. v. Hahn, Erblandmarſchall 174. 177. 227. 228.
Hahn, Kammerſängerin 21.
— Kämmerer 56. 192.
— Revierförſter 96.
— Amtsverwalter 272. 274. 283. 285.
Hallinger, Beiſitzer 198.
Hamann, Pächter 112. 203.
Hamburger, Landrabbiner 197.
Hammer, Chirurgus 125.
Br. v. Hammerſtein, Convent. 181.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 183.
Br. v. Hammerſtein-Gesmold, Convent. 187.
Br. v. Hammerſtein, Convent. 187.
— Convent. 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 190.
— „ 190.
— „ 190.
Hanck, Hofſchuhmacher 28.
Hanck, Zollaufſeher 100.
Hancke, Pächter 302.
Hank, Pedell 134.
Hanewinkel, Paſtor u. Conſiſt.-Aſſeſſor 280.
Frh. v. Hanſtein, Kammerherr 18.
Hardow, Reitknecht 29.
Hardt, Chauſſee-Wärter 120.
— Rathmann u. Gutsbeſitzer 195. 214. 224.
Harms, Lakai 23. 31.
Harras, Pächter 216.
Hartmann, Schleuſenwärterin 123.
— Schulze 301.
Hartwig, Pachtmüller 206.
Haſſe, Mühlenbeſitzer 302.
— Wittwe, Mühlenbeſitzerin 302.
Hauck, Paſtor 64.
Hauff, Aufſeherin 22.
v. Haugwitz, Kammerjunker 19. 105.
Haupt, Rathskellerpächt. 192.
Hauſchild, Schulze 303.
Heiden, Apotheker 130.
— Erbpächter 215.
v. Heyden-Linden, Kammerh. 18.
— Gutsbeſitzer 226.
Heidrich, Küſter 67.
Heincke, Priv. Cop. 295.
Heine, Vorſteher 198.
Heinemann, Lehrer 84.
Heinrichs, Paſtor 66.
Heiſe, Hofſchlächter 27.
— Schulmſtr. 74.
— Torfaufſeher 92.
— „ 92.
— „ 92.
Held, Chirurgus 127.
Helfft, ſiehe Friedemann, Hof-Banquier 37.
Hellwig, Schloßdiener 25.

Hellwig, Hof-Buchdrucker 27.
— Kutſcher 29.
— Pächter 112. 214.
— Kalkbrenner 207.
— Lohnziegler 209.
Hempel, Cantor 276. 281.
— Schulmſtr. 278.
— Schul- u. Siechenmſtr. 279. 281. 292.
Hemping, Küſter 279.
Henck, Lehrerin 83.
Hencke, Lehrerin 83.
Henne, Küſter 69.
Henning, Freiſchulze 208.
Hennings, Schulmſtr. 61.
— „ 72.
— Freiſchulze u. Erbp. 208.
Henſch, Kupferſchmied 168.
Henſeler, Lehrerin 160
Herholz, Kloſt. Holzwärter 180.
Hermes, Bürgermſtr. 180.
Herſe, Freiſchulze 208.
Hertzberg, Hofmaurermſtr. 27.
Herzberg, Forſtpract. 93.
— Oberamtmann 111. 205.
v. Hesberg, Hofdame 34.
Hildebrand, Bratenwender 23.
Hildebrandt, Pächter 302.
Hilgert, Unterförſter 95.
Hill, Gehöftsbeſitzer 232.
Hille, Wäſcherin 26.
Hillmann, Gutsbeſitzer 171.
Hinrichs, Förſter 284.
Hintze, Chauſſgld.-Einneh. 118.
— Rentier 166.
— Waagemſtr. 195.
Hinze, Hebamme 126.
Hintzelmann, Waagemſtr. 195.
Hirchert, Küſter 72.
— Erbmüller 220.
Hirſch, Kaufmann 157.
Hirſekorn, Chirurgus 127.
v. Hobe, Convent. 182.
v. Hobe, Convent. 183.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 190.
— Pächter 296. 300.
Hobe, Müller 207.
Frh v. Hochſchild, K. Schwed. Geſandter 15.
v. Hochſtetter, Hofdame 33.
Höcker, Theater-Inſpect. 22.
Höcker, Schmiedemeiſter 157. 163.
Hörter, Leibreitknecht 30.
Hoff, Theerſchweler 216.
Hoffmann, Laufmädchen 31.
— Pächter 212.
Hofmann, Kaſtellan 24.
Hoffſchildt, Kaufmann 138.
— Müller 196. 204.
— „ 204.
— Pächter 205.
— Müller 214.
Holldorff, Müller 218.
Holtdorf, Schulmſtr. 278.
Hollin, Rentier 164.
Hollnagel, Chauſſeegeld-Einneh. 120.
Holm, Lehrer 82. 159.
— „ 87.
— Hebamme 130.
Holſt, Tafeldecker-Gehülfe 24.
— Schulze 301.
— „ 301.
v. Holſtein, Miniſt.-Rath 122.
— Convent. 181.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 188.
— „ 189.
Holtz, Gärtnerlehrling 26.
Holzhauer, Nachtwächter 191.
v. Hopffgarten, Convent. 181.
Hoppe, Schulmſtr. 67.

Horn, Juſtizcanzl.-Regiſtr. 47. 54. 55.
— Adv., Auditor 48. 56.
— Advocat 57.
— Paſtor 65. 83. 149. 150.
— Schulmſtr. 69.
— Paſtor 72. 140. 158.
— Lehrer 85.
— Arzt 128.
— „ 131. 133.
— Rathsherr 136. 193.
— Viertelsmann 136. 194.
— Kaſſier u. Secr. 165. 167.
Hoth, Juſtizcanzlei-Copiiſt 47. 55. 164.
— Müller 213.
— Pächter 217.
— Gutsbeſitzer 221. 228.
— „ 227.
Hückſtädt, Kaufmann 167.
Hundt, Müller 237.
Hunger, Sattlermſtr. 138.
Huſtädt, Privatbaumſtr. 239.
Hutloff, Thierarzt 132.

J.

Jacobs, Schneidermſtr. 22.
— Landes-Execut. 47. 134. 176. 177.
— Schulmſtr. 69.
— „ 70.
— Lehrerin 87.
Jacoby, Lehrer 83.
— „ 85.
— Kaufmann 157.
Jäger, Schloßmädchen 25.
— Forſtwärter 194.
v. Jagow, Kammerherr u. Stadtger.-Dir. 12. 18. 19. 47. 134.
Jahncke, Lehrer 86. 136. 197.
Janell, Lehrer 83.
Jarchow, Chauſſeewärter 121.
v. Jasmund, Hauptmann a. D. 13. 35.
Jenſſen, Chauſſeegld.-Pächt. 119.
Ihde, Werkmeiſter 116.
Ihlenfeld, Kammerdiener 31.
— Kammerjungfer 32.
Ihlenfeldt, Stallburſche 30.
Joachymi, Büchſenſpanner 23. 105.
— Hof-Jäger 23. 105.
— Mundkoch 32.
— Unterförſter 95.
— „ 284.
Joeſſel, Vorſteher 197.
John, Redacteur, Dr. 171.
Jonas, Hebamme 129.
— Spritzenmeiſter 195.
Jonentz, Bauzunftshauptm. 113.
Joſephſon, Aelteſter 197.
Jünger, Schloßmädchen 25.
Jürgens, Spritzenmſtr. 192.
— Pächter 203.
— Gebrüder, Gutsbeſitz. 226.

K.

(ſ. event. auch unter C.)

Kabel, Unterförſter 95.
Kähler, Schulze 299.
— „ 302.
Kählcke, Lehrerin 87.
Kälcke, Hafenmeiſter 100. 123.
Kämpffer, Oberförſter 95.
— Kloſt.-Penſioniſtin 185.
— Paſtor 276. 281. 290.
v. Kahlden, Convent. 182.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 190.
Kaiſer, Amtmann 301.
Kalbus, Chauſſeewärter 121.

Kallies, Schulze 298.
— „ 298.
Kammer, Kaufmann 168.
v. Kamptz, Oberförſter 19. 105.
— Amtsverwalter 35.
— Convent. 182.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 184.
— „ 190.
Kanckelwitz, Küſter 20. 60. 81.
— Regier.-Pedell 44. 45.
— Schulmſtr. 63.
— Poſtſchreiber 97.
Kandeler, Bauſchreiber 20.
— Zollexpedient 100.
Kandler, Küſter 72.
— Schuhm.-Alterm. 168.
Kannengießer, Stallmeiſter 29.
— Profeſſor 36.
— Paſtor 71. 158.
Kaphengſt, Kloſt.-Holzw. 180.
v. Kardorff, Geh. Rath 11. 18. 43. 44. 99.
— Convent. 184.
— Kloſt.-Penſioniſtin 185.
— Convent. 188.
Gr. Károlyi v. Nagy-Károlyi, Oeſterr. außerord. Geſandt. 15.
Karſten, Gerichtsrath a. D. 35.
— Kirchenrath 171.
Kaſten, Rathsdiener 193.
Kaufmann, jüd. Rel.-Lehr. 198.
Kaumann, Mühlenmſtr. 123. 207.
— Pächter 207.
Keil, Subrector 77. 83.
Keller, Chirurg. 127.
Kellmann, Dampfmühlen-Beſitz. 157. 231.
Kelpien, Kaufmann 166.
Kerckow, Senator 135. 193.
Br. v. Keſſel, Kammerherr 17.
Keſſow, Wiekh.-Hauptm. 167.
Keſtner, Archivrath 15.
Ketel, Amtschirurg. 116. 124. 125. 133. 136.
— Thierarzt 131. 168.
v. Ketelhodt, Convent. 183.
— Convent. 188.
Frh. v. d. Kettenburg, Kammerh. 18.
Kettner, Erbpächter 207.
— Pächter 216.
Kindler, Advocat 274.
King, Conſul 15.
Kirchſtein, Pächter 212.
— Erbpächter 215.
Kirſchbaum, Schulmeiſter 75.
Kittelmann, Lakai 23. 31.
— Holzwärter 96.
— Vice-Schulze 208.
Kittendorf, Pachtziegler 205.
Klänhammer, Pächter 212.
Klei, Schulmſtr. 62.
Kley, Küſter 65.
Kleim, Thierarzt 130.
Klein, Haushofmeiſter 23.
Kleinhardt, Hebamme 131.
Kleinkamp, Kloſter-Förſter 180.
Klemm, Müller 210
— Theerſchwelerin 217.
Klöckner, Unterförſter 95.
— Chauſſeegeld-Einnehmer 119.
— Paſtor 279. 289.
Knebuſch, Büchſenſpanner 23. 105.
— Unterförſter 94.
— Freiſchulze 207.
— Vice-Schulze 208.
Knebuß, Lehrer 81. 82.
v. d. Kneſebeck, Convent. 183.
— Convent. 183.
— „ 183.
Knispel, Schulmſtr. 69.
— Schulmſtr. 69.

Knoll, Küſter 69.
Knorre, Pächterin 213.
Knox, Seconde-Lieut. 109
Knudſen, Organiſt 63.
Knuſt, Schulmſtr. 279.
Knuth, Hofmuſikus 22.
Kobahn, Lehnbauer 206.
Kober, Poſtmeiſter 98. 101. 113.
Kobow, Kloſterförſter 180.
Koch, Schulmſtr. 72.
Kock, Schulmſtr. 70.
— Theerſchweler 204.
Köhler, Hebamme 126.
— Rathmann 296. 304.
Köhn, Schulmſtr. 68.
Köncke, Schulmſtr. 67.
— Schulmſtr. 67.
v. Könemann, Convent. 183.
— Convent. 188.
König, Conſiſtor.-Pedell 21. 58. 82.
— Schulmſtr. 62.
— Amts-Polizeidiener 91.
Königsberg, Stadtmuſikus 168.
Köpke, Müller 237.
Köppel, Geh. Medic.-Rath 21. 32. 110. 124. 126. 133. 145.
— Köppel, Aſſiſt.-Arzt 109. 125.
Köppen, Stadtverordn. 137. 195.
Köſter, Nachtwächter 194.
— Müller 237.
Köve, Landes-Einneh. 176. 177.
— Kloſt.-Syndic. 189.
Kohlmetz, Müller 236.
v. Kohlrauſch, K. Hannov. Ob.-Lieuten. 12.
Kohns, Chauſſeearbeiter 120.
Kolbatz, Kutſcher 29.
Kolhaſe, Schulze 300.
Kolloff, Schloßdiener 24.
Kolloff, Pedell 107.
Koner, Dampfmühlenbeſitz. 231.
Koopmann, Mädchen 26.
— Schulmſtr. 227.
Kootz, Küſter 71.
— Schulmſtr. 72.
— Schulmſtr. 72.
— Küſter 73.
— Conrector 77. 86.
v. Koppelow, Convent. 182.
— Convent. 182.
— „ 189.
— „ 190.
Kort, Hof-Jäger 23. 105.
— Hebamme 126.
Korth, interim. Aufſeherin 159.
— interim. Lehrerin 159.
Kortüm, Oeconomie-Rath 36.
— Paſtor 62.
— Paſtor-Adj. 62.
Koſack, Schuldiener 84.
Kraatz, Poſtmſtr. 98. 102.
Krämer, Forſtreviſor 90.
Krage, Freiſchulze 207.
— Freiſchulze 207.
Kramann, Senator 167.
Kreienbrinck, Schulmſtr. 76.
— Chauſſeewärter 121.
— Müller 212.
Kreienbring, Müller 237.
Kreutzfeldt, Schulze 301.
Kröger, Vice-Schulze 295. 300.
Krog, Chauſſeewärter 121.
— Freiſchulze und Erbpächter 169. 211. 214.
— Pächter 211.
Krohn, Chauſſeewärter 120.
— Kaufmann 157.
v. Krüger, Major a. D. 13. 35.
Krüger, Lakai 23.
— Lakai 23. 28.
— Lakai 23. 31.
— Kaſtellanin 25.
— Hofbäcker 27.

Krüger, Kutſcher 29.
— Stallburſche 29.
— Pförtner 49.
— Paſtor 63. 82.
— Küſter 69.
— Schulmeiſter-Geh. 73.
— Rector 77. 88. 137.
— Amts-Polizeidiener 91.
— Stadt-Alterm. 151. 194.
— Hausvater 158.
— Hausmutter 158.
— Kloſterjäger 189.
Krüger's Wittwe, Lohnziegl 212.
Krüger, Müller 212.
— Papierfabrik. 235.
— Landreiter 272.
— Forſtaufſeher 272. 285.
— Adv. 274.
— Hülfsjäger 284.
Krugler, Ortsvorſtand 207.
Kruſe, Garderobenfrau 25.
— Gartenknecht 26.
— Hofrath 36.
— Küſter 63.
Kühl, Pförtner 48. 50. 116.
Kühn, Hausmädchen 33.
Kühne, Conſul 16.
— Regier.-Secr. 43. 44.
— Schulmſtr. 62.
— Schulmſtr. 66.
— Schulmſtr. 70.
— Küſter 76.
Kugler, Küſter 75.
Kuhblank, interim. Hülfslehrer 88.
Kulow, Gefangenhaus-Wärter und Aufſeher 47. 90.
Kumm, Unterförſter 95.
Kummer, Rentier 165.
Kunkel, Hebamme 130.
Kunow, Spritzenmeiſter 191.
Kurtze, Oberlehrer 83.
Kurzmann, Hebamme 128.
Kuſe, Flurwärter 195.
Kutzbach, Landreiter 272.

L.

Laarz, Zollaufſeher 102.
— Aufſeherin 160.
Ladewig, Profeſſor 80.
— Erbpächter 205.
v. Laffert, Convent 183.
— „ 184.
— „ 184.
Lampe, Pförtner 50.
— Rathsdiener 193.
v. d. Lanken, Kammerherr 18.
— Lieutenant 36.
— Convent. 181.
— „ 181.
— „ 182.
v. d. Lancken, Convent. 184.
— Domina 189.
Langbein, Rector 77. 81.
— Conrector 77. 281.
— Gymn.-Hülfslehrer 77. 80. 139.
Lange, Hoffriſeur 27.
— Commerz-Rath 36.
— Zollaufſeher 102.
— Pächter 213.
v. Langen, Vice-Landmarſch 174.
— Convent 184.
Br. v. Langermann-Erlenkamp, Convent 181.
— Convent 182.
— „ 183.
— „ 190.
Langermann, Pächter 298.
Langfeldt, Land-Syndic 175.
— Convent. 181.
— „ 182.
Langhals, Kreisbote 177.
Langheinrich, Freiſchulze 204.

Langmann, Schulmſtr. 63.
— Cand. d. Pred.-Amts 77.
— Lehrer 80. 81. 162.
— Lehrer 87.
Latendorf, Amtsger.-Act. 50.
— Schulmſtr. 61.
— Chirurg. 125.
Lau, Schleuſenaufſeher 123
Laue, Unterförſter 94.
Laubünger, Rathsdiener 192.
Lauffer, Apoth.-Wittwe 126.
Lawrenz, Lehrer 77. 81.
— Pächter 205.
Lazarowicz, Rathsherr 49. 194
Lazarus, Kornhändler 136 152.
Lebowsky, Gerichtsdiener 48.
Lechler, Convent. 188.
v. Leers, Stalljunker 29.
— Kreis-Director 179.
— Kreis-Deputirter 179.
Leetſch, Chauſſeegld.-Einn. 119.
Lefeldt, Pächter 205
Lehmann, Hofmuſikus 22.
— „ 22.
— „ 22.
— Hülfscopiiſt 44.
— Hülfsſchreiber 191.
— Müller 205.
— Pächter 206.
— Müller 215. 217. 238.
Lehnberg, Copiiſt 50.
— Hebamme 126.
v. Lehſten, Convent. 182.
— „ 183.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 190.
Leichert, Chirurg. 288.
Lembcke, Erbpächter 211.
Lemcke, Wäſcherin 26.
— Gartenknecht 26.
— Gerichts-Secr. 48. 79.
— Bäckermſtr. 239.
Lenſchow, Schulmſtr. 280
— Hauswirth 295.
— Schulze 298.
— Schulze 298.
Lentzkow, Poſterped.-Geh. 97.
— Förſter 284.
Lenz, Hofmuſikus 21.
— Hoftapezier 28.
— Paſtor 72.
Leo, Müller 207.
— „ 208.
v. Lepel, Gutsbeſitzer 220.
Leppin, Küſter 67.
— Schuhmachermſtr. 135.
Lerche, Waagemſtr. 192.
Leſchbrand, Apotheker 132
v. Levetzow, Staatsminiſter 99.
— Convent. 183.
— „ 184.
Libnau, Kloſt.-Holzwärter 186.
v. Liebeherr, Kloſterhptm. 180.
Liebenow, Arzt 288.
Liebenthal, Kaſſenberechner 198.
Liepmann, Vorſteher 197.
Lierow, Kloſter-Amts-Regiſtr. 180.
— Amtsſchreiber 180.
Lietz, Cigarrenfabrik. 238.
Lindemann, Spritzenmſtr. 195.
Lindſtädt, Hebamme 132.
v. Linſtow, Kammerherr 18. 224.
Lippert, Spritzenmeiſter 195.
Liſch, Hofchirurg. 21. 125.
— Archivrath 172.
Litzmann, Rentier 167.
v. Löben, Steuer-Einneh. a. D. 35. 113.
Löper, Commerz.-Rath 36. 112. 192.
Löper, Adv. 52. 56. 148.
— Adv. 56.
Loeper, Rath, Dr. 127.
— Arzt 127. 149.

Löſchburg, Schulmſtr. 72.
Löſcher, Convent. 183.
Löwenhagen, Hausdiener 33.
Löwenhaupt, Vorſteher 198.
Loftus, Lord, Großbr. Geſ. 14.
Lorentz, Hofbuchbinder 27.
— Adv. 57.
— Kammer-Regiſtr. 89. 90. 105. 106.
— Oberförſter 95
Lorenz, Milit.-Oberarzt a. D. 125. 133.
v. Lowtzow, Maj. a. D. 13. 18.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 184.
— „ 188.
— „ 190.
Luci, Copiiſt 176.
Lübcke, Arzt 127.
Lübke, Kammerjungfer 31.
Lücht, Müller 213.
v. Lücken, Kreis-Deputirt. 179.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 186.
— „ 188.
— „ 188.
v. Lücken, Gebrüder, Gutsbeſitz. 223.
Lüders, Convent. 188.
v.d Lühe, Oberhofmſtr. 17.18 31.
— Convent. 181.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 187.
— „ 187.
Lühr, Küſter 72.
Lüth, Schulmſtr. 280.
Lüthke, Kaufmann 112.
Lüthke, Müller 214.
Lütke, interim. Küſter 64.
Lütcke, Schulmſtr. 69.
Lütjohann, Schulze 301.
Lützenhof, Nachtwächter 194.
v. Lützow, Erblandmarſch. 174.
— Convent. 181.
— „ 181.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 189.
— „ 190.
Luther, Geſanglehrer 81.
Lutz, Küchenſchreiber 23.

M.

Maack, Zollaufſeher 101.
Maaß, Lakai 23.
— Tafeldecker 24.
— Geſtütsknecht 30.
— Hebamme 131.
— Hülfspedell 134.
— Landes-Executor 176.
— Viceſchulze 209.
— Dampfmaſch.-Beſ. 232.
— Schulmſtr. 277.
— Schulze 298.
— Schulze 300.
Mäcker, Schulmſtr. 74.
Mai, Hofſchleifer 27.
Maybauer, Schulmſtr. 74.
v. Meibom, Sec.-Lieut. 109.
v. Malſchitzki, Juſtiz-Canzlei-Director 18. 47. 164.
Br. v. Maltzahn, Kloſterhauptm. 18. 185.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 183.

Br. v. Maltzahn, Convent. 184.
— Convent. 184.
— „ 184.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 190.
Freih. v. Maltzan, Vice=Land=marſchall 174. 179.
— Ritterſch. Deputirt. 175. 176.
Br. v. Maltzan, Convent. 183.
— Convent 183.
— „ 183.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 189.
— „ 190.
Mann, Hof=Handſchuhfabr. 27.
— Ob.=Appell.=Rath 46.
— Küſter 60.
Manthe, Schulmſtr. 61.
Mantzel, Schulmſtr. 61.
— Schulmſtr. 74.
— Thierarzt 126.
— Freiſchulze 208.
Mantzel's Erben, Freiſchulze 209.
Marggraf, Poſtverw. u. Senat. 98. 102. 195.
Markau, Futterſchneider 29.
Martens, Diaconiſſin 145.
Marung, Kaſſiergehülfe 166.
— Land=Phyſic 288.
— Arzt 288.
Maſch, Archivrath und Paſtor 278. 289.
v. Matthieſſen, Hauptm. 108.
Mau, Chirurgus 129.
v. Mecklenburg, Convent. 182.
— Convent. 187.
v. Meding, Convent. 183.
— „ 184.
— „ 188.
Br. v. Meerheimb, Convent. 181.
— Convent 182.
— „ 182.
— „ 184.
Meier, Pächter 204.
— Organiſt 276.
— Nebenſchulmſtr 278.
Meyer, Schloßdiener 24.
— Hofflempner 27.
— Hof=Spritzenmſtr. 28.
— Regier.=Regiſtr. 43. 55.
— Paſtor 67.
— Küſter 70.
— Schulmſtr. 72. 140.
— Amtsreiter 92.
— Geh. Miniſt.=Rath 99.
— Arzt 125. 136. 197.
— Convent. 188.
— jüd. Relig.=Lehrer 198.
— Dampfmaſch. Beſ. 232.
— Schulze 303.
Meincke, Wäſcherin 26.
— Küſter 72.
— Erbpächter 216.
Meinke, Küſter 66.
— Müller 205.
— Gutsbeſitzer 226.
— „ 230.
— Gehöftsbeſitzer 237.
Meyncke, Kreisſecr. 51. 56. 104. 111. 168. 177.
— Stadtalterm. 136 151. 194.
Meyncke's Erben, Frohnereibeſ. 238. 239. 240.
Meinhard, Rathmann 195.
— Müller 206.
Meltz, Wäſcherin 26.
Melz, Poſtſchreiber 97.
— Freiſchulze 208.
Menz, Erbmüller 300.

Menzel, Apotheker 126.
Mercker, Amtsverwalt. 91. 123.
Merock, Kaſtellan 13. 25.
Mertens, Laufmädchen 31.
Mertz, Lehrerin 88.
Meſſerknecht, Hebamme 131.
Meſſing, Cantor a. D. 35.
Meß, Spritzenmſtr. 296.
Mett, Schulze 300.
— „ 300.
Mette, Organiſt 276.
Meyen, Erbmüller 303.
Michael, Reitknecht 29.
— Marſtall-Diener 29.
— Landgeſtütsknecht 30.
— Lakai 32.
— Steueraufſeher 101.
— Kloſt.-Holzwärter 186.
Michaelis, Profeſſor 80.
v. Michael, Gutsbeſitz. 220. 230.
— „ 223.
— Amtshauptmann 225.
— Gutsbeſitzer 229.
— Gutsmitbeſitzer 230.
Miekow, Kammerjungfer 31.
Mieritz, Schulmſtr. 64.
Miertz, Silberwäſcherin 24.
— Köchin 116.
Mietzke, Hofmuſikus 21.
— „ 21.
Mietzner, Schulmſtr. 67.
— „ 68.
— Unterförſter 93
— Stadtjäger 192.
Milarch, Paſtor 63. 82. 149. 172.
— Gymnaſial-Lehrer 77. 80.
Millhahn, Kloſt. Holzwärt. 180.
Miltzow, Hülfslehrerin 86.
Möller, Müller 214.
— Schulze 298.
Mohrmann, Chauſſeegeld-Pächterin 118.
Mohrmann, Weißgerbermeiſter 135.
Moldenhauer, Hebamme 131.
v. Molière, Hofdame 31.
Moll, Advocat 56.
— Convent. 181.
Gr. v. Moltke, Convent. 183.
Moncke, Mühlenbeſitzer 210.
Moncke's Erben, Mühlenbeſ. 214.
Monneck, Rathsdiener 192.
Mühlenbock, Steueraufſeh. 101.
Müller, Landreiter a. D. 13.
— Conſul 15.
— Kapelldiener 22.
— Aufſeher 24.
— Hof-Hutmacher 27.
— Hoflieferant 27.
— „ 27.
— Droſt 36.
— Stadtrichter 49. 50. 51. 52. 57. 92. 167.
— Stadtſecr. 57. 136. 142. 194. 197.
— Paſtor 61.
— Schulmſtr 62.
— Küſter 67.
— „ 70.
— Schulmſtr. 76.
— Realſchul-Director 81.
— Semin. Hausverwalt. 88. 111.
— Semin. Hausmutter 88.
— Amtsſchreiber 91.
— Oberförſter 94.
— Krankenwärter 116.
— Chauſſeewärter 121.
— Arzt 129. 130. 133.
— Viertelsmann 137. 195.
— Kloſt. Holzwärter 180.
— Holzwärter 192.
— Vorſteher 197.
— Pächter 203.
Müller's Erben, Erbpächt. 207.

Müller, Müller 212.
— Krüger u. Müller 213.
— Papiermühlenbeſitz. 217.
v. Müller, Convent. 184.
Münſter, Hebamme 130.
Müntzel, Convent. 188.
Mütther, Commüne-Alterm 137. 196.
— Hebamme 132.
Muſch, Kürſchnermſtr. 157.
Muſow, Tafeldecker-Geh. 24.
Muſſehl, Schulmſtr. 67.
Muszkiewicz, Hoflieferant 37.
Mutzmann, Hebamme 131.

N.

Nadal, Kaufmann 135.
Nätebuſch, Adv. 56.
Gr. v. Nagy-Károlyi (ſiehe Gr. v. Károlyi), Oeſterr. außeror. Geſ. 15.
Nahmmacher, Hofliefer. 27.
— Commerz.-Rath 36. 165.
— Paſtor 68.
— Kaufmann 166.
— Pächter 203.
— Pächter 213.
— Pächter 213.
Natorp, Steuer-Commiſſ. 55. 90. 103. 164.
Nauck, Pächter 158. 171. 210.
Nauck, verw. Amtsräthin 222.
Nauwerck, Bürgermſtr. 48. 57. 85. 113. 136. 194.
Nebe, Stadtjäger 194.
Nehls, Bauervogt 303.
Nehrenſt, Adv. 56.
— Stadtſprecher 136. 193.
Neithardt, Paſtor 69.
Nettelbeck, Schulmſtr. 75.
Br. v. Nettelbladt, Kloſt.-Penſioniſtin 185.
Neubert, Semin.-Lehrer 88. 137.
Neuendorf, Convent. 189.
Neumann, Lakai 23.
— Sem., Schulmſtr.-Geh. 63.
Nicola, Lohnziegler 216.
Nicolai, Hofrath 53. 55. 103. 165. 166.
Niehr, Hofmuſikus 22.
Niemar, Küſter 62.
Nieſe, Schulmſtr. 277.
— Schulze 298
Nippe, Präpoſitus 68. 79. 87. 137. 160.
Nöbe, Hofmuſikus 22.
— Hofmuſikus 22.
Növer, Diaconiſſin 145.
Frh. v. Nordenflycht, Oberforſtmeiſter 89. 93.
v. Normann, Hofdame 34.
Nürnberg, Poſtmſtr. 97. 101.
— Armendiener und Gaſſenvogt 135. 192.

O.

Obenhaus, Schulmſtr. 61.
Odebrecht, Pächter und Gutsbeſitzer 206. 220.
Oehlmann (& Arnous) Hofliefer. 37.
v. Oertzen, Schloßhauptm. 11. 17. 21. 50. 106. 112.
— Vice-Landmarſchall 17. 140. 158. 174. 177. 179. 221. 227.
— Juſtizrath 18. 271. 273. 281.
— Kammerherr 18.
— Kammerherr 18. 175. 176. 225.
— Kammerherr 18. 111. 221.
— Kammerrath 18. 19. 89. 90.

v. Oertzen, Droſt 19. 91. 92. 111. 220.
— Kammerherr 19.
— Kammerjunker 19. 271. 273.
— Hofdame 31.
— Jagdjunker 93. 105.
— Prem.-Lieut. 108.
— Rittmeiſter a. D. 112. 169. 226.
— Guts-Mitbeſitz. 112. 222.
— verw. Staatsminiſter 145.
— Oberhauptmann 161. 177. 179. 220. 222. 226. 228.
— Miniſter-Präſid. 172. 225.
— Landrath 174. 178.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 189.
— Kloſter-Proviſor 189.
— Convent. 189.
— „ 190.
— „ 190.
— „ 190.
v. Oertzen, Major a. D. 220.
Oeſten, Hofrath 49. 50. 57. 113. 161.
— Amtsger.-Actuar 49. 57.
Ohf, Chauſſeewärter 287.
Ohl, Superintend. 20. 58. 79. 139. 275.
— Rector 77. 87. 113.
Oldekop, Schulmſtr. 279.
v. Oldenburg, Prem.-Lieut. 36.
Oldenburg, Erbpächter 215.
— Schulmſtr. 279.
— Maurermſtr 294.
— Schulze 302.
— Schulze 303.
Oldörp, Kaſſier 45.
— Schulmſtr. 76.
— Schulze 296. 299.
Ollhöft, Hebamme 288.
Ollmann, Schulmſtr. 279. 289.
— Schulze 303.
— Schulze 303.
Ollrogg, Executor 272.
Ollrogge, Zollaufſeher 102.
— Schulmſtr. 277.
— „ 277.
— Schulze 300.
Oppermann, Packmeiſter 97.
Ortmann, Torfaufſeher 92.
Otte, Schulmſtr. 279.
— Schulze 303.
Ottillie, Küſter 276.
Otto, Poſtſchreiber 97.
— Poſtmeiſter 98. 101.
v. Oubril, Ruſſ. außerord. Geſ. 15.

P.

v. Päpke, Domainenrath 36.
Pagel, Hof-Zahnarzt 21. 125.
— Stadtalterm. 151. 194.

Palm, Schloßkoppelwärt. 26.
Pape, Mädchen 25.
Parbs, Schulze 302.
Paris, Lehrer 84.
— Lehrerin 84.
Paſchen, Convent. 183.
v. Paſſow, Kloſt.-Proviſ. 185.
— Convent. 187.
Paul, Collaborator 83.
Petſch, Poſtſchreiber 98.
Peetſch, Bleicher 191.
Pegeler, Kutſcher 29
Pegelow, Chauſſeewärter 121.
Penkow, Müller 302.
v. Pentz, Major 13. 108.
— Convent. 181.
— „ 181.
Penz, Nachtwächter 191
Pentzlin, Schulmſtr. 73.
Peter, Altermann 148.
Petermann, Advocat 53. 57.
Peters, Pförtner 48.
— Küſter 66.
— Schulmſtr.-Gehülfe 74.
— Lehrer 84.
— Ob.Medic.-Rath 116.124. 125. 132. 133.
— Chirurgus 125.
— Pedell 176.
— Stadtjäger 193.
— Stadtdiener 193.
— Gutsbeſitzer 228.
v. Petersdorff, Gouvern. 12. 31.
Peterſen, Apotheker 126.
— Pächter 209.
Petſchler, Hof-Goldſchm. 27.
Petzold, Commüne-Altm. 137. 196.
— Pächter 208.
Pfeiffer, Kammerdiener 32.
Pfitzner, Stadt- u. Ger.-Secr. 49. 57. 195.
— Cantor 66. 84.
Pfitzner, Küſter 69.
— „ 70.
— Baumeiſter 91. 123. 162.
— Chauſſeewärter 121.
Pfitzner's Erben, Erbpächt. 203. 221.
Pflugradt, Kloſterförſter 180.
— Kloſterjäger 189.
v. Philippsborn, Legat.-Secr 35.
Philippſon, Vorſteher 198.
Picht, Bürger-Repräſ. 193.
Pietſch, Lehrerin 84.
Piper, Geh. Regier.-Rath 12. 20. 22. 43 45. 134.
— Juſtiz-Canzl.-Aſſeſſor 47.
— Küſter 60.
— Thierarzt und Erbpächter 111. 132. 209.
— Schulmſtr. 278.
Pittius, Küſter 75. 87.
— Kammer-Copiiſt 90
Plagemann, Polizei-Inſp. 115.
Planthaber, Schulze 300.
v. Platen, Gebrüd., Freiſchulzen-gutsbeſitzer 205.
Platow, Gehülfin 159.
v. Pleſſen, Forſtmſtr. a. D. 19.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 190.
— „ 190.
Gr. v. Pleſſen, Gutsbeſitz. 171.
Plettner, Stadtrichter 48. 56. 79. 113.
Plöſe, Hof-Büchſenmacher 27.
v. Plüskow, Landrath 174. 179.
— Convent. 184.
— Kloſterproviſ. 185.
— Convent. 187.
Pogge, Gutsbeſitzer 220.
— „ 223.

Polkow, Freiſchulze 209.
Polle, Schulmſtr. 62.
— „ 71.
— Unterförſter 95.
Pollmer, Stellmachermſtr. 149.
Poppe, Schulmſtr. 280.
Portzehl, Cant. u. Org. 60. 86.
Poſch, Pächter 26.
Potel, Rector 84.
Präſcke, Stadtſyndic. 48. 52. 53. 56. 192.
— Paſtor 65.
— Cand. d. Pred.-Amts 78.
Prange, Gärtnerlehrling 26.
— Regier.-Canzl. 32. 44.
v. Preen, Convent. 181.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 190.
Prehn, Conſul 16.
— Hoffourier 23.
v. Preſſentin, Major a. D. und Poſtmeiſter 13. 97. 112.
— Prem.-Lieuten. 109.
Preſtin, Erbpächter 210.
Priebe, Ziegler 206.
v. Pritzbuer, Convent. 181.
Probſthan, Rector a. D. 35. 136.
— Arzt 88. 132. 133.
Progowsky, Mundſchenk 24.
— verehel. Mundſchenk 159.
Prozell, Präpoſitus 71. 73.
Prozeski, Chirurgus 132.
Prüſſel, Chirurgus 125.
Prütz, Amtmann 205.
— Freiſchulze 207.
— Erbpächter 210.
— Mühlenbeſitzerin 211.
— „ 217.
Puchtert, Unterförſter 95.
— Krüger 215.
Püſchel, Hoflieferant 37.
Puls, Advocat 57.
Puls, Amtsger.-Actuar 49. 57.
Pumplün, Paſtor 278. 289.
Puſtir, Lakai 23. 31.
— Futtermeiſter 29.
— Kammerdiener 31.
— Bauſchreiber 91. 92.

Q.

v. Quitzow, Domina 180.
— Convent 184.
— „ 186.

R.

Rackow, Advocat 55.
— „ 274. 296.
Radeloff, Lehrer 84.
Radloff, Paſtor 64.
Räth, Hofſchneider 27.
— Dampfmaſch.-Beſ. 232.
Raetz, Gartenknecht 26.
Rahne, Baumeiſter 91.
Rancés y Villanueva, Spaniſch. Geſandter 15.
v. Randow, Pächter 208.
v. Rantzau, Convent. 184.
— „ 184.
— „ 189.
Raspe, Adv. 56.
— Pächter 205.
Raſſow, Unterförſter 94.
— Unterförſter 94.
Rathkens Thierarzt 131.
Rathmann, Lehrerin 86.
— Chauſſeewärter 120.
Rau, Feuerpolizei-Inſp. 192.
v. Rauch, Kammerherr 18.
v. Raven, Convent 187.
— Convent. 190.
Reblin, Pachtziegler 205.

Rechlin, Unterförſter 95.
— Nachtwächter 191.
Reglin, Chauſſeewärter 120.
Rehländer, Hofſchneider 27.
Reinecke, Hofdecorateur 27.
Reineke, Freiſchulze 208.
Reinicke, Küſter 66.
— Vorſteherin 159.
Reincke, Schulmeiſter 69.
Reinke, Hausmädchen 33.
— Paſtor 70.
Reinhardt, Actuar 272. 273.
Reinhold, Pächter 209.
— Müller 214.
Reimer, Thierarzt 288.
Reißmann, Unterförſter 94.
Reith, Hofſattler 27.
Relitz, Ziegler 209.
Remus, Gerichtsdiener 49.
Renter, Hebamme 126.
Renzow, Schulze 298.
v. Reſtorff, Landrath 174.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 182.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 188.
— „ 190.
Reuſchel, Commerz.-Rath 36.
— Adv. 56.
— Paſtor 71.
Reyer, Stadtger.-Secr. 49. 50. 92.
Rhades, Pächter 215.
Rhäſe, Erbmüller 211.
v. Rheinbaben, Sec.-Lieut. 109.
Rheinsberg, Stallburſche 29.
— Schulze 209.
Richter, Schulmſtr. 62.
— Cantor 63. 83.
— Poſtſecr. 97.
— Poſtſchreiber 97.
Richter, Erbpachtmüller 203.
Frh. v. Richthofen, Preuß. außerordentl. Geſandter 15.
Rickmann, Baumeiſter 283. 286. 293. 294.
v. Rieben, Landrath 11. 158. 173. 177. 178. 223. 224. 230.
— Convent. 183.
— „ 187.
Rieck, Küſter 71.
— Organiſt 71. 85.
— Maler 163.
Rieſſtahl, Hülfsactuar 47. 55.
— Gefangenwärter 47.
— Schneidermſtr. 134.
Riekhof, Schulze 301.
Riemann, Schloßdiener 24.
— Paſtor 65.
Riepietſch, Commüne-Altermann 137. 196.
Riepke, Zollaufſeher 101.
Riſch, Schulmſtr. 68.
— „ 73.
Gr. v. Rittberg, Convent. 184.
— Convent. 184.
— „ 188.
Ritter, Brennereibeſitzer 151.
Rodde, Conſul 15.
Röder, Hofliefer. 37.
Röhl, Hebamme 131.
— Müller 211.
Rönbeck, Kammerjungfer 33.
— Landes-Maaß- und Gew.-Auff. 162. 163. 166. 293.
Roeper, Gutsbeſitzer 230.
Röper, Mühlenbeſitzerin 300.
Röſer, Kaufmann 79. 135.
Roetger, Amtsrath 169.
Röwer, Kaſtell.-Diener 24.
— Landgeſtütsknecht 30.
— Küſter 61.
— Poſtmeiſter 97.

Rogge, O.-A.-G.-Canzl. 46.
— Lehrer 84.
— Lehrerin 84.
Roggenbau, Rath 48. 51. 52. 53. 56. 79.
Rohmann, Schulmſtr. 74.
v. Rohr, Convent. 181.
— Convent. 182.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 188.
— „ 189.
— „ 190.
Rohrbeck, Hofbeſitzer 228.
— Hofbeſitzer 228,
— Hofbeſitzer 228.
Roloff, Küſter 65.
— Profeſſor 81. 162. 163. 166. 205.
— Inſtrumentenmacher 149.
— Müller 205.
— Müller 216.
Rommel, Lehrer 86.
Roſchke, Hebamme 128.
Roſenberg, Hebamme 126.
v. Roſenberg-Gruszczynski, K. Preuß. Gen.-Major 13.
Roſenhagen, Notar u. Regiſtr. 56. 169.
— Altermann 149.
Roſenmeyer, Waagemſtr. 193.
Roſenow, Hofbäcker 27.
Roſſow, Hofgärtner 26.
— Schulmſtr. 64.
Rudolphi, Medicin.-Rath 124. 125. 145.
— Gehöftsbeſitzer 232.
Rübeni, Stadtbleicher 192.
Rüdiger, Paſtor 60. 81. 139. 145.
— Conſiſtorialrath 279. 281. 289. 292.
Rühe, Theerſchweler 207.
Rühring, Vorreiter 29.
Rütz, Poſtverwalter 98. 102.
Runge, Amtsrichter 49.
— Paſtor 61. 79. 86. 136.
— Rittergutsbeſitzer 169.
— Pächter 206.
Ruſch, Pächter 301.
Ruſcheweyh, Lehrerin 81.
Ruſſow, Müller 206.
Ruſſow's Erben, Mühlenbeſitzer 209.
Rußwurm, Cand. d. Pr.-A. 77.
— Propſt 275. 276. 281. 290. 292.
Rutenick, Adv. 55.
— Schulmſtr. 73.
v. Ruville, K. Pr. Oberſtlieut. 12. 13.

S.

Säkkow, Steuer-Einneh. a. D. Rathsherr 35. 86. 194.
— Fiſchereipächter 111.
— Kaufmann 138.
— Kaufmann 163.
Salchow, Chauſſeeg.-Einn. 120.
— Chirurg. 127.
v. Saldern, Convent. 184.
Salomon, Hof- u. Kammer-Ag. 37.
Sanders, Kaufmann 152. 157.
Sandmann, Chauſſeegeld-Einn. 120.
Sandvoß, Subrector 84.
Saniter, Reviſor 176.
— Kloſter-Küchenmſtr. 189.
Sartori, Paſtor 280.
Saß, Gerichts-Diener 50.
— Erbpächter 207.
— Apotheker 288.
Sattler, Ortsvorſt. 208.
Sauer, Schloßdiener 24.

Saur, Pächter 212.
— Amtmann 213.
— Aſſeſſor 273.
Schabow, Gerichtsdiener 47.
v. Schack, Convent. 181.
— Convent. 181.
— „ 181.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 188.
— „ 190.
— „ 190.
Schäffer, Pirſchkutſcher 29.
— Kutſcher 33.
— Unterförſter 93.
— Unterförſter 94.
Schalburg, Gutsbeſitzer 169.
Scharck, Jäger 193.
— Jäger 193.
Scharenberg, Garderobejungfer 32.
— Juſtizcanzl.- u. Conſiſtor.-Secret. 47. 54. 55. 58. 78. 164.
— Oberförſter 95.
— Stadt-Alterm., Spritzenmſtr. 163. 191.
Scharf, Schulmſtr. 66.
— Lehrer 86. 151.
— Lehrerin 86.
Scharff, Stadt-Alterm. 86. 151. 194.
Scharlau, Secr. 45. 116.
Scheel, Hauptmann 13. 107. 110. 164.
— Mundkoch 33.
— Hofrath 46.
— Gerichtsdiener u. Steuer-Aufſ. 49. 102.
Scheel, Kammer-Regiſtr. 89. 90. 118. 134. 166.
— Hülfsactuar 92.
Scheibel, Unterförſter 95.
Scheidling, Rathskeller-Pächter 193.
Schelhaſe, Aufſeher 25. 210.
v. Scheve, Landdroſt 12. 18. 91. 112. 116.
v. Scheve, Convent. 159. 182.
— Canzleidirector 178.
— Gutsbeſitzer 221.
Schier, Theatermſtr. 22.
Schiller, Oberlehrer 172.
Schimmelmann, Wiekhaushptm. 112.
Schinn, Rector 77. 86.
Schinn, Freiſchulze 210.
Schläger, Gutsbeſitzer 229.
Schlange, Secretair 33.
— Unterförſter 95.
— „ 96.
— Commüne-Altm. 137. 196.
— Kloſterförſter 186.
— Kloſt.-Amtsjäger 186.
— Gehöftsbeſitzer 232.
Schlebuſch, Lehrerin 282.
Schlee, Pächter 211.
Schliemann, Chauſſgld.-Einneh. 286.
Schlüter, Apotheker 288.
Schmalfeld, Kammerdiener 33.
Schmidt, Gartenwärter 26.
— Hofſchuhmacher 28.
— Lakai 33.
— & Co., Hoflieferant 37.
— Rentſchreiber 45. 166.
— Ob.-Appell.-Rath 46.
— Pförtner 48.
— Küſter 62.
— Schulmeiſter 65.
— „ 66.
— „ 68.

Schmidt, Schulmſtr. 72.
— Schulrath 80. 81. 139.
— Chirurg. 125.
— „ 125.
— Hebamme 128.
— Bürger 135.
— Zimmermeiſter 159.
— Kloſter-Syndicus 186.
— Rathmann 195.
— Müller 210.
— „ 217.
— Paſtor 280.
Schnaack, Holzwärter 96.
Schnaak, Müller 211.
Schneberg, Chauſſeewärt. 121.
Schnell, Küſter 61.
— „ 70.
— „ 73.
— Holzwärter 95. 208.
— Hebamme 126.
— Theerſchweler 215. 217.
Schön, Erbpächter 300.
Schönbeck, Paſtor 73.
Schock, Chauſſeewärter 121.
Schook, Chauſſeewärter 121.
Schramm, Müller 236.
v. Schreeb, Kloſter-Penſion. 185.
Schrey, Bürgermſtr. 289. 296.
— Schloſſermſtr. 294.
— Quartiersmann 296.
Schreiber, Paſtor 70.
Schröder, Gärtnerlehrling 26.
— Stallburſche 29.
— Lakai 33.
— Rector 35.
— Geh. Hofrath 48. 56. 79. 83. 113. 150. 193.
— Advocat 56.
— Küſter 73.
— Schulmſtr. 74.
— Lehrer 88.
— Droſt 88. 91. 92. 111. 122. 137.
Schröder, Oberförſter 94.
— Amtmann 112. 216.
— Chauſſeegeld-Einn. 118.
— Hebamme 132.
— „ 132.
— Droſtin 160.
— Pächter 206.
— Amtsrath 210.
— Krügerin 215.
— Pächter 217.
— Erbpächter 225.
— Ziegler 301.
v. Schuckmann, Pr.-Lieut. 108.
— Prem.-Lieuten. 108.
— Convent. 183.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 184.
— „ 188.
Schütt, Schulmſtr. 66.
— Schulmſtr.-Gehülfe 66.
— Gehöftsbeſitzer 237.
Gr. v. d. Schulenburg, Hofmarſchall a. D. 34.
Schulenburg, Conrect. 77 85.
— Erbp. u. Freiſchulze 211.
v. Schultz, Vice-Canzlei-Direct. a. D. 35.
— Hauptmann 109.
Schultz, Hoftuchmacher 28.
— Garderobejungfer 31.
— Küſter 69.
— „ 70.
— Schulvorſteher 85.
— Unterförſter 95.
— Schloſſer-Alterm. 113.
— Aufſeher 116.
— Hebamme 131.
— Kloſter-Küchenmſtr. 180.
Schultze, Steuer-Dir. 100.
Schulz, Regier.-Pedell 44. 45.
— Küſter 61. 87.
— Schulmſtr. 62.

Schulz, Küſter 62.
— Küſter 70.
— Schulmſtr. 70.
— Schulmſtr. 74.
— Schulmſtr. 75.
— Lehrer 87.
— Unterförſter 93.
— Unterförſter 94.
— Unterförſter 95.
— Holzwärter 95.
— Holzwärter 96.
— Chirurg. 125.
— Hebamme 130.
— Schuhmachermſtr. 136. 168.
— Pächter 205.
Schulz's Erben, Mühlenbeſ. 207.
Schulz, Erbpächter 210.
— Hebamme 289.
Schulze, Chirurg. 125.
— Schulmſtr. 277.
— Schulmſtr. 280. 289.
Schumacher, Schulmſtr. 66.
Schumann, Lehrer 86.
— Kaufmann 238.
Schuſter, Kammer-Jng. 91. 157. 166
— Armendiener und Gaſſ.-V. 135. 192.
Schwabe, Gutsbeſitzer u. Pächt. 237.
Schwartz, Landgeſtütsknecht 30.
Schwarz, Gärtnerlehrl. 26.
— Schulmſtr. 73.
— Müller u. Schleuſenw. 123.
— Chirurg. 130.
Schwarzer, Hebamme 131.
Schwemer, Hof-Pianiſtin 37.
Schweppe, Landſtallmſtr. 29.
— Bereiter 29.
— Adv. 55.
Schwerdtfeger, Hebamme 126.
Gr. v. Schwerin, Gutsbeſitzer 171. 223.
Gr. v. Schwerin, Gutsbeſitzer 222. 224. 225. 226.
Schwieghuſen, Freiſch. 211. 212.
Schwink, Schulmſtr. 65.
Frh. v. Seckendorf, Prem.-Lieut. 108.
Seegert, Landreiter 272.
Segert, Chirurg. 125.
v. Seeler, Hauptmann 108.
Seer, Pächter 204.
Seegebrecht, Gärtnergeh. 26.
Segebrecht, Spritzenmſtr. 194.
Seip, Gutsbeſitzer 223.
— Hofrath 230.
— Aſſeſſor 271. 273.
v. Sell, Gen.-Lieut. 15.
Selle, Gemeinde-Vorſt. 196.
Selmer, Mundſchenk 24.
— Amtsrichter 49.
— Kirchenrath 72.
— Paſtor-Adj. 72.
Selz, Stadtdiener 191.
Sempert, Hof-Bürſtenm. 27.
Seyberlich, Stadtger.-Secr. 48. 115.
— Lehrerin 82.
— Regiſtr.-Geh. 89. 90. 157.
— Amtsverwalter 91.
— Zimmermſtr. 162. 163.
Sick, Pächter 303.
Siebenmark, Krämer 295.
— Schulze 298.
— Schulze 299.
Siefert, Unteroff. 110.
Siewert, Schulmſtr. 69.
Siemerling, Apothek. 128. 166. 172.
— Gutsbeſitzer 221. 227. 229.
Siemers, Hofgärtner 34.
— Chauſſeegeld-Pächterin 119.
— Pächter und Gutsbeſitzer 170. 214. 223.

Siemſſen, Raths=Secr. 56. 177. 192.
— Rath 49. 57. 104. 113. 161. 195.
— Oberförſter 93.
— Oberamtmann 207.
Simon, Schulmſtr. 279.
Simonis, Senator 189
Singewald, Hutmacher 135.
Söhlbrandt, Hebamme 288.
Sohm, Landes=Archiv. 176.
Soll, Stadtdiener 194.
Solvie, Holzwärter 284.
Sommer, Holzwärter 192.
Sonnberg, Schulmſtr. 65.
— Unterförſter 94.
Sonnenberg, Hülfsjäger 95.
— Unterförſter 96.
Spalding, Hof=Buchbinder 27.
— Hof=Buchdr. 27. 161. 162.
Sparſchuh, Hausbeſitzer 134.
Spehr, Schulmſtr. 278.
— Schulmſtr. 278.
Spehr, Hebamme 288.
— Rathmann 296.
Sperk, Hebamme 289.
v. Sperling, Convent. 181.
— Convent. 189.
Spieckermann, Organ. u. Cant. 74. 88.
Spiegel, Silberwäſcherin 24.
Spiegelberg, Paſtor 67.
Sponholz, Rector 77. 86.
— Poſtſchreiber 97.
Springborn, Landgeſtütskn. 30.
Städing, Pächter 302.
Staffeld, Stallburſche 29.
— Schulmſtr. 64.
— Küſter 70.
Staffelt, Küſter 62.
— Schulmſtr. 63.
— Schulmſtr. 67.
— Küſter 70.
Stahl, Theerſchweler 215.
Stamer, Pächter 298.
Stamer, Amtmann 302.
Stange, Kloſterförſter 180.
Stannius, Port. Gen.=Conſ. 15.
Stapel, Badewärter 26.
— Badewärterin 26.
Starke, Garten=Inſp. 26.
Stavenhagen, Amtsverw. 92.
Steffen, Chauſſeewärter 286.
Stegemann, Schloßdiener 24.
— Kammer=Pedell 90. 164.
— Ziegler 203.
— Erbpächter 214.
Stein, Kammer=Pedell 90. 105. 106 116. 124.
— Schulze 302.
Steinführer, Pförtn. u. Polizeidiener 50. 91.
— Viertelsmann 137. 195.
Steingrüber, Kammerfrau 32.
Steinwedel, Hebamme 126.
Br. v. Stenglin, Rittmſtr. a. D. 178.
— Convent. 182.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 187.
— „ 188.
Sterley, Schulze 299.
— Schulze 299.
v. Steuber, Reiſeſtallmſtr. 19. 28. 29. 32.
Stever, Gutsbeſitzer 222. 227.
Stier, Lohnziegler 216.
Stoffers, Spritzenmſtr. 296.
Stoll, Actuar 107. 124. 164.
Stoll, Wund= u. Zahnarzt 127.
— Pächter 203.
— Freiſchulze 208.
Stolte, Lehrer 88.
Stoppel, Rathsherr 49. 153. 195.

Stoppel, Stadtverordn. 137. 153. 195.
v. Storch, Convent 184.
— „ 189.
v. Stralendorff, Landrath 174. 175. 176. 178.
— Convent. 181.
Straſen, Nebenkutſcher 29.
— Amtmann 36
— Küſter 61.
— Amtsreiter 91.
— Armenpfleger 135.
Strauch, Cantor 61. 86.
Strecker, Kloſterförſter 186.
Struck, Landreiter 272.
Strübing, Poſtmeiſter a. D. 35.
Stuckert, Hauptm. u. Poſtverw. a. D. 35.
— Pächter 212.
Stüber, Paſtor 76.
Stuth, Schulmſtr. 279.
— „ 279.
Suhr, Schneider 136.
— Stadtjäger 193.
— Freiſchulze 205.
Sump, Schulmſtr. 63.
— „ 70.
— Müller 210.
Sumpf, Schulmeiſter 74.
Suſemihl, Baurath 122.

T.

Tamm, Hebamme 126.
Techau, Schulze 300.
Teetzmann, Chauſſg.-Einn. 118.
Tegler, Hebamme 132.
Teichmann, Stadtjäger 194.
Telſchow, Convent. 188.
Ternite, Lehrerin 81.
Teſch, Müller 236.
Teusler, Apotheker 131. 168.
Thede, Stadtger.-Secret. 47. 50. 55.
Thedran, Freiſchulze 209.
Theetz, Schulmſtr. 70.
Thiele, Paſtor 35.
— Amtsſchreiber 91.
Thielemann, Kaufm. 113. 136.
Thieme, interim. Chauſſg.-Ver. 119.
Thimian, Wirthſchafter 26.
Thoms, interim. Hülfscop. 44.
v. Thomſtorff, Sec.-Lieut. 109.
Thormann, Kaufm. 149. 167.
Thuer, Wundarzt 125.
Tiburtius, Chirurgus 125.
Tichatſcheck, Kammerſänger 37.
Tiedemann, Protonot. 46.
Tiedt, Garderobefrau 25.
— Kammerdiener 34.
— Chauſſeewärter 121.
— Krüger 204.
Tiedt's Erben, Erbpächt. 210.
Timm, Küſter 76.
Todesco, Conſul 16.
Töbe, Kämmerer 57. 194.
— Rathskellerpächter 194.
Töppel, Collaborat. 83.
Tolch, Hebamme 131.
Toll, Advocat 55. 165.
— Gehöftsbeſitzer 237.
Tomaſini, Concertmeiſter 21.
Topp, Conditorei-Mädchen 24.
Träbert, Pächter 206.
Tralow, Chauſſgld.-Einn. 287.
Tredt, Reitknecht 30.
v. Treuenfels, Gutsbeſitzer 305.
Troſt, Schloßknecht 25.
Trotſche, O.-A.-G.-Vice-Präſ. 46.
Trottnow, Lehrer 81.
Turpin, Kammerdiener 23.
Twachtmann, Steuerſcr. 55. 89. 90
Twieg, Küſter 64.

U.

Uhden, Präpoſitus 65. 67. 158.
Uhlenbrock, O.-A.-G.-Ped. 46.
Ulrich, Schlächter-Alterm. 136.
Unger, Schulrath 84.
Ungnad, Paſtor 280.
Unruh, Pächter 169.
Unverzagt, Krüger 216.
v. Uslar, Droſt 36.
Utech, Unterförſter 93.
Uterharck, Rentmſtr. 45. 97.
— Poſtmeiſter 98. 101.
Uterhart, Syndic. u. Senat. 48. 51. 56. 135. 193.

V.

Vaucher, Kammerdiener 23.
— Kammerfrau 31.
Vick, Rathskeller-Pächter 193.
Velten, Aufſeher 191.
v. Viereck, Convent. 188.
v. Vieregg, Convent. 182.
v. Vieregge, Convent 188.
v. Vietinghoff, Kloſt.-Penſioniſtin 185.
Vietzens, Lehrer 83.
— Lehrerin 83.
— Poſtſecretair 97.
Villatte, Gymn.-Lehrer 80. 81.
Vock, Quartiersmann 296.
Völckner, Schulze 302.
Völlner, Gärtner 26.
— Hülfsactuar 49. 50.
— Chauſſeegeld-Einn 119.
Vogel, Aich.-Beamter 293.
Vogelſang, Aufſeher 191.
Voigt, Paſtor 68.
— Küſter 73.
— Küſt.- u. Schulm.-Adj. 73.
— Paſtor 75.
Voigt, Unterförſter 93.
— Wildmeiſter 105.
Volk, Kammerfrau 31.
Volkmann, Küſter 72.
— Schulmeiſter 75.
— Chauſſeegeld-Einn. 286.
Vorbeck, Müller 302.
v. Voß, Kammer-Direct. 11. 17. 18. 45. 89. 90. 105.
— Droſt a. D. 18.
— Kammer- u. Stalljunk. 19. 29.
— Convent. 184.
— „ 186.
— „ 187.
— „ 189.
Gr. v. Voß, Landrath 174.
— Convent. 188.
Voß, Mundkoch 24.
— Zollaufſeher 102.
— Diaconiſſin 145
— Quartiersmann 296.
— Schulze 299.

W.

Wachsmuth, Hebamme 128.
Wagner, Schloßmädchen 25.
— Hofſchuhmacher 28.
— Chirurgus 125.
— Spritzenmſtr. 191.
Waldäſtel, Advocat 56. 167.
— Profeſſor 83.
v Waldow, Kammerherr 18. 222. 224.
— Convent. 184.
— „ 187.
v. Walsleben, Convent. 182.
Walter, Stadtger.-Secr. 48. 51. 56.
Walther, Arzt 127.
Warbehn, Viertelsm. 137. 195.

v. Warburg, Gutsbeſitzer 227.
— Gutsbeſitzer 229.
Ward, Großbrit. Gen.-Conſ. 14.
Warncke, Schulmſtr. 62.
— „ 73.
— „ 73.
— Küſter 75.
— Schulmſtr. 76.
— Steueraufſeher 100.
— Rathsdiener 137. 195.
— Krankenwärter 191.
— Holzwärter 195.
— Gehöftsbeſitzer 232.
Warnke, Lehrer 281.
Waſchow, Spielkartenfabr. 235.
Wasmund, Spritzenmſtr. 296.
Weber, O.-A.-Rath a. D. 35.
Wedemeier, Miniſt.-Secr. 172.
Wegener, Rath 48. 51. 52. 53. 57. 79. 85. 111. 113. 135. 193.
— Amtsreiter 91.
— Küſter 278.
— Lehrer 282.
Wegert, Spritzenmſtr. 194.
Wehner, Convent. 190.
Weiglin, Hofmuſikus 21.
Weiner, Wärterin 159.
Weingärtner, Muſik-Dir. 21. 60.
Weinrich, Rector 77. 88.
Weirell, Kaſtellanin 25.
Weißenborn, Pächter 206.
Weitenkampff, Hofrath 36.
Welſch, Hofrath 36.
v. Weltzien, Convent. 181.
— Convent. 181.
— „ 182.
— „ 183.
— „ 184.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
— „ 187.
v. Weltzien, Convent. 189.
— Convent 190.
— „ 190.
v. Wenckſtern, Oberſt z. D. 11. 13. 17. 110.
— Major 12. 13. 19. 107. 108.
— Kloſt.-Penſioniſtin 185.
v. Wenkſtern, Convent. 186.
Wendhauſen, Pächter 169.
Wendland, Advocat u. interim. A.-Cop. 57. 91.
— Rath, Dr. 131. 133.
— Kloſterförſter 180.
— Pächter 206.
— „ 206.
— „ 210.
— „ 211.
Wendt, Gymn. Lehrer 77. 80. 139.
— Spritzenmſtr. 192.
— Secretair 295.
Wentzel, Oberförſter 94. 106.
Werber, Unterförſter 93.
— Kalkbrenner 217.
Werner, Schloßdiener 24.
— Conſiſtor.-Rath 58. 60. 79. 134. 145.
— Paſtor 66
— Aufſeher u. Portier 90.
Weſemann, Cand. d. P.-A. 77.
— Lehrer 81.
Weſſel, Müller 204.
Weſſely, Hof-Commiſſair 37.
Weſtphal, Nachtwächter 91.
— Ackerbürger 296.
Wetterſtröm, Bürgerkaſſ.-Rend. 193.
Wetzſtein, Paſtor 75.
Wibelitz, Pächter 204.
Wiebelitz, Pächter 204.
Wicke, Pächter 287. 301.
v. Wickede, Bundestags-Geſ. 15.
— Convent. 181.
— „ 181.

v. Wickede, Convent. 182.
— Convent. 182.
— „ 183.
— „ 184.
— Kloſt.-Penſioniſtin 185
— Convent. 187.
— „ 190.
Wierth, Küchenmädchen 33.
Wieſchendorff, Pächter 301.
Wiſchendorf, Mühlenbeſ. 299.
Wigger, Schulze 298.
— „ 298.
— „ 299.
Wilck, Chauſſeegeld-Einn. 119.
— Hebamme 126.
— „ 129.
Wilcke, Gerichtsdiener 48.
— „ 48.
Wildberg, Chirurgus 129.
Wilde, Schulmſtr. 277.
Wildenow, Inſpector 116.
Wildfang's Wittwe, Chir. 288.
Wildt, Steueraufſeher 100.
Wilhelm, Gärtnerlehrl. 26.
— Küſter 65.
— Schulmſtr. 76.
— Lehrer 281.
Wilhelmi, Oberamtm. 36.
Will, Stadtverordn. 137. 195.
— Müller 203.
— „ 236.
Willbrandt, Bürgermſtr. 100.
Willebrand, Amtm. 169. 211.
Willers, Schulmſtr. 282.
Willert, Bürgermſtr. 57. 87. 113. 195.
— Amtsreiter 91.
Wilms, interim Schulmſtr. 279.
— Hebamme 289.
Windberg, Not. u. Calculat. 56. 149. 169.
Windſcheffel, Polizei-Inſpector 114.
Winkelmann, Lakai 32.
Winkler, Juſt.-Canzlei.-Canzliſt 47. 164.
v. Winterfeld, Convent. 183.
— Convent. 184.
— „ 188.
v. Winterfeldt, Convent. 181.
— Convent 182.
Witt, Rathsherr 48. 85. 135. 193.
Witt's Erben, Müller 206.
Witte, Arzt 131.
— Müller 205.
Wittfoth, Schulze 299.
Wittholz, Kalkofen-Pächt. 216.
Witting, Frohnereibeſitzer 305.
Wittmütz, Schul-Dir. 281. 293.
Wittſtock, Gem.-Diener 197.
v. Witzendorff, Aſſeſſor 47. 50. 110. 114.
Wodrig, Pförtner 48.
Wohlfahrt, Rath 48. 50. 58.
Woiſin, Küſter 276. 281.
— Schulmſtr. 277. 278.
— „ 277.
— Küſter 279.
Wolff, Polier 24.
— Hof-Photograph 27.
— Profeſſor 36.
— Paſtor 280.
Wolffram, Kaſtellan 25.
Wollenzin, Schulmſtr. 64.
— Hebamme 129.
Wolter, Ackerbürger 150.
— Lohnziegler u. Kalkbrenner 212.
Wrege, Kabinets-Amts-Diener 50. 106.
Wüſtenberg, Kammerfrau 33.
Wüſthoff, Convent. 183.
Wulff, Kämmerei-Diener 192.
Wulffleff, Lehrerin 83.
— Kirchenräthin 159.

Y.

v. Yorry, Major 13. 108.

Z.

Zahl, Schloßmädchen 25.
Zander, Hof- u. Schloß-Cantor 20. 60. 81.
— Hof-Apothek. 21. 126. 166.
— Kochburſche 23.
— Finanz-Rath 45.
— Juſt.-Canzl.-Ped. 47. 54.
— Thierarzt 128.
— Freiſchulze 209.
— Untervogt 272.
Zanzig, Müller 231.
Zapel, Schulmſtr. 69.
— Büdner 212.
Zarges, Viertelsm. 136. 194.
Zarncke, Erbpächterin 216.
Zarnekow, Pächter 217.
Zaſtrow, Bürgermſtr. 122.
v. Zawadzky, Sec.-Lieutn. 109.
Zebuhr, Kloſterförſter 180.
— Kloſt-Holzwärter 180.
Zech, Ratshdiener 136. 194.
v. Zehender, Medicin.-Rath 35.
Zelck, Hauptkaſſ.-Rend. 122.
v. Zepelin, Convent. 186.
— „ 190.
Zeſchmar, Hoflieferant 27. 149.
— Wiekhaushauptmann 165. 166. 172.
Ziehe, Paſtor 64.
Ziehm, Ackerbürger 135.
Zielſtorff, Secretair 178.
Zillmann, Spritzenmſtr. 191.
Zimmermannn, Hofſchmidt 27.
— Hebamme 289
v. Zimmermann, Stabsrittmſtr. a D. 36.
Zizold, Kapellmeiſter 21.
Zoſſenheim, Beiſitzer 198.
v. Zülow, Lieutenant 36.
— Convent. 184.
— „ 184.
— „ 184.
— „ 188.

III. Oerter-Regiſter

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.
		Pagina.		
A.				
Adolphseck	Ritterſch.	220	72	—
Ahrendshof	Doman.	210	68	129
Alte Mühle, zu Lübberſtorf	Ritterſch.	220	67	—
Alte Mühle, zu Barsdorf	"	220	61	132
Altſtrelitz (Strelitz)	Stadt	237	60	124
Andreashof	Doman.	210	64	129
Annenhof	Ritterſch.	220	67	—
B.				
Babke	Doman.	207	76	132
Badreſch	"	210	72	130
Bäk (auch Mühlenbäk)	Ratzeburg	302	276 279	—
Ballin	Doman.	210 220	70 73	129
Ballwitz	"	210	68	129
Bannenbrück	"	210	63	129
Bardowiek	Ratzeburg	298	279	—
Bargensdorf	Doman.	210	68	129
Barsdorf	Ritterſch.	220	61	132
Baſſow	"	220	66	128
Bechelsdorf	Ratzeburg	229	276	—
Below	Doman.	215	60 75	124

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Belvedere	Doman.	210	63	129
Bergfeld	"	204	62	130
		220		
Bergkavel	Ritterſch.	220	—	—
Beſeritz	"	220	66	128
Birkfeld	"	220	65	—
Birkhof	"	220	66	—
Blankenförde	Doman.	207	76	132
Blankenhof	Ritterſch.	220	65	127
Blankenſee	Doman.	215	69	124
Blüchers-Vorwärts	Ritterſch.	220	72	—
Blüſſen	Ratzeburg	298	280	—
Blumenhagen	Doman.	215	62	124
		220		
Blumenholz	Kab.-Amt	203	62	126
		220		
Blumenow	Ritterſch.	220	61	132
Boitin-Resdorf	Ratzeburg	299	277	—
Boltenhof	Ritterſch.	220	61	132
Bornmühle	Doman.	210	68	129
Bornshof	"	210	68	129
Brandenburg, Neu-	Vord. Stadt	234	63	127
Brandmühle	Doman.	210	65	129
Bredenfelde	"	204	70	130
Breſewitz	Ritterſch.	221	68	128
Brille, zu Breſewitz	"	221	68	—
Broda	Doman.	210	63	129
Brohm	Ritterſch.	221	67	128
Brückentin	Doman.	215	61	124
Brunn	Ritterſch.	221	64	127
Buchenhorſt	Doman.	215	60	124
Buchhof	Ritterſch.	221	64	127
Buchholz, Alt-	Doman.	215	61	124
Buchholz	"	215	61	124
Bucken-Theerofen (Gnew. Thof.)	"	215	61	124
Bünsdorf, Groß-	Ratzeburg	298	276	—
Bünsdorf, Klein-	"	298	277	—
Buſchhof	Doman.	207	75	132

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Karte.	Physikat.
		Pagina.		
C.				
(siehe event. auch unter K.)				
Cammin	Ritterſch.	221	69	127
Campow	Ratzeburg	302	279	—
Canow	Doman.	207	75	132
Canow, Neu	"	207	75	132
Cantnitz	"	204	70	130
		221		
Canzow	Ritterſch.	221	71	130
Carlow	Ratzeburg	301	278	—
Carlsfelde	Städtiſch	237	71	—
Carlshof	Kab.-Amt	203	62	126
		221		
Carlshof (früher Stubbenkrug)	Ritterſch.	221	—	—
Carlsluſt	"	221	72	—
Carolinenhof	Doman.	215	61	124
Carolinenhof	Städtiſch	237	71	—
Carpin	Doman.	204	69	124
		221		
Carwitz	"	204	73	130
Charlottenhof	Ritterſch.	221	72	—
Chriſtenhof	Kab.-Amt	203	62	126
		221		
Chriſtiansburg	Doman.	215	60	124
Cölpin	Ritterſch.	221	71	127
Comthurei	Doman.	215	61	124
Conow	"	204	73	130
Cosa	Ritterſch.	222	67	128
Cronsberg	"	222	72	—
Cronscamp	Ratzeburg	301	278	—
D.				
Dabelow	Doman.	215	61	124
Daberkow, Groß-	Ritterſch.	222	72	128
Daberkow, Klein-	Doman.	211	72	130

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Dahlen	Ritterſch.	222	66	128
Dalmsdorf	Doman.	207	76	132
Dannenwalde	Ritterſch.	222	61	132
Daſſower Siechenhaus, zu Schwanbeck	Ratzeburg	298	279	—
Demern	"	301	278	—
Dewitz	Doman.	211 222	71	129
Dianenhof	"	204	69	124
Diſhley	Ritterſch.	222	66	128
Dodow	Ratzeburg	305	280	—
Dolbeck's Theerofen (Neu-Cannower Theerof.)	Doman.	207	75	132
Dolgen	"	204 222	62 74	130
Domhof bei Ratzeburg	Ratzeburg	302 304	276	—
Domjüch-Mühle	Doman.	215	60	124
Dorotheenhof	"	211	71	130
Drevin	"	215	60	124
Drögen	"	215	61	124
Droſedow	"	207	75	132
Droſedow, Neu-	"	207	75 60	132
Düſterfurth (auch Düſterförde oder Quarkenkrug)	"	215	61	124
Duvenneſt	Ratzeburg	299	278	—
E.				
Ehrenhof	Kab.-Amt	203 222	62	126
Eichhorſt	Ritterſch.	222	66	128
Ernſtfelde	Doman.	211	71	130
Eulenkrug	"	204	69	130
F.				
Falkenhagen	Ratzeburg	298	280	—

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Feldberg (Flecken)	Doman.	204 241	73	130
Flatow	"	204	69	130
Fleeth	"	207	74	132
Fleeth (Försterei), zu Schwichtenberg	Ritterſch.	229	68	—
Friedberg	"	222	67	—
Friedland	Stadt	235	65	128
— — Kavel	Städtiſch	235	66	128
Friedrichsau	"	237	71	—
Friedrichsfelde	Doman.	204 223	69	130
Friedrichshöh, zu Schönhauſen	Ritterſch.	229	72	—
Friedrichshof	Kab.-Amt.	203 223	62	126
Friedrichshof	Doman.	211	71	130
Friedrichshof	Ritterſch.	223	67	128
Fürſtenberg	Stadt	238	61	124
— — Amtsgebiet	Doman.	218	61	124
Fürſtenhagen	"	204	73	130
Fürſtenſee	"	215	60	124
Fuchsberg, zu Schönhauſen	Ritterſch.	229	72	—
Funkenhof	Doman.	211	71	130
G.				
Gaartz, Alt-	Doman.	207	75	132
Gaartz, Neu-	"	207	75	132
Galenbeck	Ritterſch.	223	67	128
Ganzkow	"	223	64	127
Gehrenſche Mühle, ſiehe Gaartz (Neu-)	Doman.	207	75	132
Gehren	Ritterſch.	223	67	128
Genzkow	"	223	67	128
Georg, St.	Städtiſch	—	63	127
Georgendorf	Doman.	211	63	129
Georgenhof	"	205 223	69	124

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Georgenthal	Ritterſch.	223	67	—
Georginenau	"	223	72	130
Gevezin	"	223	65	127
Glambeck	Kab.-Amt	203	62	126
		223		
Glienke	Doman.	211	64	129
Glockſin	Ritterſch.	223	64	127
Gnewitz	Doman.	215	61	124
Godendorf	"	216	61	124
Godenswege	Ritterſch.	223	69	127
Göhren	"	223	72	130
Goldenbaum	Doman.	216	62	124
Golm	"	211	71	130
Gothiſches Haus	Ritterſch.	—	72	—
Gramelow	Doman.	205	69	130
Grammertin	"	216	61	124
Gramzow	Ritterſch.	224	61	132
Granzin	Doman.	208	76	132
Granzow	"	208	74	132
Grauenhagen	"	205	72	130
Grieben	Ratzeburg	298	280	—
Grünow	Doman.	205	62	130
Grünplan	"	208	75	132
H.				
Hammer	Ratzeburg	303	280	—
Haſenkrug	Ritterſch.	224	72	—
Haſſelförde	Doman.	205	74	130
Heidemühle	"	211	63	129
Heilige Land	Ratzeburg	302	279	—
Heinrichswalde	Ritterſch.	224	67	128
Hellfeld	"	224	64	—
Helpt	"	224	72	128
Henningsfelde	Doman.	208	76	132
Hermannshof	Städtiſch	237	71	—
Herrnburg	Ratzeburg	300	278	—
Herzwolde	Doman.	216	62	124

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physikat.
		Pagina.		
Hinrichshagen	Doman.	205	73	130
Hinterste Mühle	Städtisch	235	63	127
Hochcamp	Ritterſch.	224	71	—
Hoffelde	Doman.	205	69	124
		224		
Hohe Leuchte	Ratzeburg	302	279	—
Hohemiele	"	298	279	—
Hohenmin	Ritterſch.	224	64	127
Hohenstein	"	224	67	128
Hohenzieritz	Kab.-Amt	203	62	126
		224		
Holldorf	Doman.	211	68	129
Holm	"	208	74	132
Holzendorf	Ritterſch.	224	72	128
Hopfenburg	Städtisch	—	63	127
Horns-Hurrah	Ritterſch.	224	72	128
Horst	Ratzeburg	305	280	—
Horst, Neu-	"	305	280	—
J.				
Jatzke	Ritterſch.	224	67	128
Ihlenfeld	"	225	64	127
Johannesberg	Doman.	211	71	130
Johanneshöhe	Städtisch	237	71	—
Johannisberg	Ritterſch.	225	67	—
K. (siehe event. auch unter C.)				
Käbelich, Alt-	Doman.	211	70	130
Käbelich, Neu-	"	211	70	130
Kakeldütt	"	208	76	132
Kalitz	Ritterſch.	225	61	—
Kalkhorst	Doman.	216	60	124
Katzenhagen	Doman.	211	71	130
Kavel, Mecklenburgische, (Friedland Kavel)	Städtisch	235	66	128

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Kleinfeld	Ratzeburg	298	277	—
Klockow	Ritterſch.	225	67	128
Kloksdorf	Ratzeburg	301	278	—
Kloſter	Ritterſch.	225	66	—
Köllershof	Doman.	205	62	130
Koldenhof	"	205	62	130
		225		
Kotelow	Ritterſch.	225	67	128
Kotzow	Doman.	208	75	132
Krappmühle	Ritterſch.	225	65	127
Kratzeburg	Doman.	208	76	132
Kreckow	Ritterſch.	225	72	128
Kreuzkrug	"	225	61	—
Krickow	Doman.	212	68	129
Krienke	"	208	76	132
Krüſelin	"	205	74	130
Krumbeck	Ritterſch.	225	70	130
Kublank	Doman.	212	71	130
Küſſow	"	212	63	129
Kuhlrade	Ratzeburg	301	278	—
L.				
Labee	Doman.	205	74	130
Läven	"	205	74	130
Lankow	Ratzeburg	302	280	—
Lauen	"	300	279	—
Lenſchow	"	300	278	—
Leppin	Ritterſch.	225	72	127
Leußow	Doman.	208	74	132
Lichtenberg	Ritterſch.	226	70	130
Liepen	"	226	66	127
Liepzer Bruch, (Nonnenhof)	Städtiſch	235	68	—
Lindenberg	Doman.	216	60	124
Lindow	"	212	67	130
Lindow	Ratzeburg	298	276	—
Lockwiſch	"	300	276	—
Loitz	Doman.	212	70	129

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Phyſicat.
		Pagina.		
Lübberſtorf	Ritterſch.	226	67	128
Lübſeerhagen	Ratzeburg	298	280	—
Lüdersdorf	"	300	278	—
Lüttenhagen	Doman.	205	70	130
			73	
Luiſenhof	Ritterſch.	226	64	—
M.				
Magazin, zu Barsdorf	Ritterſch	220	61	—
Malzow	Ratzeburg	298	277	—
Mannhagen	"	303	280	—
Marienhof	Doman.	212	71	129
		226		
Marly	Städtiſch	237	60	—
Matzdorf	Ritterſch.	226	72	128
Maurin	Ratzeburg	301	278	—
Mechow	Doman.	205	74	130
Mechow	Ratzeburg	302	279	—
Mecklenburg. Kavel, (Friedland Kavel)	Städtiſch	235	66	128
Melkenhof	Doman.	212	71	130
Menow	"	216	61	124
Menzendorf	Ratzeburg	298	280	—
Meyershof	Doman.	212	65	129
Mildenitz	Ritterſch.	226	72	128
Miltzow, Groß-	"	226	72	128
Miltzow, Klein-, auch Wüſten-	"	226	72	—
Mirow (Flecken)	Doman.	208	74	132
		241		
Mirowdorf	"	208	74	132
Miſt, Groß-	Ratzeburg	302	278	—
Miſt, Klein-	"	300	278	—
Möllenbeck	Ritterſch.	226	69	130
Molzahn, Groß-	Ratzeburg	302	279	—
Molzahn, Klein-	"	302	279	—
Mühlenbäk, (Bäk)	"	302	276	—
			279	

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
N.				
Neddemin	Ritterſch.	226	64	127
Neetzka	Doman.	212	71	130
Nemerow, Groß-	"	212	68	129
Nemerow, Klein-	"	212	68	129
Neſchow	Ratzeburg	301	278	—
Neubau	Ritterſch.	226	61	—
Neubrandenburg	Vord. Stadt	234	63	127
Neubrück	Doman.	216	61	124
Neue Krug, (Haſenkrug)	Ritterſch.	226	72	—
Neue Mühle	"	227	67	—
Neuendorf	Doman.	212	65	129
Neuenkirchen	Ritterſch.	227	64	127
Neufeld	Doman.	208	76	132
Neugarten	"	205	70	130
Neuhaus	"	205	70	130
Neuhof, (im Amte Feldberg)	"	205	73	130
Neuhof, (im Amte Strelitz)	"	216	69	124
Neuhof, (im Amte Strelitz)	"	216	61	124
Neuhof	Ritterſch.	227	64	—
Neuhof	Ratzeburg	302	279	—
Neukrug	Doman.	212	63	129
Neuſtrelitz	Reſidenzſt.	231	59	124
Neverin	Ritterſch.	227	64	127
Niendorf	Ratzeburg	300	276	—
Nonnenhof	Städtiſch	235	68	—
Nonnenmühle	Doman.	216	62	124
		227		
O.				
Oertzenhof	Ritterſch.	227	72	—
Olldorf	Ratzeburg	300	276	—
Ollendorf	Doman.	206	62	130
		227		
Oltſchlott	"	206	73	130

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
P.				
Palingen	Ratzeburg	300	278	—
Palizen Thof., (Pelzkuhl Thof.)	Doman.	209	75	132
Palmberg, (Ratzeburg Domhof)	Ratzeburg	302	276	—
		304		
Panten	"	303	280	—
Papenhusen	"	298	280	—
Pasenow	Doman.	212	71	130
Peetsch	"	208	74	132
		209		
Pelzkuhl Theerofen	"	209	75	132
Perükenkrug	Ratzeburg	302	279	—
Petersberg	"	300	277	—
Petersdorf	Doman.	213	70	130
Plath	"	206	72	130
Pleetz	Ritterſch.	227	66	128
Podewall	"	227	64	127
Pogez	Ratzeburg	301	278	—
Pozern	Ritterſch.	227	61	—
Pragsdorf	Doman.	213	63	129
Prelank	"	216	60	124
Priepert	"	209	75	124
		216		132
Prieſterbäk	"	209	76	132
Prillwitz	Kab.-Amt	203	62	126
		227		
Pulvermühle, zu Krickow	Doman.	212	68	129
Q.				
Quadenſchönfeld	Ritterſch.	227	69	130
Qualzow	Doman.	209	75	132
Qualzow	Ritterſch.	227	61	—
Quarkenkrug (Düſterfurth)	Doman.	216	60	124
Quaſſow, Groß-	"	216	60	124
Quaſſow, Klein-	"	209	75	132
Quaſtenberg	"	213	68	129

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
R.				
Rabensdorf	Ratzeburg	298	276	—
Raddingsdorf	"	302	277	—
Radelandsche Ziegelei	Doman.	216	59	124
Radensee	"	216	75	124
Ramelow	Ritterſch.	227	66	128
Rattey	"	227	72	128
Ratzeburger Domhof	Ratzeburg	302	276	—
		304		
Rehberg	Doman.	206	73	130
		227		
Resdorf, Boitin (Boitin-Resdorf)	Ratzeburg	299	277	—
Resdorf, Schlag (Schlag-Resdorf)	"	303	279	—
Retelsdorf	"	298	276	—
Rhäſe, Neu-	Doman.	213	65	129
Riepke	Ritterſch.	228	69	127
Rieps	Ratzeburg	302	279	—
Ringsleben	Ritterſch.	228	61	—
Rodenberg	Ratzeburg	298	280	—
Rodenkrug	Doman.	216	69	124
Rödlin	"	206	69	124
		228		
Röggelin	Ratzeburg	301	278	—
Römmitz	"	302	276	—
Roga	Ritterſch.	228	66	128
Roggenhagen	"	228	65	128
Roggentin	Doman.	209	76	132
Rohrkrug	Ritterſch.	228	67	—
Rollenhagen	Doman.	216	69	124
Roſenhagen	"	213	73	129
		228		
Roſſow	Ritterſch.	228	65	127
Rothehaus	"	228	70	—
Rottensdorf	Ratzeburg	298	277	—
Rowa	Doman.	213	68	129
Rudow	Städtiſch	232	60	—
Rühlow	Doman.	213	64	129

Namen.	Landestheil.	Pagina. Parochie.	Pagina. Physicat.
Rünz, Groß-	Ratzeburg	301	278 —
Rünz, Klein-	"	301	278 —
Rüschenbeck	"	298	280 —
Rupensdorf	"	300	277 —
Rutheim	Rittersch.	228	66 —
S.			
Sabel	Doman.	213	68 129
Sabow	Ratzeburg	299	276 —
Sadelkow	Rittersch.	228	64 128
Salow	"	228	66 128
Samkow	Ratzeburg	301	278 —
Sandhagen	Rittersch.	228 235	68 128
Sandkrug	Doman.	206	74 130
Sandmühle	Kab.-Amt	203 228	62 126
Schaddingsdorf	Ratzeburg	301	278 —
Scharnhorst	Rittersch.	228	72 —
Schillersdorf	Doman.	209	75 132
Schill's Versteck	Rittersch.	228	72 —
Schlagbrügge	Ratzeburg	303	279 —
Schlag-Resdorf	"	303	279 —
Schlagsdorf	"	303	279 —
Schlicht	Doman.	206	73 130
Schönbeck	"	213	67 130
Schönberg	Ratzeburg	299 304	276 —
— — Bauhof	"	299	276 —
Schönfeld, Groß-	Doman.	206 229	69 124
Schönfeld, Quaden- (Quaden-Schönfeld)	Rittersch.	227	69 130
Schönhausen	"	229	72 128
Schönhof	"	229	73 —
Schönhorn	Doman.	216	75 124

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Schwanbeck	Ritterſch.	229 235	66	128
Schwanbeck	Ratzeburg	299	279	—
Schwichtenberg	Ritterſch.	229 235	68	128
Selmsdorf	Ratzeburg	299	279	—
Serrahnſche Berge	Doman.	216	60	124
Siemz, Groß-	Ratzeburg	299	277	—
Siemz, Klein-	"	299	276	—
Silberberg	Doman.	206	72	—
Sophienhof	Städtiſch	232	59	—
Sophienhorſt	Ritterſch.	229	72	—
Sponholz	Doman.	213	63	129
Staarſow	"	209	74	132
Stargard	Stadt	240	68	129
— — Bauhof ꝛc.	Doman.	214	68	129
Staven	Ritterſch.	229	65	128
Stegemannshof	Doman.	214	68	129
Steinförde	"	216	75	124
Steinhavelſche Mühle (Steinförde)	"	216	75	124
Steinmühle	"	206	62	124
Stolpe	Ritterſch.	229	69	130
Stove	Ratzeburg	301	278	—
Strafen	Doman.	209	75	132
Strafenſche Theerofen, (Pelzkuhl Theerofen)	"	209	75	132
Strelitz, Alt-	Stadt	237	60	124
— — Amtsfreiheit u. Bauhof	Doman.	217	60	124
Strelitz, Neu-	Reſidenzſt.	231	59	124
Stubbenkrug (Carlshof)	Ritterſch.	229	—	—
Sülsdorf	Ratzeburg	299	279	—
Sülsdorf	"	303	279	—
T.				
Tannenkrug	Doman.	214	68	129
Tannenſchäferei, zu Pleetz	Ritterſch.	227	66	—

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Teſchendorf	Doman.	214	70	129
Teſchow	Ratzeburg	299	279	—
Thandorf	"	303	279	—
Thurow	Doman.	217	60	124
Tiedtshof, zu Blankenſee	"	215	69	124
Törpt	Ratzeburg	299	277	—
Tollenhof	Doman.	214	71	130
Torisdorf	Ratzeburg	305	277	—
Tornow	Ritterſch.	229	61	132
Tornow, Neu-	"	227	61	—
Tornowhof	"	229	73	—
Torwitz	Städtiſch	232	60	—
Trautmannshof	Doman.	206	72	—
Trebbow, Groß-	"	217	60	124
Trebbow, Klein-	"	217	60	124
Triepkendorf	"	206	74	130
Trollenhagen	Ritterſch	229	64	127
U.				
Ulrichshof	Ritterſch.	229	72	—
Uſadel	Doman.	217	62	124
		230		
Uſerin	"	217	60	124
V.				
Vierrade-Mühle	Doman.	214	63	129
Vietzen	"	209	75	132
Vogelſang, (im Amte Feldberg)	"	206	72	130
Vogelſang, (im Amte Strelitz, Serrahnſche Berge)	"	217	60	124
Voigtsdorf	Ritterſch.	230	72	128
Vorheide	Doman.	206	73	130
		230		
Voßwinkel	"	217	60	124

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
W.				
Wahlsdorf	Ratzeburg	300	276	—
Wahrsow	"	300	278	—
Walksfelde	"	303	280	—
Wantzka	Doman.	217	69	124
Warbende	"	206	69	130
Warlin	"	214	63	129
Watzkendorf	"	206	69	130
		230		
Weisdin	Kab.-Amt	203	62	126
		230		
Weitendorf	Doman.	206	73	130
Weitin	"	214	65	129
Wendfeld	Kab.-Amt	203	62	126
		230		
Wendorf	Ritterſch.	230	70	130
Wendorf	Ratzeburg	303	279	—
Weſenberg	Stadt	239	75	124
Weſenberger Amtsgebiet	Doman.	217	75	124
Weſterbeck	Ratzeburg	300	277	—
Wieſenbrück	Doman.	214	68	129
Wietingsbeck	Ratzeburg	303	279	—
Wilhelminenhof	Doman.	217	62	124
		230		
Wilhelmshöhe	Städtiſch	237	71	—
Willertsmühle	Doman.	217	62	124
Wittenborn	Ritterſch.	230	67	128
Wittenhagen	"	230	73	130
Wokuhl	Doman.	217	61	124
Woldegk	Stadt	236	71	130
Wrechen	Ritterſch.	230	73	130
Wüſten Miltzow, (Miltzow Klein-)	"	226	72	128
Wulkenzin	Doman.	214	65	129
Wuſtrow	"	209	75	132
Wuſtrow, Neu-	"	209	75	132
Wutſchendorf	"	217	62	124

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Z.				
Zachow	Doman.	217	69	124
Zahren	Ritterſch.	230	61	—
Zapelshof, zu Blankenſee	Doman.	215	69	124
Zarnewenz	Ratzeburg	299	279	—
Zartwitz	Doman.	209	75	132
Zechow	"	217	60	124
Zierke	"	217	60	124
Ziethen	Ratzeburg	303	279	—
Zietlitz	Doman.	209	75	132
Zinow	"	217	60	124
Zippelow	Kab.-Amt	203	62	126
Zirtow	Doman.	210	74	132
Zirzow	"	214	65	129
Zwenzower Tannen oder Theerofen	"	210	75	132

Fünfter Theil.

Fünfter Theil.

I.

Genealogiſches Verzeichniß

der

europäiſchen

und

der von ihnen abſtammenden

auswärtigen

Regenten-Familien.

1866.

I.

Genealogisches Verzeichniß

der

europäischen

und

der von ihnen abstammenden

auswärtigen

Regenten-Familien.

1866.

Anhalt.

(Evangeliſch.)

Herzog **Leopold Friedrich**, geb. 1. October. 1794, ſucc. in Anhalt-Deſſau 9. Auguſt 1817, in Anhalt-Köthen 1. Jan. 1854 und in Anhalt-Bernburg 19. Auguſt 1863, verm. 18. April 1818 mit **Friederike Wilhelmine Louiſe Amalie**, Prinzeſſin von Preußen, geb. 30. September 1796; Wittwer 1. Januar 1850.

Kinder:

1) **Friederike Amalie Agnes**, geb. 24. Juni 1824, verm. 28. April 1853 mit dem damaligen Erbprinzen, jetzigen Herzoge **Ernſt** von Sachſen-Altenburg.
2) **Leopold Friedrich Franz Nicolaus**, Erbprinz, geb. 29. April 1831, verm. 22. April 1854 mit **Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida**, geb. 17. April 1838, des verſt. Herzogs **Eduard** von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Leopold Friedrich Franz Ernſt**, geb. 15. Juli 1855.
2) **Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander**, geb. 19. Auguſt 1856.
3) **Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes**, geb. 7. September 1857.
4) **Eduard Georg Wilhelm**, geb. 18. April 1861.
5) **Aribert Joſeph Alexander**, geb. 18. Juni 1864.

3) **Marie Anna**, geb. 14. September 1837; ſ. Preußen.

Brüder und deren Nachkommen.

1) Des Prinzen **Georg** Bernhard (geb. 21. Februar 1796, verm. 6. Auguſt 1825 mit der am 14. Januar 1829 verſt. Prinzeſſin **Caroline** Auguſte Louiſe Amalie von Schwarzburg-Rudolſtadt; geſt. 16. October 1865)

Tochter:

Louiſe, geb. 22. Juni 1826.

2) Des Prinzen **Friedrich** Auguſt (geb. 23. September 1799, geſt. 4. December 1864) Wittwe:
Marie Louiſe Charlotte, des Landgrafen **Wilhelm** von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. September 1832.

Töchter:

1) **Adelheid** Marie, geb. 25. Decbr. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzoge von Naſſau.
2) **Bathildis** Amalgunde, geb. 29. Decbr. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Schaumburg-Lippe.
3) **Hilda** Charlotte, geb. 13. Decbr. 1839.

Im Mannesſtamm erloſchene Linie

Anhalt-Bernburg.

Herzogs **Alexander** Carl (geb. 2. März 1805, geſt. 19. Aug. 1863), letzten Herzogs von Anhalt-Bernburg, Wittwe:
Herzogin **Friederike** Caroline Juliane, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Okt. 1811, verm. 30. Oktober 1834.

Schweſter:

Wilhelmine Louiſe, geb. 30. Oktbr. 1799; ſ. Preußen.

Baden.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Friedrich Wilhelm Ludwig**, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold**, 24. April 1852, verm. 20. September 1856 mit

Louiſe Marie Eliſabeth, geb. 3. Decbr. 1838, des Königs Wilhelm von Preußen Tochter.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 9. Juli 1857.
2) **Sophie Marie Victoria**, geb. 7. Oktbr. 1862.
3) **Ludwig Wilhelm Carl Friedrich Berthold**, geb. 12. Juni 1865.

Geſchwiſter:

1) **Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie**, geb. 6. Dec. 1820, Herzogin von Sachſen-Coburg-Gotha.
2) **Wilhelm Ludwig Auguſt**, geb. 18. December 1829, verm. 11. Februar 1863 mit

Maria Maximilianowna Romanowska, geb. 16. Oct. 1841, des verſt. Herzogs Maximilian von Leuchtenberg Tochter.

Tochter:

Sophie Marie Louiſe Joſephine Amalie, geb. 26. Juli 1865.

3) **Carl Friedrich Guſtav Wilhelm Maximilian**, geb. 9. März 1832.
4) **Marie Amalie**, geb. 20. Nov. 1834, verm. 11. Sept. 1858 mit Ernſt, Fürſten zu Leiningen.
5) **Cäcilie Auguſte**, geb. 20. Septbr. 1839; ſ. Rußland.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des Markgrafen **Wilhelm Ludwig Auguſt** (geb. 8. April 1792, verm. 16. Octbr. 1830, geſt. 11. Oct. 1859) und der Prinzeſſin **Eliſabeth Alexandrine Conſtanze** (geb. 27. Februar 1802, geſt. 5. December 1864), Tochter des verſt. Herzogs **Ludwig Friedrich Alexander** von Württemberg,

Töchter:

1) **Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe**, geb. 7. Auguſt 1834; ſ. Lippe.
2) **Pauline Sophie Eliſabeth Marie**, geb. 18. Dec. 1835.
3) **Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane**, geb. 22. Febr 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit dem Fürſten **Hermann** zu Hohenlohe-Langenburg.

2) **Amalie Chriſtine Caroline**, geb. 26. Jan. 1795, verm. 19. April 1818 mit **Carl Egon**, Fürſten zu Fürſtenberg; Wittwe 22. October 1854.
3) Markgraf **Maximilian Friedrich Johann Ernſt**, geb. 8. December 1796.

Des am 8. December 1818 verſt. Großherzogs **Carl Ludwig Friedrich** und der Prinzeſſin **Stephanie Louiſe Adrienne** (geb. 28. Auguſt 1789, geſt. 29. Januar 1860), Adoptiv-Tochter des Kaiſers **Napoleon I.**,

Töchter:

1) **Joſephine Friederike Louiſe**, geb. 21. October 1813; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
2) **Marie Amalie Eliſabeth Caroline**, geb. 11. Oct. 1817, verm. 23. Febr. 1843 mit **William Alexander**, Herzog von Hamilton und von Brandon in Schottland und England und Herzog von Chatellerault in Frankreich; Wittwe 15. Juli 1863.

Bayern.

(Katholiſch.)

König **Ludwig II. Otto Friedrich Wilhelm**, geb. 25. Auguſt 1845, ſucc. ſeinem Vater, dem König **Maximilian II. Joſeph**, 10. März 1864.

Bruder:

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb. 27. April 1848.

Mutter:

Königin **Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig**, Prinzeſſin von Preußen, geb. 15. October 1825, verm. 12. October 1842; Wittwe 10. März 1864.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Otto Friedrich Ludwig**, geb. 1. Juni 1815; ſ. Griechenland.
2) **Luitpold Carl Joſeph Wilhelm Ludwig**, geb. 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit **Auguſte Ferdinande Louiſe Marie Johanne Joſephe**, des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter, geb. 1. April 1825; Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

1) **Ludwig Leopold Joſeph Maria Aloys Alfred**, geb. 7. Januar 1845.
2) **Leopold Maximilian Joſeph Maria Arnulph**, geb. 9. Februar 1846.
3) **Thereſe Charlotte Mariane Auguſte**, geb. 12. Nov. 1850.
4) **Franz Joſeph Arnulph Adalbert Maria**, geb. 6. Juli 1852.

3) **Adelgunde** Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe, geb. 19. März 1823; Herzogin von Modena.
4) **Alexandra** Amalie, geb. 26. Auguſt 1826.
5) **Adalbert** Wilhelm Georg Ludwig, geb. 19. Juli 1828, verm. 25. Auguſt 1756 mit

Amalie Philippine, geb. 12. October 1834, des Infanten Franz de Paula von Spanien Tochter.

Kinder.

1) **Ludwig Ferdinand** Maria Carl Heinrich Adalbert, geb. 22. October 1859.
2) **Alphons** Maria Franz, geb. 24. Jan. 1862.
3) Maria **Iſabella** Louiſe Amalia Elvira Blanca Eleonore, geb. 31. Auguſt 1863.

Großvater.

König **Ludwig** Carl Auguſt, geb. 25. Aug. 1786, ſucc. ſeinem Vater, dem König Maximilian I. **Joſeph**, 13. Octbr. 1825, reſignirt am 20. März 1848, verm. 12. October 1810 mit **Thereſe** Charlotte Friederike Louiſe Amalie, geb. 8. Juli 1792, des verſt. Herzogs Friedrich von Sachſen-Altenburg Tochter; Wittwer 26. Octbr. 1854.

Großvaters Geſchwiſter.

a) aus des Königs Maximilian I. **Joſeph** erſter Ehe mit Wilhelmine Auguſte, des Prinzen **Georg** von Heſſen-Darmſtadt Tochter (geſt. 30. März 1796):

1) **Charlotte** (Caroline) Auguſte, geb. 8. Februar 1792, verwittwete Kaiſerin von Oeſterreich.
2) **Carl Theodor** Maximilian Auguſt, geb. 7. Juli 1795.

b) aus deſſen zweiter Ehe mit **Caroline**, des Erbprinzen **Carl Ludwig** von Baden Tochter (geſt. 13. Novbr. 1841):

3) **Eliſabeth** Ludovica, geb. 13. Nov. 1801, verm. 29. Nov. 1823 mit dem König **Friedrich Wilhelm** IV. von Preußen; Wittwe 2. Januar 1861.

4) **Amalie Auguſte**, geb. 13. Nov. 1801, Zwillingsſchweſter der Prinzeſſin **Eliſabeth Ludovica**, verm. 21. Nov. 1822 mit dem König **Johann** von Sachſen.
5) **Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine**, geb. 27. Jan. 1805, verm. 4. Nov. 1824 mit dem Erzherzoge **Franz Carl** von Oeſterreich.
6) **Marie Anna Leopoldine Eliſabeth Wilhelmine**, Zwillingsſchweſter der Prinzeſſin **Friederike Sophie**, geb. 27. Jan. 1805, verm. 24. April 1833 mit dem König **Friedrich Auguſt** von Sachſen; Wittwe 9. Auguſt 1854.
7) **Ludovica Wilhelmine**, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit dem Herzog **Maximilian Joſeph** in Bayern; ſ. unten.

Herzoglich Bayerſche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Maximilian Joſeph, Herzog in Bayern, Sohn des am 3. Auguſt 1837 verſt. Herzogs **Pius**, geb. 4. Decbr. 1808, verm. 9. Septbr. 1828 mit
Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, des verſt. Königs **Maximilian I. Joſeph** von Bayern Tochter.

Kinder.

1) **Ludwig Wilhelm**, geb. 21. Juni 1831.
2) **Caroline Thereſe Helene**, geb. 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858 mit dem Erbprinzen von Thurn und Taxis.
3) **Eliſabeth Amalie Eugenie**, geb. 24. Dec. 1837, verm. 24. April 1854 mit **Franz Joſeph** I., regierendem Kaiſer von Oeſterreich.
4) **Carl Theodor**, geb. 9. Aug. 1839, verm. 11. Febr. 1865 mit **Sophie Marie Friederike**, geb. 15. März 1845, des Königs **Johann** von Sachſen Tochter.
5) **Marie Sophie Amalie**, geb. 4. Oct. 1841, verm. p. p. 8. Januar und in Perſon 3. Februar 1859 mit dem König Franz II. beider Sicilien.

6) **Mathilde Ludovica**, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit **Ludwig Maria**, Grafen von Trani, Bruder des Königs **Franz** II. beider Sicilien.
7) **Charlotte Auguſte**, geb. 22. Febr. 1847.
8) **Maximilian Emanuel**, geb. 7. Decbr. 1849.

Belgien.

(Katholiſch.)

König **Leopold** II. **Ludwig Philipp Maria Victor**, geb. 9. April 1835, ſucc. am 10. December 1865 ſeinem Vater, dem am 16. Dec. 1790 geb., am 4. Juni 1831 zum König der Belgier erwählten König **Leopold** I., Prinzen von Sachſen Coburg und Gotha (vermählt in erſter Ehe mit **Charlotte**, Prinzeſſin von Großbritannien (geſt. 6. Novbr. 1817), in zweiter mit **Louiſe** (verm. 9. Auguſt 1832, geſt. 11. Oct. 1850), **Ludwig Philipp's**, Königs der Franzoſen, Tochter), verm. p. p. 10. und perſönl. 22. Auguſt 1853 mit **Marie Henriette Anna**, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 23. Aug. 1836, des verſt. Erzherzogs **Joſeph** von Oeſterreich, Palatinus von Ungarn, Tochter.

Kinder:

1) **Louiſe Marie Amalie**, geb. 18. Febr. 1858.
2) **Leopold Ferdinand**, Kronprinz, Graf von Hennegau, geb. 12. Juni 1859.
3) **Stephanie Clotilde Louiſe Herminie Marie Charlotte**, geb. 21. Mai 1864.

Geſchwiſter:

1) **Philipp Eugen Ferdinand Leopold Georg**, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837.
2) **Marie Charlotte Amalie Auguſte Clementine Leopoldine**, geb. 7. Juni 1840, Kaiſerin von Mexico.

Braſilien.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Pedro II. de Alcantara Johann Carl Leopold**, geb. 2. Decbr. 1825, ſucc. 7. April 1831 in Folge der Thronentſagung ſeines Vaters, des am 24. Septbr. 1834 verſt. Kaiſers **Pedro I. de Alcantara Anton Joſeph**, übernimmt die Regierung in Perſon am 23. Juli 1840, verm. durch Procura 30. Mai und perſönlich 4. Septbr. 1843 mit

Thereſe Chriſtine Marie, des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter, geb. 14. März 1822.

Töchter:

1) **Iſabella Chriſtiana Leopoldina Auguſte Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga**, Kronprinzeſſin, geb. 29. Juli 1846, verm. 15. October 1864 mit dem Prinzen **Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton** von Orleans, Grafen von Eu; ſ. Frankreich, Haus Orleans.
2) **Leopoldina Thereſa Franziſca Carolina Michaela Gonzaga**, geb. 13. Juli 1847, verm. 15. Decbr. 1864 mit **Auguſt Ludwig Maria**, Prinzen von Sachſen-Coburg-Gotha.

Schweſtern:

1) **Januaria**, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit dem Prinzen **Ludwig Carl Maria Joſeph** von Sicilien.
2) **Franziſca Caroline**, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Prinzen von Joinville; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Stiefmutter.

Kaiſerin **Amalie Auguſte Eugenie Napoleone**, Herzogin von Braganza, des verſt. Herzogs **Eugen** von Leuchtenberg, Fürſten von Eichſtädt Tochter, geb. 31. Juli 1812, verm. durch Procura 2. Auguſt und in Perſon 17. Octbr. 1829; Wittwe 24. Septbr. 1834.

(Die übrigen Verwandten, ſ. Portugal.)

Braunſchweig.

(Lutheriſch.)

Herzog **Auguſt Ludwig Wilhelm Maximilian Friedrich**, auch Herzog von Oels, geb. 25. April 1806, übernimmt die Regierung in Folge der von den Agnaten getroffenen Feſtſtellung der Regierungs-Verhältniſſe am 25. April 1831.

Bruder:

Herzog **Carl Friedrich Auguſt Wilhelm**, geb. 30. Oct. 1804, ſucc. 16. Jan. 1815 ſeinem Vater **Friedrich Wilhelm**, unter Vormundſchaft, tritt die Regierung am 30. Oct. 1823 an und verläßt die Herzoglich Braunſchweigiſchen Lande im September 1830.

Dänemark.

(Lutheriſch.)

König **Chriſtian IX.**, Prinz zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, durch Thronfolgegeſetz vom 31. Juli 1853 zum Prinzen und Thronfolger von Dänemark erklärt, ſuccedirt dem König **Friedrich VII. Carl Chriſtian** am 15. Nov. 1863; verm. 26. Mai 1842 mit **Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie**, des Landgrafen **Wilhelm** zu Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder.

1) **Chriſtian Friedrich Wilhelm Carl**, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843.
2) **Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie**, geb. 1. Decbr. 1844; ſ. Großbritannien.
3) **Chriſtian Wilhelm Ferdinand Adolph Georg**, geb. 24. Decbr. 1845; ſ. Griechenland.
4) **Maria Sophie Friederike Dagmar**, geb. 26. Nov. 1847.

5) **Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna**, geb. 29. September 1853.
6) **Waldemar**, geb. 27. Octbr. 1858.

Die am 15. Novbr. 1863 im Mannsſtamm erloſchene Königliche Linie:

1.

Des wail. Königs **Chriſtian VIII. Friedrich** (geſt. 20. Jan. 1848) Wittwe 2. Ehe:
Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des verſt. Herzogs **Friedrich Chriſtian** von Schleswig-Holſtein-Auguſtenburg Tochter, verm. 22. Mai 1815.

2.

Des wail. Königs **Friedrich VI.** und ſeiner am 21. März 1852 verſt. Gemahlin **Marie Sophie Friederike**, Tochter des verſt. Landgrafen **Carl** von Heſſen-Caſſel, Töchter:
1) **Caroline**, geb. 28. Octbr. 1793, verm. 1. Aug. 1829 mit **Friedrich Ferdinand**, Erbprinzen von Dänemark; Wittwe 29. Juni 1863.
2) **Wilhelmine Marie**, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem wail. König **Friedrich VII.**, geſchieden im Sept. 1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzog **Carl** von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

Frankreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Napoleon III. (Carl Ludwig)**, Kaiſer der Franzoſen, geb. 20. April 1808, Sohn **Ludwig Napoleon's**, ehemaligen Königs von Holland, und der Königin **Hortenſie Eugenie**; verm. 29. Januar 1853 mit
Eugenie Marie von Guzman, Gräfin von Téba, geb. 5. Mai 1826.

Sohn.

Napoleon Eugen Louis Johann Joſeph, geb. 16. März 1856.

Vaters-Bruders, des ehemaligen Königs **Hieronymus** von Weſtphalen und der Prinzeſſin **Katharina** von Württemberg,

Kinder:

1) **Mathilde Lätitia Wilhelmine**, geb. 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürſten **Anatole Demidoff** von San Donato.
2) **Napoleon Joſeph Carl Paul**, geb. 9. Sept. 1822, verm. 30. Januar 1859 mit

Clotilde, geb. 2. März 1843, des Königs **Victor Emanuel II.** von Sardinien Tochter.

Söhne.

1) **Napoleon Victor Hieronymus Friedrich**, geb. 18. Juli 1862.
2) **Napoleon Joſeph Ludwig Hieronymus**, geb. 16. Juli 1864.

Königshaus Bourbon.

1. Der ältere Bourboniſche Zweig.

Des wail. Königs **Carl X. Enkel:**

Heinrich Carl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, Graf von Chambord, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des verſt. Herzogs **Carl Ferdinand** von Berry, verm. per proc. 7. und in Perſon 16. Nov. 1846 mit

Marie Thereſe Beatrix, Prinzeſſin von Modena, geb. 14. Juli 1817.

Mutter.

Caroline Ferdinande Louiſe, des Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter, geb. 5. November 1798, verm. per proc. 16. April, perſönlich 17. Juni 1816 mit dem Herzog **Carl Ferdinand** von Berry; Wittwe 14. Febr. 1820.

2. Das Haus Orleans.

Des wail. Königs der Franzoſen, **Ludwig Philipp**, Grafen von Neuilly Wittwe:

Marie Amalie, des verſt. Königs **Ferdinand** I. beider Sicilien Tochter, geb. 26. April 1782, verm. 25. November 1809; Wittwe 26. Auguſt 1850.

Kinder:

1) Des Herzogs von Orleans, **Ferdinand Philipp** (geb. 3. September 1810, geſt. 13. Juli 1842) und der Herzogin **Helene Louiſe** von Mecklenburg-Schwerin (geb. 24. Jan. 1814, geſt. 18. Mai 1858)

Söhne:

1) **Ludwig Philipp Albert** von Orleans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838, verm. 30. Mai 1864 mit Infantin **Marie Iſabelle**, des Herzogs **Anton** von Montpenſier (ſ. u. sub 6) Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Tochter:

Marie Amalie Louiſe Helene, geb. 28. Septbr. 1865.

2) **Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand** von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840, verm. 11. Juni 1863 mit **Franziſca Marie Amalie** von Orleans, geb. 14. Auguſt 1844, des Prinzen von Joinville (ſ. u. sub 4) älteſter Tochter.

Tochter:

Marie Amalie Franziſca Helene, geb. 13. Jan. 1865.

2) **Ludwig Carl Philipp Raphael** von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Octbr. 1814, verm. 27. April 1840 mit **Victoria Auguſte Antoinette**, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 14. Febr. 1822; Wittwer 10. Novbr. 1857.

Kinder:

1) **Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton** von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, verm. 15. Oct. 1864 mit

Iſabel, des Kaiſers **Pedro II.** von Braſilien älteſter Tochter, geb. 29. Juli 1846.

2) **Ferdinand Philipp Maria** von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844.

3) **Margarethe Adelaide Marie** von Orleans, geb. 16. Februar 1846.

4) **Blanche Marie Amélie** von Orleans, geb. 28. Octbr. 1857.

3) **Maria Clementine Caroline Leopoldine Clotilde** von Orleans geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen **Auguſt** von Sachſen-Coburg-Gotha.

4) **Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria** von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit

Franziſca Caroline, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 2. Aug. 1824.

Kinder:

1) **Franziſca Marie Amalie** von Orleans, geb. 14. Aug. 1844, ſ. oben sub 1, 2.

2) **Peter Philipp Johann Maria** von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. 4. Novbr. 1845.

5) **Heinrich Eugen Philipp Ludwig** von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Jan. 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit

Marie Caroline Auguſte, Prinzeſſin beider Sicilien, Tochter des verſt. Prinzen **Leopold** von Salerno, geb. 26. April 1822.

Söhne:

1) **Louis Philipp Maria Leopold** von Orleans, Prinz von Condé, geb. 15. Novbr. 1845.

2) **Franz Ludwig Maria Philipp** von Orleans, Herzog von Guiſe, geb. 5. Jan. 1854.

6) **Anton Maria Philipp Ludwig** von Orleans, Herzog von Montpenſier, geb. 31. Juli 1824, verm. 10. Oct. 1846 mit **Marie Louiſe Ferdinande**, Infantin von Spanien, geb. 30. Januar 1832.

Kinder.

(Infanten von Spanien.)

1) **Marie Iſabelle Franziſca d'Aſſiſ Antonia Louiſe Ferdinanda**, geb. 21. Sept. 1848, verm. mit dem Grafen von Paris (ſ. oben sub 1).
2) **Marie Amalie Louiſe**, geb. 28. Aug. 1851.
3) **Marie Chriſtine Franziſca**, geb. 29. Octbr. 1852.
4) **Ferdinand Maria Heinrich Carl**, geb. 29. Mai 1859.
5) **Maria Iſabella Franziſca**, geb. 24. Juni 1860.

Griechenland.

(Katholiſch.)

König **Otto I.**, geb. 1. Juni 1815, zweitgeborner Sohn des Königs **Ludwig** von Bayern, zum König von Griechenland berufen durch die am 7. Mai 1832 zwiſchen den Höfen von England, Frankreich, Rußland und Bayern geſchloſſene Uebereinkunft, vom deutſchen Bunde anerkannt durch den Beſchluß vom 4. Octbr. 1832, tritt die Regierung nach erlangter Volljährigkeit am 1. Juni 1835 an, verläßt Griechenland am 24. Octbr. 1862; verm. 22. Novbr. 1836 mit **Marie Friederike Amalie**, Prinzeſſin von Oldenburg, geb. 21. Decbr. 1818.

(Geſchwiſter und übrige Verwandte, ſ. Bayern.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb. 24. Dec. 1845, nimmt die von der Griechiſchen National-Verſammlung ihm angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der drei Schutzmächte (Frankreich, Großbritannien u. Rußland) 5. Juni 1863 zu London unterzeichneten Protokolls am 6. Juni zu Kopenhagen an, für volljährig erklärt am 27. Juni.

(Eltern und Geſchwiſter, ſ. Dänemark.)

Großbritannien.

(Reformirt.)

Königin **Alexandrine Victoria** I., Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen **Eduard**, Herzogs von Kent (geb. 2. Novbr. 1767, geſt. 23. Jan. 1820), ſucc. ihrem Oheim, dem König **Wilhelm** IV., am 20. Juni 1837, gekrönt am 28. Juni 1838; verm. 10. Februar 1840 mit dem Prinzen **Franz Albert Auguſt Carl Emanuel** von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 26. Aug. 1819, Prinz-Gemahl 25. Juni 1857; Wittwe 14. December 1861.

Kinder:

1) **Victoria Adelaide Louiſe**, Prinzeß Royal, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen, jetzt Kronprinzen, **Friedrich Wilhelm** von Preußen.
2) **Albert Eduard**, Prinz von Wales, Herzog zu Sachſen, Herzog von Cornwall, geb. 9. Nov. 1841, verm. 10. März 1863 mit

Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie, geb. 1. December 1844, des Königs **Chriſtian** IX. von Dänemark Tochter.

Söhne:

1) **Albert Victor Chriſtian Edward**, geb. 8. Jan. 1864.
2) **Georg Friedrich Ernſt Albert**, geb. 3. Juni 1865.

3) **Alice Maud Mary**, geb. 25. April 1843; ſ. Großherzogthum Heſſen.
4) **Alfred Ernſt Albrecht**, geb. 6. Auguſt 1844.
5) **Helene Auguſte Victoria**, geb. 25. Mai 1846, ſ. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.
6) **Louiſe Caroline Alberta**, geb. 18. März 1848.
7) **Arthur William Patrick Albrecht**, geb. 1. Mai 1850.
8) **Leopold Georg Duncan Albert**, geb. 7. April 1853.
9) **Beatrice Mary Victoria**, geb. 14. April 1857.

Großvaters, wailand König **Georgs** III. von Großbritannien und Irland und der Königin **Charlotte**, Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz, Nachkommen:

1) Des wail. **Ernſt Auguſt**, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenſchaft; ſ. Hannover.
2) Des wail. **Adolph Friedrich**, Herzogs von Cambridge, Wittwe:

Auguſte Wilhelmine Louiſe, des Landgrafen **Friedrich** von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 25. Juni 1797, verm. 7. Mai 1818; Wittwe 8. Juli 1850.

Kinder:

1) **Georg Friedrich Wilhelm Carl**, Herzog von Cambridge, geb. 26. März 1819.
2) **Auguſte Caroline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Louiſe**, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.
3) **Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth**, geb. 27. Nov. 1833.

Hannover.

(Evangeliſch.)

König **Georg** V. **Friedrich Alexander Carl Ernſt Auguſt**, geb. 27. Mai 1819, König von Hannover, Königlicher Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland,

Herzog zu Braunſchweig u. Lüneburg, folgt ſeinem Vater, dem König Ernſt Auguſt (geb. 5. Juni 1771), 18. Novbr. 1851 in der Regierung des Königreichs Hannover, verm. 18. Februar 1843 mit

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, des Herzogs Joſeph von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Ernſt Auguſt Wilhelm Adolph Georg Friedrich**, Kronprinz, geb. 21. Sept. 1845.
2) **Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Thereſe**, geb. 9. Januar 1848.
3) **Marie Erneſtine Joſephe Adolphine Henriette Thereſe Eliſabeth Alexandra**, geb. 3. Decbr. 1849.

(Vaters Geſchwiſter ꝛc., ſ. Großbritannien.)

Heſſen.

(Reformirt.)

A. Heſſen. (Kurhaus.)

Kurfürſt **Friedrich Wilhelm**, geb. 20. Auguſt 1802, Mitregent 30. Sept. 1831, ſucc. 20. Novbr. 1847 ſeinem Vater, dem Kurfürſten **Wilhelm II.**, verm. (in morganatiſcher Ehe) mit

Gertrude, Fürſtin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Schweſter:

Marie Friederike Wilhelmine Chriſtiane, geb. 6. Sept. 1804; Herzogin von Sachſen-Meiningen.

Großvaters, wail. Kurfürſten **Wilhelm's I. Brüder:**

1) Des Landgrafen **Carl** (geb. 19. Dec. 1744, geſt. 17. Aug. 1836) und der Prinzeſſin **Louiſe**, Tochter des Königs

Friedrich V. von Dänemark (geb. 30. Januar 1750, geſt 12. Januar 1831) Tochter:

Louiſe Caroline, geb. 28. Septbr. 1789, verwittwete Herzogin von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

2) Des Landgrafen Friedrich (geb. 11. Septbr. 1747, geſt. 20. Mai 1837) und der Prinzeſſin Caroline Polixene, des Fürſten Carl Wilhelm von Naſſau-Uſingen Tochter (geb. 4. April 1762, geſt. 18. Auguſt 1823) Kinder:

1) Landgraf Wilhelm, geb. 24. December 1787, verm. 10. Novbr. 1810 mit

Louiſe Charlotte, geb. 30. October 1789, des verſt. Erbprinzen Friedrich von Dänemark Tochter; Wittwer 28. März 1864.

Kinder:

1) Marie Louiſe Charlotte, geb. 9. Mai 1814; ſ. Anhalt.
2) Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie, geb. 7. Sept. 1817; Königin von Dänemark.
3) Friedrich Wilhelm Georg Adolph, geb. 26. November 1820, verm. 28. Jan. 1844 mit Alexandra Nicolajewna, Großfürſtin von Rußland, Wittwer 10. Auguſt 1844, wieder verm. 26. Mai 1853 mit Marie Anna Friederike, Prinzeſſin von Preußen.

Kinder zweiter Ehe:

1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl, geb. 15. Octbr. 1854.
2) Eliſabeth Alexandra Marie Charlotte Louiſe, geb. 13. Juni 1861.
3) Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, geb. 25. Jan. 1863.

4) Auguſte Friederike Marie Caroline Julie, geb. 30. October 1823, verm. 1. Juni 1854 mit Carl Friedrich, Baron von Bliren-Fineke, Stammherrn zu Dallund.

2) **Friedrich Wilhelm**, geb. 24. April 1790.
3) **Georg Carl**, geb. 14. Januar 1793.
4) **Louiſe Caroline Marie Friederike**, geb. 9. April 1794, verm. 4. April 1833 mit dem Königl. Hann. General-Lieutenant, Grafen **Georg** von der Decken; Wittwe 19. Auguſt 1859.
5) **Marie Wilhelmine Friederike**, geb. 21. Januar 1796; des Großherzogs **Georg** von Mecklenburg-Strelitz Wittwe.
6) **Auguſte Wilhelmine Louiſe**, geb. 25. Juli 1797; ſ. Großbritannien.

Nebenlinien des Kurhauſes.

I. Heſſen-Philippsthal.

(Reformirt.)

Landgraf **Carl**, geb. 22. Mai 1803, verm. 9. Octbr. 1845 mit **Marie Alexandrine Auguſte Louiſe Eugenie Mathilde**, geb. 25. März 1818, des verſt. Herzogs **Eugen** von Württemberg Tochter.

Söhne:

1) **Ernſt Eugen Carl**, geb. 20. Decbr. 1846.
2) **Carl Alexander**, geb. 3. Febr. 1853.

Stiefmutter:

Caroline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Febr. 1793, des verſt. Erbprinzen **Carl** von Heſſen-Philippsthal Tochter, verm. 17. Febr. 1812 mit dem Landgrafen **Ernſt Conſtantin**; Wittwe ſeit 25. Decbr. 1849; ſ. unten.

Vaters Brüder-Kinder.

1) Des Erbprinzen **Carl** (geb. 6. Novbr. 1757, geſt. 2. Jan. 1793, verm. 24. Juni 1791 mit **Victorie**, Prinzeſſin von

Anhalt-Bernburg-Schaumburg, geſt. 17. October 1817), Tochter:

Caroline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Februar 1793; ſ. oben.

2) Des Landgrafen **Ludwig** Tochter:
Marie Caroline, geb. 14. Januar 1793.

Heſſen-Philippsthal-Barchfeld.

(Reformirt.)

Landgraf **Alexis Wilhelm Ernſt**, geb. 13. September 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verſt. Landgrafen **Carl Auguſt Philipp Ludwig**, verm. 27. Juni 1854 mit **Marie Louiſe Anna**, geb. 1. März 1829, des Prinzen **Friedrich Carl Alexander** von Preußen Tochter, geſchieden 6. März 1861.

Geſchwiſter.

1) **Bertha Wilhelmine Caroline Louiſe Marie**, geb. 26. Oct. 1818 (Tochter erſter Ehe des verſt. Vaters mit **Auguſte Charlotte**, Prinzeſſin von Hohenlohe-Ingelfingen), verm. 27. Juni 1839 mit dem Erbprinzen **Ludwig** von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.

2) **Friedrich Wilhelm**, geb. 3. Octbr. 1831, verm. 27. Decbr. 1857 mit

Marie Auguſte, Prinzeſſin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. Auguſt 1839, des regierenden Kurfürſten von Heſſen Tochter.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm**, geb. 2. Novbr. 1858.
2) **Carl Wilhelm**, geb. 18. Mai 1861.
3) **Sophie Gertrude Auguſte Bertha Eliſabeth**, geb. 8. Juni 1864.

Mutter.

Sophie Caroline Pauline, Prinzeſſin von Bentheim, geb. 16. Jan. 1794, verm. 10. Sept. 1823 mit dem Landgrafen **Carl Auguſt Philipp Ludwig**; Wittwe 17. Juli 1854.

II. Heſſen-Rothenburg.

(Katholiſch.)

Im Mannsſtamm erloſchen mit dem am 12. Novbr. 1834 verſt. Landgrafen **Victor Amadeus.**

Deſſen Schweſter:

Leopoldine Clotilde Marie, geb. 12. Septbr. 1787, Wittwe des am 12. Auguſt 1844 verſt. Fürſten **Carl Auguſt** von Hohenlohe-Bartenſtein.

B. Heſſen und bei Rhein.

I. Großherzogl. Linie.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Ludwig III.,** geb. 9. Juni 1806, Mitregent ſeit 5. März 1848, ſucc. 16. Juni 1848 ſeinem Vater, dem Großherzog **Ludwig II.,** verm. 26. Decbr. 1833 mit **Mathilde,** Prinzeſſin von Bayern, geb. 30. Auguſt 1813; Wittwer 25. Mai 1862.

Geſchwiſter:

1) **Carl Wilhelm Ludwig,** geb. 23. April 1809, verm. 22. Oct. 1836 mit

Marie Eliſabeth Caroline Victorie, Prinzeſſin von Preußen, geb. 18. Juni 1815.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Carl,** geb. 12. Sept. 1837, verm. 1. Juli 1862 mit

Alice Maud Mary, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. April 1843.

Töchter:

1) **Victoria Eliſabeth Mathilde Alberta Marie,** geb. 5. April 1863.
2) **Eliſabeth Alexandra Louiſe Alice,** geb. 1. Nov. 1864.

2) **Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander**, geb. 28. Novbr. 1838.
3) **Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Guſtav Ferdinand**, geb. 16. Novbr. 1845.

2) **Alexander Ludwig Chriſtian Georg Friedrich Emil**, geb. 15. Juli 1823, verm. 28. Octbr. 1851 mit **Julie**, Prinzeſſin von Battenberg, geb. 12. November 1825, des verſt. Grafen **Moritz** von Hauke Tochter.

Kinder:
(Prinzen und Prinzeſſinnen von Battenberg).

1) **Marie Caroline**, geb. 15. Juli 1852.
2) **Ludwig Alexander**, geb. 24. Mai 1854.
3) **Alexander Joſeph**, geb. 5. April 1857.
4) **Heinrich Moritz**, geb. 5. Octbr. 1858.
5) **Franz Joſeph**, geb. 24. Septbr. 1861.

3) (**Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie**) **Marie Alexandrowna**, geb. 8. Auguſt 1824, verm. 28. April 1841 mit **Alexander II.**, Kaiſer von Rußland.

Vaters-Bruder.

Friedrich Auguſt Carl Anton Emil Maximilian Chriſtian Ludwig, geb. 14. Mai 1788.

II. Landgräfliche Linie.

Heſſen-Homburg.

(Reformirt.)

Landgraf **Ferdinand Heinrich Friedrich**, geb. 26. April 1783, ſucc. 8. Sept. 1848 ſeinem Bruder, dem Landgrafen **Guſtav Adolph Friedrich**.

Geſchwiſter:

1) **Auguſte Friederike**, geb. 28. Nov. 1776; ſ. Mecklenburg-Schwerin.

2) Des am 8. September 1848 verſt. Bruders, Landgrafen **Guſtav Adolph Friedrich** und der Prinzeſſin **Louiſe Friederike** von Anhalt-Deſſau (geb. 1. März 1798, geſt. 11. Juni 1858) Tochter:
Caroline Amalie Eliſabeth, geb. 19. März 1819; ſ. Reuß zu Greiz.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holſtein (oder Schleswig-Holſtein).

I.

A. Die Königlich Däniſche Linie,

(im Mannsſtamm ausgeſtorben mit König **Friedrich VII.** von Dänemark 15. Novbr. 1863, ſ. Dänemark.)

B. Die Sonderburgiſche Linie.

1. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

(Lutheriſch.)

Herzog **Chriſtian Carl Friedrich Auguſt**, geb. 19. Juli 1798, ſucc. 14. Juni 1814, verm. 18. Septbr. 1820 mit
Louiſe Sophie, Gräfin von Daneſkiold-Samſoe, geb. 22. Sept. 1796.

Kinder:

1) **Friederike Marie Louiſe Auguſte Caroline Henriette**, geb. 28. Auguſt 1824.
2) **Caroline Amalie**, geb. 15. Januar 1826.

3) **Friedrich Chriſtian Auguſt**, Erbprinz, geb. 6. Juli 1829, verm. 11. Septbr. 1856 mit

Adelheid Victoria Amalie Louiſe Marie Conſtanze, geb. 20. Juli 1835, des Fürſten Ernſt zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder:

1) **Auguſte Victoria Friederike**, geb. 22. Octbr. 1858.
2) **Victoria Friederike Auguſte Marie Caroline Mathilde**, geb. 25. Januar 1860.
3) **Ernſt Günther**, geb. 11. Auguſt 1863.

4) **Friedrich Chriſtian Carl Auguſt**, geb. 22. Januar 1831, verlobt 1. December 1865 mit **Helene Auguſte Victoria**, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.
5) **Henriette Caroline Chriſtiane Auguſte Emilie Eliſabeth**, geb. 2. Auguſt 1833.

Geſchwiſter:

1) **Caroline Amalie**, geb. 28. Juni 1796, Wittwe des Königs Chriſtian VIII. von Dänemark.
2) Des am 2. Juli 1865 verſt. Prinzen **Friedrich Emil Auguſt** (geb. 23. Aug. 1800, verm. 1) mit der am 10. Sept. 1858 verſt. **Henriette**, Gräfin von Daneſkiold-Samſoe, 2) mit **Maria Eſther Lee**, Fürſtin von Noer,)

Kinder erſter Ehe:

1) **Friedrich Chriſtian Carl Auguſt**, geb. 16. Nov. 1830.
2) **Louiſe Caroline Henriette Auguſte**, geb. 29. Juli 1836, verm. 24. Octbr. 1865 mit dem Fürſten **Michael Blangali Handjéri**, Enkel des ehemal. Hospodars der Moldau, Fürſten **Alexander Handjéri**.

Vaters Bruders, des verſt. Prinzen **Friedrich Carl Emil**, Kinder aus deſſen Ehe mit **Sophie Eleonore Friederike** von Scheel:

1) **Charlotte Louiſe Dorothea Joſephine**, geb. 24. Jan. 1803.

2) **Pauline Victoria Anna Wilhelmine**, geb. 9. Febr. 1804.
3) **Heinrich Carl Woldemar**, geb. 13. Octbr. 1810.
4) **Amalie Eleonore Sophie Caroline**, geb. 9. Jan. 1813.

2. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.
(Lutheriſch.)

Herzog **Carl**, geb. 30. Septbr. 1813, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzoge **Wilhelm**, 17. Febr. 1831, verm. 19. Mai 1838 mit **Wilhelmine Marie**, Prinzeſſin von Dänemark, geb. 18. Jan. 1808.

Geſchwiſter:

1) **Louiſe Marie Friederike**, geb. 23. October 1810, verm. 19. Mai 1837 mit dem Oberſten von Lasperg, Wittwe 9. Mai 1843; wieder verm. 3. Octbr. 1846 mit dem Grafen von Hohenthal; abermals Wittwe 16. Novbr. 1860.
2) **Friederike Caroline Juliane**, geb. 9. Octbr. 1811, verwittwete Herzogin von Anhalt-Bernburg.
3) **Friedrich**, geb. 23. Octbr. 1814, verm. 16. Octbr. 1841 mit **Adelheid Chriſtine Juliane Charlotte**, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821.

Kinder:

1) **Marie Caroline Auguſte Ida Louiſe**, geb. 27. Febr. 1844.
2) **Friedrich Georg Wilhelm Carl**, geb. 12. Oct. 1855.
3) **Louiſe Caroline Juliane**, geb. 6. Jan. 1858.
4) **Marie Wilhelmine Louiſe Ida Friederike**, geb. 31. Auguſt 1859.
5) **Albert Chriſtian Adolph Carl Eugen**, geb. 15. März 1863.

4) **Wilhelm**, geb. 10. April 1816.
5) **Chriſtian**, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.

6) **Louiſe**, geb. 18. Novbr. 1820.
7) **Julius**, geb. 14. Octbr. 1824.
8) **Johann**, geb. 5. Decbr. 1825.

Mutter:

Louiſe Caroline, des verſt. Landgrafen **Carl** von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 28. Septbr. 1789, verm. 26. Jan. 1810 mit dem Herzog **Friedrich Wilhelm Paul Leopold**; Wittwe 17. Febr. 1831.

II.

Haus Holſtein-Gottorp.

A. Die ältere, ſeit 1762 auf den Ruſſiſchen Kaiſerthron erhobene Linie (ſ. Rußland).

B. Die mittlere, von 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Prinz **Guſtav**, Prinz von Waſa, geb. 9. Novbr. 1799, des am 7. Febr. 1837 verſtorbenen ehemaligen Königs **Guſtav Adolf's** IV. von Schweden und der Prinzeſſin **Friederike Dorothee Wilhelmine** von Baden Sohn, verm. 9. Novbr. 1830 mit Prinzeſſin **Louiſe Amalie Stephanie** von Baden (geſt. 19. Juli 1854)

Tochter:

Caroline Friederike Franziſca Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Auguſt 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem Kronprinzen von Sachſen.

C. Die jüngſte, ſeit 1774 in Oldenburg regierende Linie (ſ. Oldenburg).

Liechtenſtein.

(Katholiſch.)

Fürſt **Johann** II. **Maria Franz Placidus**, geb. 5. Oct. 1840, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Aloys Joſeph**, 12. Nov. 1858.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſie Joſephe**, geb. 20. Septbr. 1834, verm. 29. Octbr. 1860 mit **Ferdinand**, Grafen von Trauttmannsdorff-Weinsberg.
2) **Caroline Joſephine**, geb. 27. Febr. 1836, verm. 3. Juni 1855 mit dem Prinzen **Alexander** von Schönburg-Hartenſtein.
3) **Sophie Marie Gabriele Pia**, geb. 11. Juli 1837, verm. 4. Mai 1863 mit **Carl**, Fürſten zu Löwenſtein-Wertheim-Rochefort.
4) **Aloyſia**, geb. 13. Auguſt 1838, verm. 22. Mai 1864 mit **Heinrich**, Grafen von Fünfkirchen.
5) **Ida**, geb. 17. Septbr. 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem Erbprinzen **Adolph** zu Schwarzenberg.
6) **Marie Henriette**, geb. 6. Juni 1843, verm. 26. April 1865 mit **Alfred**, Prinzen von Liechtenſtein (ſ. u. sub 3, 1).
7) **Anna**, geb. 27. Februar 1846, verm. 22. Mai 1864 mit **Georg Chriſtian**, Fürſten zu Lobkowitz.
8) **Thereſe Marie Joſepha Martha**, geb. 28. Juli 1850.
9) **Franz Paul Maria Carl Auguſt**, geb. 28. Auguſt 1853.

Mutter:

Franziſca, Gräfin von Kinsky, geb. 8. Auguſt 1813, verm. 8. Auguſt 1831 mit dem am 12. Novbr. 1858 verſt. Fürſten **Aloys Joſeph**.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Marie Sophie**, geb. 5. Septbr. 1798, Wittwe des am 19. Octbr. 1835 verſt. Grafen **Vincenz** von Eſterhazy.

2) **Marie Joſephe**, geb. 11. Januar 1800.
3) **Franz de Paula Joachim Joſeph**, geb. 25. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1841 mit **Julie**, Gräfin Potocka.

Söhne.

1) **Alfred**, geb. 11. Juni 1842, verm. mit Prinzeſſin **Marie** von Liechtenſtein (ſ. o. sub 6).
2) **Aloys**, geb. 18. Novbr. 1846.
3) **Heinrich Carl Auguſt**, geb. 16. Novbr. 1853.

4) **Carl Johann Nepomuk Anton**, geb. 14. Juni 1803, verm. 10. Septbr. 1832 mit **Roſalie**, geb. Gräfin Grünne; Wittwer 20. April 1841.

Söhne:

1) **Rudolph**, geb. 28. Decbr. 1833, verm. 28. Mai 1859 mit **Clara**, Gräfin Sermage.
2) **Philipp Carl**, geb. 17. Juli 1837.

5) **Henriette**, geb. 1. April 1806, verm. 1. Octbr. 1825 mit dem Grafen **Joſeph Huniady**.
6) **Friedrich**, geb. 21. Septbr. 1807, verm. 15. Septbr. 1848 mit **Sophie**, geb. Löwe.
7) Des am 28. Juni 1864 verſt. Prinzen **Eduard** (geb. 22. Febr. 1809, verm. 15. Octbr. 1839) und der **Honoria**, Gräfin von Choloniewska, Sohn:

Aloys, geb. 25. Juni 1840.

8) **Auguſt Ignaz**, geb. 22. April 1810.
9) **Ida Leopoldine Sophie Marie Joſephe Franziſca**, geb. 12. Septbr. 1811, verm. 30. Juli 1832 mit dem Fürſten **Carl von Paar**.

Nachkommen des Urgroßvaters-Bruders, Prinzen
Carl Baromäus Joſeph:

1) Des am 7. April 1865 verſt. Prinzen **Carl Franz Anton** (geb. 23. Octbr. 1790, verm. 21. Aug. 1819) und ſeiner

Gemahlin, Gräfin **Franziſca** von Wrbna-Freudenthal (geſt. 6. Juli 1863)

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 25. Auguſt 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürſten von Trauttmannsdorff-Weinsberg, Wittwe 31. März 1859.
2) **Carl Rudolph**, geb. 19. April 1827.
3) **Eliſabeth**, geb. 13. Nov. 1832, verm. 12. Juni 1858 mit **Hugo**, Altgrafen zu Salm-Reifferſcheidt.
4) **Franziſca**, geb. 30. Octbr. 1833, verm. 14. Auguſt 1865 mit **Joſeph Leonard Balthaſar**, Prinzen von Arenberg.
5) **Marie**, geb. 19. Septbr. 1835, verm. 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürſten von Kinsky zu Wchinitz und Tettau.
6) **Rudolph**, geb. 18. April 1838.

2) Des am 24. März 1819 verſt. Prinzen **Moritz Joſeph** und der **Leopoldine**, Fürſtin Eſterhazy, Töchter:
1) **Marie**, geb. 31. Decbr. 1808, verm. 9. Septbr. 1826 mit dem Fürſten **Ferdinand** von Lobkowitz.
2) **Eleonore**, geb. 25. Decbr. 1812, verm. 23. Mai 1830 mit dem Fürſten **Johann Adolph** von Schwarzenberg.
3) **Leopoldine**, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit **Ludwig**, Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Paul Friedrich Emil Leopold**, geb. 1. Septbr. 1821, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Paul Alexander Leopold**, 1. Januar 1851, verm. 17. April 1852 mit
Eliſabeth, des Prinzen **Albert** zu Schwarzburg-Rudolſtadt Tochter, geb. 1. Octbr. 1833.

Geſchwiſter:

1) Chriſtine Louiſe Auguſte Charlotte, geb. 9. Novbr. 1822.
2) Günther Friedrich Woldemar, geb. 18. April 1824, verm. 9. Novbr. 1858 mit
Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe, des wail. Markgrafen Wilhelm Ludwig Auguſt von Baden Tochter, geb. 7. Auguſt 1834.
3) Marie Caroline Friederike, geb. 1. Decbr. 1825.
4) Emil Hermann, geb. 4. Juli 1829.
5) Carl Alexander, geb. 16. Januar 1831.
6) Caroline Pauline, geb. 2. Octbr. 1834.

Mutter:

Emilie Friederike Caroline, Prinzeſſin von Schwarzburg-Sondershauſen, geb. 23. April 1800, verm. 23. April 1820 mit dem Fürſten Paul Alexander Leopold; Wittwe 1. Januar 1851.

Mecklenburg-Schwerin.

(Lutheriſch.)

(S. Staats-Kalender pag. 4.)

Mecklenburg-Strelitz.

(Lutheriſch.)

(S. Staats-Kalender pag. 1.)

Mexico.

(Katholiſch.)

Kaiſer Maximilian Ferdinand, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 6. Juli 1832, zum Kaiſer von Mexico proclamirt

10. April 1864, tritt die Regierung an 12. Juni 1864, verm. 27. Juli 1857 mit

Marie Charlotte Amalie Auguſte Victorie Clementine Leopoldine, geb. 7. Juni 1840, Leopold's I., Königs der Belgier, Tochter.

Modena.

(Katholiſch.)

Herzog **Franz V. Ferdinand Geminian**, Erzherzog von Oeſterreich-Eſte, geb. 1. Juni 1819, ſucc. 21. Jan. 1846 ſeinem Vater, dem Herzog **Franz IV.**, verm. 30. März 1842 mit

Adelgunde Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe, Prinzeſſin von Bayern, geb. 19. März 1823.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſe Beatrix**, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oeſterreich, verm. 7. Nov. 1846 mit **Heinrich**, Prinzen von Bourbon, Grafen von Chambord (ſ. Frankreich, ältere bourbon. Linie).

2) Des am 15. Decbr. 1849 verſt. Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor** (geb. 20. Juli 1821) Wittwe:

Eliſabeth Franziſca Marie, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatinus, Tochter, geb. 17. Jan. 1831, verm. 4. Oct. 1847; wieder verm. 18. April 1854 mit **Carl Ferdinand**, Erzherzog von Oeſterreich.

Tochter:

Marie Thereſe Henriette Dorothea, geb. 2. Juli 1849.

3) **Marie Beatrix Anna Franziſca**, geb. 13. Februar 1824, verm. 6. Februar 1847 mit **Don Juan Carlos Maria**, Infanten von Spanien.

Naſſau.

(Lutheriſch.)

Herzog **Adolph Wilhelm Carl Auguſt Friedrich**, geb. 24. Juli 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Wilhelm Georg Auguſt Heinrich Belgicus**, 20. Auguſt 1839, verm. 1) 31. Januar 1844 mit **Eliſabeth Michailowna**, zweiten Tochter des verſt. Großfürſten **Michael** von Rußland, geb. 26. Mai 1826, Wittwer 28. Januar 1845; 2) 23. April 1851 mit

Adelheid Marie, älteſten Tochter des verſt. Prinzen **Friedrich Auguſt** zu Anhalt-Deſſau, geb. 25. Decbr. 1833.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Wilhelm Alexander**, Erbprinz, geb. 22. April 1852.
2) **Franz Joſeph Wilhelm**, geb. 30. Januar 1859.
3) **Hilda Charlotte Wilhelmine**, geb. 4. Novbr. 1864.

Geſchwiſter:

a) aus des Vaters erſter Ehe mit **Charlotte Louiſe Friederike Amalie**, des verſt. Herzogs **Friedrich** zu Sachſen-Altenburg Tochter:

1) **Thereſe Wilhelmine Friederike Iſabelle**, geb. 17. April 1815, verm. 23. April 1837 mit dem Prinzen **Peter** von Oldenburg.
2) **Marie Wilhelmine Friederike Eliſabeth**, geb. 29. Januar 1825, verm. 20. Juni 1842 mit dem Fürſten von Wied; Wittwe 5. März 1864.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit **Pauline**, Tochter des Prinzen **Paul** von Württemberg:

3) **Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane**, geb. 12. Aug. 1831, verm. 26. Septbr. 1853 mit **Georg Victor**, Fürſten von Waldeck.

4) **Nicolaus Wilhelm**, geb. 20. Septbr. 1832.
5) **Sophie Wilhelmine Mariane Henriette**, geb. 9. Juli 1836, verm. 6. Juni 1857 mit dem Prinzen **Oscar Friedrich von Schweden.**

Neapel; ſ. Sicilien.

Niederlande.

(Reformirt.)

König **Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig**, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Limburg, geb. 19. Febr. 1817, ſucc. 17. März 1849 ſeinem Vater, dem König **Wilhelm II.**, verm. 18. Juni 1839 mit
Sophie Friederike Mathilde, Prinzeſſin von Württemberg, geb. 17. Juni 1818.

Söhne:

1) **Wilhelm Nicolaus Alexander Carl Heinrich**, Kronprinz, Prinz von Oranien, geb. 4. Septbr. 1840.
2) **Wilhelm Alexander Carl Heinrich Friedrich**, geb. 25. Auguſt 1851.

Geſchwiſter:

1) **Wilhelm Friedrich Heinrich**, geb. 13. Juni 1820, verm. 19. Mai 1853 mit
Amalie Maria da Gloria Auguſte, geb. 20. Mai 1830, des verſt. Herzogs **Carl Bernhard** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach Tochter.
2) **Wilhelmine Marie Sophie Louiſe**, geb. 8. April 1824, verm. 8. October 1842 mit dem Großherzog von Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Friedrich Wilhelm Carl**, geb. 28. Februar 1797, verm. 21. Mai 1825 mit
Louiſe Auguſte Wilhelmine Amalie, Prinzeſſin von Preußen, geb. 1. Febr. 1808.

Töchter:

1) **Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louiſe**, geb. 5. Aug. 1828, verm. 19. Juni 1850 mit König **Carl XV.** von Schweden und Norwegen.
2) **Wilhelmine Friederike Anna Eliſabeth Marie**, geb. 5. Juli 1841.

2) **Wilhelmine Friederike Louiſe Mariane**, geb. 9. Mai 1810, verm. 14. Septbr. 1830 mit dem Prinzen **Albrecht** von Preußen, geſchieden 28. März 1849.

Oeſterreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Franz Joſeph I. Carl**, König von Ungarn, Böhmen, der Lombardei und Venedig, von Galizien, Lodomerien und Illyrien, geb. 18. Auguſt 1830, ſucc. ſeinem Oheim, dem Kaiſer **Ferdinand I.**, in Folge der Abdications-Urkunde desſelben und der Verzichtleiſtung ſeines Vaters, Erzherzogs **Franz Carl Joſeph**, 2. Decbr. 1848, verm. 24. April 1854 mit
Eliſabeth Amalie Eugenie, des Herzogs **Maximilian Joſeph** in Bayern Tochter, geb. 24. Decbr. 1837.

Kinder:

1) **Giſela Louiſe Marie**, geb. 12. Juli 1856.
2) **Rudolph Franz Carl Joſeph**, Kronprinz, geb. 21. Aug. 1858.

Brüder,

Erzherzöge von Oeſterreich:

1) **Ferdinand Maximilian Joſeph**, ſ. Mexico.
2) **Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 30. Juli 1833, verm. 1) 4. Novbr. 1856 mit **Margaretha**, geb. 24. Mai 1840, des Königs Johann von Sachſen Tochter, Wittwer 15. Sept. 1858; 2) p. p. 16. und perſönl. 21. Octbr. 1862 mit **Marie Annunciata Iſabelle**, geb. 24. März 1843, des verſt. Königs **Ferdinand II.** beider Sicilien Tochter.

Söhne zweiter Ehe:

1) **Franz Ferdinand Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 18. Decbr. 1863.
2) **Otto Franz Joſeph Carl Ludwig Maria**, geb. 21. April 1865.

3) **Ludwig Joſeph Anton Victor**, geb. 15. Mai 1842

Eltern:

Erzherzog **Franz Carl Joſeph**, geb. 7. Decbr. 1802, verm. 4. Novbr. 1824 mit **Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 27. Januar 1805.

Vaters Geſchwiſter:

1) Kaiſer **Ferdinand I. Carl Leopold Joſeph Franz Marcellin**, geb. 19. April 1793, gekrönt als König von Ungarn 28. Septbr. 1830, folgt ſeinem Vater **Franz I.** als Kaiſer 2. März 1835, als König von Böhmen gekrönt 7. Septbr. 1836, als König des lombardiſch-venetianiſchen Königreichs 6. Septbr. 1838, legt die Krone nieder 2. Decbr. 1848, verm. p. proc. 12. und perſönl. 27. Februar 1831 mit **Marie Anna Caroline Pia**, Prinzeſſin von Sardinien, geb. 19. Septbr. 1803.
2) **Marie Clementine Franziſca Joſephe Albine**, geb. 1. März 1798; ſ. Sicilien.

Stief-Großmutter:

Caroline (Charlotte) Auguſte, Kaiſerin-Mutter, Prinzeſſin von Bayern, geb. 8. Febr. 1792, verm. durch Procura 29. October und perſönlich 10. November 1816 mit Kaiſer **Franz I.**; Wittwe 2. März 1835.

Großvaters, Kaiſer Franz I., Brüder und deren Nachkommen:

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verſt. Erzherzogs **Ferdinand Joſeph Baptiſt**; ſ. Toscana.

2) Kinder des am 30. April 1847 verſt. Erzherzogs **Carl Joſeph Ludwig** und ſeiner am 29. Decbr. 1829 verſt. Gemahlin **Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine**, Prinzeſſin von Naſſau-Weilburg:

1) **Marie Thereſie Iſabella**, geb. 31. Juli 1816, verw. Königin beider Sicilien.

2) **Albrecht Friedrich Rudolph**, geb. 3. Auguſt 1817, verm. 1. Mai 1844 mit **Hildegard Louiſe Charlotte Thereſe Friederike**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 10. Juni 1825; Wittwer 2. April 1864.

Töchter:

1) **Marie Thereſia Anna**, geb. 15. Juli 1845, ſ. Württemberg.

2) **Mathilde Marie Adelgunde Alexandra**, geb. 25. Januar 1849.

3) **Carl Ferdinand**, geb. 29. Juli 1818, verm. 18. April 1854 mit

Eliſabeth Franziſca Marie, geb. 17. Januar 1831, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatin, Tochter, Wittwe des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor** ſeit 15. Dec. 1849; ſ. Modena.

Kinder:

1) **Friedrich Maria Albrecht**, geb. 4. Juni 1856.

2) **Marie Chriſtina Deſideria**, geb. 21. Juli 1858.

3) **Carl Stephan Eugen**, geb. 5. Septbr. 1860.
4) **Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria**, geb. 21. Mai 1863.

4) **Marie Caroline Ludovice Chriſtine**, geb. 10. Sept. 1825, verm. 21. Februar 1852 mit Erzherzog **Rayner**; (ſ. unten sub 4, 4).
5) **Wilhelm Franz Carl**, geb. 21. April 1827, Großmeiſter des Deutſchen Ordens.

3) Des am 13. Jan. 1847 verſt. Erzherzogs **Joſeph Anton**, Palatinus von Ungarn, Sohn zweiter Ehe mit **Hermine**, Prinzeſſin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg:

1) **Stephan Franz Victor**, geb. 14. Sept. 1817.

und **Kinder dritter Ehe** mit **Marie Dorothea Wilhelmine Caroline**, des Herzogs **Ludwig** von Württemberg Tochter:

2) **Eliſabeth Franziska Marie**, geb. 17. Januar 1831, verm. 1) 4. Octbr. 1847 mit Erzherzog **Ferdinand Carl Victor** (ſ. Modena), Wittwe 15. Decbr. 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog **Carl Ferdinand** (ſ. oben sub 3).

3) **Joſeph Carl Ludwig**, geb. 2. März 1833, verm. 12. Mai 1864 mit
Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.

Tochter:

Eliſabeth Clementine Clotilde Maria Amalia Joſepha, geb. 18. März 1865.

4) **Marie Henriette Anna**, geb. 23. Aug. 1836; Königin der Belgier.

4) Des Erzherzogs **Rayner Franz Joſeph Johann Michael Hieronymus** (geb. 30. Septbr. 1783, geſt. 16. Januar 1853, ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetian. Königreichs) Söhne:

1) **Leopold Ludwig**, geb. 6. Juni 1823.
2) **Ernſt Carl Felix Maria Rayner Gottfried Cyriac**, geb. 8. Auguſt 1824.
3) **Sigismund Leopold Rayner Maria Ambroſius Valentin**, geb. 7. Januar 1826.
4) **Rayner Ferdinand Maria**, geb. 11. Januar 1827, verm. 21. Febr. 1852 mit

Marie Caroline Ludovice Chriſtine, geb. 10. September 1825, des verſt. Erzherzogs **Carl Ludwig** von Oeſterreich Tochter.

5) **Heinrich Anton**, geb. 9. Mai 1828.

Ur-Großvaters Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand Carl** Kinder; ſ. Modena.

Oldenburg.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Nicolaus Friedrich Peter**, geb. 8. Juli 1827, ſucc. 27. Febr. 1853 ſeinem Vater, dem Großherzog **Paul Friedrich Auguſt**, verm. 10. Febr. 1852 mit

Eliſabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, des Herzogs **Joſeph** zu Sachſen-Altenburg Tochter.

Söhne:

1) **Friedrich Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 16. Novbr. 1852.
2) **Georg Ludwig**, geb. 27. Juni 1855.

Halb-Geſchwiſter:

a) Schweſtern aus der erſten Ehe des Vaters mit Prinzeſſin **Adelheid**, des Fürſten **Victor** von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter,

1) **Marie Friederike Amalie**, geb. 21. Decbr. 1818, Königin von Griechenland.
2) **Eliſabeth Marie Friederike**, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Aug. 1855 mit **Maximilian**, Freiherrn von Waſhington.

b) Bruder aus der dritten Ehe des Vaters mit Prinzeſſin **Cäcilie**, des verſt. Königs **Guſtav IV. Adolph** von Schweden Tochter.

3) **Anton Günther Friedrich Elimar**, geb. 23. Jan. 1844.

Vaters-Bruders,

des am 27. Decbr. 1812 verſt. Prinzen **Peter Friedrich Georg** und der Großfürſtin **Catharina** von Rußland, (nachmaligen Königin von Württemberg) Sohn:

Conſtantin Friedrich Peter, geb. 26. Auguſt 1812, verm. 23. April 1837 mit
Thereſe Wilhelmine Friederike Iſabelle, des verſt. Herzogs **Wilhelm** von Naſſau Tochter, geb. 17. April 1815.

Kinder:

1) **Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna)**, geb. 2. Juni 1838; ſ. Rußland.
2) **Nicolaus Friedrich Auguſt**, geb. 9. Mai 1840, (verm. 1863 in morganat. Ehe mit **Marie**, Gräfin von Oſternburg).
3) **Alexander Friedrich Conſtantin**, geb. 2. Juni 1844.
4) **Catharine Friederike Pauline**, geb. 21. Sept. 1846.
5) **Georg Friedrich Alexander**, geb. 17. April 1848.
6) **Conſtantin Friedrich Peter**, geb. 9. Mai 1850.
7) **Thereſe Friederike Olga**, geb. 30. März 1852.

Papſt.

Pius IX., vorher **Johann Maria** aus der gräflichen Familie Maſtai Ferretti, geb. zu Sinigaglia 13. Mai 1792, Biſchof von Imola ſeit 17. Decbr. 1832, Cardinal 14 Dec. 1840, zum Papſt erwählt 16. Juni 1846, gekrönt 21. Juni 1846.

Cardinals-Collegium: 6 Cardinal-Biſchöfe, 43 Cardinal-Prieſter, 9 Cardinal-Diaconen, } 58

Parma.

(Katholiſch.)

Herzog **Robert I. Carl Ludwig Maria**, geb. 9. Juli 1848, Herzogs **Ferdinand Carl III.** (geſt. 27. März 1854) und der **Louiſe Maria Thereſe** von Bourbon, Tochter des verſt. Herzogs von Berry (geſt. 1. Febr. 1864), Sohn.

Geſchwiſter:

1) **Margarethe Marie Thereſia Henriette**, geb. 1. Jan. 1847.
2) **Alix Marie Caroline**, geb. 27. Decbr. 1849.
3) **Heinrich Carl Ludwig Georg**, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851.

Groß-Eltern:

Carl II. Ludwig, Herzog, geb. 22. Decbr. 1799, ſucc. in Lucca 13. März 1824, tritt Lucca am 5. Octbr. 1847 an Toscana ab, ſucc. in Parma, Piacenza u. Guaſtalla 26. Dec. 1847 und legt die Regierung am 14. März 1849 zu Gunſten ſeines Sohnes, des verſt. Herzogs **Carl III.** nieder; verm. 15. Auguſt 1820 mit

Marie Thereſie Ferdinande, Tochter des verſt. Königs **Victor Emanuel** I. von Sardinien, geb. 19. Septbr. 1803.

Portugal.

(Katholiſch.)

König **Ludwig I. Philipp Maria Ferdinand**, geb. 31. Octbr. 1838, ſucc. 11. Novbr. 1861 ſeinem Bruder, dem König **Pedro V. de Alcantara**, verm. durch Procura 27. Septbr. und perſönlich 6. Octbr. 1862 mit

Marie Pia, geb. 16. October 1847, des Königs **Victor Emanuel II.** von Sardinien Tochter.

Söhne:

1) **Carl**, Kronprinz, Herzog von Braganza, geb. 28. Septbr. 1863.
2) **Alphons Heinrich Napoleon**, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Geſchwiſter:

1) **Marie Anna Leopoldine**, geb. 21. Juli 1843; ſ. Sachſen.
2) **Antonie Marie Ferdinanda**, geb. 17. Februar 1845; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
3) **Auguſt Maria Ferdinand**, geb. 4. Novbr. 1847.

Vater:

König **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, Herzog von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 29. Oct. 1816, verm. p. proc. 1. Jan. u. perſönl. 9. April 1836 mit der wail. Königin **Maria II. da Gloria** von Portugal; Wittwer 15. Novbr. 1853.

Mutter-Geſchwiſter: ſ. Braſilien.

Großvaters, Kaiſers **Pedro I.** von Braſilien, **Geſchwiſter**, **Kinder** Königs **Johann VI.** von Portugal:

1) **Marie Thereſe**, geb. 29. April 1793, Prinzeſſin von Beira; ſ. Spanien.

2) **Iſabella Marie**, geb. 4. Juli 1801, Regentin von Portugal vom 10. März 1826 bis 26. Febr. 1828.
3) **Miguel**, geb. 26. Oct. 1802, verm. 24. Sept. 1851 mit
Adelheid Sophie Amalie Louiſe, Prinzeſſin von Löwenſtein-Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831.

Kinder:

1) **Maria das Neves Iſabel**, geb. 5. Aug. 1852.
2) **Miguel Maria Carl**, geb. 19. Sept. 1853.
3) **Maria Thereſa de Concepcione**, geb. 24. Auguſt 1855.
4) **Maria Joſepha Beatrix Johanna Eulalia**, geb. 19. März 1857.
5) **Adelgunde de Jeſus Maria Franziſca**, geb. 10. Nov. 1858.
6) **Maria Anna**, geb. 13. Juli 1861.
7) **Maria Antonia**, geb. 28. Novbr. 1862.

Preußen.

(Evangeliſch.)

König **Wilhelm I. (Friedrich Wilhelm Ludwig)**, geb. 22. März 1797, Regent ſeit 9. October 1858, ſucc. 2. Januar 1861 ſeinem Bruder, dem König **Friedrich Wilhelm IV.**, gekrönt 18. Octbr. 1861, verm. 11. Juni 1829 mit
Marie Louiſe Auguſte Catharina, Prinzeſſin von Sachſen-Weimar-Eiſenach, geb. 30. Septbr. 1811.

Kinder.

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl**, Kronprinz, geb. 18. Octbr. 1831, verm. 25. Januar 1858 mit
Victoria Adelheid Marie Louiſe, Prinzeß Royal von Großbritannien, geb. 21. Novbr. 1840.

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Victor Albert, geb. 27. Januar 1859.
2) Victoria Eliſabeth Auguſte Charlotte, geb. 24. Juli 1860.
3) Albert Wilhelm Heinrich, geb. 14. Aug. 1862.
4) Franz Friedrich Sigismund, geb. 15. Septbr. 1864.

2) Louiſe Marie Eliſabeth, geb. 3. December 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem Großherzog Friedrich von Baden.

Geſchwiſter aus des Vaters, wail. Königs Friedrich Wilhelm's III. (geb. 3. Auguſt 1770, geſt. 7. Juni 1840) Ehe mit Königin Louiſe, geb. Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz (geſt. 19. Juli 1810):

1) Friedrich Carl Alexander, geb. 29. Juni 1801, verm. 26. Mai 1827 mit
Marie Louiſe Alexandrine, des verſt. Großherzogs Carl Friedrich von Sachſen-Weimar-Eiſenach Tochter, geb. 3. Febr. 1808.

Kinder:

1) Friedrich Carl Nicolaus, geb. 20. März 1828, verm. 29. Novbr. 1854 mit
Marie Anna, Prinzeſſin von Anhalt, geb. 14. September 1837.

Töchter:

1) Marie Eliſabeth Louiſe Friederike, geb. 14. Sept. 1855.
2) Eliſabeth Anna, geb. 8. Febr. 1857.
3) Louiſe Margarethe Alexandra Victoria Agnes, geb. 25. Juli 1860.
4) Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold, geb. 14. Novbr. 1865.

2) **Marie Louiſe Anna**, geb. 1. März 1829, verm. 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen **Alexis** von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld; geſchieden 6. März 1861.
3) **Marie Anna Friederike**, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit dem Prinzen **Friedrich Wilhelm Georg Adolph** von Heſſen.

2) **Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene**, geb. 23. Februar 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem am 7. März 1842 verſt. Großherzoge **Paul Friedrich** von Mecklenburg-Schwerin.
3) **Louiſe Auguſte Wilhelmine Amalie**, geb. 1. Febr. 1808, verm. 21. Mai 1825 mit dem Prinzen **Friedrich** der Niederlande.
4) **Friedrich Heinrich Albrecht**, geb. 4. October 1809, verm. 14. Septbr. 1830 mit **Mariane Wilhelmine Friederike Louiſe**, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 9. Mai 1810, geſchieden 28. März 1849.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht**, geb. 8. Mai 1837.
2) **Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth Alexandrine**, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865 mit **Friedrich Wilhelm Nicolaus**, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin.

Königin-Wittwe:

Des wail. Königs **Friedrich Wilhelm** IV. (geb. 15. Octbr. 1795, geſt. 2. Januar 1861) Wittwe:
Eliſabeth Louiſe, geb. 13. Novbr. 1801, des verſt. Königs **Maximilian Joſeph** von Bayern Tochter; verm. 29. Nov. 1823.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des am 28. Dec. 1796 verſt., mit Prinzeſſin **Friederike Caroline Sophie** von Mecklenburg-Strelitz, nachmaliger

Königin von Hannover (verſt. 29. Juni 1841), vermählt geweſenen Prinzen **Friedrich Ludwig Carl** Sohn:

Prinz **Friedrich Wilhelm Ludwig** (geb. 30. Octbr. 1794, geſt. 27. Juli 1863). Deſſen Wittwe:

Wilhelmine Louiſe, Herzogs **Alexis Friedrich Chriſtian** von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30. October 1799, verm. 21. Novbr. 1817.

Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander**, geb. 21. Juni 1820.
2) **Friedrich Wilhelm Georg Ernſt**, geb. 12. Febr. 1826.

2) Des Prinzen **Friedrich Wilhelm Carl** (geb. 3. Juli 1783, geſt. 28. Septbr. 1851, verm. 12. Jan. 1804 mit Prinzeſſin **Amalie Marie Anna**, Landgrafen **Friedrich Ludwig Wilhelm** von Heſſen-Homburg Tochter, geb. 14. Octbr. 1785, geſt. 14. April 1846) Kinder:
1) **Heinrich Wilhelm Adalbert**, geb. 29. Octbr. 1811.
2) **Marie Eliſabeth Caroline Victorie**, geb. 18. Juni 1815; ſ. Heſſen und bei Rhein.
3) **Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig**, geb. 15. Octbr. 1825, verm. 12 Octbr. 1842 mit dem Kronprinzen, nachherigen König **Maximilian II. Joſeph** von Bayern; Wittwe 10. März 1864.

Zweite Gemahlin des verſt. Königs **Friedrich Wilhelm III.**:

Auguſte, Fürſtin von Liegnitz, geb. Gräfin von Harrach, geb. 30. Auguſt 1800, in morganatiſcher Ehe verm. 9. Novbr. 1824; Wittwe 7. Juni 1840.

Hohenzollern.

I. Hohenzollern-Hechingen.

(Katholiſch.)

Fürſt **Friedrich Wilhelm Hermann Conſtantin**, geb. 16. Febr. 1801, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Friedrich Hermann Otto**, 13. Septbr. 1838, legt die Regierung zu Gunſten des Königs von Preußen, in Folge des Staatsvertrags vom 7. Dec. 1849, am 8. April 1850 nieder; verm. 1) 22. Mai 1826 mit **Eugenie**, Prinzeſſin von Leuchtenberg, Wittwer 1. Sept. 1847; 2) 13. Novbr. 1850 in morganatiſcher Ehe mit **Amalie Sophie**, Gräfin von Rothenburg, geſchieden 13. Febr. 1863.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Friederike Wilhelmine Eliſabeth**, Gräfin von Rothenburg, geb. 13. Febr. 1853.
2) **Friedrich Wilhelm Carl**, Graf von Rothenburg, geb. 19. Febr. 1856.

Großvaters Bruders, des Prinzen **Franz Xaver**, Kinder:

1) Des Prinzen **Friedrich Franz Anton** Wittwe ſeit 13. Dec. 1847: **Caroline**, Prinzeſſin von Hohenzollern-Sigmaringen geb. 6. Juni 1810, wieder verm. 2. Febr. 1850 mit **Johann Stäger** von Waldburg.
2) **Friederike Joſephine**, geb. 7. Juli 1795, verm. 2. Jan. 1826 mit **Felix** Grafen **Vetter** von der Lilie; Wittwe ſeit 16. Mai 1853.

Urgroßvaters Bruders Sohn, des Prinzen **Hermann** (geb. 2. Juli 1777, geſt. 7. Novbr. 1827) Tochter:

Maria Anna Caroline, geb. 29. Juni 1808.

II. Hohenzollern-Sigmaringen.

(Katholiſch.)

Fürſt **Carl Anton**, geb. 7. Septbr. 1811, ſucc. ſeinem Vater dem Fürſten **Carl Anton Friedrich**, in Folge der Ceſſion desſelben vom 27. Auguſt 1848, legt die Regierung zu Gunſten des Königs von Preußen, in Folge des Staatsvertrags vom 7. Decbr. 1849, am 6. April 1850 nieder; verm. 21. Octbr. 1834 mit

Joſephine, Prinzeſſin von Baden, geb. 21. Octbr. 1813.

Kinder:

1) **Leopold Stephan Carl Anton Guſtav Eduard Thaſſilo**, Erbprinz, geb. 22. Septbr. 1835, verm. 12. Septbr. 1861 mit **Antonie Marie Fernanda**, geb. 17. Febr. 1845, des Königs Ferdinand von Portugal Tochter.

Söhne:

1) **Wilhelm Auguſt Carl Joſeph Ferdinand Pedro Benedict**, geb. 7. März 1864.
2) **Ferdinand Victor Albert Mainrad**, geb. 24. Auguſt 1865.

2) **Carl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig**, geb. 20. April 1839.
3) **Anton Egon Carl**, geb. 7. Octbr. 1841.
4) **Friedrich Eugen Johann**, geb. 25. Juni 1843.
5) **Marie Louiſe Alexandrine Caroline**, geb. 17. Nov. 1845.

Schweſtern:

1) **Annunciate Caroline Joachime Antonie Amalie**, geb. 6. Juni 1810; ſ. Hohenzollern-Hechingen.
2) **Friederike Wilhelmine**, geb. 24. März 1820, verm. 5. Decbr. 1844 mit dem Marquis Pepoli.

Stiefmutter:

Catharine Wilhelmine Marie Joſephe, Prinzeſſin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Januar 1817, verm. 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853.

Reuß.

(Lutheriſch.)

I. Reuß ält. Linie, zu Greiz.

Fürſt Heinrich XXII., geb. 28. März 1846, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Heinrich XX., 8. Novbr. 1859 unter Vormundſchaft ſeiner

Mutter:

Fürſtin-Regentin Caroline Amalie Eliſabeth, geb. 19. März 1819, des verſt. Landgrafen Guſtav von Heſſen-Homburg Tochter, verm. 1. Oct. 1839 mit dem Fürſten Heinrich XX.; Wittwe 8. Novbr. 1859.

Schweſtern:

1) Chriſtiane Hermine Louiſe Henriette, geb. 25. December 1840, verm. 29. April 1862 mit dem Prinzen Hugo zu Schönburg-Waldenburg.
2) Marie Henriette, geb. 19. März 1855.

Vaters-Bruders,

des Fürſten Heinrich XIX. (geſt. 31. Octbr. 1836) Wittwe:

Gasparine, Prinzeſſin von Rohan-Rochefort u. Montauban, geb. 8. Auguſt 1800.

Tochter:

Louiſe Caroline, geb. 3. Dec. 1822, verm. 1) 8. März 1842 mit dem Prinzen Eduard zu Sachſen-Altenburg, Wittwe 16. Mai 1852; 2) 27. December 1854 mit Heinrich IV., Prinzen von Reuß-Köſtritz.

II. Reuß jüng. Linie, zu Schleiz.

Fürſt **Heinrich LXVII.**, geb. 20. Octbr. 1789, ſucc. 19. Juni 1854 ſeinem Bruder, dem Fürſten **Heinrich LXII.** verm. 18. April 1820 mit

Sophie Adelheid Henriette, Prinzeſſin von Reuß-Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800.

Kinder:

1) **Anna Caroline Louiſe Adelheid**, geb. 16. Decbr. 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen **Adolph** von Bentheim-Tecklenburg,
2) **Heinrich XIV.**, Erbprinz, geb. 28. Mai 1832, verm. 6. Febr. 1858 mit

Pauline Louiſe Agnes, geb. 13. Oct. 1835, des wail. Herzogs Eugen von Württemberg Tochter.

Kinder:

1) **Heinrich XXVII.**, geb. 10. Novbr. 1858.
2) **Eliſabeth Adelheid Helene**, geb. 27. Octbr. 1859.

Schweſter:

Chriſtiane Philippine Louiſe, geb. 9. Septbr. 1781.

Nebenlinien.

I. Reuß-Schleiz-Köſtritz.

Fürſt **Heinrich LXIX.**, geb. 19. Mai 1792, ſucc. 16. Septbr. 1856, verm. 5. Novbr. 1834 mit

Mathilde Harriet Locke, geb. 12. Mai 1804.

Schweſtern:

1) Gräfin **Clementine**, geb. 5. Juli 1789, Wittwe ſeit 20. Juli 1821 von **Adolph**, Grafen von Einſiedel.
2) Gräfin **Erneſtine Adelheid**, geb. 26. Aug. 1794, Wittwe ſeit 12. Decbr. 1840 von **Ernſt Philipp** von Kieſewetter.

Nachkommenſchaft der Großvaters-Brüder:

1) Des wail. Fürſten **Heinrich IX.**:

Deſſen Sohnes, des wail. Fürſten **Heinrich XLIV.** Söhne:

a) erſter Ehe von **Wilhelmine Friederike Marie Auguſte Eleonore**, Freiin von Geuder, genannt Rabenſteiner,

1) Des wail. Prinzen **Heinrich LX.** Töchter:

1) **Caroline Henriette**, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen **Carl Alexander Pückler** von Groditz.
2) **Marie Wilhelmine Johanne**, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen **Eberhard** zu Stolberg-Wernigerode.

2) Des Prinzen **Heinrich LXIII.** (geb. 18. Juni 1786, verſt. 27. September 1841, verm. in erſter Ehe 21. Februar 1819 mit **Eleonore**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geſt. 14. März 1827) Wittwe zweiter Ehe,

Caroline, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Decbr. 1806, verm. 11. Mai 1828.

Kinder erſter Ehe:

1) **Johanne Eleonore Friederike Eberhardine**, geb. 25. Januar 1820, verm. 20. Juli 1843 mit dem Prinzen **Ferdinand** von Schönaich-Carolath.
2) **Heinrich IV.**, geb. 26. April 1821, verm. 27. Decbr. 1854 mit

Louiſe Caroline, des Fürſten **Heinrich XIX.** von Reuß-Greiz Tochter, verwittwete Prinzeſſin **Eduard** von Sachſen-Altenburg geb. 3. Dec. 1822.

Kinder:

1) **Heinrich XXIV.**, geb. 8. Decbr. 1855.

2) **Eleonore Caroline Gasparine Louiſe**, geb. 22. Auguſt 1860.
3) **Eliſabeth Johanna Auguſte Dorothea**, geb. 2. Januar 1865.

3) **Heinrich VII.**, geb. 14. Juli 1825.

Kinder zweiter Ehe:

4) **Heinrich XII.**, geb. 8. März 1829, verm. 12. Juni 1858 mit **Anna Caroline**, Gräfin von Hochberg-Fürſtenſtein, geb. 23. Juli 1839.

Sohn.

Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859.

5) **Heinrich XIII.**, geb. 18. Septbr. 1830.
6) **Heinrich XV.**, geb. 5. Juli 1834, verm. 26. Novbr. 1863 mit

Luitgarde, des Grafen **Wilhelm** zu Stolberg-Wernigerode Tochter.

Tochter:

Margarethe Caroline Eliſabeth, geb. 1. Oct. 1864.

7) **Anna Eliſabeth**, geb. 9. Jannar 1837, verm. 22. Aug. 1863 mit **Otto**, Grafen zu Stolberg-Wernigerode.
8) **Heinrich XVII.**, geb. 20. Mai 1839.

b) zweiter Ehe mit **Auguſte Amalie Leopoldine**, Freiin von Riedeſel:

3) **Heinrich LXXIV.**, geb. 1. November 1798, verm. 1) 14. März 1825 mit **Clementine**, Gräfin von Reichenbach-Goſchütz, Wittwer 10. Juni 1849; 2) 13. Septbr. 1855 mit

Eleonore, Gräfin von Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Februar 1835.

Sohn erſter Ehe:

1) Heinrich IX., geb. 3. März 1827, verm. 12. März 1852 mit

Anna, Freiin von Zedlitz-Leipe.

Kinder:

1) Heinrich XXIII., geb. 17. Novbr. 1855.
2) Heinrich XXVI., geb. 15. Decbr. 1857.
3) Marie Clementine Jenny Anna, geb. 7. Februar 1860.
4) Heinrich XXIX., geb. 20. Mai 1862.
5) Heinrich XXX., geb. 25. Novbr. 1864.

Kinder zweiter Ehe:

2) Heinrich XXV., geb. 27. Auguſt 1856.
3) Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.
4) Emma Eliſabeth, geb. 10. Juli 1860.
5) Anna Helene, geb. 14. Septbr. 1864.

2) Des wail. Grafen Heinrich XXIII. und zwar ſeines Enkels, Sohnes des verſt. Grafen Heinrich LV., des wail. Fürſten Heinrich II. und der Clotilde, Gräfin von Caſtell,

Söhne:

1) Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847.
2) Heinrich XIX., geb. 29. Aug. 1848.
3) Heinrich XX., geb. 17. Juni 1852,

II. Reuß-Lobenſtein-Ebersdorf.

Des letzten Fürſten, Heinrich LXII., (geb. 17. Februar 1853) Schweſter:

Sophie Adelheid Henriette, geb. 28. Mai 1800, verm. mit dem regierenden Fürſten Reuß jüng. Linie Heinrich LXVII.

Rußland.

(Griechiſche Confeſſion.)

Kaiſer **Alexander** II. **Nicolajewitſch**, geb. 29. April 1818, ſucc. ſeinem Vater, dem Kaiſer **Nicolaus** I. **Pawlowitſch**, 2. März 1855, verm. 28. April 1841 mit

Marie Alexandrowna, vorher **Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie Marie**, geb. 8. Auguſt 1824, des verſt. Großherzogs **Ludwig** II. von Heſſen Tochter.

Kinder,

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland:

1) **Alexander Alexandrowitſch**, geb. 10. März 1845, nach Ableben des **Cäſarewitſch Nicolaus Alexandrowitſch** durch Kaiſerl. Decret vom 24. April 1865 zum **Cäſarewitſch** und Thronfolger proclamirt.
2) **Wladimir Alexandrowitſch**, geb. 22. April 1847.
3) **Alexis Alexandrowitſch**, geb. 14. Jan. 1850.
4) **Marie Alexandrowna**, geb. 17. Octbr. 1853.
5) **Sergius Alexandrowitſch**, geb. 11. Mai 1857.
6) **Paul Alexandrowitſch**, geb. 3. Octbr. 1860.

Geſchwiſter,

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland:

1) **Marie Nicolajewna**, geb. 18. Aug. 1819, verm. 14. Juli 1839 mit dem Herzog **Maximilian** von Leuchtenberg (geb. 2. Octbr. 1817); Wittwe 1. Novbr. 1852.
2) **Olga Nicolajewna**, geb. 11. Septbr. 1822; Königin von Württemberg.
3) **Conſtantin Nicolajewitſch**, geb. 21. Septbr. 1827, verm. 11. Septbr. 1848 mit

Alexandra Joſephowna (Alexandra Friederike), geb. 8. Juli 1830, des Herzogs **Joſeph** zu Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) Nicolaus Conſtantinowitſch, geb. 14. Febr. 1850.
2) Olga Conſtantinowna, geb. 3. Septbr. 1851.
3) Vera Conſtantinowna, geb. 16. Febr. 1854.
4) Conſtantin Conſtantinowitſch, geb. 22. Aug. 1858.
5) Dmitri Conſtantinowitſch, geb. 13. Juni 1860.
6) Wiatſcheslaw Conſtantinowitſch, geb. 13. Juli 1862.

4) Nicolaus Nicolajewitſch, geb. 8. Auguſt 1831, verm. 6. Februar 1856 mit
Alexandra Petrowna, vorher Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juni 1838, des Prinzen Conſtantin Friedrich Peter von Oldenburg Tochter.

Söhne:

1) Nicolaus Nicolajewitſch, geb. 18. Novbr. 1856.
2) Peter Nicolajewitſch, geb. 10. Jan. 1864.

5) Michael Nicolajewitſch, geb. 25. October 1832, verm. 28. Auguſt 1857 mit
Olga Feodorowna, vorher Cäcilie Auguſte, geb. 20. Sept. 1839, des verſt. Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Kinder:

1) Nicolaus Michailowitſch, geb. 26. April 1859.
2) Anaſtaſia Michailowna, geb. 28. Juli 1860.
3) Michael Michailowitſch, geb. 16. Octbr. 1861.
4) Georg Michailowitſch, geb. 23. Aug. 1863.

Vaters Bruder, des am 9. Septbr. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch (geb. 9. Febr. 1798) Wittwe:

Helene Paulowna (Friederike Charlotte Marie), Tochter des verſt. Herzogs Paul von Württemberg, geb. 9. Januar 1807, verm. 20. Febr. 1824.

Tochter:

Catharina Michailowna, geb. 28. Auguſt 1827, verm. 16. Febr. 1851 mit dem Herzog Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz.

Sachſen.

I. Albertiniſche Linie.

(Königliches Haus Sachſen.)

(Katholiſch.)

König Johann Nepomuk Maria Joſeph, geb. 12. Dec. 1801, ſucc. 9. Aug. 1854 ſeinem Bruder, dem König Friedrich Auguſt Albert, verm. p. proc. 10. und perſönl. 21. Novbr. 1822 mit

Amalie Auguſte, Prinzeſſin von Baiern, geb. 13. Nov. 1801.

Kinder:

1) Friedrich Auguſt Albert, Kronprinz, geb. 23. April 1828, verm. 18. Juni 1853 mit

Caroline Friederike Franziſca Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Aug. 1833, des Prinzen Guſtav von Waſa Tochter.

2) Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830; ſ. Sardinien.

3) Friedrich Auguſt Georg, geb. 8. Auguſt 1832, verm. 11. Mai 1859 mit

Marie Anna Leopoldine, Infantin von Portugal, geb. 21. Juli 1843.

Kinder:

1) Mathilde Marie Auguſte Victoria Leopoldine Caroline Louiſe Franziſca Joſepha, geb. 19. März 1863.

2) Friedrich Auguſt Johann Ludwig Carl Guſtav Gregor Philipp, geb. 25. Mai 1865.

4) Sophie Marie Friederike, geb. 15. März 1845; ſ. Bayern.

Geſchwiſter:

1) Marie Amalie Friederike Auguſte, geb. 10. Auguſt 1794.
2) Des Bruders, wail. Königs Friedrich Auguſt II. Wittwe: Marie Anna Leopoldine, geb. 27. Januar 1805, des verſt. Königs Maximilian Joſeph von Bayern Tochter, verm. 24. April 1833; Wittwe 9. Auguſt 1854.

II. Erneſtiniſche Linie.

Sachſen-Weimar-Eiſenach.

(Lutheriſch.)

Großherzog Carl Alexander Auguſt Johann, geb. 24. Juni 1818, ſucc. ſeinem Vater, Großherzog Carl Friedrich, 8. Juli 1853, verm. 8. Octbr. 1842 mit
Wilhelmine Marie Sophie Louiſe, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

1) Carl Auguſt Wilhelm Nicolaus Alexander, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844.
2) Marie Alexandrine Anna Sophie Auguſte Helene, geb. 20. Jan. 1849.
3) Eliſabeth Sibylle Marie Dorothea Louiſe Anna Amalie, geb. 28. Febr. 1854.

Schweſtern:

1) Marie Louiſe Alexandrine, geb. 3. Februar 1808; Prinzeſſin Carl von Preußen.
2) Marie Louiſe Auguſte Catharine, geb. 30. Septbr. 1811; Königin von Preußen.

Vaters-Bruders,
des wail. Herzogs Carl Bernhard Kinder:

1) Wilhelm Auguſt Eduard, geb. 11. Octbr. 1823, verm.

27. Novbr. 1851 in morganatiſcher Ehe mit Lady **Auguſte Gordon Lennox**, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.

2) **Hermann Bernhard Georg**, geb. 4. Auguſt 1825, verm. 17. Juni 1851 mit

Auguſte Wilhelmine Henriette, des Königs **Wilhelm I.** von Württemberg Tochter, geb. 4. Octbr. 1826.

Kinder:

1) **Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharine**, geb. 25. Juli 1852.
2) **Wilhelm Carl Bernhard Hermann**, geb. 31. Dec. 1853.
3) **Bernhard Wilhelm Georg Hermann**, geb. 10. Octbr. 1855.
4) **Alexander Wilhelm Bernhard Carl**, geb. 22. Juni 1857.
5) **Ernſt Carl Wilhelm**, geb. 9. Aug. 1859.

3) **Friedrich Guſtav Carl**, geb. 28. Juni 1827.

4) **Amalie Maria da Gloria Auguſte**, geb. 20. Mai 1830, verm. 19. Mai 1853 mit **Wilhelm Friedrich Heinrich**, Prinzen der Niederlande.

Sachſen-Meiningen.

(Lutheriſch.)

Herzog **Bernhard Ehrich Freund**, geb. 17. Dec. 1800, ſucc. in Meiningen 24. Dec. 1803, in Hildburghauſen 12. Nov. 1826, regiert ſeit 17. Dec. 1821, verm. 23. März 1825 mit

Marie Friederike Wilhelmine Chriſtiane, Prinzeſſin von Heſſen-Caſſel, geb. 6. Septbr. 1804.

Kinder:

1) **Georg**, Erbprinz, geb. 2. April 1826, verm. 18. Mai 1850 mit **Friederike Louiſe Wilhelmine Mariane Charlotte**,

Prinzeſſin von Preußen (geb. 21. Juni 1831), Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. Octbr. 1858 mit

Feodore Victorie Adelheid, geb. 7. Juli 1839, des verſt. Fürſten zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder erſter Ehe:

1) **Bernhard Friedrich Wilhelm Albert Georg**, geb. 1. April 1851.
2) **Marie Eliſabeth**, geb. 23. Septbr. 1853.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Ernſt Bernhard Victor Georg**, geb. 27. Sept. 1859.
4) **Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich**, geb. 12. Octbr. 1861.

2) **Auguſte Adelheid Louiſe Caroline Ida**, geb. 6. Auguſt 1843; ſ. Sachſen-Altenburg.

Sachſen-Altenburg.

(vormals Hildburghauſen.)

(Lutheriſch.)

Herzog **Ernſt Friedrich Paul Georg Nicolaus**, geb. 16. Sept. 1826, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Georg Carl Friedrich**, 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853 mit

Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, des Herzogs **Leopold Friedrich** von Anhalt Tochter.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine Georgine, geb. 2. Aug. 1854.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich Conſtantin Heinrich Auguſt Alexander Carl, geb. 24. Octbr. 1829, verm. 15. Octbr. 1862 mit

Auguſte Adelheid Louiſe Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843, des Herzogs **Bernhard** von Sachſen-Meiningen Tochter.

Töchter:

1) **Marie Anna**, geb. 14. März 1864.
2) **Eliſabeth Marie Auguſte Agnes**, geb. 25. Jan. 1865.

Vaters Geſchwiſter:

1) Herzog **Joſeph Georg Friedrich Ernſt Carl**, geb. 27. Aug. 1789, ſucc. 29. Septbr. 1834 ſeinem Vater, dem Herzog **Friedrich**, reſignirt 30. Novbr. 1848, verm. 24. April 1817 mit **Louiſe Amalie Wilhelmine Philippine**, Herzogs **Friedrich Ludwig Alexander** von Württemberg Tochter, geb. 28. Juni 1799; Wittwer 28. Novbr. 1848.

Töchter:

1) **Marie Alexandrine Wilhelmine Catharine Thereſie Henriette Louiſe Pauline Eliſabeth Friederike Georgine**, geb. 14. April 1818, Königin von Hannover.
2) **Henriette Friederike Thereſe Eliſabeth**, geb. 9. Octbr. 1823.
3) **Eliſabeth Pauline Alexandra**, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.
4) **Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Eliſabeth**, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. Septbr. 1848 mit **Conſtantin Nicolajewitſch**, Großfürſten von Rußland.

2) **Friedrich Wilhelm Carl Joſeph Ludwig Georg**, geb. 4. Octbr. 1801.
3) Des am 16. Mai 1852 verſt. Prinzen **Eduard Carl Wilhelm Chriſtian** (geb. 3. Juli 1804) Wittwe 2. Ehe:

Louiſe Caroline, Prinzeſſin von Reuß-Greiz, geb. 3. Decbr. 1822, verm. 8. März 1842, Wittwe 16. Mai 1852; wieder verm. 27. Decbr. 1854 mit dem Prinzen **Heinrich IV.** von Reuß-Köſtritz.

Kinder erſter Ehe von **Amalie**, Prinzeſſin von Hohenzollern-Sigmaringen:

1) **Thereſe Amalie Caroline Joſephine Antoinette**, geb. 21. Decbr. 1836; ſ. Schweden.
2) **Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida**, geb. 17. April 1838, verm. 22. April 1854 mit dem Erbprinzen von Anhalt.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Albert Heinrich Joſeph Carl Victor Georg Friedrich**, geb. 14. April 1843.
4) **Marie Gasparine Amelie Antoinette Caroline Charlotte Eliſabeth Louiſe**, geb. 28. Juni 1845.

Sachſen-Coburg-Gotha.

(Lutheriſch.)

Herzog **Ernſt II. Auguſt Carl Johann Leopold Alexander Eduard**, geb. 21. Juni 1818, ſucc. 29. Januar 1844 ſeinem Vater, dem Herzoge **Ernſt Anton Carl Ludwig**, verm. 3. Mai 1842 mit
Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie, Prinzeſſin von Baden, geb. 6. Decbr. 1820.

Bruders,
des am 14. Dec. 1861 verſt. Prinzen **Albrecht Franz Auguſt Carl Emanuel**, Wittwe und Nachkommen, ſ. Großbritannien.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des wail. Prinzen **Ferdinand** Georg Auguſt Kinder:
   1) **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, geb. 29. Oct. 1816, verm. p. proc. 1. Jan. und perſönl. 9. April 1836 mit der am 15. Novbr. 1853 verſt. Königin **Maria da Gloria II.**; ſ. Portugal.

2) **Auguſt Ludwig Victor**, geb. 13. Juni 1818, verm. 20. April 1843 mit

Clementine, geb. 3. Juni 1817, Tochter des wail. Königs der Franzoſen, **Ludwig Philipp.**

Kinder:

1) **Philipp Ferdinand Maria Auguſt Raphael**, geb. 28. März 1844.
2) **Auguſt Ludwig Maria**, geb. 9. Aug. 1845, verm. 15. Decbr. 1864 mit

Leopoldina Thereſa Franziſca Carolina Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, des Kaiſers **Pedro II.** von Braſilien Tochter, geb. 13. Juli 1847.

3) **Marie Adelheid Clotilde Amalie**, geb. 8. Juli 1846; ſ. Oeſterreich.
4) **Marie Louiſe Franziſca Amalie**, geb. 23. Octbr. 1848.
5) **Ferdinand Maximilian Carl Leopold**, geb. 26. Febr. 1861.

3) **Leopold Franz Julius**, geb. 31. Januar 1824, (morganat. verm. 23. April 1861 mit **Conſtanze**, Freifrau von Ruttenſtein).

2) Des wail. Prinzen **Leopold Georg Chriſtian Friedrich**, geb. 16. Decbr. 1799, geſt. 10. Decbr. 1865, Königs der Belgier, Nachkommen; ſ. Belgien.

Sardinien.

(Katholiſch.)

König **Victor Emanuel II. Marie Albert Eugen Ferdinand Thomas**, geb. 14. März 1820, ſucc. 23. März 1849 in Folge der Thronentſagung ſeines am 28. Juli 1849 verſt. Vaters,

des Königs **Carl Albert Amadeus**, verm. 12. April 1842 mit **Adelheid Franziska**, Erzherzogin von Oeſterreich (geb. 3. Juni 1822); Wittwer 20. Januar 1855.

Kinder:

1) **Clotilde Marie Thereſe Louiſe**, geb. 2. März 1843, verm. 30. Jan. 1859 mit dem Prinzen **Napoleon**; ſ. Frankreich.
2) **Humbert Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Eugen**, Kronprinz, Prinz von Piemont, geb. 14. März 1844.
3) **Amadeus Ferdinand Maria**, Herzog von Aoſta, geb. 30. Mai 1845.
4) **Otto Eugen Maria**, Herzog von Montferat, geb. 11. Juli 1846.
5) **Marie Pia**, geb. 16. Octbr. 1847; Königin von Portugal.

Bruders,

des wail. Prinzen **Ferdinand Maria Albert Amadeus**, Herzogs von Genua (geb. 15. Novbr. 1822), Wittwe:

Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830, des Königs **Johann** von Sachſen Tochter, verm. 22. April 1850; Wittwe 10. Febr. 1855.

Kinder:

1) **Margaretha Marie Thereſe Jeanette**, geb. 20. Nov. 1851.
2) **Thomas Albert Victor**, Herzog von Genua, geb. 6. Febr. 1854.

Des wail. Königs **Victor Emanuel I.** Töchter:

1) **Marie Thereſie Ferdinande Pia**, geb. 19. Septbr. 1803, verm. 15. Auguſt 1820 mit dem Herzog **Carl II. Ludwig** von Parma.
2) **Marie Anna Caroline Pia**, geb. 19. Septbr. 1803, Kaiſerin von Oeſterreich.

Nebenlinie von Savoyen-Carignan.

Des am 30. Juni 1785 verſt. Prinzen **Eugen Maria Ludwig** Nachkommen (durch Königl. Decret vom 28. April 1834 zu Prinzen und Prinzeſſinnen von Savoyen-Carignan und für ſucceſſionsfähig erklärt):

1) **Marie Victorie Louiſe Philiberte**, geb. 29. Sept. 1814, verm. 15. Mai 1837 mit **Leopold**, Prinzen beider Sicilien, Grafen von Syracus; Wittwe 4. Decbr. 1860.
2) **Eugen Emanuel Joſeph Maria Paul Franz Anton**, geb. 14. April 1816.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Adolph Georg**, geb. 1. Aug. 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg Wilhelm**, 21. Novbr. 1860, verm. 25. Octbr. 1844 mit

Hermine, Prinzeſſin von Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827.

Kinder:

1) **Hermine**, geb. 5. Octbr. 1845.
2) **Georg Albrecht**, Erbprinz, geb. 10. Octbr. 1846.
3) **Peter Hermann**, geb. 19. Mai 1848.
4) **Ida Mathilde Adelheid**, geb. 28. Juli 1852.
5) **Otto Heinrich**, geb. 13. Septbr. 1854.
6) **Adolph Wilhelm Victor**, geb. 20. Juli 1859.
7) **Emma Eliſabeth Bathildis Auguſte Agnes**, geb. 13. Juli 1865.

Geſchwiſter:

1) **Mathilde Auguſte Wilhelmine Caroline**, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem Herzog **Eugen Wilhelm Alexander Erdmann** von Württemberg.

2) **Adelheid Chriſtine Juliane Charlotte**, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit dem Prinzen **Friedrich** von Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

3) **Ida Marie Auguſte Friederike**, geb. 26. Mai 1824.

4) **Wilhelm Carl Auguſt**, geb. 12. Decbr. 1834; verm. 30. Mai 1862 mit

Bathildis Amalgunde, des verſt. Prinzen **Friedrich Auguſt** von Anhalt Tochter, geb. 29. Decbr. 1837.

Kinder:

1) **Charlotte Marie Ida Louiſe Hermine Mathilde**, geb. 10. Octbr. 1864.

2) **Franz Joſeph Leopold Adolph Wilhelm**, geb. 8. Octbr. 1865.

5) **Eliſabeth Wilhelmine Auguſte Marie**, geb. 5. März 1841, verlobt 3. Novbr. 1865 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Hanau.

Mutter:

Ida Caroline Louiſe, des verſt. Fürſten **Georg** von Waldeck Tochter, geb. 26. Sept. 1796, verm. 23. Juni 1816; Wittwe 21. Novbr. 1860.

Schwarzburg-Rudolſtadt.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Friedrich Günther**, geb. 6. Novbr. 1793, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Ludwig Friedrich**, 28. April 1807 unter Vormundſchaft ſeiner Mutter, übernimmt die Regierung 6. November 1814, verm. 1) 15. April 1816 mit **Amalie Auguſte**, Prinzeſſin von Anhalt-Deſſau (geb. 18. Auguſt 1793, geſt. 12. Juni 1854); 2) 7. Aug. 1855 mit **Helene**, Gräfin von Reina, des verſt. Prinzen **Wilhelm** zu Anhalt

Adoptiv-Tochter (geb. 1. März 1835, geſt. 6. Juni 1860); 3) 24. Septbr. 1861 in morganatiſcher Ehe mit **Marie**, Gräfin von Brockenburg.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Helene**, Prinzeſſin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.
2) **Günther Sizzo**, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Bruder:

Albert, geb. 30. April 1798, verm. 26. Juli 1827 mit **Auguſte Louiſe Thereſe Mathilde**, Prinzeſſin von Solms-Braunfels, Wittwer 8. Octbr. 1865.

Kinder:

1) **Eliſabeth**, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852 mit **Leopold**, Fürſten zur Lippe.
2) **Georg Albert**, geb. 23. Novbr. 1838.

Vaters-Bruders, des Prinzen **Carl Günther** Sohn:

Franz Friedrich Adolph, geb. 27. Sept. 1801, verm. 27. Sept. 1847 mit

Mathilde, Prinzeſſin von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Novbr. 1826.

Kinder:

1) **Marie Caroline Auguſte**, geb. 29. Jan. 1850.
2) **Günther Victor**, geb. 21. Aug. 1852.
3) **Thekla**, geb. 12. Aug. 1859.
4) **Louiſe**, geb. 5. Januar 1862.

Schwarzburg-Sondershauſen.

(Lutheriſch.)

Fürſt **Günther Friedrich Carl**, geb. 24. Septbr. 1801, ſucc. ſeinem Vater, dem am 22. April 1837 verſt. Fürſten **Günther**, in Folge deſſen Reſignation vom 19. Auguſt und

3. Septbr. 1835, verm. 1) 12. März 1827 mit **Caroline Irene Marie**, Tochter des verſt. Prinzen **Carl Günther** von Schwarzburg-Rudolſtadt, Wittwer 29. März 1833; 2) 29. Mai 1835 mit **Friederike Alexandrine Marie Mathilde Catharine Charlotte Eugenie Louiſe**, Prinzeſſin von Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. Juli 1814; geſchieden 5. Mai 1852.

Kinder erſter Ehe:

1) **Eliſabeth Caroline Louiſe**, geb. 22. März 1829.
2) **Carl Günther**, Erbprinz, geb. 7. Aug. 1830.
3) **Günther Leopold**, geb. 2. Juli 1832.

Kinder zweiter Ehe:

4) **Marie Pauline Caroline Wilhelmine Louiſe Auguſte**, geb. 14. Juni 1837.
5) **Günther Friedrich Carl Auguſt Hugo**, geb. 13. April 1839.

Schweſter:

Emilie Friederike Caroline, geb. 23 April 1800, verwittwete Fürſtin zur Lippe.

Vaters-Bruders, des am 16. Novbr. 1842 verſt. Prinzen **Johann Carl Günther** Wittwe:

Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24. Juli 1791, Tochter des verſt. Prinzen **Friedrich Chriſtian Carl Albrecht** aus dieſem Hauſe.

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Septbr. 1816, verm. 26. Febr. 1856 mit dem Baron von **Jud**.

Großvaters-Brudersſohnes, des Prinzen **Friedrich Chriſtian Carl Albrecht** Tochter:

Güntherine, geb. 24. Juli 1791 (ſ. oben).

Schweden und Norwegen.

(Lutheriſch.)

König **Carl XV. Ludwig Eugen**, geb. 3. Mai 1826, ſucc. 8. Juli 1859 ſeinem Vater, dem König **Joſeph Franz Oscar**, verm. 19. Juni 1850 mit

Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louiſe, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 5. Aug. 1828.

Tochter:

Louiſe Joſephine Eugenie, geb. 31. Octbr. 1851.

Geſchwiſter:

1) **Oscar Friedrich**, Herzog von Oſtgotland, geb. 21. Jan. 1829, verm. 6. Juni 1857 mit

Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

1) **Oscar Guſtav Adolph**, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858.
2) **Oscar Carl Auguſt**, Herzog von Gotland, geb. 15. Novbr. 1859.
3) **Oscar Carl Wilhelm**, Herzog von Weſtgotland, geb. 27. Febr. 1861.
4) **Eugen Napoleon Nicolaus**, Herzog von Nerike, geb. 1. Auguſt 1865.

2) **Charlotte Eugenie Auguſte Amalie**, geb. 24. April 1830.

3) **Nicolaus Auguſt**, Herzog von Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831, verm. 16. April 1864 mit

Thereſe Amalie Caroline Joſephine Antoinette, Prinzeſſin zu Sachſen-Altenburg, geb. 21. Decbr. 1836.

Mutter:

Joſephine Maximiliane Eugenie, Prinzeſſin von Leuchtenberg, geb. 14. März 1807, verm. 19. Juni 1823 mit dem König **Joſeph Franz Oscar**; Wittwe 8. Juli 1859.

Sicilien.

(Katholiſch.)

König **Franz II. Maria Leopold**, König beider Sicilien, geb. 16. Januar 1836, ſucc. 22. Mai 1859 ſeinem Vater, König **Ferdinand II. Carl**, verm. p. proc. 8. Jan. und perſönl. 3. Febr. 1859 mit

Marie Sophie Amalie, des Herzogs **Maximilian** in Bayern Tochter, geb. 4. Octbr. 1841.

Stiefgeſchwiſter:

1) **Ludwig Maria**, Graf zu Trani, geb. 1. Aug. 1838, verm. 5. Juni 1861 mit

Mathilde Ludovica, des Herzogs **Maximilian** in Bayern Tochter, geb. 30. Sept. 1843.

2) **Alphons Maria Joſeph Albert**, Graf von Caſerta, geb. 28. März 1841.
3) **Marie Annunciata Iſabelle**, geb. 24. März 1843; ſ. Oeſterreich.
4) **Marie Immaculata Clementine**, geb. 14. April 1844; ſ. Toscana.
5) **Gaëtan Maria Friedrich**, geb. 12. Jan. 1846.
6) **Maria Pia**, geb. 2. Aug. 1849.
7) **Pascal Maria Johann**, geb. 15. Sept. 1852.
8) **Marie Immaculata Louiſe**, geb. 21. Jan. 1855.
9) **Gennaro Maria**, geb. 28. Febr. 1857.

Stiefmutter:

Marie Thereſe Iſabelle, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 31. Juli 1816, verm. 9. Jan. 1837 mit dem König **Ferdinand II. Carl**; Wittwe 22. Mai 1859.

Vaters Stiefſchweſter aus des Großvaters, Königs Franz I., erſter Ehe:

1) **Caroline Ferdinande Louiſe**, verwittwete Herzogin von Berry, geb. 5. Novbr 1798; ſ. Frankreich, Haus Bourbon.

Vaters Geſchwiſter aus des Großvaters zweiter Ehe:

2) **Marie Chriſtine**, geb. 27. April 1806; ſ. Spanien.
3) Des am 4. Decbr. 1860 verſt. Prinzen **Leopold Benjamin Joſeph**, Grafen von Syracus (geb. 22. Mai 1813), Wittwe:
Marie Victorie Louiſe Philiberte, Prinzeſſin von Savoyen-Carignan, geb. 29. Septbr. 1814, verm. 15. Mai 1837.
4) **Marie Antonie**, geb. 19. Decbr. 1814; ſ. Toscana.
5) **Thereſe Chriſtine Marie**, geb. 14. März 1822, verm. 30. Mai durch Procura und am 4. Septbr. 1843 in Perſon mit **Pedro II.**, Kaiſer von Braſilien.
6) **Ludwig Carl Maria Joſeph**, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit
Januaria Marie Johanne Charlotte, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 11. März 1822.

Kinder:

1) **Ludwig Maria Ferdinand**, geb. 18. Juli 1845.
2) **Philipp Ludwig Maria**, geb. 12. Aug. 1847.

7) **Franz Paul Ludwig Emanuel**, Graf von Trapani, geb. 13. Aug. 1827, verm. 10. April 1850 mit
Marie Iſabella, Prinzeſſin von Toscana, geb. 21. Mai 1834.

Kinder:

1) **Marie Antonie Joſephine**, geb. 16. März 1851.
2) **Leopold Maria**, geb. 24. Septbr. 1853.
3) **Marie Caroline Joſephine Ferdinande**, geb. 20. März 1856.
4) **Marie Ammneiate Thereſe**, geb. 21. Sept 1858.

Großvaters Geſchwiſter:

1) **Marie Amalie**, geb. 26. April 1782, Gräfin von Neuilly, verm. 25. Novbr. 1809 mit **Ludwig Philipp I.**, König der Franzoſen, Wittwe 26. Auguſt 1850; ſ. Frankreich, Haus Orleans.
2) Des Prinzen **Leopold Johann Joſeph Michael**, Prinzen von Salerno (geb. 2. Juli 1790, geſt. 10. März 1851) Wittwe:
   Marie Clementine, des verſt. Kaiſers **Franz I.** von Oeſterreich Tochter, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816.

   Tochter:

   Marie Caroline Auguſte, geb. 26. April 1822, verm. 25. Novbr. 1844 mit dem Herzoge von Aumale; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Spanien.

(Katholiſch.)

Königin **Marie Iſabella II. Louiſe**, geb. 10. Octbr. 1830, ſucc. 29. Sept. 1833 ihrem Vater, dem König **Ferdinand VII.**, in Folge der Beſtimmung über die Thronfolge-Ordnung vom 29. März 1830, unter Vormundſchaft ihrer Mutter, wurde volljährig erklärt 8. Novbr. 1843, verm. 10. Octbr. 1846 mit dem

König **Franz d'Aſſiſ Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822, älteſtem Sohne des verſt. Infanten **Franz de Paula** von Spanien (ſ. unten sub 2, 2.):

Kinder,
Infant und Infantinnen von Spanien:

1) **Maria Iſabella Franziſca**, geb. 20. Decbr. 1851.
2) **Alfons Franz von Aſſiſi Fernando Pius**, Prinz von Aſturien, geb. 28. Novbr. 1857.
3) **Maria del Pilar Berenguela Iſabella d'Aſſiſ**, geb. 4. Juni 1861.
4) **Marie della Paz Johanna Amalie**, geb. 23. Juni 1862.
5) **Maria Eulalia Franziſca d'Aſſiſ Margarita Roberta Iſabel Franziſca de Paula Chriſtina Maria de la Piedad**, geb. 12. Februar 1864.

Schweſter:

Marie Louiſe Ferdinande, geb. 30. Jan. 1832, verm. 10. Oct. 1846 mit dem Herzoge von Montpenſier; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Mutter:

Marie Chriſtine, Tochter des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien, geb. 27. April 1806, verm. 11. Decbr. 1829 mit dem König **Ferdinand VII.**, Wittwe 29. September 1833; wieder verm. 13. Octbr. 1844 mit **Don Fernando Munoz**, Herzog von Rianzarès.

Vaters-Brüder, Infanten von Spanien:

1) Des Infanten **Carl Maria Iſidor** (geb. 29. März 1788, geſt. 10. März 1855) Wittwe zweiter Ehe:

Marie Thereſe von Bourbon und Braganza, Prinzeſſin von Beira, geb. 29. April 1793, Tochter des verſt. Königs **Johann VI.** von Portugal, Wittwe des Infanten **Peter Carl** (ſ. unten); verm. 20. Octbr. 1838, und wiederum Wittwe 10. März 1855.

Sohn erſter Ehe
mit Maria Franziſca d'Aſſiſ, des Königs Johann VI. von Portugal Tochter:

Johann Carl Maria Iſidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Febr. 1847 mit
Marie Beatrix Anna Franziſca von Modena, geb. 13. Febr. 1824.

Söhne:

1) Carl Maria, geb. 30. März 1848.
2) Alfons, geb. 12. Sept. 1849.

2) Des Infanten Franz de Paula (geb. 10. März 1794, geſt. 14. Aug. 1865) Kinder erſter Ehe mit Louiſe Caroline (geb. 24. Octbr. 1804, geſt. 29. Jan. 1844), Prinzeſſin beider Sicilien:
1) Iſabelle Ferdinande Franziſca Joſephe, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz, Grafen Gurowsky.
2) Franz d'Aſſiſ Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin Iſabella.
3) Heinrich Maria Ferdinand, Herzog von Sevilla, geb. 17. April 1823, verm. 6. Mai 1847 mit Helena de Caſtellvi y Shelly, Wittwer 29. Decbr. 1863.

Kinder:

1) Heinrich Pius, geb. 3. Octbr. 1848.
2) Franz Maria, geb. 29. März 1853.
3) Albert Heinrich, geb. 22. Febr. 1854.
4) Marie Iſabelle, geb. 28. Sept. 1858.

4) Louiſe Thereſe Franziſca Marie, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit Joſeph, Herzog von Seſſa.
5) Joſephe Ferdinande Louiſe, geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don José Güell y Renté.

6) **Marie Chriſtine Iſabelle**, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Novbr. 1860 mit Infant **Sebaſtian** (ſ. u).
7) **Amalie Philippine**, geb. 12. October 1834, verm. 25. Aug. 1856 mit dem Prinzen **Adalbert** von Bayern.

Großvaters Bruders-Sohns,

des am 4. Juli 1812 verſt. Infanten **Peter Carl** Sohn, aus der Ehe mit **Marie Thereſe**, Tochter des Königs **Johann VI.** von Portugal (ſ. oben):

Sebaſtian Gabriel von Bourbon und Braganza, geb. 4. Nov. 1811, verm 7. April 1832 mit **Marie Amalia**, Prinzeſſin beider Sicilien (geb. 25. Febr. 1818); Wittwer 6. Novbr. 1857, wieder verm. 19. Novbr. 1860 mit **Marie Chriſtine Iſabelle**, Tochter des Infanten **Franz de Paula** (ſ. oben).

Söhne zweiter Ehe:

1) **Franz Maria Iſabel**, geb. 20. Aug. 1861.
2) **Pedro Maria Thereſa Iſabel Franzisco d'Aſſiſ**, geb. 12. Decbr. 1862.
3) **Luis Jeſus Maria Iſabel José Franzisco d'Aſſiſ Sebaſtian**, geb. 17. Jan. 1864.

Toscana.

(Katholiſch.)

Großherzog **Ferdinand IV. Salvator Maria Joſeph Johann**, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold II.**, in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, verm. 24. Novbr. 1856 mit **Anna Marie** (geb. 4. Jan. 1836), des reg. Königs **Johann** von Sachſen Tochter; Wittwer 10. Febr. 1859.

Tochter:

Marie Antoinette Leopoldine, geb. 10. Jan. 1858.

Geſchwiſter,
aus des Vaters zweiter Ehe:

1) **Marie Iſabella Annunciata Johanne Joſephe**, geb. 21. Mai 1834; ſ. Sicilien.
2) **Carl Salvator Maria Joſeph Johann**, geb. 30. April 1839, verm. 19. Sept. 1861 mit

Marie Immaculata Clementine, Prinzeſſin beider Sicilien, geb. 14. April 1844.

Kinder:

1) **Marie Thereſe Antonie**, geb. 18. Septbr. 1862.
2) **Leopold Salvator Maria Giuſeppe Ferdinand Franz Carl Antonio Giovanni Battiſta Gennaro Luigi Gonzaga**, geb. 15. Octbr. 1863.

3) **Marie Louiſe Anna Antoinette Appollonia**, geb. 31. Oct. 1845, verm. 31. Mai 1865 mit **Carl Victor Amadeus Wolfgang Caſimir Adolph Botho**, Prinzen zu Iſenburg und Büdingen.
4) **Ludwig Salvator Maria Joſeph**, geb. 4. Aug. 1847.
5) **Johann Nepomuk Maria Annunciata**, geb. 25. Novbr. 1852.

Vater:

Großherzog **Leopold II. Johann Joſeph**, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 3. Octbr. 1797, folgt ſeinem Vater, dem Großherzog **Ferdinand III.**, 18. Juni 1824 und entſagt dem Throne zu Gunſten ſeines Sohnes, des jetzigen Großherzogs **Ferdinand IV.**, 21. Juli 1859; verm. 1) 28. Oct. 1817 mit **Marie Anne Caroline**, des verſt. Prinzen **Maximilian** von Sachſen Tochter, Wittwer 24. März 1832; 2) 7. Juni 1833 mit

Marie Antonie Anna, geb. 19. Dec. 1814, des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter.

Großvaters-Geſchwiſter: ſ. Oeſterreich.

Türkei.

(Muhamedaniſch.)

Großſultan **Abdul-Aziz-Khan**, geb. 9. Febr. 1830, ſucc. ſeinem Bruder, dem Großſultan **Abdul-Medjid-Khan**, 25. Juni 1861.

Kinder:

1) **Juſſuf-Izzeddin-Efendi**, geb. 9. Octbr. 1857.
2) **Salihe-Sultane**, geb. 10. Aug. 1862.
3) **Mahmud-Djemil-Eddin-Efendi**, geb. 20. Novbr. 1862.

Geſchwiſter:

1) Des verſt. Großſultan **Abdul-Medjid-Khan** Kinder:
   1) Sultan **Mehemmed-Murad-Efendi**, geb. 21. Septbr. 1840, präſumtiver Thronerbe.
   2) **Fatimé-Sultane**, geb. 1. Nov. 1840, verm. 1) 11. Aug. 1854 mit **Ali-Ghalib-Paſcha**, Wittwe 30. Oct. 1858; 2) 24. März 1859 mit **Mehmed-Noury-Paſcha**.
   3) **Refigé-Sultane**, geb. 6. Febr. 1842, verm. 21. Juli 1857 mit **Ethem-Paſcha**.
   4) **Abdul-Hamid-Efendi**, geb. 22. Sept. 1842.
   5) **Djémilé-Sultane**, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Juni 1858 mit **Mahmud-Gelal-Eddin-Paſcha**.
   6) **Mehemmed-Reſchad-Efendi**, geb. 3. Novbr. 1844.
   7) **Ahwed-Kémaleddin-Efendi**, geb. 3. Decbr. 1847.
   8) **Béhigé-Sultane**, geb. 16. Juli 1848, verm. im Octbr. 1859 mit **Huſni-Paſcha**.
   9) **Mehemmed-Buhrac-Uddin-Efendi**, geb. 23. Mai 1849.
   10) **Nur-Eddin-Efendi**, geb. 14. April 1851.
   11) **Seniké-Sultane**, geb. 21. Novbr. 1851.
   12) **Fehimé-Sultane**, geb. 26. Jan. 1855.
   13) **Chéhimé-Sultane**, geb. 1. März 1855.
   14) **Süleiman-Efendi**, geb. 12. Jan. 1861.
2) **Adilé Sultane**, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit **Mehemmed-Ali-Paſcha**.

Waldeck.

(Lutheriſch.)

Georg Victor, geb. 14. Januar 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg Friedrich Heinrich**, 15. Mai 1845 unter mütterlicher Vormundſchaft, erläßt nach erlangter Volljährigkeit 14. Januar 1852 eine Proclamation, durch welche die Regentſchaft auf unbeſtimmte Zeit verlängert wird, tritt die Regierung 17. Auguſt 1852 definitiv an, verm. 26. Septbr. 1853 mit

Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, des verſt. Herzogs **Wilhelm** von Naſſau Tochter.

Kinder:

1) **Sophie Nicoline**, geb. 27. Juli 1854.
2) **Pauline Emma Auguſte Hermine**, geb. 19. Octbr. 1855.
3) **Georgette Henriette Marie**, geb. 23. Mai 1857.
4) **Adelheid Emma Thereſe**, geb. 2. Aug. 1858.
5) **Helene Friederike Auguſte**, geb. 17. Febr. 1861.
6) **Friedrich Adolph Hermann**, Erbprinz, geb. 20. Jan. 1865.

Geſchwiſter:

1) **Auguſte Amalie Ida**, geb. 21. Juni 1824, verm. 15. Juni 1848 mit **Alfred**, Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2) **Hermine**, geb. 29. Septbr. 1827; ſ. Schaumburg-Lippe.
3) **Wolrad Melander**, geb. 24. Januar 1833.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Ida Caroline Louiſe**, geb. 26. Septbr. 1796; ſ. Schaumburg-Lippe.
2) Des am 19. Juli 1846 verſt. Prinzen **Carl** Wittwe:

Amalie Henriette Julie, Gräfin zu Lippe-Biesterfeld, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841

Söhne:

1) **Albrecht Georg Bernhard Carl**, geb. 11. Dec. 1841, verm. im Juni 1864 mit Miß Dora Gage.
2) **Erich Georg Hermann Conſtantin**, geb. 20. Dec. 1842.
3) **Heinrich Carl Auguſt Hermann**, geb 20. Mai 1844.

3) **Hermann Otto Chriſtian**, geb. 12. Octbr. 1809, verm. 2. Septbr. 1833 mit
Agnes, geb. 2. Octbr. 1814, Gräfin von Teleki-Szek.

Württemberg.

(Lutheriſch.)

König **Carl Friedrich Alexander**, geb. 6. März 1823, ſucc. ſeinem Vater, dem König **Wilhelm I. Friedrich Carl**, 25. Juni 1864, verm. 13. Juli 1846 mit
Olga Nicolajewna, Großfürſtin von Rußland, geb. 11. Sept. 1822.

Geſchwiſter:

a) aus der zweiten Ehe des Vaters mit **Catharina Paulowna**, Großfürſtin von Rußland, geſt. 9. Jan. 1819,

1) **Marie Friederike Charlotte**, geb. 30. Octbr. 1816, verm. 19. März 1840 mit Alfred, Grafen von Neipperg, Wittwe ſeit ... Novbr. 1865.
2) **Sophie Friederike Mathilde**, geb. 17. Juni 1818, Königin der Niederlande.

b) aus der dritten Ehe des Vaters,

3) **Catharine Friederike Charlotte**, geb. 24. Auguſt 1821, verm. 20. Novbr. 1845 mit dem Prinzen **Friedrich Carl Auguſt** von Württemberg (ſ. u.).
4) **Auguſte Wilhelmine Henriette**, geb. 4. Oct. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen **Hermann Bernhard Georg** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Mutter:

Königin **Pauline Thereſe Louiſe**, des verſt. Herzogs **Friedrich Ludwig Alexander** von Württemberg Tochter, geb. 4. Sept. 1800, verm. 15. April 1820, Wittwe 25. Juni 1864.

Vaters-Bruders Nachkommen:

Des Herzogs **Paul Carl Friedrich Auguſt** (geb. 19. Januar 1785, geſt. 16. April 1852), verm. 28. Septbr. 1805 mit **Catharine Charlotte**, des verſt. Herzogs **Friedrich** zu Sachſen-Altenburg Tochter (geb. 17. Juli 1787, geſt. 12. Dec. 1847), Kinder:

1) **Friederike Charlotte Marie (Helene Paulowna)**, geb. 9. Januar 1807, verm. 20. Februar 1824 mit dem Großfürſten **Michael** von Rußland, Wittwe 9. Sept. 1849.

2) **Friedrich Carl Auguſt**, geb. 21. Febr. 1808, verm. 20. Novbr. 1845 mit
Catharine Friederike Charlotte, Schweſter des Königs; (ſ. oben).

Sohn:

Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848.

3) **Friedrich Auguſt Eberhard**, geb. 24. Jan. 1813.

Großvaters-Brüder Nachkommen:

1) Des Herzogs **Ludwig Friedrich Alexander** (geſt. 20. Sept. 1817) Kinder:

1) **Pauline Thereſe Louiſe**, geb. 4. Septbr. 1800, verw. Königin; ſ. oben.
2) **Alexander Paul Ludwig Conſtantin**, geb. 9. Septbr. 1804, Wittwer ſeit 1. Octbr. 1841 von der Gräfin von Hohenſtein, geb. Gräfin Rhéday von Kis-Rhéde.

Kinder:
(Fürſten und Fürſtinnen von Teck.)

1) **Claudine Henriette Marie Agnes**, geb. 11. Febr. 1836.
2) **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, geb. 27. Aug. 1837.

2) Des Herzogs **Eugen Friedrich Heinrich** (geb. 21. Novbr. 1758, geſt. 20. Juni 1822) Söhne:

1) Herzogs **Friedrich Eugen Carl Paul Ludwig** (geb. 8. Jan. 1788, geſt. 16. Sept. 1857) Wittwe zweiter Ehe:
Helene, Prinzeſſin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Septbr. 1827.

Kinder erſter Ehe
mit **Caroline Friederike Mathilde**, des wail. Fürſten **Georg** zu Waldeck Tochter (geb. 10. April 1801, geſt. 13. April 1825):

1) **Marie Alexandrine Auguſte Louiſe**, geb. 25. März 1818; ſ. Heſſen-Philippsthal.
2) **Eugen Wilhelm Alexander Erdmann**, geb. 25. Dec. 1820, verm. 15. Juli 1843 mit
Mathilde Auguſte Wilhelmine Caroline, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 11. Septbr. 1818.

Kinder:

1) **Wilhelmine Eugenie Auguſte Ida**, geb. 11. Juli 1844.
2) **Eugen Wilhelm Georg**, geb. 20. Aug. 1846.
3) **Pauline Mathilde Ida**, geb. 11. April 1854.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Nicolaus**, geb. 20. Juli 1828.
4) **Alexandrine Mathilde**, geb. 16 Decbr. 1829.
5) **Nicolaus**, geb. 1. März 1833.
6) **Pauline Louiſe Agnes**, geb. 13. October 1835; ſ. Reuß-Schleiz.

2) Des am 25. Nov. 1860 verſt. Herzogs **Friedrich Paul Wilhelm** (geb. 25. Juli 1797) Wittwe:
Marie Sophie Dorothea, Prinzeſſin von Thurn u. Taxis, geb. 4. März 1800, verm. 17. April 1827.

Sohn:

Wilhelm Ferdinand Maximilian Carl, geb. 3. Sept. 1828.

3) Des Herzogs **Wilhelm Friedrich Philipp** (geb. 27. Decbr. 1761, geſt. 10. Aug. 1830) Kinder, Grafen und Gräfinnen von Württemberg:

1) Des Grafen **Chriſtian Friedrich Alexander** (geſt. 7. Juli 1844) Kinder aus der Ehe mit **Helene Antonie Joſephine**, Gräfin von Feſtetics Tolna, geb. 1. Juli 1812:
   1) Graf **Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joſeph Ladislaus Eberhard**, geb. 25. Mai 1833.
   2) Gräfin **Wilhelmine Pauline**, geb. 24. Juli 1834.
   3) Gräfin **Pauline**, geb. 8. Auguſt 1836, verm. 25. April 1857 mit **Maximilian Heinrich Adam** von Wuthenau aus dem Hauſe Gleſien, geb. 21. Juni 1834.
   4) Graf **Carl Alexander**, geb. 29. März 1839.
2) Graf **Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand**, geb. 6. Juli 1810, Wittwer 1. April 1857 von **Theodolinde**, Prinzeſſin von Leuchtenberg; wieder verm. 16. Februar 1863 mit
Floreſtine Gabriele Antoinette, Prinzeſſin von Monaco, geb. 22. Octbr. 1833.

Töchter erſter Ehe:

1) **Auguſte Eugenie Wilhelmine**, geb. 27. Decbr. 1842, verm. 4. Oct. 1865, mit **Parcival Rudolph**, R.-Grafen von Enzenberg.
2) **Eugenie Amalie Auguſte**, geb. 13. Sept. 1848.
3) **Mathilde Auguſte Pauline**, geb. 14. Jan. 1854.

Söhne zweiter Ehe:

4) **Wilhelm Carl Floreſtan**, geb. 3. März 1864.
5) **Carl Joſeph Wilhelm Floreſtan Gero Crescentius**, geb. 15. Februar 1865.

3) Gräfin **Friederike Marie Alexandrine Charlotte Catharine**, geb. 29. Mai 1815, verm. 17. Sept. 1842 mit dem Grafen von Taubenheim.

4) Des Herzogs **Alexander Friedrich Carl** (geb. 24. April 1771, geſt. 4. Juli 1833) und der Herzogin **Antoinette Erneſtine Amalie**, geb. Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Saalfeld (geb. 28. Aug. 1779, geſt. 14. März 1824) Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Alexander**, geb. 20. Decbr. 1804, verm. 17. Octbr. 1837 mit **Marie Chriſtine Caroline Adelheid Franziſca Leopoldine**, des wail. Königs der Franzoſen, **Ludwig Philipp** Tochter; Wittwer 2. Jan. 1839.

Sohn:

Philipp Alexander Maria Ernſt, geb. 30. Juli 1838, verm. 18. Januar 1865 mit
Marie Thereſia Anna, geb. 15. Juli 1845, des Erzherzogs **Albrecht Friedrich Rudolph** von Oeſterreich Tochter.

2) **Ernſt Alexander Conſtantin Friedrich**, geb. 11. Aug. 1807 (verm. 18. Auguſt 1860 mit **Anna Catharina Natalie** von Grünhof).

Abgeſchloſſen 14. Decbr. 1865.

II.

Verzeichniß

derjenigen

deutſchen vormals reichsſtändiſchen

fürſtlichen und gräflichen Häuſer,

denen

durch die Bundesbeſchlüſſe vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den ſouverainen Fürſtenhäuſern reſpective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden iſt.

1. Fürſtliche Häuſer.

Aremberg (Herzog).
Auersperg.
Bentheim-Steinfurt.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
Colloredo-Mannsfeld.
Croy-Dülmen (Herzog).
Dietrichſtein.
Eſterhazy von Galantha.
Fugger-Babenhauſen.
Fürſtenberg.
Hohenlohe-Langenburg.
— Oehringen.
— Kirchberg.
— Waldenburg-Bartenſtein.
Hohenlohe-Waldenburg-Jagſtberg.
— Waldenburg-Schillingsfürſt.
Iſenburg-Birſtein.
Kaunitz-Rietberg.
Khevenhüller-Metſch.
Leiningen.
Leyen.
Lobkowitz.
Löwenſtein-Wertheim-Freudenberg.
Löwenſtein-Wertheim-Rochefort oder Roſenberg.
Looz-Corswarem (Herzog).

Metternich.
Oettingen-Spielberg.
— Wallerſtein.
Roſenberg.
Salm-Salm.
— Kyrburg.
— Horſtmar.
— Reifferſcheidt-Krautheim.
— Reifferſcheidt-Dyck.
Sayn-Wittgenſtein-Berleburg.
— — Hohenſtein.
Schönburg-Waldenburg.
Schönburg-Hartenſtein.
Schwarzenberg.
Solms-Braunfels.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.
Starhemberg.
Thurn u. Taxis.
Trauttmannsdorff.
Waldburg-Wolfegg-Waldſee.
— Zeil-Trauchburg.
— Wurzach.
Wied.
Windiſchgrätz.

2. Gräfliche Häuſer.

Bentinck.
Caſtell.
Erbach-Erbach.
— Fürſtenau.
— Schönberg.
Fugger-Kirchberg-Weiſſenhorn.
— Glött.
— Kirchheim.
Giech.
Görtz zu Schlitz.
Harrach.
Iſenburg-Büdingen.
— Meerholz.
— Philippseich.
— Iſenburg-Wächtersbach.
Königsegg-Aulendorf.
Kuefſtein.
Leiningen-Billigheim.
— Neudenau.
— Weſterburg (Alt).
— Weſterburg (Neu).
Neipperg.
Ortenburg.
Pappenheim.
Platen-Hallermund.
Pückler-Limpurg.
Quadt-Wykradt-Iſny.
Rechberg.
Rechteren-Limpurg.
Schäsberg-Thannheim.
Schönborn-Buchheim.
— Wieſentheid.
Schönburg.
Solms-Laubach.
— Rödelheim.

Solms-Wildenfels.
Stadion-Thannhauſen.
— Warthauſen.
Sternberg-Manderſcheid.
(Im Mannsſtamm erloſchen.)
Stolberg-Roßla.
— Stolberg.
Stolberg-Wernigerode.
Törring-Gutenzell.
Waldbott-Baſſenheim.
Waldeck-Limpurg.
Wallmoden-Gimborn.
Wurmbrand.

III.

Verzeichniß

der

deutschen Bundes-Staaten.

Nach Art. 6 der Bundesacte de dato Wien den 8. Juni 1815.

(Die den Namen der Bundesstaaten rechts hinzugefügten arabischen Zahlen bezeichnen das in der Bundesmatrikel angenommene Bundes-Contingent mit Einschluß der Reserve- und der Ersatzmannschaft, und die römischen Zahlen, so wie die Buchstaben R. D. die verschiedenen Armee-Corps und die Reserve-Division des Bundesheeres, welchen dasselbe zugetheilt ist.)

1. Bundesstaaten, die im Plenum der Bundes-Versammlung vier Stimmen führen.

1.	Oesterreich I. II. III.	173,841.
2.	Preußen IV. V. VI.	147,170.
3.	Bayern VII.	65,268.
4.	Sachsen IX.	22,000.
5.	Hannover X.	23,933.
6.	Württemberg VIII.	25,585.

2. Bundesstaaten mit drei Stimmen.

7.	Baden VIII.	18,334.
8.	Kur-Hessen IX.	10,413.
9.	Großherzogthum Hessen VIII.	11,357.
10.	Holstein-Lauenburg X.	6,600.
11.	Luxemburg-Limburg IX.	2,977.
	Latus	507,478.

Trsp. 507,478.

3. Bundesstaaten mit zwei Stimmen.

12. Braunschweig X. . . . . 3,842.
13. Mecklenburg-Schwerin X. . . . . 6,564.
14. Nassau IX. . . . . 6,720.

4. Bundesstaaten, deren jeder eine Stimme hat.

15. Sachsen-Weimar-Eisenach R. D. . . . . 3,685.
16. Sachsen-Meiningen R. D. . . . . 2,110.
17. Sachsen-Altenburg R. D. . . . . 1,802.
18. Sachsen-Coburg-Gotha R. D. . . . . 2,046.
19. Mecklenburg-Strelitz X. . . . . 1,317.
20. Holstein-Oldenburg X. . . . . 4,170.
21. Anhalt R. D. . . . . 2,241.
22. Schwarzburg-Sondershausen R. D. . . . . 826.
23. Schwarzburg-Rudolstadt R. D. . . . . 989.
24. Liechtenstein R. D. . . . . 100.
25. Waldeck R. D. . . . . 953.
26. Reuß zu Greiz R. D. . . . . 408.
27. Reuß zu Schleiz R. D. . . . . 957.
28. Schaumburg-Lippe R. D. . . . . 385.
29. Lippe-Detmold R. D. . . . . 1,297.
30. Hessen-Homburg R. D. . . . . 366.

Die freien Städte.

31. Lübeck X. . . . . 691.
32. Frankfurt a. M. R. D. . . . . 879.
33. Bremen X. . . . . 823.
34. Hamburg X. . . . . 2,379.

Totalsumme des deutschen Bundesheeres nach der Bundes-Matrikel . . . . . 553,028.

Nach den Standeslisten von 1865 aber:

an Combattanten . . . . . 645,289.
an Noncombattanten . . . . . 67,057.

712,346.

B. In den zum Corps[illegible] n St[illegible]

1. Vorderstad[illegible]

Bürgermeister: Hofrath Dr. [illegible]
Carl Georg [illegible]
Rathsherren: Commerzienrat[illegible]
Robert Präfcke
Gustav Braun
Gustav Brückn
Rathssecretair: Franz Friedri[illegible]
Kämmerer: Wilh. Hahn.
Kämmerei- und Polizeisecreta[illegible]
14 Altermänner.
8 Wiekhaushauptleute.
Rathsdiener: Carl Laubünge[illegible]
Daniel Ludwig
Gustav Blanke
Kämmereidiener: J. D. D. A[illegible]
Stadtjäger: Friedrich Mietzn[illegible]
Holzwärter: Friedrich Mülle[illegible]
Albert Sommer
Gassenvoigte: Carl Christian[illegible]
Chr. Th. Fried[illegible]

Rathskellerpächter: Carl Haupt.
Rathswaagemeister: Wilh. Lerche.
Stadtbleicher: Tischler Hans Rübeni.

Feuer-Polizei-Inspector: Christian Julius Carl Rau.
Spritzenmeister: Busch, Greve, Wendt, Jürgens, Boll.